



DE

Bedienungsanleitung

Hybrid HD Video Rekorder

**HDMI, SATA,
ohne HDD**

**MNR-18N0400A
MNR-18N1600A**



Learn more about **eneo IN series**
on our YouTube channel.

Inhaltsverzeichnis

SICHERHEITSHINWEISE	4
KAPITEL 1: PRODUKTÜBERSICHT	5
1.1 Rückseite	5
1.2 Fernbedienung (nur zur Information, vorbehaltlich materieller Gegenstände)	6
KAPITEL 2: INSTALLATION UND ANSCHLUSS DES DVR	7
2.1 Installation der Festplatte.....	7
2.2 Anschlussschema	8
2.3 Anschluss der Stromversorgung	9
KAPITEL 3: ALLGEMEINE BEDIENUNG DES DVR	10
3.1 Verwendung der mitgelieferten Maus	10
3.2 Verwenden der virtuellen Tastatur.....	11
3.3 Passwort	11
KAPITEL 4: INBETRIEBNAHME DES DVR	14
4.1 Startassistent	14
4.1.1 Startassistent.....	14
4.1.2 Netzwerkkonfiguration.....	14
4.1.3 Datum/Uhrzeit	15
4.1.4 IP-Kamera	16
4.1.5 Festplatte.....	17
4.1.6 Auflösung.....	17
4.1.7 Mobiltelefon	17
4.1.8 Zusammenfassung.....	17
4.2 Einführung der Echtzeitanzeige-Oberfläche	18
4.2.1 Camcorder-Quick Toolbar	19
4.2.2 Taskleiste	19
4.2.3 Das Start-Menü	20
KAPITEL 5: DVR-SYSTEMEINSTELLUNGEN	22
5.1 Kanal	22
5.1.1 Kanal	23
5.1.2 Live	25
5.1.3 Bildsteuerung	26
5.1.4 PTZ.....	27
5.1.5 Der Privatbereich.....	31
5.1.6 Bewegung.....	32
5.1.7 PIR.....	33
5.1.8 Weißlicht.....	34
5.1.9 Intelligent (Intelligente Analysen)	36
5.2 Aufzeichnung.....	48
5.2.1 Verschlüsselung	48
5.2.2 Videoaufzeichnung.....	51
5.2.3 Aufnahme	53

5.3 Alarm	54
5.3.1 Mobile Erkennung und Alarm	54
5.3.2 PIR Alarm	55
5.3.3 I/O-Alarm	56
5.3.4 Intelligente Analysen und Alarmer	58
5.3.5 Kombiniertes Alarm	66
5.3.6 PTZ-Verbindung	67
5.3.7 Ausnahme	68
5.3.8 Alarmzeitplan	68
5.3.9 Sprachübertragung	68
5.4 AI	70
5.4.1 Einrichtung	70
5.4.2 Erkennung	82
5.4.3 Alarmeinstellungen	87
5.4.4 Statistiken	98
5.5 Netzwerk	101
5.5.1 Allgemeines	101
5.5.2 DDNS (Dynamic Domain name server - Dynamischer Domain-Name-Server)	104
5.5.3 E-Mail	105
5.5.4 FTP	106
5.5.5 IP Filter	107
5.5.6 Sprachassistent	107
5.5.7 Zugang zur Plattform	118
5.6 Gerät	118
5.6.1 Festplatte	118
5.6.2 Cloud	121
5.7 System	122
5.7.1 Allgemeines	122
5.7.2 Mehrere Benutzer	126
5.7.3 Wartung	129
5.7.4 Wartung der IP-Kamera	133
5.7.5 Systeminformationen	136
KAPITEL 6: AI-SZENARIO-BASIERTE ANWENDUNG	138
6.1 Gesichts-Anwesenheit	138
6.2 CC Szenario	141
6.2.1 Kanal	141
6.2.2 Gruppen	142
6.2.3 Suche	143
6.2.4 Einstellungen	143
6.3 Nicht-menschliche Maschinen-Statistiken	145
KAPITEL 7: SUCHE, WIEDERGABE & BACKUP	146
7.1 Verwendung der Suchfunktion	146
7.1.1 Suchen & Abspielen von Videos im Allgemeinen	148
7.1.2 Ereignissuche, Wiedergabe & Backup	149
7.1.3 Wiedergabe von Unterzeiträumen	152
7.1.4 Intelligent	153

7.1.5 Tag.....	154
7.1.6 Externe Datei.....	154
7.1.7 Bildsuche und -ansicht.....	155
7.1.8 Geteilte Wiedergabe.....	158
7.1.9 AI.....	159
KAPITEL 8: FERNZUGRIFF ÜBER WEB-CLIENT.....	164
8.1 Grundlegende Anforderungen an die Systemumgebung.....	164
8.2 Download und Installation von Web-Plugins.....	164
8.3 Web-Client-Manager.....	166
8.3.1 Live-Oberfläche.....	166
8.3.2 Wiedergabe.....	171
8.3.3 Ferneinstellung.....	175
8.3.4 Lokale Einstellungen.....	176
KAPITEL 9: ANZEIGEN VON GESICHERTEN VIDEOS AUF PC/MAC.....	177
KAPITEL 10: FERNZUGRIFF ÜBER MOBILE GERÄTE.....	180
KAPITEL 11: ANHANG.....	182
11.1 FAQ-Fragen.....	182
11.2 Wartung und Pflege.....	184
11.3 Zubehör (nur zur Information).....	184

SICHERHEITSHINWEISE

Bitte lesen Sie die folgenden Sicherheitshinweise sorgfältig durch, um Personenschäden zu vermeiden und um zu verhindern, dass das Gerät und andere Anschlussgeräte beschädigt werden.

1. Stromquellen (Hinweis: Bitte verwenden Sie die beigelegte oder vom Hersteller angegebene Stromversorgung)
Betreiben Sie das Gerät niemals mit einer nicht spezifizierten Stromversorgung.
2. Schieben Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen des DVR, um einen elektrischen Schlag oder andere Unfälle zu vermeiden.
3. Platzieren Sie das Gerät nicht in einem staubigen Umfeld.
4. Platzieren Sie das Gerät nicht im Regen oder in feuchter Umgebung. Wenn das Gerät versehentlich mit Wasser in Berührung gekommen ist, ziehen Sie bitte das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich sofort an Ihren Fachhändler.
5. Halten Sie die Oberfläche des Geräts sauber und trocken. Verwenden Sie ein weiches, feuchtes Tuch, um das Gehäuse des DVR zu reinigen (verwenden Sie keine flüssigen Aerosolreiniger).
6. Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn ein Problem festgestellt wird. Wenn Sie einen merkwürdigen Geruch oder ein merkwürdiges Geräusch aus dem DVR wahrnehmen, ziehen Sie das Netzkabel ab und wenden Sie sich an einen autorisierten Händler oder ein Service-Center.
7. Versuchen Sie nicht, die obere Abdeckung zu entfernen
Achtung: Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, darf die Abdeckung des DVR nicht entfernt werden.
8. Vorsichtige Handhabung
Wenn der DVR aufgrund eines Zusammenstoßes mit einem harten Gegenstand nicht normal funktioniert, wenden Sie sich bitte an einen autorisierten Händler zur Reparatur oder zum Austausch.
9. Verwenden Sie eine Standard-Lithium-Batterie (Hinweis: Verwenden Sie die beigelegten oder vom Hersteller spezifizierten Batterien) Wenn die Systemuhr nach dem Abschalten der Stromversorgung nicht weiterläuft, tauschen Sie bitte die Standard-3V-Lithiumbatterie auf der Hauptplatine aus.
Achtung: Schalten Sie den DVR aus, bevor Sie die Batterien austauschen, da Sie sonst einen schweren Stromschlag erleiden könnten. Bitte entsorgen Sie die verbrauchten Batterien ordnungsgemäß.
10. Platzieren Sie das Gerät an einem Ort mit guter Belüftung
Das DVR-System enthält eine Festplatte, die während des Betriebs eine große Menge an Wärme erzeugt. Blockieren Sie daher nicht die Lüftungsöffnungen (oben, unten, an beiden Seiten und auf der Rückseite) zur Kühlung des Systems während des Betriebs. Montieren oder platzieren Sie das Gerät an einem Ort mit guter Belüftung.
11. Das beigelegte Netzteil kann nur für 1 DVR-Set verwendet werden. Schließen Sie keine weiteren Geräte an, da der DVR sonst wegen unzureichender Stromversorgung möglicherweise wiederholt neu startet.
12. Schützen Sie das Gerät vor Tropf- und Spritzwasser. Stellen Sie keine wasserhaltigen Gegenstände, wie z.B. Blumenvasen, auf das Gerät.

Hinweis:

Batterie nicht verschlucken, Verätzungsgefahr,

Dieses Produkt enthält eine Knopfzelle oder eine Knopfbatterie.

Wenn die Knopfzelle/Knopfbatterie verschluckt wird, kann sie innerhalb von 2 Stunden schwere innere Verbrennungen verursachen, die zum Tod führen können.

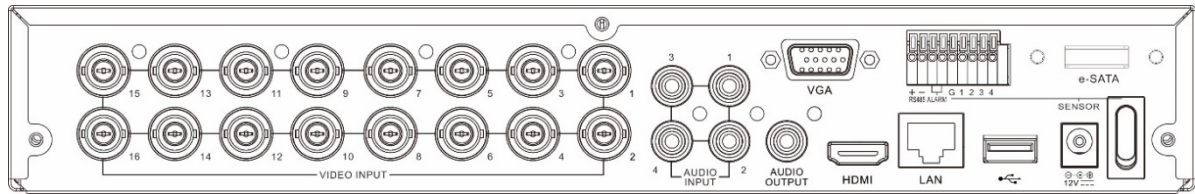
Halten Sie neue und gebrauchte Batterien von Kindern fern.

Wenn sich das Batteriefach nicht sicher schließen lässt, verwenden Sie das Produkt nicht mehr und halten Sie es von Kindern fern.

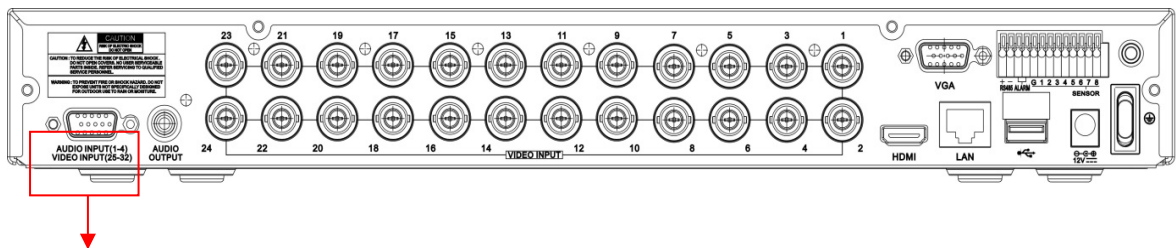
Wenn Sie glauben, dass Batterien verschluckt wurden oder in ein Körperteil eingedrungen sein könnten, suchen Sie sofort einen Arzt auf

Kapitel 1: Produktübersicht

1.1 Rückseite

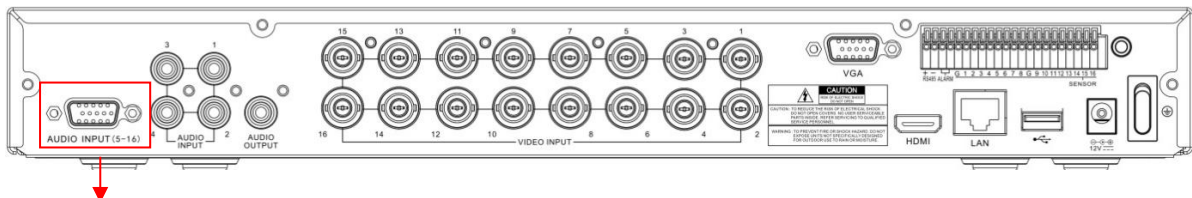


Element	Beschreibung
VIDEOEINGANG	Anschluss von Videoeingangsgeräten, Standard-BNC-Port
AUDIOEINGANG	Anschluss an Audio-Eingangssignale, RCA-Port
AUDIOAUSGANG	Audio-Signalausgang, RCA-Port
USB-Port	Anschluss der mitgelieferten Maus oder des USB-Flashspeichers
VGA	Anschluss Ihres Fernsehers oder eines Monitors mit VGA-Eingang.
HDMI	Anschluss Ihres digitalen Fernsehers oder Monitors mit HDMI-Eingang
LAN	Anschluss Ihres Heimnetzwerks
e-SATA	Optional. Anschluss an e-SATA HDD für Aufzeichnung und Backup
RS-485	Anschluss an PTZ-Geräte
Sensor & Alarm	Optional. Anschluss an externe Sensoren und Alarmgeräte
Stromversorgung	Anschluss an das mitgelieferte Netzteil
Netzschalter	Stromversorgung ein-/ausschalten



Audioeingang (1-4) & Videoeingang (25-32)

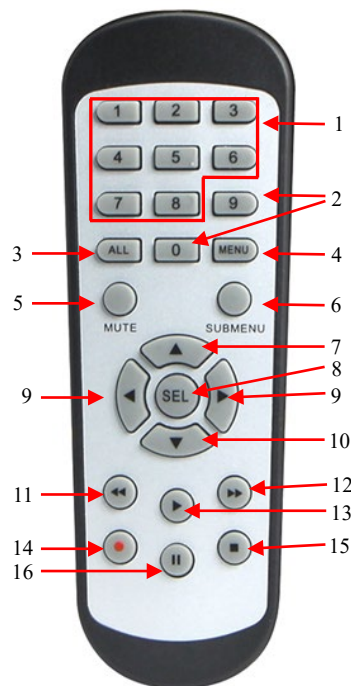
Einige 32-Kanal-DVR-Modelle können über den mitgelieferten Anschluss (25 CH 32CH) an den



Audioeingang (5-16)

Einige 16-32-Kanal-DVR-Modelle können über den mitgelieferten Anschluss an den Audioeingang angeschlossen werden.

1.2 Fernbedienung (nur zur Information, vorbehaltlich materieller Gegenstände)



Nr.	Symbol	Beschreibung
1	1-8	Zifferntasten Drücken, um Kanal 1~8 anzuzeigen
2	9-0	Zifferntasten
3	ALLE	Drücken, um alle Kanäle anzuzeigen Multibild-Modus
4	Menü	Drücken, um das Hauptmenü aufzurufen oder zu verlassen
5	Stumm	Stumm ein/aus
6	Untermenü	Zum Untermenü gehen
7	▲	Pfeiltaste nach oben; Lautstärke erhöhen
8	SEL	Drücken, um den ausgewählten Menüpunkt aufzurufen und die Einstellung zu bearbeiten.
9	◀▶	Links/Rechts-Taste; Verringern/Erhöhen des Parameterwerts der Steuerleiste.
10	▼	Pfeiltaste nach unten; Lautstärke verringern
11	◀◀	Drücken, um während der Videowiedergabe zurückzuspulen
12	▶▶	Drücken, um während der Videowiedergabe vorzuspulen
13	▶	Drücken, um aufgezeichnete Videos abzuspielen oder das Suchmenü für Aufnahmen aufzurufen.
14	●	Drücken, um die manuelle Aufzeichnung zu starten
15	■	Drücken, um die manuelle Aufzeichnung zu beenden oder die Videowiedergabe zu stoppen
16		Drücken, um die Videowiedergabe anzuhalten oder in den Bildwiedergabemodus zu wechseln.

Tabelle 2-1

Kapitel 2: Installation und Anschluss des DVR

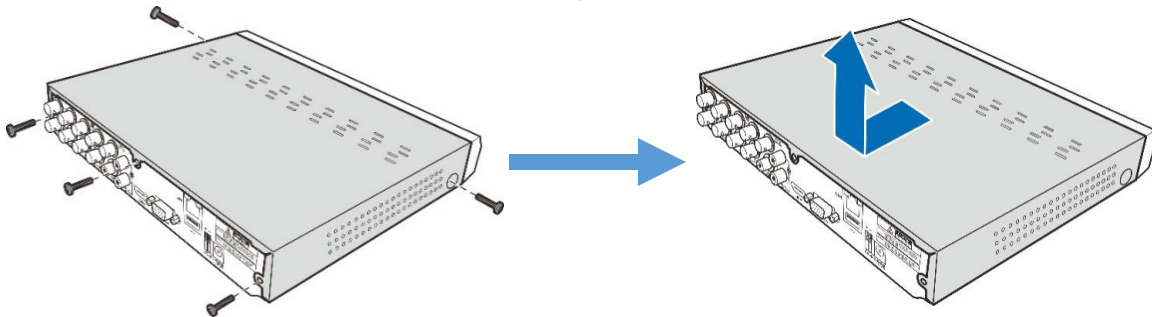
2.1 Installation der Festplatte

Je nach dem von Ihnen erworbenen Paket ist die Festplatte möglicherweise im Gesamtpaket enthalten. Wenn sie nicht vorinstalliert ist, befolgen Sie die Installationsanweisungen in diesem Benutzerhandbuch.

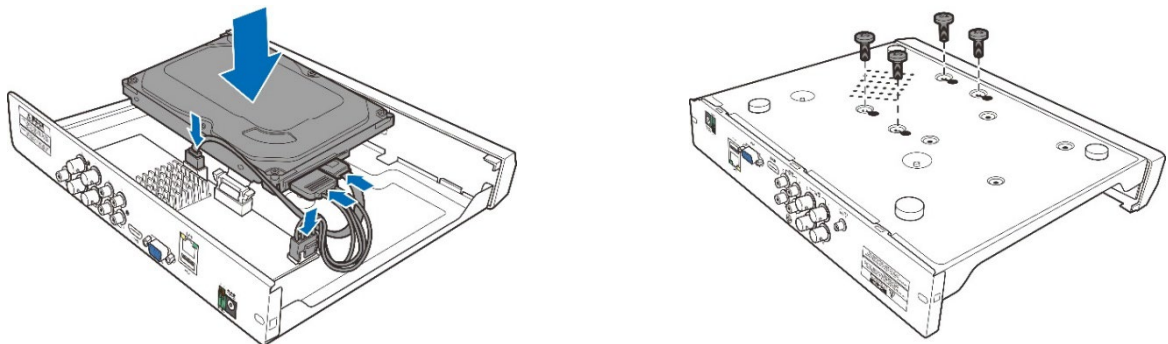
Vorsicht: Installieren oder entfernen Sie das Festplattenlaufwerk NICHT, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

Installation der Festplatte:

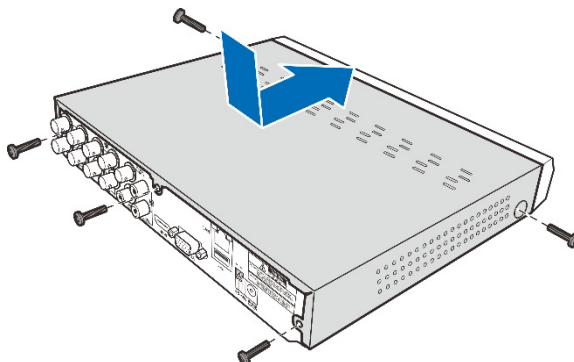
1 Schalten Sie zuerst den Strom ab, entfernen Sie dann die Schrauben an beiden Seiten und an der Rückseite und öffnen Sie die obere Abdeckung des DVR.



2 Schließen Sie die Daten- und Stromkabel an die Festplatte an und platzieren Sie die Festplatte auf dem Gehäuse des DVR. Drehen Sie das Gehäuse des DVR vorsichtig um und befestigen Sie die Festplatte mit den Schrauben am DVR.

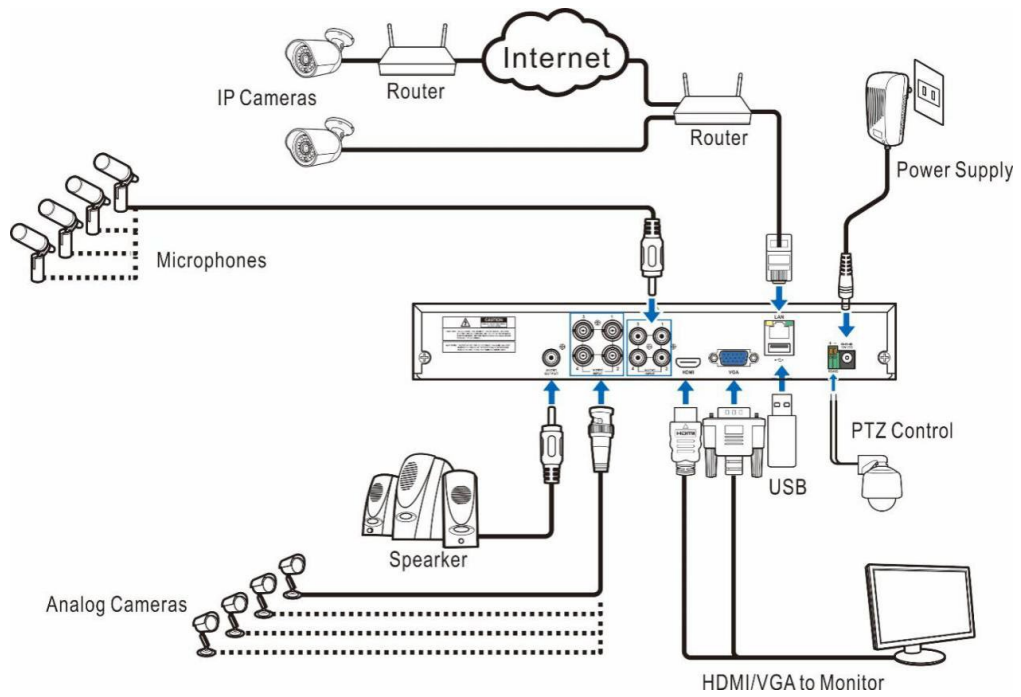


3 Setzen Sie die obere Abdeckung vorsichtig wieder auf, und befestigen Sie sie mit Schrauben.



Hinweis: Die oben genannten Abläufe dienen nur als Referenz. Der praktische Ablauf kann je nach dem von Ihnen erworbenen DVR unterschiedlich sein.

2.2 Anschlussschema

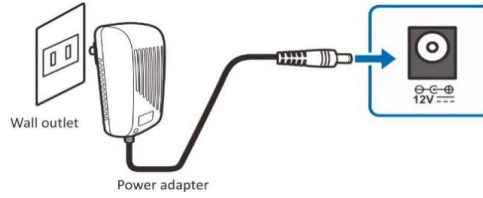


Hinweis: Das oben gezeigte Diagramm dient nur als Referenz. Der praktische Anschluss kann je nach dem von Ihnen erworbenen DVR unterschiedlich sein.

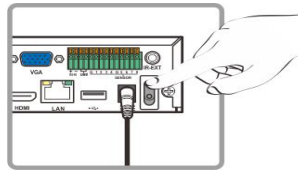
2.3 Anschluss der Stromversorgung

Vorsicht: Verwenden Sie nur das mit dem DVR gelieferte Netzteil.

Schließen Sie ein Ende des Netzteils an den Netzanschluss auf der Rückseite des DVR an. Stecken Sie das andere Ende des Netzteils in die Steckdose.



Bei einigen Modellen müssen Sie möglicherweise den Netzschalter drücken, um das Gerät einzuschalten.

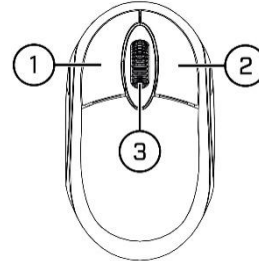


Kapitel 3: Allgemeine Bedienung des DVR

3.1 Verwendung der mitgelieferten Maus

1. Linke Taste:

- Klicken, um Menüoptionen auszuwählen.
- Doppelklick während der Live-View in der geteilten Bildschirmansicht auf einen Kanal, um ihn als Vollbild anzuzeigen. Erneutes Doppelklicken auf den Kanal führt zur geteilten Bildschirmansicht zurück.
- Durch klicken auf einen Kanal in der Live-View wird die Kamera Quick Toolbar geöffnet.
- Klicken und halten, um im Menümodus Schieberegler und Skalen zu ziehen



3. Mausrad:

- Durch Scrollen nach oben / unten kann man sich durch den Menüinhalt bewegen.
- Wenn der Mauszeiger über das Lautstärkeregelrad bewegt wird, kann durch Scrollen die Systemlautstärke erhöht / verringert werden.

3.2 Verwenden der virtuellen Tastatur

Sie sehen die virtuelle Tastatur automatisch auf dem Bildschirm, wenn Sie Daten eingeben müssen

Hier klicken, um die Tastatur auf Großbuchstaben und mehr



Hier klicken, zum Löschen eines Zeichens

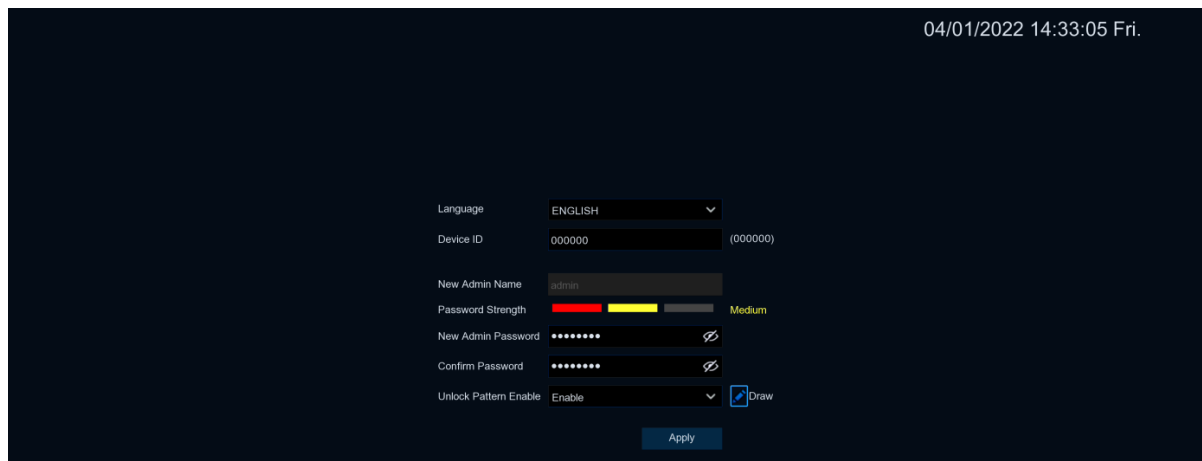
Hier klicken, zum Abschließen der Eingabe

Den Cursor nach links bewegen

Den Cursor nach rechts bewegen

3.3 Passwort

Wenn Sie einen DVR zum ersten Mal in Betrieb nehmen, müssen Sie sofort ein Passwort festlegen, um Ihre Privatsphäre zu schützen. Notieren Sie sich Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf.



Geräte-ID: Wählen Sie die Sprache der Benutzeroberfläche

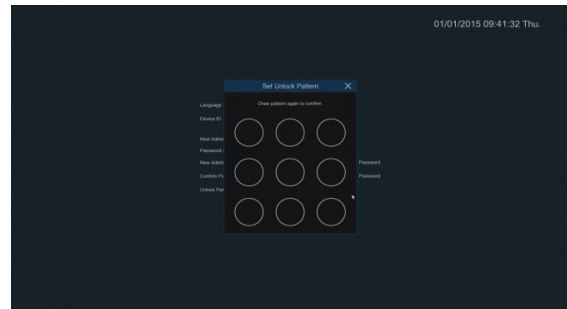
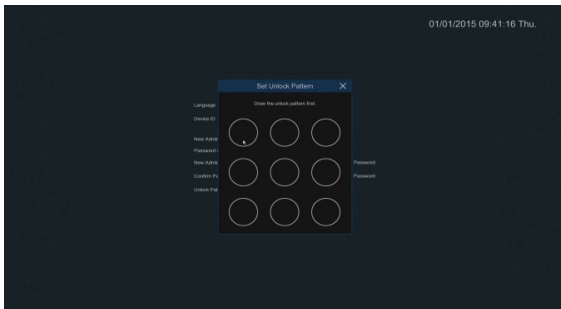
Geräte-ID: Geben Sie die Geräte-ID in Klammern ein, die Standard-ID ist 000000. Einzelheiten zur Geräte-ID finden Sie unter 1.1 Allgemeine Konfiguration 5.7.1 Allgemeine Konfiguration.

Neuer Admin-Name: Richten Sie den Administrator ein. In Version 8.2.2 kann der Administrator-Benutzername nicht geändert werden.

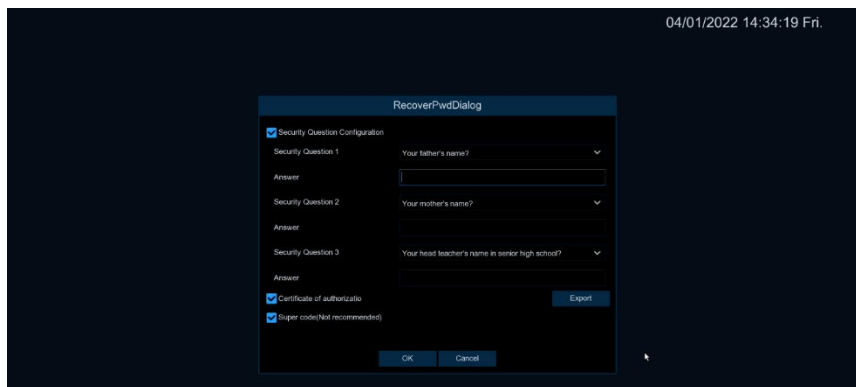
Neues Admin-Passwort: Legen Sie das Administrator-Passwort fest. Das Passwort sollte aus 8 bis 15 Zeichen bestehen, nicht mit dem Benutzernamen identisch sein und aus mindestens zwei Kombinationen von Buchstaben, Zahlen und Sonderzeichen bestehen.

Passwort bestätigen: Geben Sie das Passwort für den angemeldeten Benutzer erneut ein.

Entsperrmuster aktivieren: Aktivieren Sie das Gestenpasswort. Klicken Sie auf das Bearbeitungssymbol auf der rechten Seite, um das Gestenpasswort festzulegen. Nach zweimaliger Bestätigung können Sie das Gestenpasswort erfolgreich festlegen.



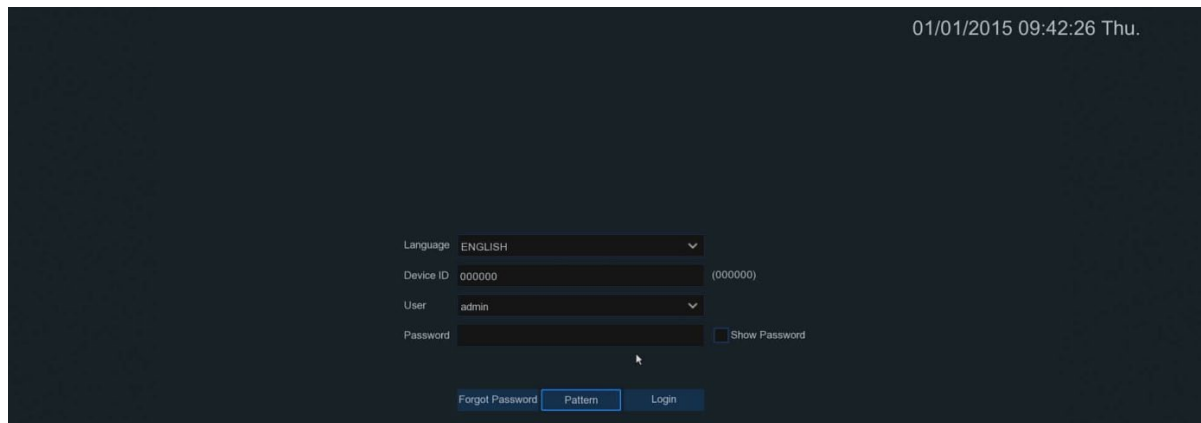
Klicken Sie auf **Anwenden**, um die Einstellungen zu bestätigen und die Seite mit den Einstellungen für die Passwortwiederherstellung aufzurufen. Sie können die entsprechende Methode zur Wiederherstellung des Passworts öffnen, indem Sie die Zeile markieren, oder direkt auf die Schaltfläche **Abbrechen** klicken, ohne die Funktion zur Wiederherstellung des Passworts zu markieren.



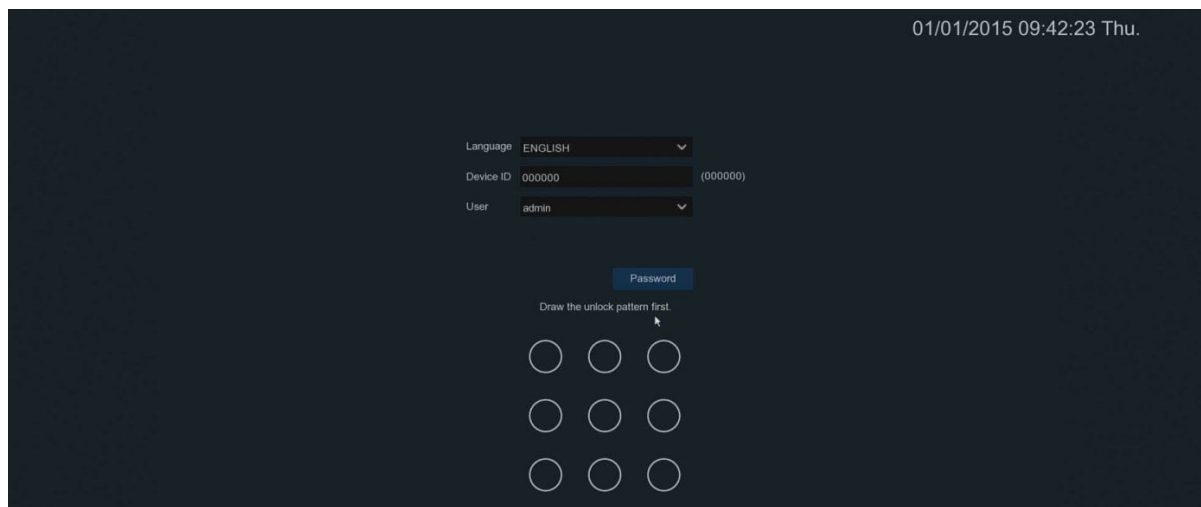
① **Konfiguration der Sicherheitsfragen:** Überprüfung der Fragen und Änderung des Hauptbenutzerpassworts. Nach dem Öffnen müssen Sie 3 von 15 allgemeinen Fragen auswählen und die Antwort festlegen, die erforderlich ist, um das Passwort abzurufen. Die maximale Länge der Antwort beträgt 64 Zeichen.

② **Autorisierungszertifikat:** Verwenden Sie den Schlüssel, um die Funktion des Hauptbenutzerpassworts zu ändern, und klicken Sie auf Exportieren, um das Zertifikat der Schlüsseldatei herunterzuladen. Die txt wird auf der U-Disk gespeichert.

Gehen Sie dann zur Anmeldeoberfläche. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort ein. Klicken Sie auf **Login**, um sich im DVR-System anzumelden.



Muster: Geben Sie die Geste und das Passwort für die Anmeldung ein



Hinweis:

Wenn Sie zwei Arten von Passwörtern vergessen, können Sie sich nicht mehr im System anmelden. Bitte klicken Sie auf **Passwort vergessen**, um Ihr Passwort zurückzusetzen. Das System sendet das temporäre Passwort an die angegebene E-Mail-Adresse. Dieses Passwort wird auf der Anmeldeoberfläche und in den Benutzereinstellungen verwendet, um das Passwort zu ändern. Wenn Sie die E-Mail nicht eingerichtet haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, um das Passwort zurückzusetzen. (Einige Modelle unterstützen die Funktion PASSWORT VERGESSEN nicht).

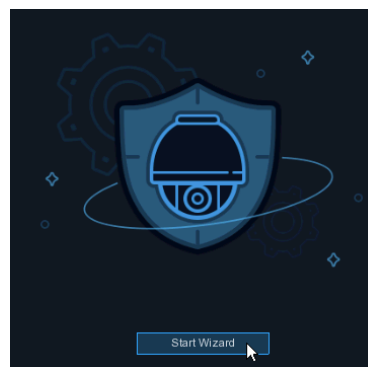
Kapitel 4: Inbetriebnahme des DVR

4.1 Startassistent

Der Startassistent hilft Ihnen, das System zu konfigurieren und den DVR schnell in Betrieb zu nehmen.

4.1.1 Startassistent

Klicken Sie auf **Startassistent**, um zum nächsten Schritt zu gelangen



4.1.2 Netzwerkkonfiguration

Wenn Sie eine Verbindung zu einem Router herstellen, der die Verwendung von **DHCP** erlaubt, klicken Sie bitte auf das DHCP-Kästchen. Der Router weist automatisch alle Netzwerkparameter für Ihren DVR zu. Es sei denn, das Netzwerk wird manuell mit den nachstehenden Parametern eingerichtet:

IP-Adresse: Die IP-Adresse identifiziert den DVR im Netzwerk. Sie besteht aus vier Gruppen von Zahlen zwischen 0 und 255, die durch Punkte getrennt sind. Zum Beispiel: "192.168.001.100".

Subnet-Maske: Die Subnet-Maske ist ein Netzwerkparameter, der einen Bereich von IP-Adressen definiert, der in einem Netzwerk verwendet werden kann. Wenn die IP-Adresse wie eine Straße ist, in der Sie wohnen, dann ist die Subnet-Maske wie eine Nachbarschaft. Die Subnet-Adresse besteht ebenfalls aus vier Zahlengruppen, die durch Punkte getrennt sind. Zum Beispiel: "255.255.000.000".

Gateway: Mit dieser Adresse kann der DVR auf das Internet zugreifen. Das Format der **Gateway-Adresse** ist das gleiche wie das der **IP-Adresse**. Zum Beispiel: "192.168.001.001".

DNS1/DNS2: DNS1 ist der primäre DNS-Server und DNS2 ist ein Backup-DNS-Server. Normalerweise sollte es ausreichen, die Adresse des DNS1-Servers einzugeben.

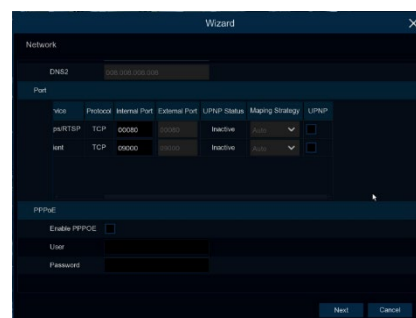
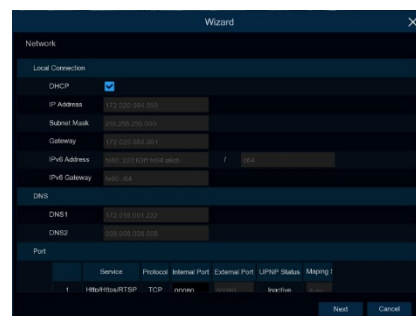
Web-Port: Dies ist der Port, über den Sie sich aus der Ferne beim DVR anmelden (z.B. über den Web Client). Wenn der Standard-Port 80 bereits von anderen Anwendungen belegt ist, ändern Sie ihn bitte.

Client-Port: Dies ist der Port, über den der DVR Informationen sendet (z.B. über die mobile App). Wenn der Standard-Port 9000 bereits von anderen Anwendungen belegt ist, ändern Sie ihn bitte.

RTSP-Port: Dies ist der Port, über den der DVR Echtzeit-Streaming an ein anderes Gerät übertragen kann (z.B. über einen Streaming Media Player).

UPNP: Wenn Sie sich mit dem Web Client aus der Ferne beim DVR anmelden möchten, müssen Sie die Portweiterleitung in Ihrem Router vervollständigen. Aktivieren Sie diese Option, wenn Ihr Router UPnP unterstützt. In diesem Fall müssen Sie die Portweiterleitung auf Ihrem Router nicht manuell konfigurieren. Wenn Ihr Router UPnP nicht unterstützt, vergewissern Sie sich, dass die Portweiterleitung in Ihrem Router manuell durchgeführt wird.

PPPoE (Ethernet-basierter Punkt-Punkt Kommunikationsprotokoll) wählen: PPPoE (Englisch: Point-to-Point Protocol Over Ethernet), Peer-to-Peer-Protokoll über Ethernet, ist ein Netzwerk-Tunneling-Protokoll, das das Point-to-Point-Protokoll (PPP) in ein Ethernet-Framework (Ethernet) einkapselt. Durch die Integration des PPP-Protokolls in das Protokoll können die Funktionen Authentifizierung, Verschlüsselung und Komprimierung, die vom traditionellen Ethernet nicht bereitgestellt werden können, auch für Ethernet-Protokolle wie Kabelmodem (Cable Modem) und Digital User Line (DSL) verwendet werden.



4.1.3 Datum/Uhrzeit

In diesem Menü können Sie Datum, Uhrzeit, Datumsformat, Zeitformat, Zeitzone, NTP und Sommerzeit einstellen.

Datum und Uhrzeit: Klicken Sie auf das Kalendersymbol, um das aktuelle Systemdatum einzustellen.

Datum: Klicken Sie auf das Kalendersymbol, um das aktuelle Systemdatum einzustellen.

Uhrzeit: Klicken Sie, um die Systemzeit einzustellen.

Datumsformat: Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü das gewünschte Datumsformat aus.

Uhrzeitformat: Wählen Sie das Zeitformat zwischen 24 Stunden und 12 Stunden.

Zeitzone: Stellen Sie die richtige Zeitzone ein.

NTP: NTP steht für Network Time Protocol. Mit dieser Funktion können Sie das Datum und die Uhrzeit automatisch über das Internet mit dem DVR synchronisieren. Dafür muss der DVR mit dem Internet verbunden sein.

Klicken Sie das "**NTP-Kästchen**" an und wählen Sie den NTP-Server aus.

Wählen Sie die Server-Adresse : time.windows.com, time.nist.gov, pool.ntp.org/User-Defined

DST: DST steht für Daylight Savings Time (Sommerzeit).

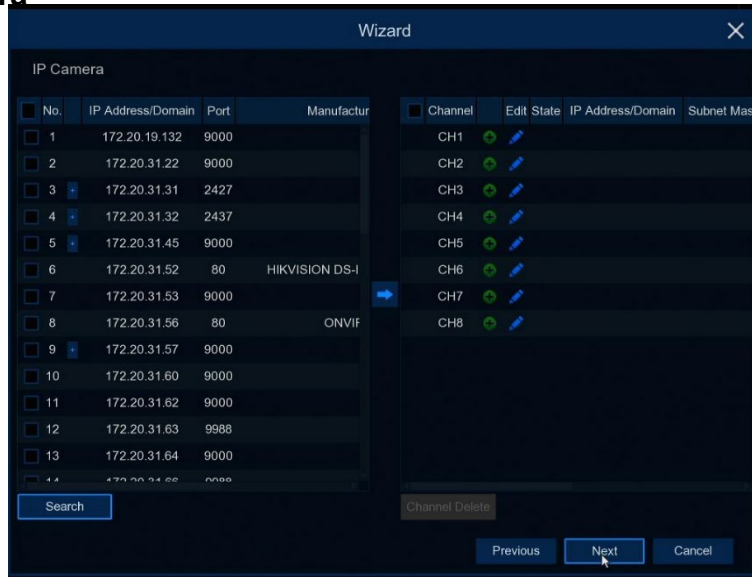
DST: Aktivieren, wenn in Ihrer Region die Sommerzeit (DST) gilt


Zeitverschiebung: Wählen Sie die Zeitspanne aus, um die die Sommerzeit verschoben werden soll.

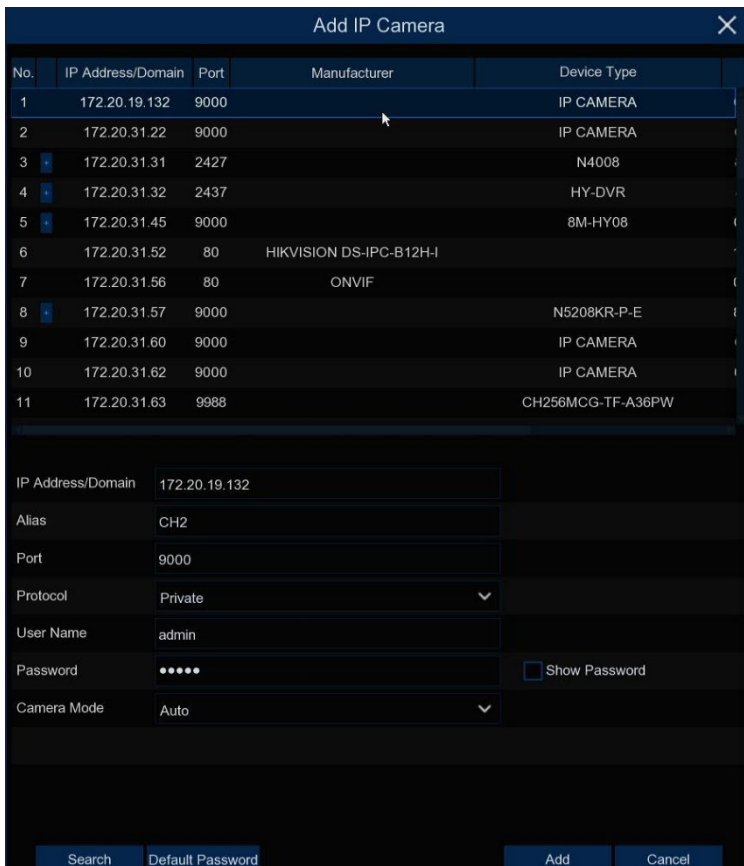
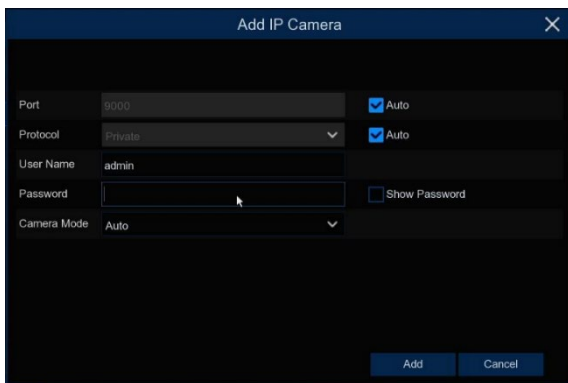
Zeit-Modus: Wählen Sie, ob Sie die Sommerzeit in Wochen oder in Tagen einstellen möchten.

Startzeit/Endzeit: Einstellen der Start- und Endzeit für die Sommerzeit


4.1.4 IP-Kamera



Klicken Sie auf **Suchen** um IP-Kameras im selben Netzwerk zu suchen. Wählen Sie die IP-Kamera(s) aus, die Sie hinzufügen möchten, und klicken Sie dann auf das -Symbol, um sie dem DVR hinzuzufügen



Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort der Kamera ein, um die Kamera(s) hinzuzufügen.

Sie können auch auf  klicken, um einzelne IP-Kameras zu einem einzelnen Kanal hinzuzufügen.

Klicken Sie auf **Suchen** um IP-Kameras zu suchen, und klicken Sie dann auf eine der IP-Kameras in der Geräteliste.

IP-Adresse/Domain: IP-Adresse oder Domain-Name der IP-Kamera

Alias: Name der IP-Kamera

Port: Port der IP-Kamera

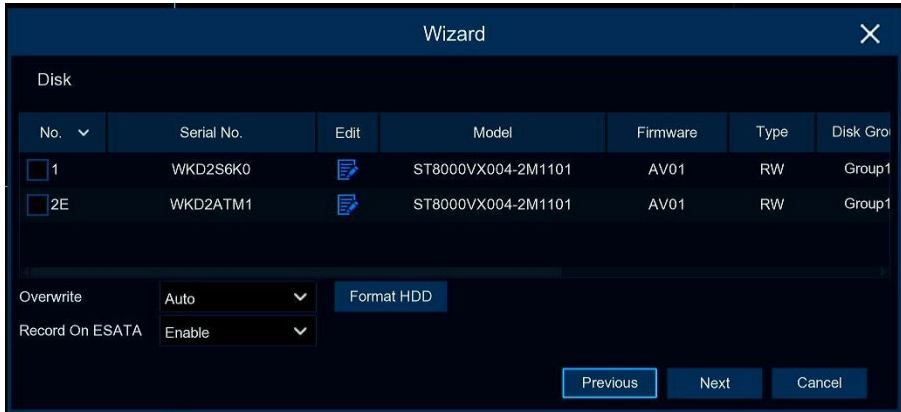
Protokoll: Wählen Sie das Protokoll der IP-Kamera aus dem Dropdown-Menü

Benutzername: Benutzername der IP-Kamera

Passwort: Passwort der IP-Kamera

Kamera-Modus: Wählen Sie den IP-Kamera-Modus im Dropdown-Menü

4.1.5 Festplatte



Wenn die Festplatte zum ersten Mal in den DVR eingebaut wird, muss sie formatiert werden. Wählen Sie die Festplatte aus und klicken Sie dann auf **HDD formatieren** um die Festplatte zu formatieren.

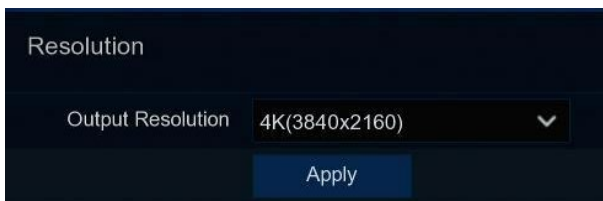
Überschreiben: Verwenden Sie diese Option, um die alten Aufnahmen auf der Festplatte zu überschreiben, wenn die Festplatte voll ist. Wenn Sie z.B. die Option „7 Tage“ wählen,

werden nur die Aufzeichnungen der letzten 7 Tage auf der Festplatte gespeichert. Um zu verhindern, dass alte Aufnahmen überschrieben werden, wählen Sie „Deaktivieren“.

Wenn Sie diese Funktion deaktiviert haben, überprüfen Sie bitte regelmäßig den Festplattenstatus, um sicherzustellen, dass die Festplatte nicht voll ist.

Aufzeichnen auf ESATA: Wenn Ihr DVR mit einem e-SATA-Port auf der Rückseite ausgestattet ist, können Sie die Aufzeichnung des Videos auf eine e-SATA-Festplatte aktivieren.

4.1.6 Auflösung



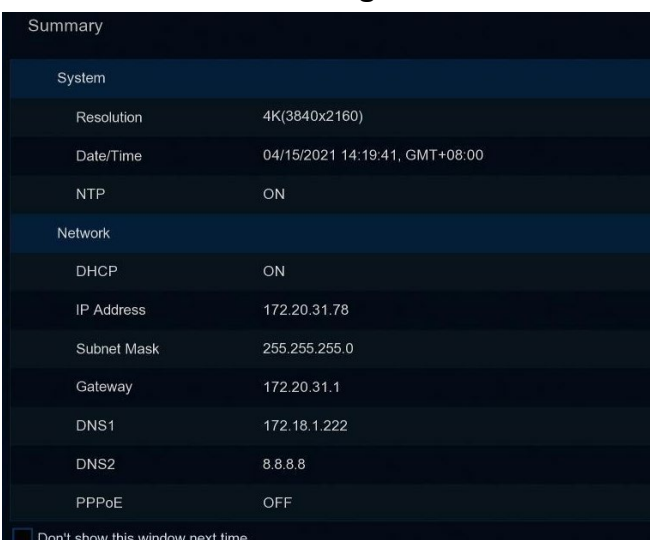
Wählen Sie eine Ausgabeauflösung, die zu Ihrem Monitor passt. Der DVR unterstützt die automatische Anpassung der Ausgangsauflösung an die beste Auflösung Ihres Monitors beim Starten des Systems.

4.1.7 Mobiltelefon



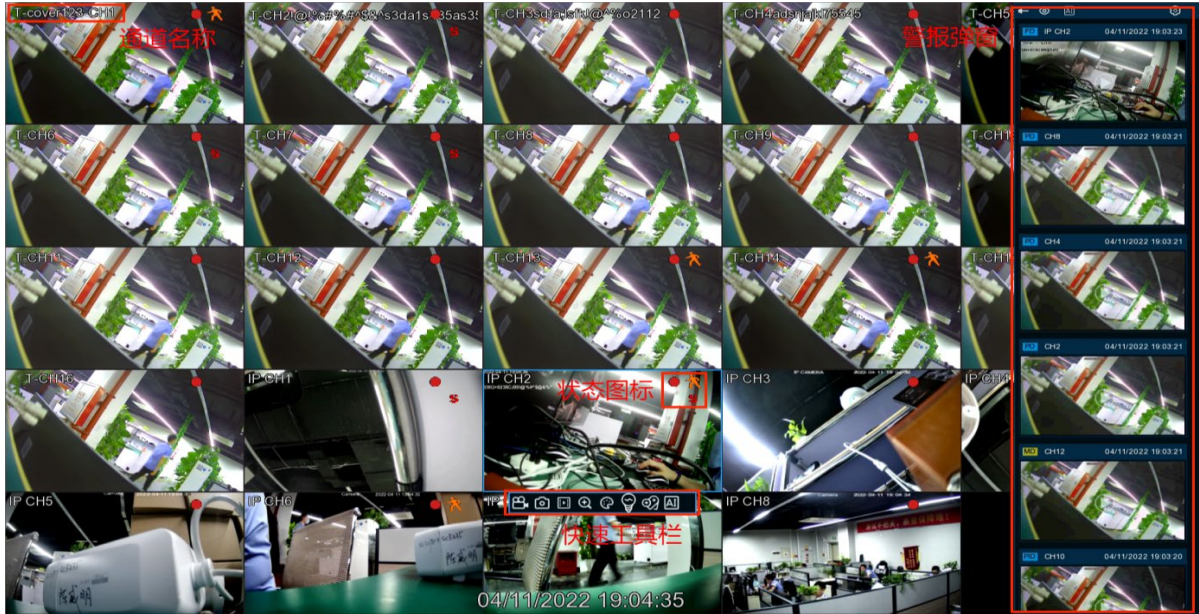
Wenn Ihr DVR mit einer P2P-ID ausgestattet ist, können Sie den QR-Code mit Ihrer mobilen App scannen, um den DVR aus der Ferne zu anzusehen.

4.1.8 Zusammenfassung



Sie können die im Startassistenten eingestellten zusammengefassten Informationen des Systems überprüfen und den Assistenten beenden. Wählen Sie **"Dieses Fenster beim nächsten Mal nicht mehr anzeigen"** aus, wenn Sie den Startassistenten beim nächsten Neustart des Systems nicht mehr anzeigen möchten. Klicken Sie auf **Beenden** um zu speichern und zu beenden.

4.2 Einführung der Echtzeitanzeige-Oberfläche



Kameraname

Kameranamen anzeigen

A-: Dies zeigt an, dass die angeschlossene Kamera eine AHD-Kamera ist

T-: Dies zeigt an, dass die angeschlossene Kamera eine TVI-Kamera ist

C-: Dies zeigt an, dass die angeschlossene Kamera eine CVI-Kamera ist

IP: Dies zeigt an, dass die angeschlossene Kamera eine IP-Kamera ist

Statussymbol

S : Ein intelligenter Alarm wurde ausgelöst

PIR : Das bedeutet, dass der Infrarot-Alarm für den menschlichen Körper ausgelöst wurde.

● : Dies zeigt an, dass der Kanal auf Video aufgezeichnet wird.

👤 : Dies zeigt die Auslösung der Bewegungserkennung an

🔔 : Anzeige des ausgelösten Eingangs- und Ausgangs-IO-Alarms und Videoaufzeichnung

❌ : Dieses Symbol zeigt an, dass die Festplatte nicht richtig funktioniert

⚠️ : Das Symbol zeigt an, dass die Festplatte unformatiert ist

📄 : Die Symbol zeigt an, dass die Festplatte voll ist

🔒 : Das Symbol zeigt an, dass die Festplatte im Schreibgeschützten-Status ist

Offline: Die analoge Kamera ist nicht angeschlossen.

Keine Kamera: Es ist keine IP-Kamera angeschlossen.

Dekodierung fehlgeschlagen: Dieser IP-Kamera-Komprimierungsstandard wird vom DVR nicht unterstützt, bitte wechseln Sie zum H.264-Komprimierungsstandard.

Ressourcen nicht ausreichend: Unzureichende Ressourcen, die der Hauptcode-Stream nicht unterstützt und alle Grafik / mjpeg-Format kann nur einen Kanal anzeigen.

Bandbreite nicht ausreichend: Unzureichende Bandbreite, damit der Kanal online gehen kann

Verbindung zur Kamera fehlgeschlagen: Die IPC-Verbindung ist fehlgeschlagen

Fehler beim Benutzernamen oder Passwort: Falscher IPC-Benutzername oder -Passwort












+ Anklicken zum Öffnen des Menüs „Schnelles Hinzufügen“, um eine IP-Kamera hinzuzufügen

🔧 Anklicken, um die aktuellen Kanalparameter zu bearbeiten

4.2.1 Camcorder-Quick Toolbar












Klicken Sie im Vorschaubildschirm mit der linken Maustaste auf die angeschlossene Kamera, um die Quick Toolbar anzuzeigen.







-  Videoaufnahme: Anklicken, um den Kanal sofort manuell aufzuzeichnen. Wenn eine manuelle Aufnahme läuft, ist das Symbol rot. Klicken Sie erneut um die manuelle Aufnahme zu stoppen
-  Schnappen: Anklicken, um einen Schnappschuss des aktuellen Kamerabildes zu speichern.
-  Sofortige Wiedergabe: Anklicken, um das letzte 5-minütige Video dieses Kanals abzuspielen
-  PTZ: Anklicken, um die PTZ-Steuerung aufzurufen
-  Anklicken, um den Kanal zu platzieren und anzupassen. Scrollen Sie mit dem Mausrad, um das Bild zu vergrößern, und den Bildschirm zu ziehen.
-  Anklicken, um die Bildfarbe des Kanals anzupassen. Es können Farbton, Helligkeit, Kontrast und Sättigung des Bildes eingestellt werden.
-  Schalten Sie die Live-Videostreams zwischen dem Primär- und dem Subcode-Stream um: HD ist das Hauptcode-Ausgangsdiagramm und SD ist das Subcode-Ausgangsdiagramm.
-  Anklicken, um den Weißlichtalarm des Kanals manuell ein- oder auszuschalten, siehe 5.1.8 Weißlicht. Außerdem werden in diesem Menü die Parameter der Weißlicht-Einstellungen nicht geändert.
-  Anklicken, um den Kanalalarm manuell ein- oder auszuschalten, siehe Abschnitt -5.1.8 Weißlicht. Außerdem werden in diesem Menü die Parameter der Weißlicht-Einstellungen nicht geändert.
-  Label anklicken, um Labels hinzuzufügen
-  Statistiken - Wenn AI eingeschaltet ist, können Sie mit dem Mauszeiger über das Symbol fahren, um AI-Statistiken anzuzeigen

4.2.2 Taskleiste

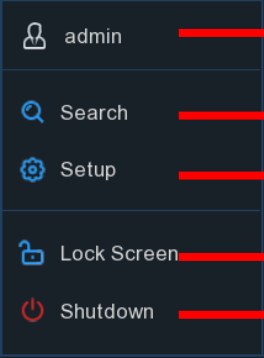












-  Anklicken, um das Startmenü zu öffnen
-  Anklicken, um ein anderes Layout für die Vorschau der Anzeige auszuwählen
-  Anklicken, um mehr Layouts für die Vorschau der Anzeige auszuwählen
-  Rundgang, anklicken, um die Vorschau des Kanals nacheinander zu starten
-  Mit der Schnellwiedergabe können Sie alle Kanäle vom Beginn des Tages an wiedergeben oder auf das untere rechte Dreieck klicken, um die letzten 5s, 10s, 30s, 1Min, 5Min auszuwählen und die Wiedergabe zu starten.
-  Anklicken, um die Lautstärke einzustellen
-  Anklicken, um alle IP-Kanäle auf Primär- oder Substreams für eine Vorschau umzuschalten
-  Anklicken, um zwischen der originalen Fenstergröße und der gestreckten Fenstergröße zu wechseln.
-  Anklicken, um zwischen der ausgeglichenen und der geglätteten Ansicht zu wechseln. Der Vorschaumodus wirkt sich nur auf die Qualität des Vorschauvideos durch die Bit- und Bildrate aus, nicht aber auf die Aufnahmequalität.
-  Es gibt kein Netzwerk
-  Dieses Symbol wird angezeigt, wenn die Verbindung zum Netzwerk unterbrochen ist.

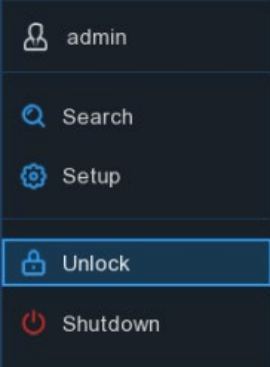


-  Die Netzwerkverbindung war erfolgreich
-  Schalten Sie die Lampen und Alarme für alle Kanäle ein oder aus
-  Starten oder stoppen Sie die manuelle Videoaufzeichnung und den manuellen Alarm.
-  Anzeigen von Systeminformationen, Kanalinformationen, Aufzeichnungsinformationen und Netzwerkstatus.

4.2.3 Das Start-Menü

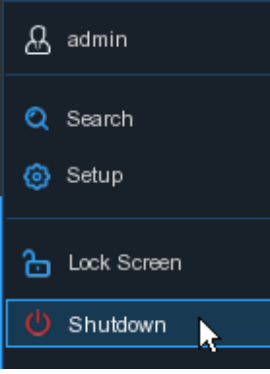
Über das Startmenü können Sie zwischen Benutzern wechseln, suchen und wiedergeben, die Systemeinstellungen aufrufen, den Bildschirm sperren und entsperren, das System schließen, neu starten und abmelden.

	<p> admin  Benutzer wechseln. Um mehrere Benutzer zu aktivieren, lesen Sie bitte 5.7.2.2 Einen neuen Benutzer hinzufügen</p> <p> Search  Suche und Wiedergabe. Weitere Einzelheiten finden Sie in Kapitel 7 Suche, Wiedergabe und Backup</p> <p> Setup  NVR-Systemeinstellungen. Einzelheiten finden Sie in Kapitel 5 DVR-Systemeinstellung</p> <p> Lock Screen  Sperren und Entsperren des Bildschirms. Details finden Sie unter 4.2.3.1 Entsperren und Sperren des Bildschirms</p> <p> Shutdown  Das System schließen, neu starten und abmelden. Einzelheiten finden Sie unter 4.2.3.2 Abschalten von Geräten</p>
---	---

4.2.3.1 Entsperren und Sperren des Bildschirms

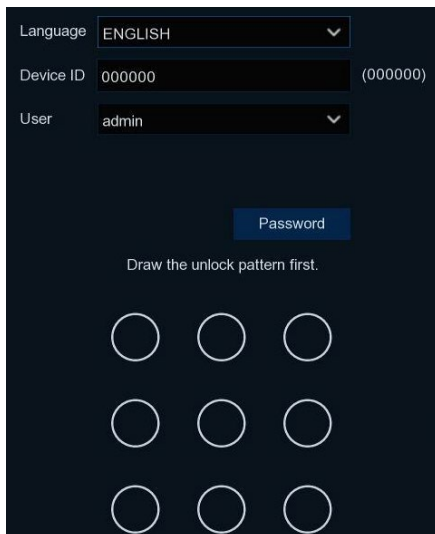
	<p>Wenn der NVR über einen längeren Zeitraum nicht über das Menü bedient wird, wird der Bildschirm gesperrt, um unbefugte OSD-Bedienungen zu verhindern. Einzelheiten finden Sie im Menü „Zeitüberschreitung (min)“ in 5.7.1.1 Allgemeine Konfiguration</p> <p>Sie können den Bildschirm bei Bedarf auch manuell sperren. Rufen Sie dazu das Startmenü auf und klicken Sie auf das Symbol „Bildschirm sperren“ , um das System sofort zu sperren.</p> <p>Wenn das System gesperrt ist, können Sie auf das Symbol  klicken</p>
---	--

4.2.3.2 Abschalten von Geräten

	<p>Klicken Sie im Startmenü auf die Schaltfläche Herunterfahren und markieren Sie die weitere Aktion, die Sie durchführen möchten. Klicken Sie auf die Schaltfläche OK, das System verlangt die Eingabe des Admin-Passworts zur Authentifizierung</p>
---	---



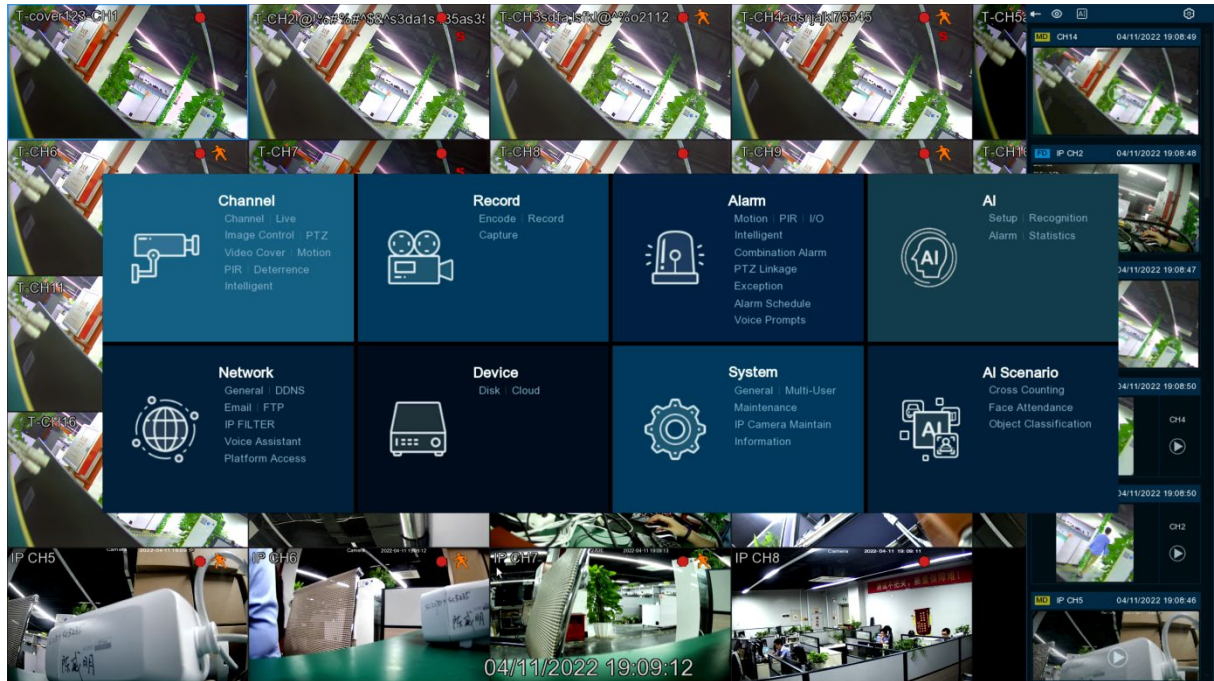
Klicken Sie im Startmenü auf die Schaltfläche **Herunterfahren** und markieren Sie die weitere Aktion, die Sie durchführen möchten. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, das System verlangt die Eingabe des Admin-Passworts zur Authentifizierung



Wenn Sie sich vom System abmelden (**Logout**), wird der Live-View-Bildschirm ausgeblendet. Für weitere Vorgänge müssen Sie sich beim System anmelden.

Kapitel 5: DVR-Systemeinstellungen

Sie können Kanäle, Aufzeichnungen, Alarmer, Netzwerk-, Geräte- und Systemparameter sowie den Standort konfigurieren: **Startmenü → Einrichtung**.

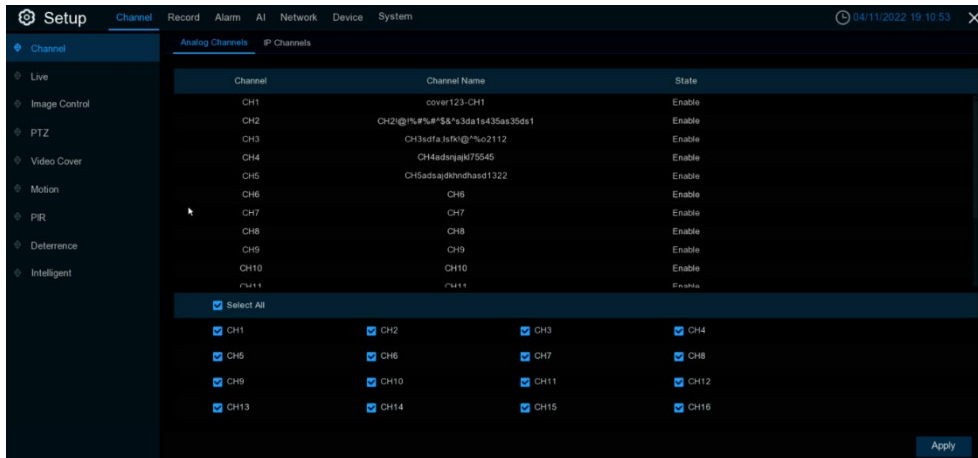


5.1 Kanal

In diesem Bereich können Sie die Kamera und die Live-View-Anzeige konfigurieren, IP-Kameras verwalten, das Bild der IP-Kamera einstellen, PTZ-Einstellungen vornehmen, Bewegungseinstellungen vornehmen, den Modus konvertieren und vieles mehr.

5.1.1 Kanal

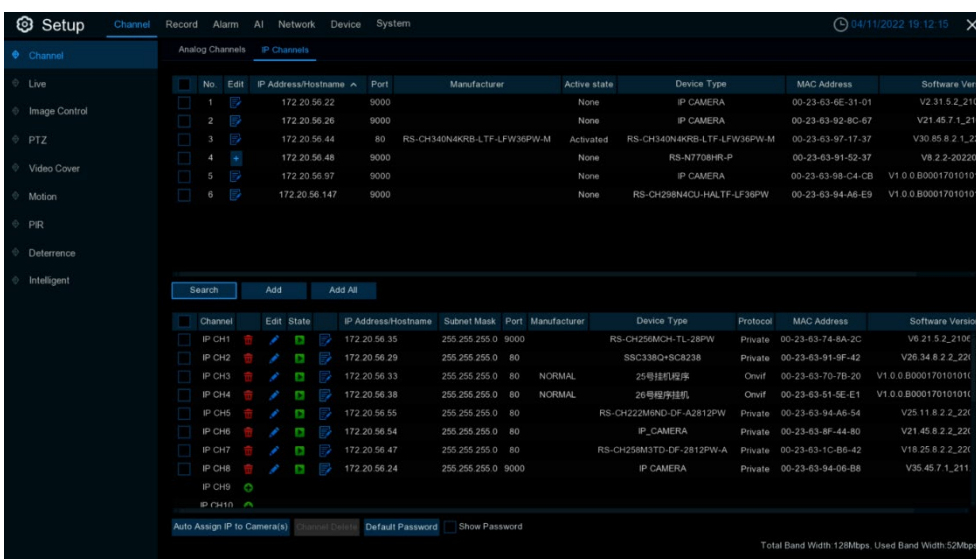
5.1.1.1 Einrichten des Kanals



Analoge Kanäle und digitale Kanäle können ineinander umgewandelt werden. Wählen Sie einfach "Digital" oder "Analog" in dem Kanal, den Sie konvertieren möchten, und speichern Sie ihn, damit es wirksam wird. Daher müssen Sie den XVR-Modus aktivieren

(System-> Allgemein-> Modus). Weitere Einzelheiten finden Sie unter 5.7.1.1 Allgemeine Einstellung. Außerdem unterstützt ein Teil des Geräts das Hinzufügen von Drahtlos-Kanälen. Wählen Sie die Option **Drahtlos**, speichern Sie, und der Unterkanal wird zum Drahtlos-Kanal. Wählen Sie die Option **Digital**, dann wird es wieder ein digitaler Kanal. Bitte beachten Sie, dass der analoge Kanal nicht auf Drahtlos-Kanal umgestellt werden kann.

5.1.1.2 IP-Kanäle



Klicken Sie auf **Suchen**, um IP-Kameras im lokalen Netzwerk zu suchen, klicken Sie auf **Hinzufügen**, um eine einzelne IP-Kamera hinzuzufügen, klicken Sie auf **Alle hinzufügen**, um alle IP-Kameras hinzuzufügen.

IP Address/Hostname: 172.20.56.147

Alias: IP CH8

Port: 9000

Protocol: Private

User Name: admin

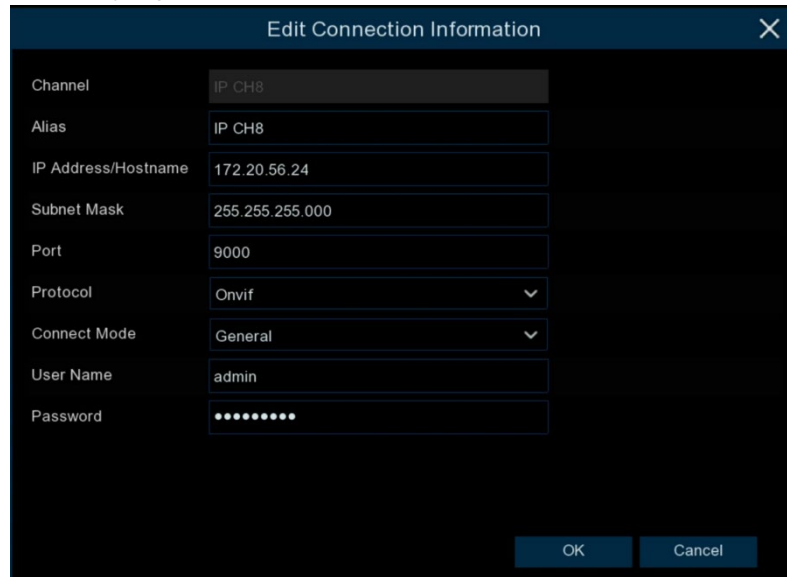
Password:

Bind channel: IP CH8

Buttons: Search, Default Password, Add, Cancel

Klicken Sie auf **Suchen** um IP-Kameras zu suchen, und klicken Sie dann auf eine der IP-Kameras in der Geräteliste.
IP-Adresse/Domain: IP-Adresse oder Domain-Name der IP-Kamera
Alias: Name der IP-Kamera
Position: Position, um den Kameranamen auf dem Bildschirm anzuzeigen.
Port: Port der IP-Kamera
Protokoll: Wählen Sie das Protokoll der IP-Kamera aus dem Dropdown-Menü

Verbindungsmodus: Wenn Sie das onvif-Protokoll auswählen, wählen Sie aus dem Dropdown-Menü die Option **Allgemein** oder **Sicherheit**. **Allgemein** steht für die http-Verbindung onvif; **Sicherheit** fragt zuerst, ob IPC https unterstützt, wenn ja, geben Sie das Zertifikat an, https, wenn nicht, http.



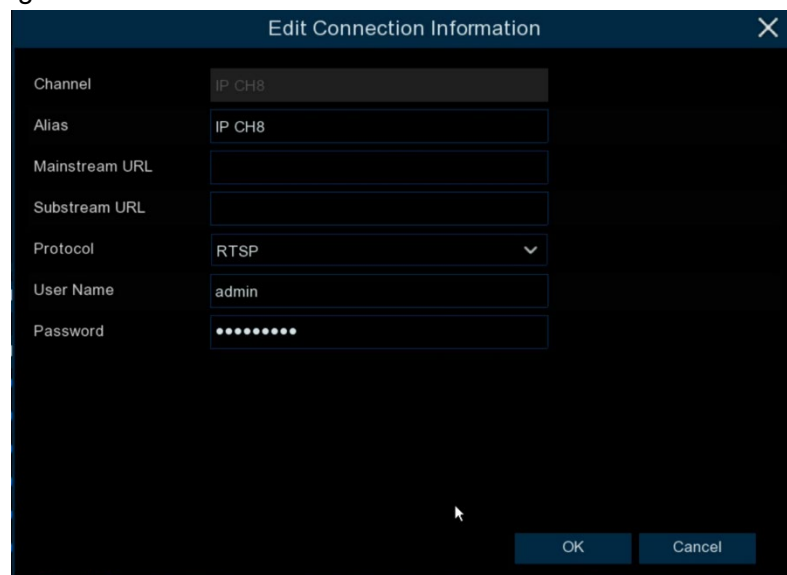
The screenshot shows a dialog box titled "Edit Connection Information" with a close button (X) in the top right corner. The dialog contains the following fields:

Channel	IP CH8
Alias	IP CH8
IP Address/Hostname	172.20.56.24
Subnet Mask	255.255.255.000
Port	9000
Protocol	Onvif
Connect Mode	General
User Name	admin
Password	••••••••

At the bottom right, there are two buttons: "OK" and "Cancel".

Mainstream-URL: Wenn Sie das RTSP-Protokoll auswählen, geben Sie die RTSP-Adresse des primären Streams ein, um eine Verbindung zum IPC herzustellen.

Substream-URL: Wenn Sie das RTSP-Protokoll auswählen, geben Sie die RTSP-Adresse des Substreams ein, um eine Verbindung zum IPC herzustellen.



The screenshot shows a dialog box titled "Edit Connection Information" with a close button (X) in the top right corner. The dialog contains the following fields:

Channel	IP CH8
Alias	IP CH8
Mainstream URL	
Substream URL	
Protocol	RTSP
User Name	admin
Password	••••••••

At the bottom right, there are two buttons: "OK" and "Cancel".

Benutzername: Benutzername der IP-Kamera

Passwort: Passwort der IP-Kamera

Kanal verbinden: Wählen Sie einen Kanal des DVR aus, den Sie verbinden möchten

Automatisches Zuweisen von IP zu Kamera(s): Die hinzugefügte IP-Kamera kann keine Verbindung herstellen, wenn sich ihre IP-Adresse nicht im selben Netzwerksegment wie der DVR befindet. Mit dieser Funktion weisen Sie allen hinzugefügten IP-Kameras eine neue IP-Adresse zu.

Kanal löschen: Wählen Sie eine oder mehrere hinzugefügte IP-Kameras aus, und klicken Sie auf diese Schaltfläche, um sie zu löschen.

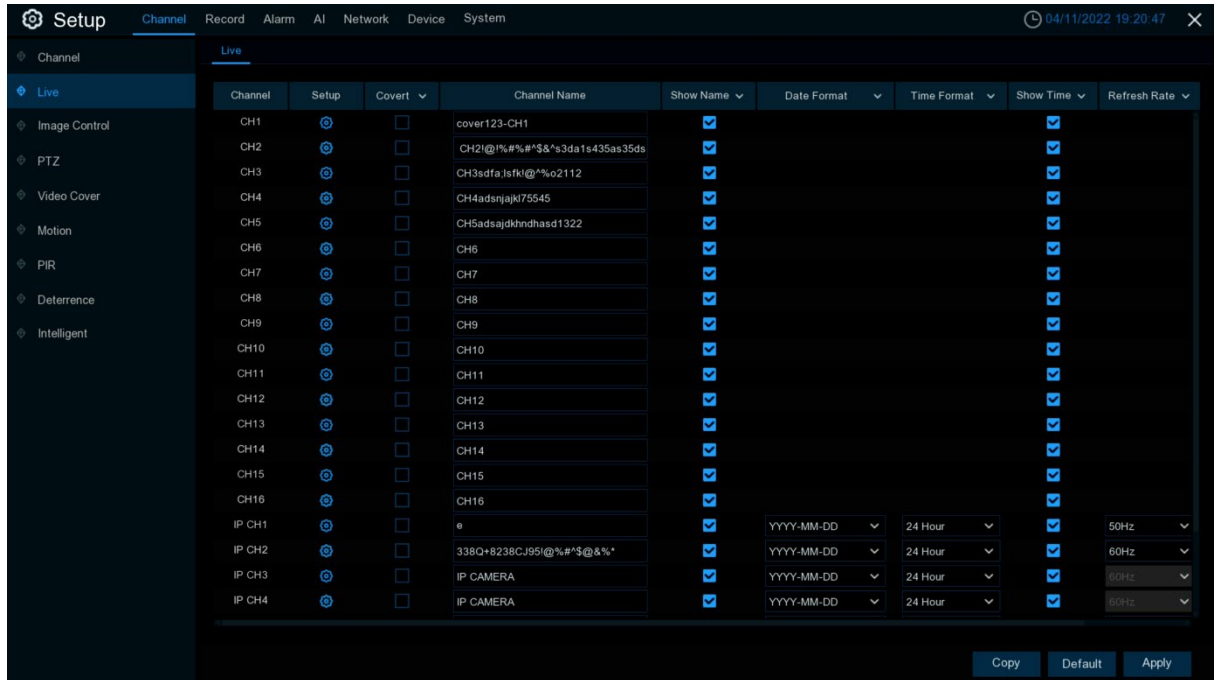
Standard-Passwort: So legen Sie das Standard-Passwort der IP-Kamera fest

Klicken Sie auf das Symbol „Bearbeiten“ und rufen Sie das Bearbeitungs Menü der IP-Kamera auf.


Passwort zeigen: Geben Sie das DVR-Passwort ein, das das Passwort der IPC-Verbindung für jeden Kanal deutlich anzeigen kann.

5.1.2 Live

Konfigurieren Sie die Parameter der Videokamera.



Kanal: Kanalnamen anzeigen.

Einrichtung: Klicken Sie auf das Symbol  auf der Einrichtungssseite.


Channel: CH1 → Wählen Sie den Kanal aus
 Channel Name: Camera → Den Kanal benennen
 Date Format: DD/MM/YYYY → Von der Kamera angezeigtes Datumsformat
 Time Format: 24 Hour → Das von der Kamera angezeigte Zeitformat
 Refresh Rate: 60Hz → Aktualisierungsrate der Kamera
 Show Name → Der Kameraname wird in der Vorschau angezeigt
 Show Time → Die Systemzeit wird in der Vorschau angezeigt
 Alpha: 64 → Transparenz des
 HUE: 128 → Einstellen des Farbtons der
 BRIGHT: 128 → Einstellen der Helligkeit der Bildfarbe
 CONTRAST: 128 → Einstellen des Kontrasts der Bildfarbe
 SATURATION: 128 → Einstellen der Sättigung der Bildfarbe
 Default → Klicken Sie auf Standard, um die Standardeinstellungen für die Bildfarbe wiederherzustellen, klicken Sie auf Anwenden, um die Einstellungen zu speichern, und klicken Sie mit der rechten Maustaste, um den Vorgang zu beenden.

5.1.3 Bildsteuerung

In diesem Menü können Sie die Bildeinstellungen für unterstützte IP-Kameras steuern.

Channel	Setup	Image Setting	IR-CUT Mode	IR-CUT Delay	Lens Flip	Angle Flip	Angle Trad	BLC Level	3D Noise Reduction	DWDR	AGC	White Balance	Time Exposure	D
IP CH1			GPIO Auto	2	OFF	OFF	0	OFF	Auto	OFF	Middle	Auto	Auto	
IP CH2		Day/Night Mode	Automatic mode	2	OFF	OFF	0	OFF	Auto	OFF		Auto	Auto	
IP CH3			GPIO Auto	1	OFF	OFF	0	OFF	Disable	OFF	OFF	Auto	Auto	
IP CH4			GPIO Auto	1	OFF	OFF	0	OFF	Disable	OFF	OFF	Auto	Auto	
IP CH5			GPIO Auto	2	OFF	OFF	0	OFF	Auto	OFF		Auto	Auto	
IP CH6			GPIO Auto	2	OFF	OFF	180	OFF	1	OFF		Auto	Auto	
IP CH7			Color Mode	2	OFF	OFF	0	OFF	Auto	OFF		Auto	Auto	
IP CH8			GPIO Auto	2	OFF	OFF	180	OFF	Auto	OFF		Auto	Auto	

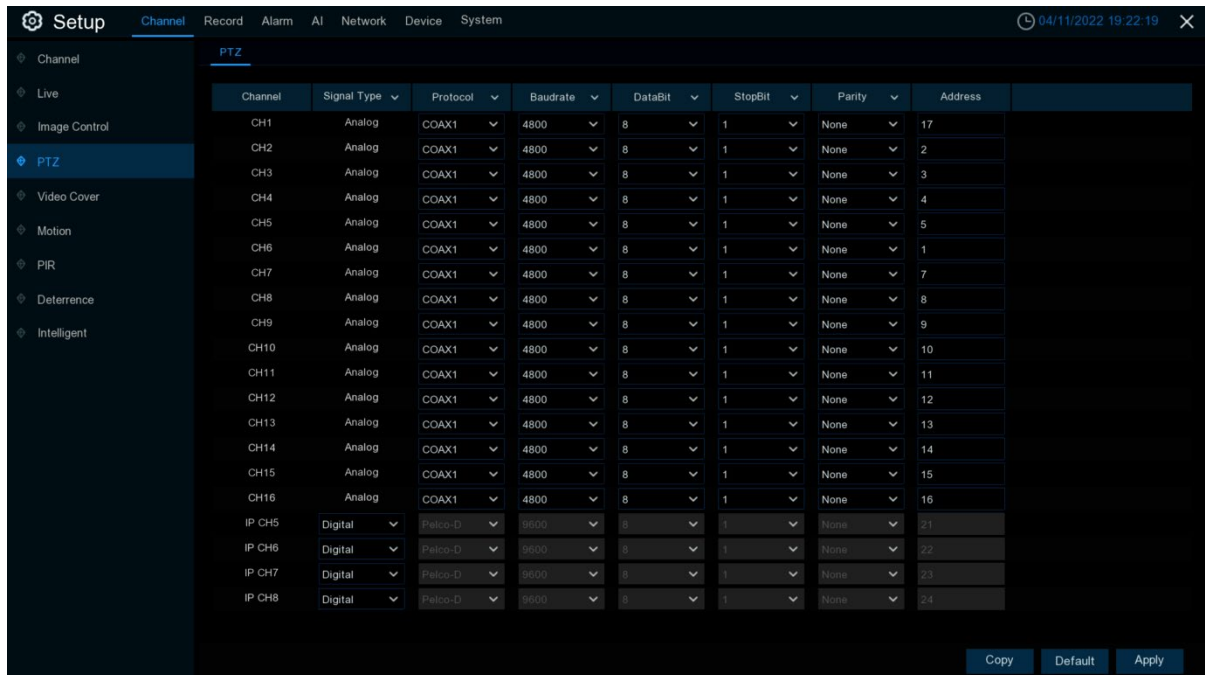
Kanal: Kanalname

Einrichtung: Klicken Sie auf , um die Seite „Einstellungen“ aufzurufen

Channel	CH3	→	Auswählen eines Kanals zum
IR-CUT Mode	GPIO Auto	→	Wählen Sie den gewünschten integrierten IR-Sperrfiltermodus, um sicherzustellen, dass die Kamera sowohl bei Tag als auch bei
IR-CUT Delay	2	→	Einstellen der Verzögerungszeit der IR-CUT-Umschaltung
IR-LED	Auto	→	IR-LED-Modus einstellen, es gibt AUS, EIN, Auto, zwei verschiedene INFRAROT Licht IPC mehr. Mit der Option Manuell können Sie die Helligkeit der beiden Infrarotlampen manuell einstellen.
Lens Flip	<input type="checkbox"/>	→	Aktivieren Sie die Modi "Objektiv umdrehen", "Winkel umdrehen" und "Korridor".
Angle Flip	<input type="checkbox"/>		
Corridor Mode	<input type="checkbox"/>		
Angle Trad	0	→	Aktivieren Sie die Funktion zum Umdrehen des Objektivs und des
Back Light	Enable	→	Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Gegenlichtkompensation
BLC Level	Middle	→	Auswählen der Gegenlichtkompensationsstufe
3D Noise Reduction	Manual	→	Zum Aktivieren oder Deaktivieren der 3D-Rauschreduktion
Level	128	→	Einstellen der 3D-Rauschreduzierungsstufe
WDR	Enable	→	Aktivieren Sie diese Option, um die Helligkeit und den Kontrast des Videos automatisch anzupassen, wenn Sie in der Dunkelheit mit hellen
Level	128	→	Einstellen der WDR-Stufe
AGC	Middle	→	Automatische Verstärkungsregelung
White Balance	Auto	→	Weißabgleich konfigurieren
Shutter	Auto	→	Einstellen des Shutter-Modus
Time Exposure	1/25	→	Auswählen der Belichtungszeit der Kamera
Defog Mode	Disable	→	Verwendung in nebligen Umgebungen zur Verbesserung der Videoqualität

5.1.4 PTZ

In diesem Menü können Sie die PTZ-Einstellungen (Pan [Schwenken]-Tilt [Neigen]-Zoom) für die Dome-Kamera konfigurieren



Kanal: Kanalname

Signaltyp: Analog für analoge Kanäle, Analog und Digital für IP-Kanäle.

Protokoll: Wählen Sie das Kommunikationsprotokoll zwischen der PTZ-fähigen Kamera und dem DVR. Wenn Ihre Kamera die UTC-Funktion (Up the Coax) unterstützt, können Sie COAX1 oder COAX2 wählen, um das OSD-Menü Ihrer Kamera anzuzeigen oder die UTC-PTZ-Funktion zu steuern.

Baudrate: Die Geschwindigkeit der vom DVR an die PTZ-fähige Kamera gesendeten Informationen. Vergewissern Sie sich, dass sie mit der Kompatibilitätsstufe Ihrer PTZ-fähigen Kamera übereinstimmt.

DatenBit / StopBit: Die Informationen zwischen dem DVR und der PTZ-fähigen Kamera werden in einzelnen Paketen gesendet. Das **DatenBit** gibt die Anzahl der gesendeten Bits an, während das **EndBit** das Ende des Pakets und den Beginn des nächsten (Informations-)Pakets angibt. Die verfügbaren Parameter für das **DatenBit** sind: **8, 7, 6, 5**. die verfügbaren Parameter für das **StopBit** sind **1** oder **2**.

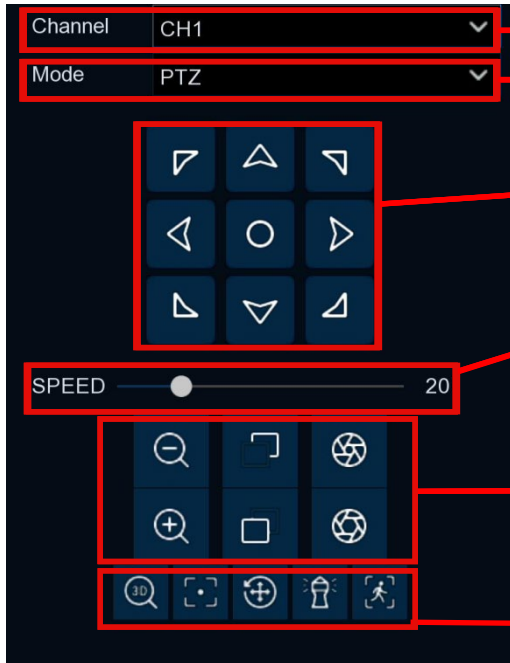
Parity (Parität): Zur Fehlerprüfung. Lesen Sie die Dokumentation Ihrer PTZ-fähigen Kamera, um diese Einstellung zu konfigurieren.

Adresse: Stellen Sie die Befehlsadresse des PTZ-Systems ein. Bitte beachten Sie, dass jede PTZ-fähige Kamera eine eindeutige Adresse benötigt, um ordnungsgemäß zu funktionieren.

5.1.4.1 PTZ-Steuerung

Wenn die PTZ-Einrichtung abgeschlossen ist, können Sie die PTZ-Funktion zur Steuerung der Hochgeschwindigkeits-Ballmaschine verwenden

Klicken Sie mit der linken Maustaste auf den Kanal des Live-View-Bildschirms, um die 4.2.1 Camcorder-Quick Toolbar zu öffnen, wählen Sie dann das Symbol „PTZ-Steuerung“, und klicken Sie auf das Symbol, um das PTZ-Bedienfeld anzuzeigen.



Kanal auswählen

Cloud-Kopfrationsmodus, mit PTZ, VOREINSTELLUNG,

Zeilenabtastung, Beobachtungsmodus, Rundgang, Klicken Sie auf die Schaltfläche in der Mitte, die Kugelmaschine dreht sich horizontal weiter; drücken Sie lange die Richtungstasten, um die horizontale und vertikale Drehung des Kopfes zu steuern

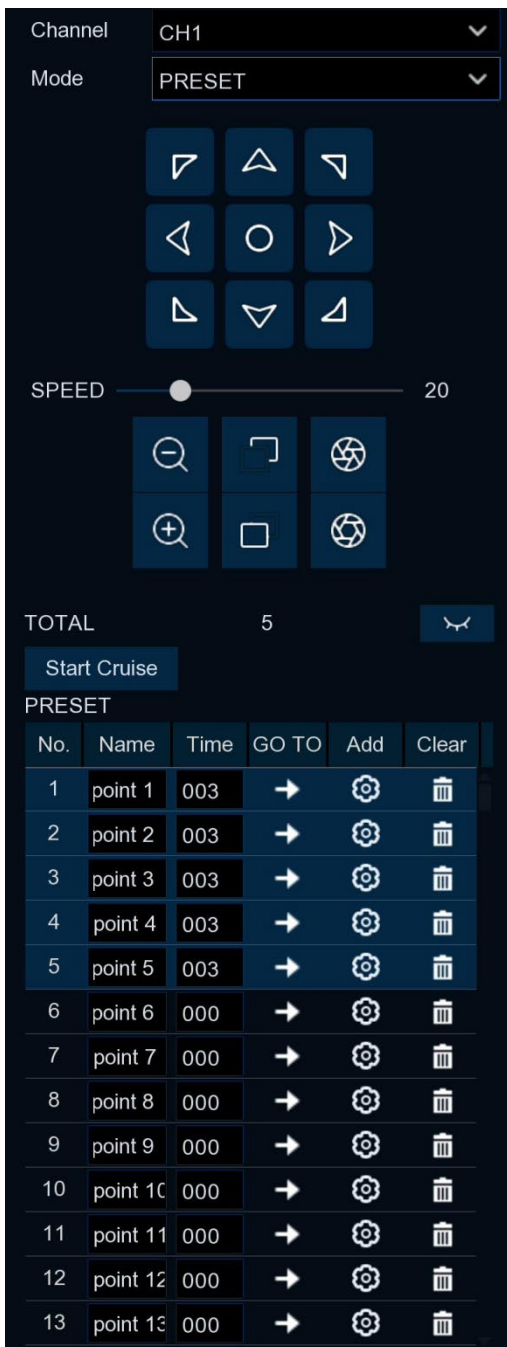
Klicken Sie auf die mittlere Schaltfläche, die Kugelmaschine wird sich weiterhin horizontal drehen; drücken Sie lange auf die Richtungstaste, um die horizontale und vertikale Drehung zu steuern

Das Symbol in der ersten vertikalen Reihe ist das Objektivschließen, weit ziehen, entsprechend der Szenenverstärkung, schrumpfen; Das Symbol in der zweiten vertikalen Reihe ist der Objektivfokus, klicken Sie zum Einstellen


Das erste Symbol ist 3D-PTZ, klicken Sie auf öffnen, indem Sie auf das Bild klicken, um die Bildposition zu klicken, kann auch durch das Feld auf das Feld drehen, um die Bildposition zu wählen und das Bild zu vergrößern / verkleinern, von links nach rechts auf die ausgewählte Position und auf die entsprechende Vergrößerung, von rechts nach links auf die ausgewählte Position und auf das entsprechende Verhältnis;

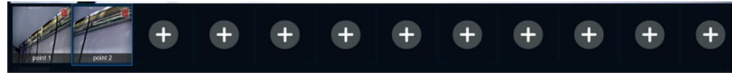
Das zweite Symbol ist der automatische Fokus, klicken Sie darauf, um die Schärfe der Szene automatisch einzustellen; das dritte Symbol ist das Zurücksetzen des voreingestellten Punktes, klicken Sie darauf, um die voreingestellte Position zurückzusetzen; Das vierte Symbol ist der Beobachtungsmodus. Wenn Sie darauf klicken, wird die Beobachungsposition entsprechend der eingestellten Aktion für die Beobachungsposition aktiviert; Das fünfte Symbol steht für den manuellen Verfolgungsmodus.


Nachdem Sie auf den Vorschau-Bildschirm geklickt haben, wählen Sie mit der linken Maustaste das Verfolgungsziel aus. Die Hochgeschwindigkeitskugel kann das Ziel automatisch immer in der Mitte der Ansicht positionieren, und das Verfolgungsziel verschwindet oder klicken Sie erneut auf die Schaltfläche "Verfolgung", um den Verfolgungsmodus zu beenden.





VOREINSTELLUNGSMODUS-Seite:

Klicken Sie auf , zeigt der Bildschirm die voreingestellte Position unter dem Vorschaubildschirm, wie unten gezeigt: .




Klicken Sie auf  oder „Voreingestellte Position

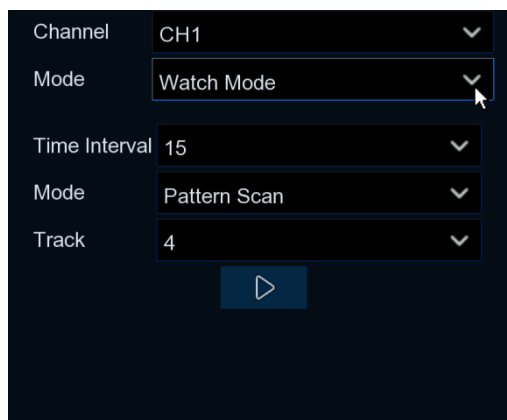
hinzufügen“  in der obigen Abbildung. Der Bildschirm für die voreingestellte Position wird unten auf der Vorschauoberfläche angezeigt, und die voreingestellte Position wird auf der linken Seite angezeigt. Die voreingestellte Position wird in dunkler Farbe und die voreingestellte Position in grauer Farbe angezeigt.

Klicken Sie auf , um zu der durch die voreingestellte Position festgelegten Position zu drehen und nehmen Sie den kürzesten Weg;

Klicken Sie auf das Feld „Name“, um den Namen der voreingestellten Position zu ändern, klicken Sie auf das Feld „Zeit“, um die Rundfahrt-Aufenthaltszeit an der voreingestellten Position zu ändern;


Klicken Sie auf , um die voreingestellte Position zu löschen;

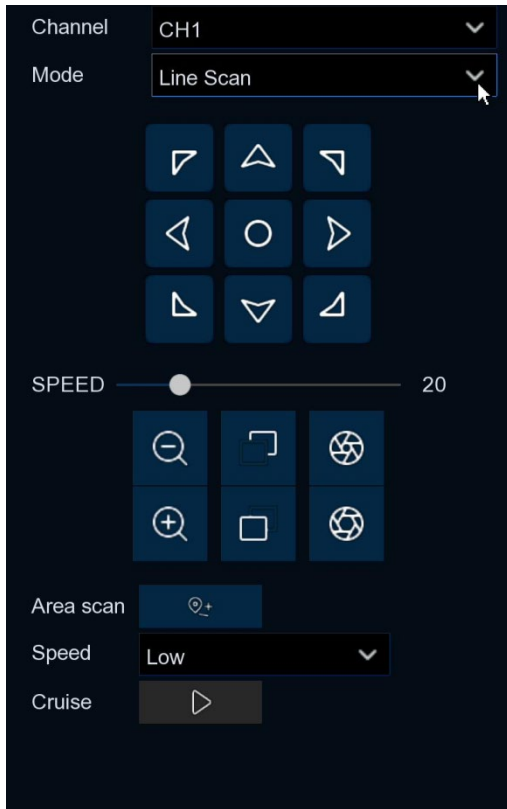
Klicken Sie auf Rundfahrt starten, um die Rundfahrt zu starten.



Beobachtungsmodus-Seite:

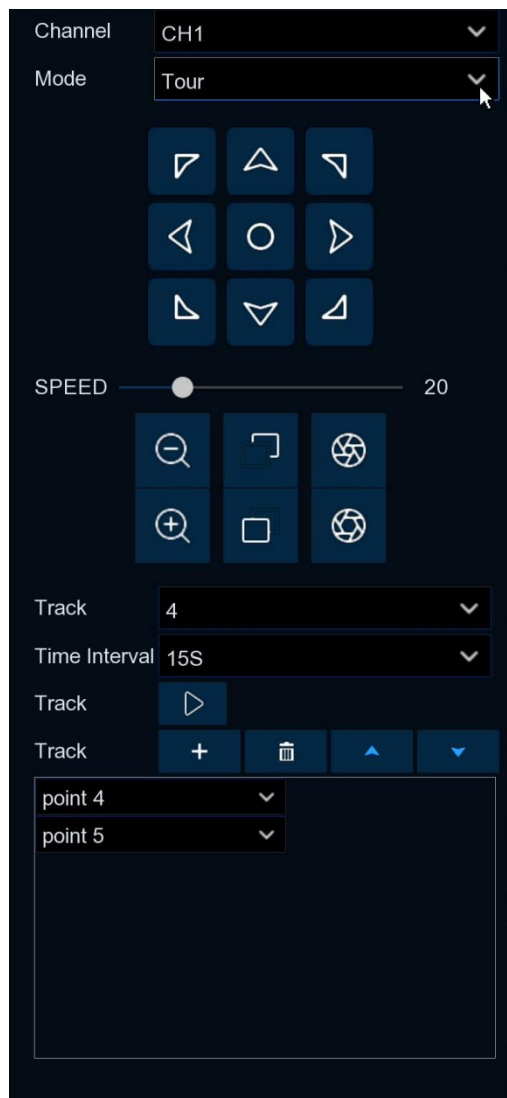
Zeitintervall: Wartezeit der Beobachtungsposition. Es handelt sich um das Intervall zwischen dem Anhalten der Aktivitäten und der Wiederaufnahme der Aktivitäten der Beobachtungsposition.

Modus: Auswählen des Beobachtungsmodus, kann den Standard, die voreingestellte Position, die Zeilenabtastung, die Rundfahrtverfolgung, die Bereichsabtastung wählen; Klicken Sie auf , um die Rundfahrt zu starten



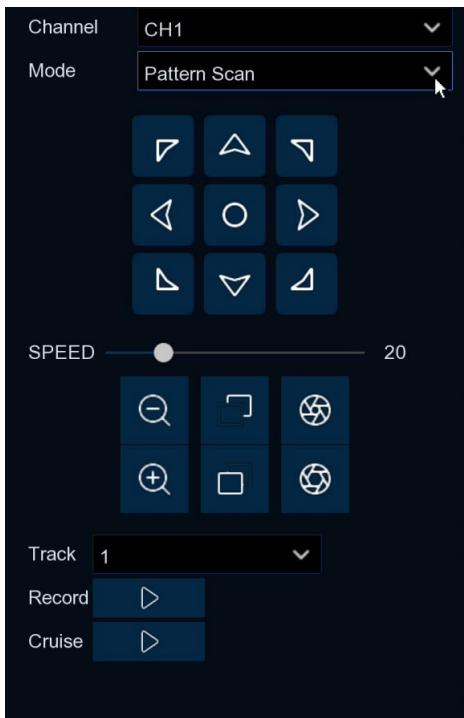
Zeilenabtastungs-Seite:

Bereichsabtastung: Klicken Sie auf „Startposition der Aufzeichnung“, drehen Sie die Kugelmaschine, klicken Sie auf „Endposition der Aufzeichnung“; Geschwindigkeit: Wählen Sie eine lineare Geschwindigkeit für die Rundfahrt. Klicken Sie auf , um die lineare Rundfahrt zu starten. In






Tour-Seite:

Zeitintervall: gibt die Verweildauer für jede voreingestellte Position an
 Klicken Sie auf „Voreingestellte Position hinzufügen“,
 klicken Sie auf „Voreingestellte Position löschen“,
 klicken Sie auf / , „Voreingestellte Position nach oben/unten verschieben“.
 Klicken Sie auf , um die Rundfahrt zu starten.



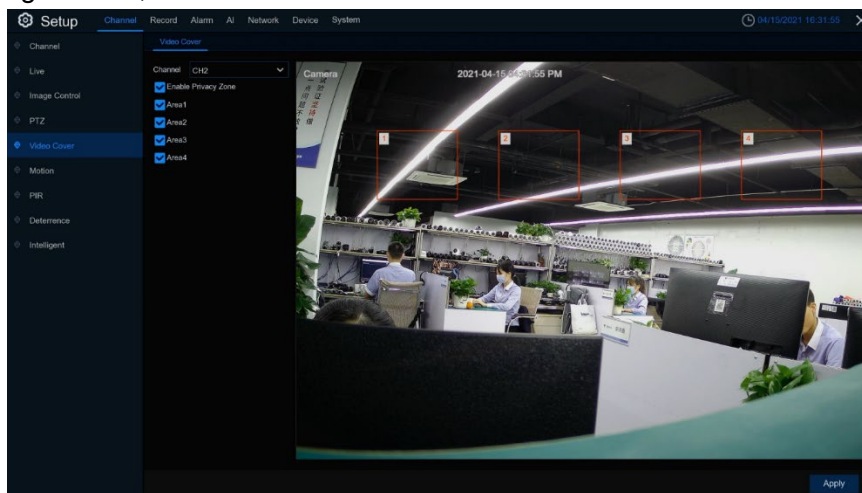
Bereichsabtastungs-Seite:

Aufzeichnung: Klicken Sie auf , um die Aufzeichnung der Rundfahrtroute zu starten, klicken Sie auf , um die Aufzeichnung zu beenden.

Rundfahrt: Klicken Sie auf , um eine Rundfahrt unter Verwendung der zuvor aufgezeichneten Route und Aktion zu starten.

5.1.5 Der Privatbereich

Dieses Menü ermöglicht es Ihnen, Privatbereiche zu erstellen. Wenn Sie bestimmte Teile des Bildes teilweise verdecken möchten, können Sie bis zu 4 Privatbereiche beliebiger Größe und Lage erstellen. Aktivieren Sie die Privatbereiche, und wählen Sie aus, wie viele Privatbereiche erforderlich sind. Der Bereich wird als roter Rahmen angezeigt. Klicken Sie auf den Rand des roten Rahmens und ziehen Sie ihn auf eine beliebige Größe, um einen Privatbereich zu erstellen.



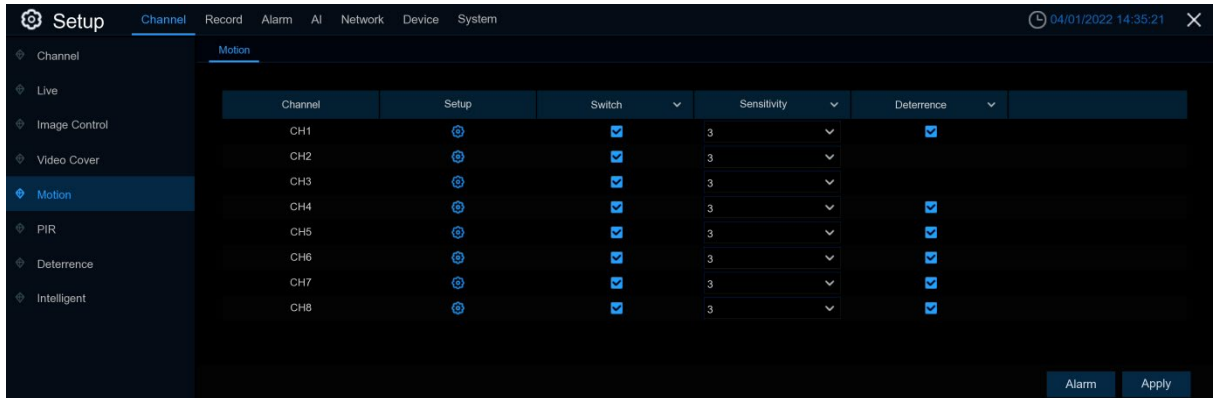
Privatzone (Privater Raum) : Öffnen oder schließen Sie den privaten Raum, wenn er geöffnet ist, können Sie den eingestellten Bedeutungsbereich abdecken, Sie werden den abgedeckten Bereich in der Vorschau nicht sehen.

Bereichskarte: Sie können bis zu vier Bereiche des privaten Raums in der Bereichskarte festlegen, vier Bereiche können verschoben und gedehnt werden, klicken Sie auf Anwenden, um den Effekt zu speichern.

Hinweis Der von Ihnen festgelegte Privatbereich ist bei der Vorschau und Aufzeichnung des Videos nicht sichtbar. .

5.1.6 Bewegung


In diesem Menü können Sie die Bewegungsparameter konfigurieren. Wenn eine oder mehrere Kameras eine Bewegung erkannt haben, warnt Sie Ihr DVR vor einer potenziellen Bedrohung bei Ihrem Haus. Dazu sendet es Ihnen eine E-Mail-Benachrichtigung mit einem angehängten Bild von der Kamera als Referenz (wenn diese Option aktiviert ist) und/oder sendet Push-Benachrichtigungen über die mobile App.

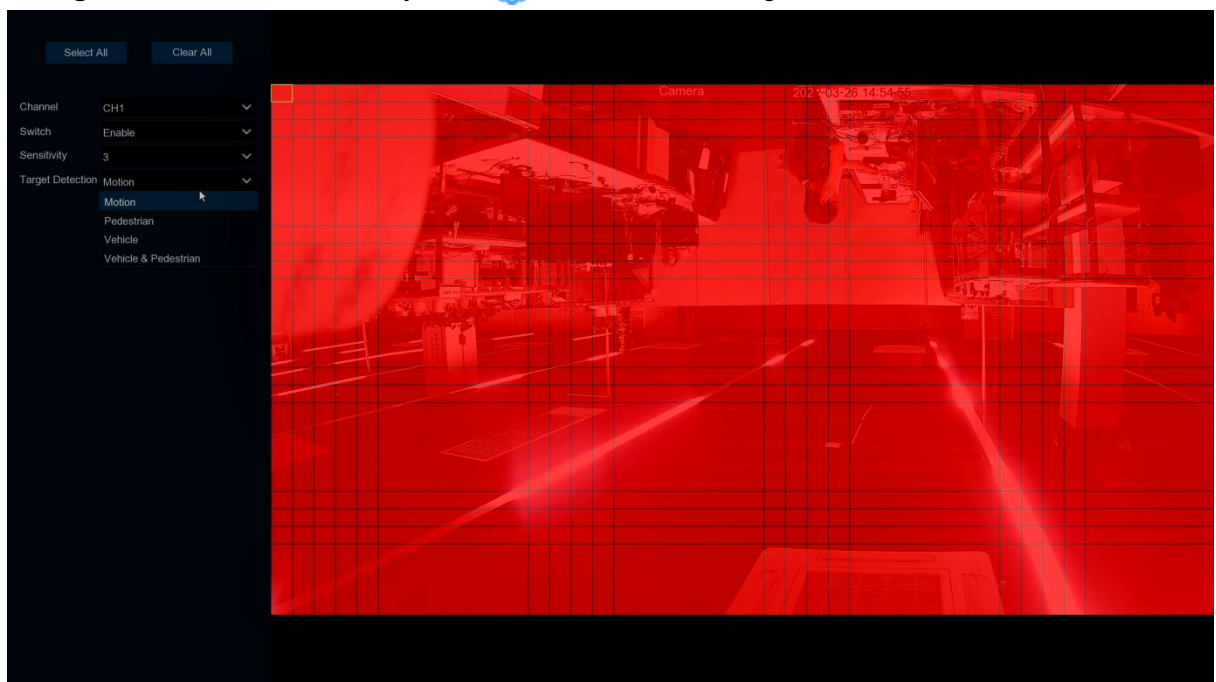


Schalter: Aktivieren oder deaktivieren Sie die mobile Erkennung.

Empfindlichkeit: Einstellen der Empfindlichkeitsstufe. Stufe 1 ist die niedrigste Empfindlichkeitsstufe, während Stufe 8 die höchste Empfindlichkeitsstufe ist.

Abschreckung: Schalten Sie den zugehörigen Weißlichtalarm ein und aus

Einstellungen: Klicken Sie auf das Symbol , um die Einrichtungseite aufzurufen



Zielerkennung: Wählen Sie den erkannten Zieltyp aus. Es gibt vier Optionen: **Bewegung, Fußgänger, Fahrzeug, Fahrzeug und Fußgänger.**

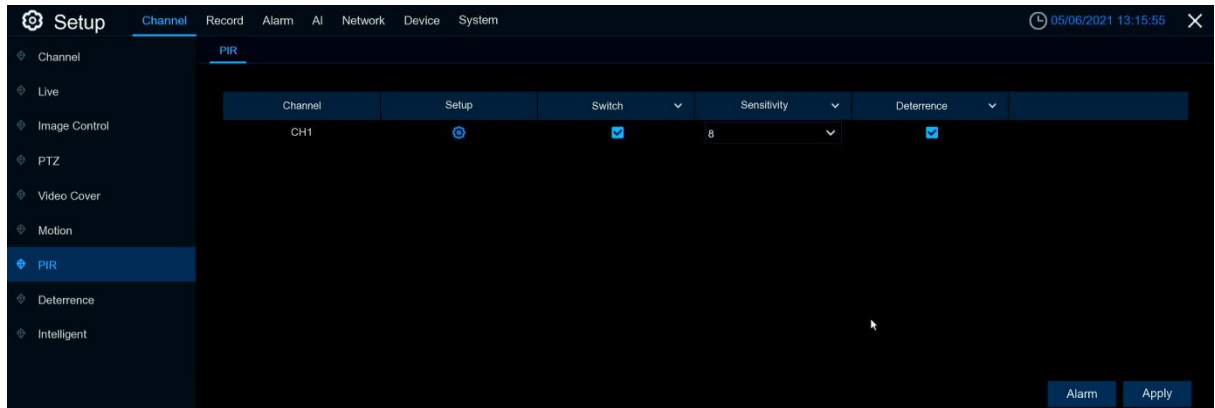
Verschieben des Erkennungsbereichs: Klicken Sie auf **Alles auswählen**, um den gesamten Bildschirm der Kamera auf den mobilen Erkennungsbereich einzustellen; klicken Sie auf **Alles löschen**, um den gesamten Bereich zu löschen.

Wenn Sie die Größe des Bereichs ändern möchten, markieren Sie das Feld und ändern Sie die Position. Wenn die Einstellungen abgeschlossen sind, klicken Sie mit der rechten Maustaste zurück und dann auf **Anwenden (Speichern)**, damit das Bereich wirksam wird.

Kehren Sie zur Hauptoberfläche zurück und klicken Sie auf die Schaltfläche **"Alarm"**, um die Alarmfunktion für die Bewegungserkennung zu konfigurieren, siehe 5.3.1 Bewegungserkennungsalarm für Details

5.1.7 PIR

Dies ist eine optionale Funktion. Wenn Ihre Kamera über eine PIR-Funktion verfügt, können Sie hier die PIR-Aufzeichnung konfigurieren.




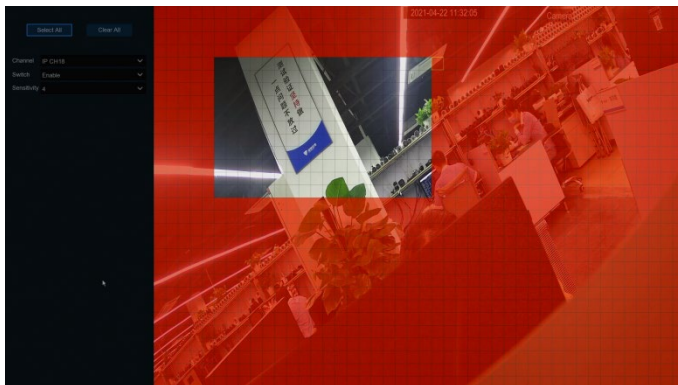
Das PIR-Alarm-Menü wird, wenn der PIR-Alarm ausgelöst wird, den Alarm per E-Mail und APP-Push, genau wie bei Bewegung senden

Schalter: Aktivieren oder deaktivieren der PIR-Erkennung.

Empfindlichkeit: Einstellen der Empfindlichkeitsstufe. Stufe 1 ist die niedrigste Empfindlichkeitsstufe, während Stufe 8 die höchste Empfindlichkeitsstufe ist.

Abschreckung: Schalten Sie den zugehörigen Weißlichtalarm ein und aus

Einrichtung: Klicken Sie auf , um die Seite „Einstellungen“ aufzurufen



PIR-Erkennungsbereich

Klicken Sie auf **Alles auswählen**, um den gesamten Bildschirm der Kamera als PIR-Erkennungsbereich festzulegen. Klicken Sie auf **Alle löschen**, um den Bereich zu löschen.

Sie können auch einen Bereich auf dem Bildschirm festlegen, indem Sie ein Fünfeck auf dem Bildschirm zeichnen.

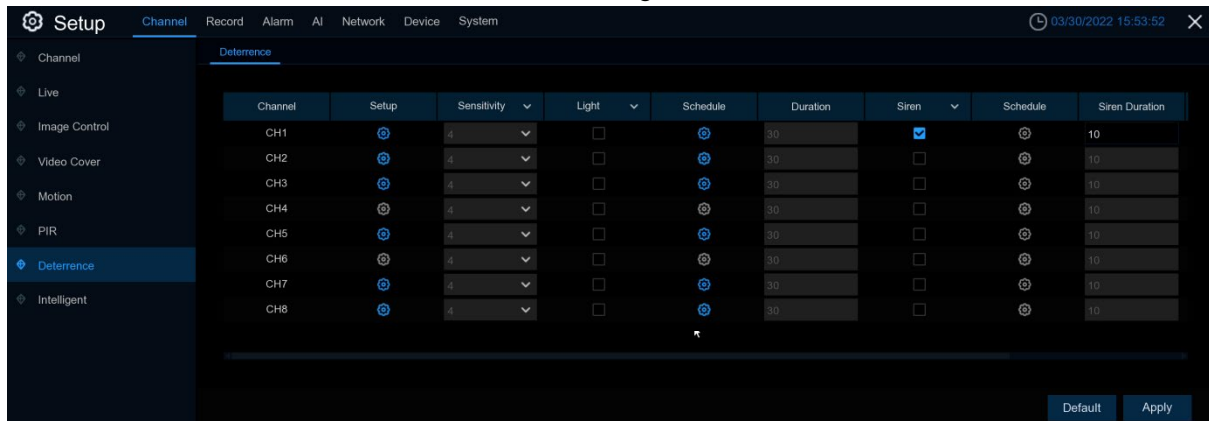
Wenn Sie die Größe des Bereichs ändern möchten, aktivieren Sie bitte das Kontrollkästchen und ändern Sie die Position.

Klicken Sie nach Abschluss der Einstellungen mit der rechten Maustaste zurück und dann auf **Speichern**, um die Einrichtung des Bereichs wirksam zu machen.

Kehren Sie zum Startbildschirm zurück und klicken Sie auf die Schaltfläche **Alarm**, um die PIR-Alarmfunktion zu konfigurieren. Einzelheiten siehe 5.3.2 PIR-Alarm

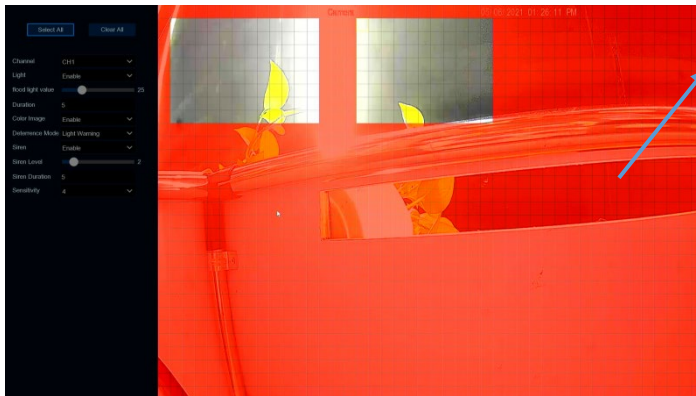
5.1.8 Weißlicht

Hier können die Parameter für den Weißlichtalarm eingestellt werden



Kanal: Kanalname

Einrichtung: Klicken Sie auf das Symbol , um die Einrichtungsseite aufzurufen.



Weißlicht-Abschreckungsbereich:

Klicken Sie auf **Alles auswählen**, um den gesamten Bildschirm der Kamera als Weißlicht-Abschreckungsbereich einzustellen. Klicken Sie auf **Alle löschen**, um den gesamten Bereich zu löschen.

Wenn Sie die Größe des Bereichs ändern möchten, markieren Sie das Feld und ändern Sie die Position.

Lichtschalter: Schalten Sie die Lichtwarnung ein oder aus.

Flutlichtventil: Einstellen der Helligkeit des weißen Lichts

Dauer: Die Dauer, in der das weiße Licht leuchtet

Farbbild: Schalten Sie den Farbbildschirm ein oder aus.

(Hinweis: Wenn sie eingeschaltet ist, schaltet das Auslösen der Weißlichtabschreckung bei Nacht das Bild von Nachtsicht-Schwarzweiß auf den Farbmodus um.)

Abschreckungsmodus: Einstellen von Weißlichtmodus, Helligkeits-Modus-Lichtwarnung und Blinkmodus-Lichtblitz

Stroboskop-Frequenz: Die Flimmerfrequenz des Weißlichts

Sirenschalter (Alarmschalter): Aktivieren / Deaktivieren der Alarmwarnung.

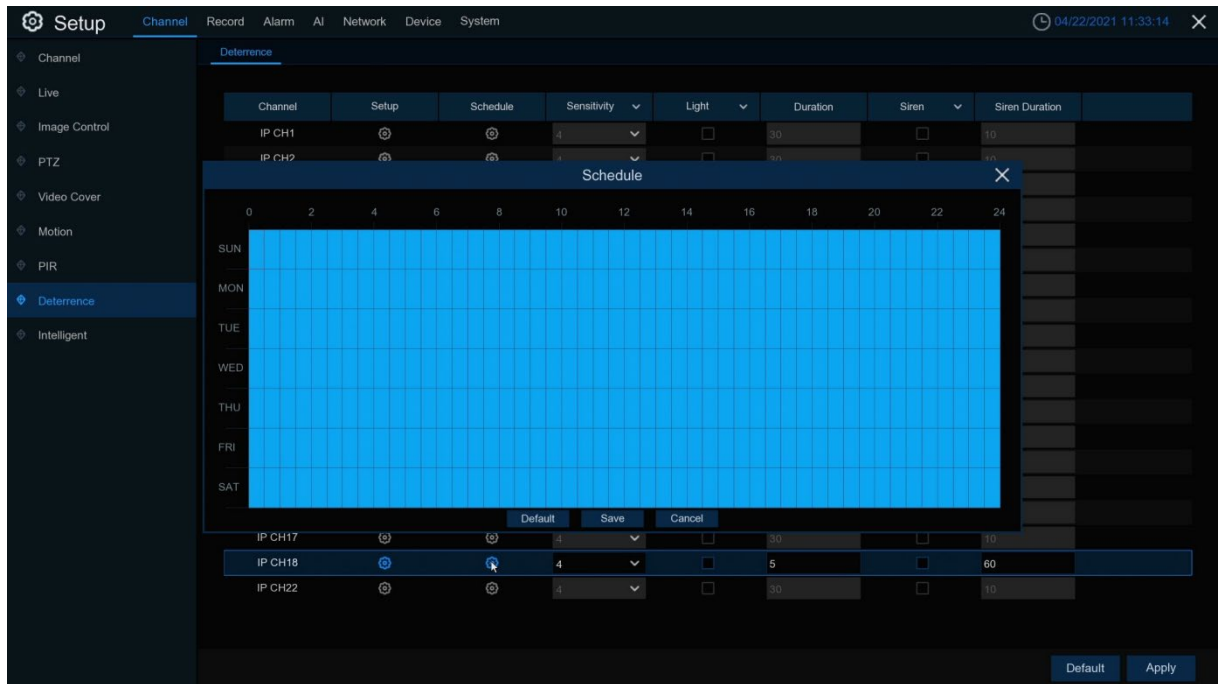
Sirenenpegel: Lautstärke des Weißlicht-Alarmtons

Sirendauer: Tondauer des Weißlichtalarms

Empfindlichkeit, (Empfindlichkeit) stellt die Empfindlichkeitsstufe ein. Stufe 1 hat die geringste und Stufe 8 die höchste Empfindlichkeit.

Zeitplan: Klicken Sie auf das Symbol , um die Einrichtungsseite aufzurufen.

Wenn der IPC über einen Medien-Port mit dem DVR verbunden ist, wird die Einstellungsseite unten angezeigt:

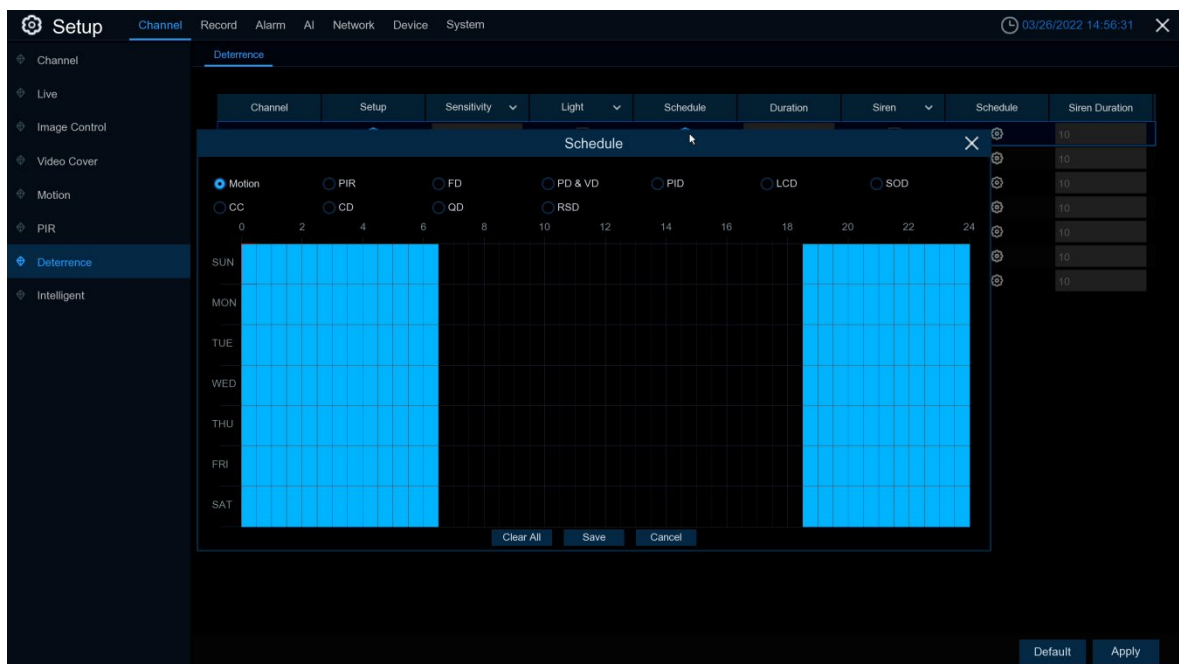


Wenn der Zeitplan hellblau markiert ist, kann der Kanal einen Weißlicht-Abschreckungsalarm für das Zeitfenster auslösen.

Standardeinstellung: Die Standardeinstellungen wiederherstellen.

Hinweis: Öffnen Sie den Abschreckungswechschler in der Einstellung „Bewegung“ oder „PIR“, um Weißlicht auszulösen, wenn eine Bewegung oder ein PIR ausgelöst wird.

Wenn der IPC über einen WEB-Port mit dem DVR verbunden ist, wird die Einstellungsseite unten angezeigt:



Die effektive Zeit des Weißlicht-/Alarmverbindungsalarms der entsprechenden Funktion kann über die gewählte Funktionsaufrufe eingestellt werden.

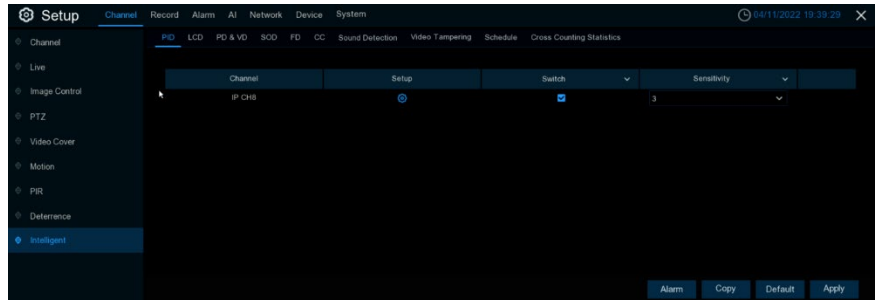
Alle löschen: Löschen Sie die hellblauen Markierungen für alle Unterseiten

5.1.9 Intelligent (Intelligente Analysen)

Zu den optionalen intelligenten Analysen gehört die Perimeter-Einbruchserkennung, die Erkennung von Linienüberquerungen, die Erkennung von Stillleben, die Erkennung von Fußgängern, die Gesichtserkennung, die Linienüberquerungsstatistik, der Geräuscherkennungsalarm und der Verdeckungsalarm


5.1.9.1 PID (Perimeter intrusion detection - Perimeter-Einbruchserkennung)

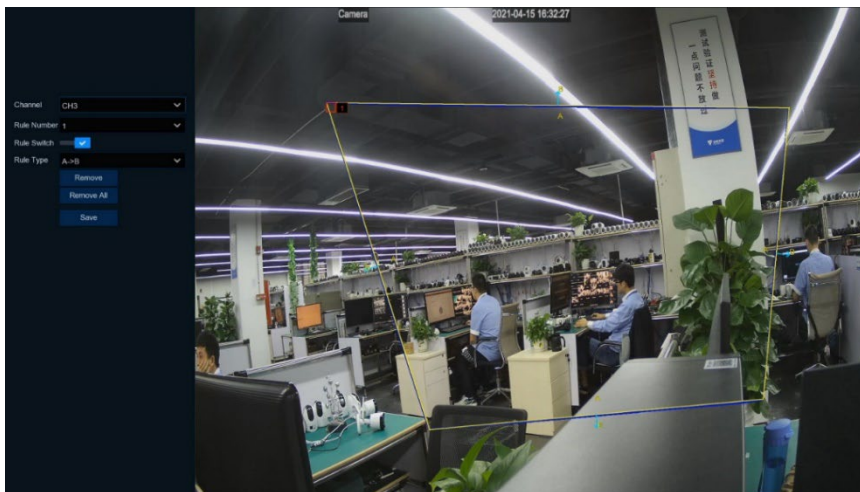
Die Perimeter-Einbruchserkennung erkennt Personen, Fahrzeuge oder andere Objekte, die in einen vordefinierten virtuellen Bereich eindringen und sich dort aufhalten, und es können bestimmte Maßnahmen eingeleitet werden, wenn der Alarm ausgelöst wird.



Schalter: Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion

Empfindlich: Empfindlichkeit, Parameterbereich 1~4, Standardwert 2, je höher die Empfindlichkeit des Erkennungsziels, desto leichter wird das sich bewegende Ziel im Kanal erkannt, und mehr Fehlerkennung, die entsprechend fehlenden Erkennungen werden reduziert, es wird empfohlen, den Standardwert beizubehalten

Bereich: Klicken Sie auf **Einrichten** , um den virtuellen Bereich im Bild anzuordnen

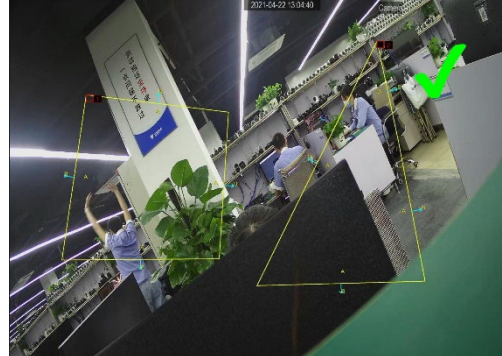
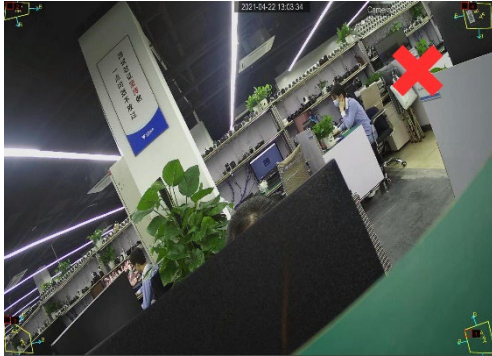


1. **Kanal:** Wählen Sie den Kanal, den Sie konfigurieren möchten
2. **Regelanzahl:** Sie können vier Regeln festlegen, zeichnen Sie Regelbereiche auf der Bereichskarte ein und zeigen Sie zu einigen Regeln, dann können Sie Regeln auf die Bereichskarte zeichnen. Der Regelschalter (rule switch) und der Regeltyp (rule type) jeder Regel sind unabhängig voneinander und müssen separat ein- oder ausgeschaltet oder eingestellt werden
3. **Regelschalter :** 3. Aktivieren Sie die Erkennung im Regelschalter.
4. **Regeltyp :** Wählen Sie einen Regeltyp aus,
A B: Der DVR erkennt nur Bewegungen von Seite A nach Seite B;
B A: Der DVR erkennt nur Bewegungen von Seite B zu Seite A;
A B: Der DVR erkennt die Aktion von Ebene B nach Ebene A oder von Ebene A nach Ebene B;
5. Klicken Sie auf 4 Punkte im Kamerabild, um einen virtuellen Bereich zu zeichnen. Die Schärfe der Region sollte ein konvexes Polygon sein. Die konkaven Polygone können nicht gespeichert werden.
6. Klicken Sie auf **Speichern**, um die Einstellungen zu speichern.
7. Wenn Sie die Position oder die Form des Bereichs ändern möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen in dem Bereich, und der Rand des Bereichs wird rot. Drücken Sie die linke Maustaste, um den Bereich zu verschieben, oder ziehen Sie die Ecke, um die Größe des Bereichs zu ändern.

8. Wenn Sie einen Bereich aus dem Kamerabild entfernen möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen in dem Bereich und dann auf die Schaltfläche **Entfernen**. Wenn Sie auf **Alle entfernen** klicken, werden alle Bereiche entfernt.

VORSICHT:

1. Die Peripherie liegt nicht zu nahe an den Kanten/Winkeln des Kamerabildes, da die Erkennung möglicherweise nicht ausgelöst wird, wenn das Ziel die Kante/den Winkel passiert.
2. Die Form des Bereichs darf nicht zu eng / zu klein sein, da die Erkennung möglicherweise nicht ausgelöst wird, wenn das große Ziel die Begrenzung überschreitet.

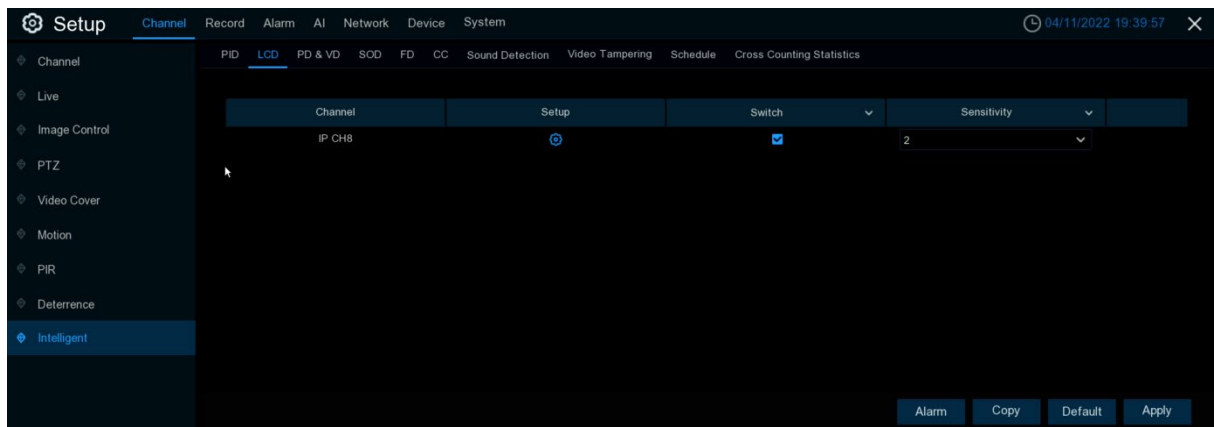


Klicken Sie auf die Schaltfläche **Alarm**, um Perimeter-Einbruchsalarme zu konfigurieren. Einzelheiten finden Sie unter 5.3.4.1 PID(Perimeter-Einbruchsalarm)

(Hinweis: Löst PID (Perimeter-Einbruchserkennung) aus, erscheint "S" auf der Vorschau-Oberfläche. Darüber hinaus schließen sich PID und LCD / SOD nicht gegenseitig aus und können zur gleichen Zeit geöffnet werden, sie sind gegenseitig ausschließend mit PD / FD / CC, nicht zur gleichen Zeit geöffnet)


5.1.9.2 LCD (Line Crossing Detection - Erkennung von Linienüberquerung)

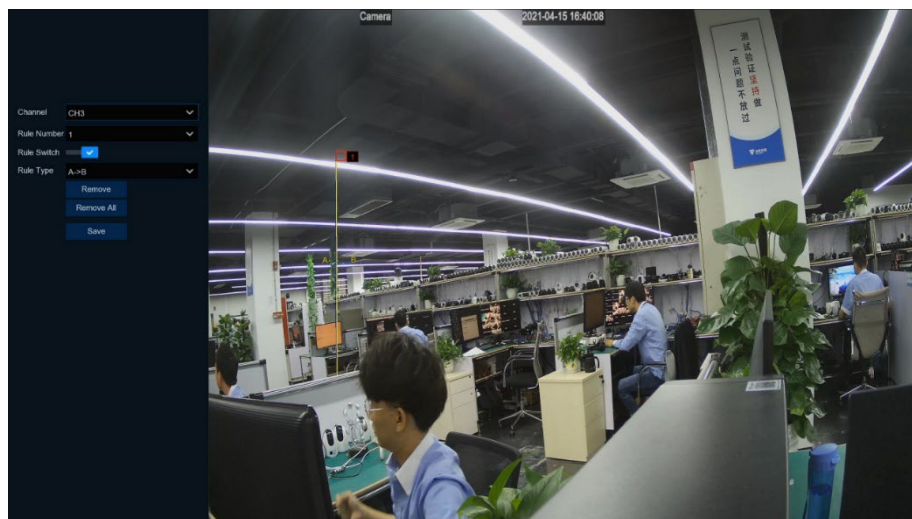
Die Funktion zur Erkennung von Linienüberquerungen erkennt Personen, Fahrzeuge oder andere Objekte, die eine vordefinierte virtuelle Linie überqueren, und es können bestimmte Maßnahmen eingeleitet werden, wenn der Alarm ausgelöst wird.



Schalter (Schalter): Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion

Empfindlich (Empfindlichkeit): Empfindlichkeit, Parameterbereich 1~4, Standardwert 2, je höher die Empfindlichkeit des Erkennungsziels, desto leichter wird das sich bewegende Ziel im Kanal erkannt, und mehr Fehlerkennung, die entsprechend fehlenden Erkennungen werden reduziert, es wird empfohlen, den Standardwert beizubehalten

Bereich (Überwachungsbereich): Klicken Sie auf **Einrichten** , um den virtuellen Bereich im Bild anzuordnen



1. **Kanal:** Wählen Sie den Kanal, den Sie konfigurieren möchten
2. **Regelanzahl:** Sie können vier Regeln festlegen, zeichnen Sie Regelbereiche auf der Bereichskarte ein und zeigen Sie zu einigen Regeln, dann können Sie Regeln auf die Bereichskarte zeichnen. Der Regelschalter (rule switch) und der Regeltyp (rule type) jeder Regel sind unabhängig voneinander und müssen separat ein- oder ausgeschaltet oder eingestellt werden
3. **Regelschalter:** Aktivieren Sie die Erkennung im Regelschalter
4. **Regeltyp:** Wählen Sie einen Regeltyp aus
A B: Der DVR erkennt nur Bewegungen von Seite A nach Seite B;
B A: Der DVR erkennt nur Bewegungen von Seite B zu Seite A;
A B: Der DVR erkennt die Aktion von Ebene B nach Ebene A oder von Ebene A nach Ebene B;
5. Klicken Sie auf 2 Punkte im Kamerabild, um eine virtuelle Linie zu zeichnen.
6. Klicken Sie auf **Speichern**, um die Einstellungen zu speichern
7. Wenn Sie die Position oder die Länge einer Linie ändern möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen an der Linie, und die Linie wird rot. Drücken Sie lange die linke Maustaste, um die Linie zu verschieben, oder ziehen Sie das Ende des Liniensegments, um die Länge oder Position der Linie zu ändern.

8. Wenn Sie eine Linie aus dem Kamerabild entfernen möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen an der Linie und dann auf die Schaltfläche **Entfernen**. Wenn Sie auf „Alle entfernen“ (**Alle entfernen**) klicken, werden alle Linien entfernt.

Hinweis:

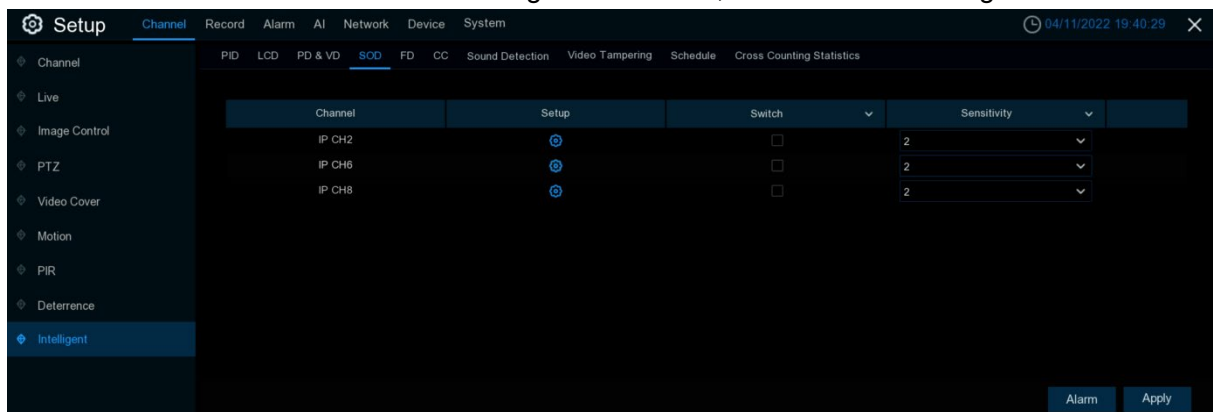
1. Die Linien sollten nicht zu nahe am Rand des Kamerabildes liegen, um keinen Alarm auszulösen, wenn das Ziel die Kamera passiert.
2. Die Linie sollte nicht zu kurz gewählt werden, um zu vermeiden, dass der Alarm nicht ausgelöst wird, wenn das Ziel den Alarm überschreitet.



Klicken Sie auf die Schaltfläche Alarm, um den 5.3.4.2 LCD (Offline-Erkennungsalarm) zu konfigurieren. (Hinweis: Wenn LCD ausgelöst wird (Erkennung von Linienüberquerung), erscheint "S" auf der Vorschau-Oberfläche. Darüber hinaus schließen sich PID und LCD / SOD nicht gegenseitig aus und können zur gleichen Zeit geöffnet werden, sie sind gegenseitig ausschließend mit PD / FD / CC, nicht zur gleichen Zeit)


5.1.9.3 SOD (Stationary Object Detection - Erkennung von stationären Objekten)

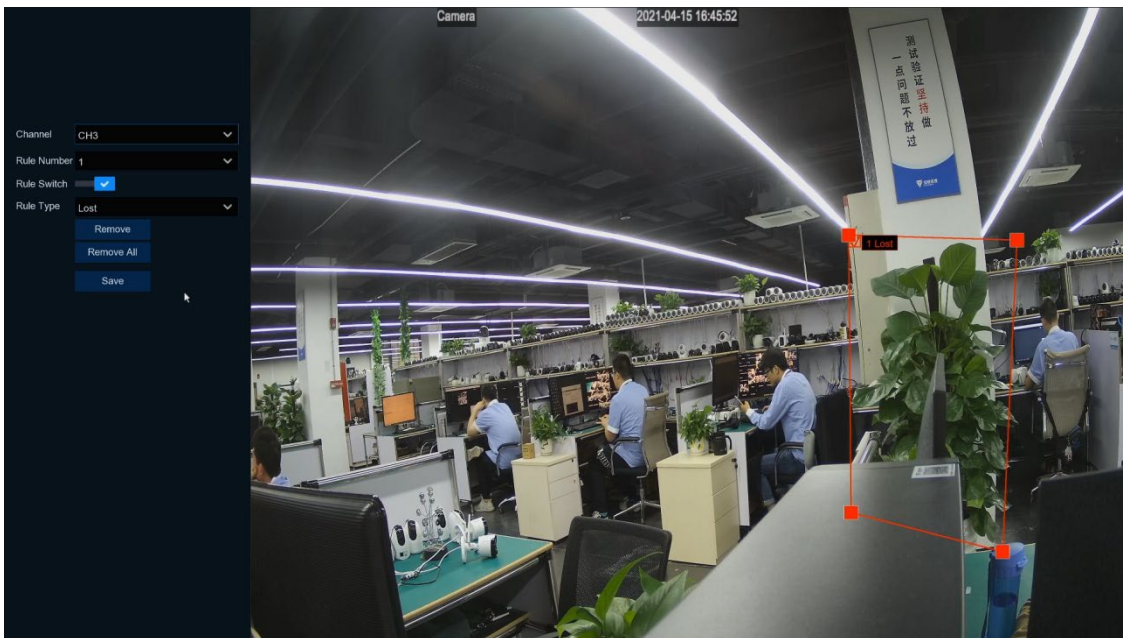
Die Funktion zur Erkennung von stationären Objekten erkennt zurückgelassene oder verlorene Gegenstände in einem vordefinierten Bereich, wie z.B. Gepäck, Geldbeutel, gefährliche Materialien usw., und es können eine Reihe von Maßnahmen eingeleitet werden, wenn der Alarm ausgelöst wird.



Schalter: Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion

Empfindlich: Empfindlichkeit, Parameterbereich 1~4, Standardwert 2, je höher die Empfindlichkeit des Erkennungsziels, desto leichter wird das sich bewegende Ziel im Kanal erkannt, und mehr Fehlererkennung, die entsprechend fehlenden Erkennungen werden reduziert, es wird empfohlen, den Standardwert beizubehalten

Bereich: Klicken Sie auf **Einrichten** , um den virtuellen Bereich im Bild anzuordnen



1. **Kanal:** Wählen Sie den Kanal, den Sie konfigurieren möchten
2. **Regelanzahl:** Sie können vier Regeln festlegen, Regelbereiche auf der Bereichskarte einzeichnen und auf einige Regeln verweisen, dann können Sie Regeln auf der Bereichskarte einzeichnen. Der Regelschalter (rule switch) und der Regeltyp (rule type) jeder Regel sind unabhängig voneinander und müssen separat ein- oder ausgeschaltet oder eingestellt werden
3. **Regelschalter:** Aktivieren Sie die Erkennung im Regelschalter.
4. **Regeltyp:** Regeltyp auswählen.
Zurückgelassen: Der DVR erkennt nur zurückgelassene Objekte;
Verloren : Der DVR erkennt nur verlorene Gegenstände;
Verloren & Zurückgelassen verlassen und verloren: Der DVR erkennt verlassene und verlorene Gegenstände.
5. Klicken Sie auf 4 Punkte im Kamerabild, um einen virtuellen Bereich zu zeichnen. Die Region muss ein konvexes Polygon sein. Die konkaven Polygone werden nicht gespeichert.
6. Klicken Sie auf „Speichern“, um die Einstellungen zu speichern.
7. Wenn Sie die Größe des Bereichs ändern möchten, klicken Sie auf **den roten Rahmen** in dem Bereich, und der Rand des Bereichs wird rot. Drücken Sie die linke Maustaste, um den gesamten Bereich zu verschieben, oder ziehen Sie die Ecke, um die Größe des Bereichs zu ändern.
8. Wenn Sie einen Bereich aus dem Kamerabild entfernen möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen in dem Bereich und dann auf die Schaltfläche „Entfernen“ (Entfernen). Wenn Sie auf „Alle entfernen“ (**Alle entfernen**) klicken, werden alle Bereiche entfernt.

VORSICHT:

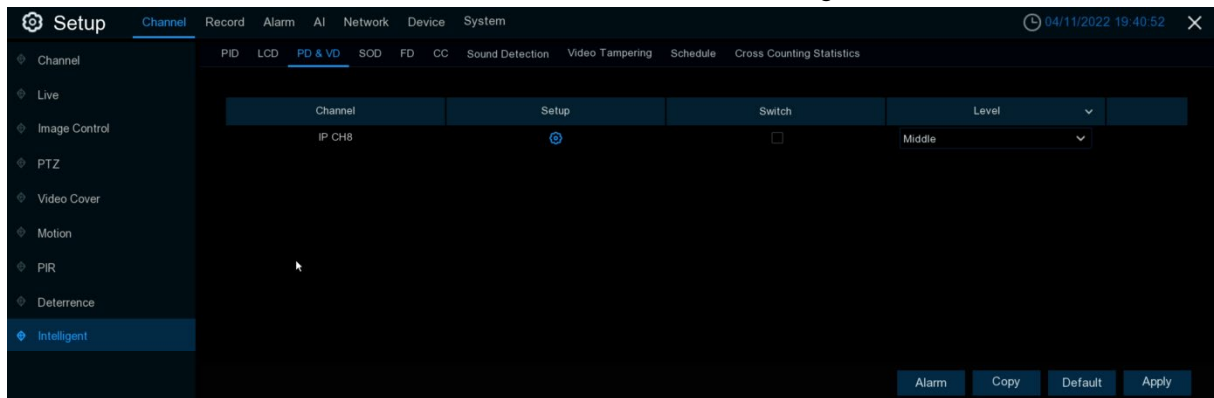
1. Der Erkennungsbereich muss größer oder gleich der Größe des erkannten Objekts sein, z.B. die Erkennung einer blauen Flasche.
2. Die erkannten Objekte dürfen nicht blockiert werden.



Klicken Sie auf die Schaltfläche **Alarm**, um die Alarmfunktion für die Stillebenenerkennung zu konfigurieren, weitere Einzelheiten: 5.3.4.3 SOD (Still life object alarm - Stilleben-Objekt-Alarm)
(Hinweis: Löst SOD (Stilleben-Objekt-Alarm) aus, erscheint "S" auf der Vorschau-Oberfläche. Darüber hinaus schließen sich SOD und PID / LCD nicht gegenseitig aus und können zur gleichen Zeit geöffnet werden, PD / FD / CC kann nicht zur gleichen Zeit geöffnet werden)


5.1.9.4 PD&VD (pedestrian and vehicle type detection - Fußgänger- und Fahrzeugtyperkennung)

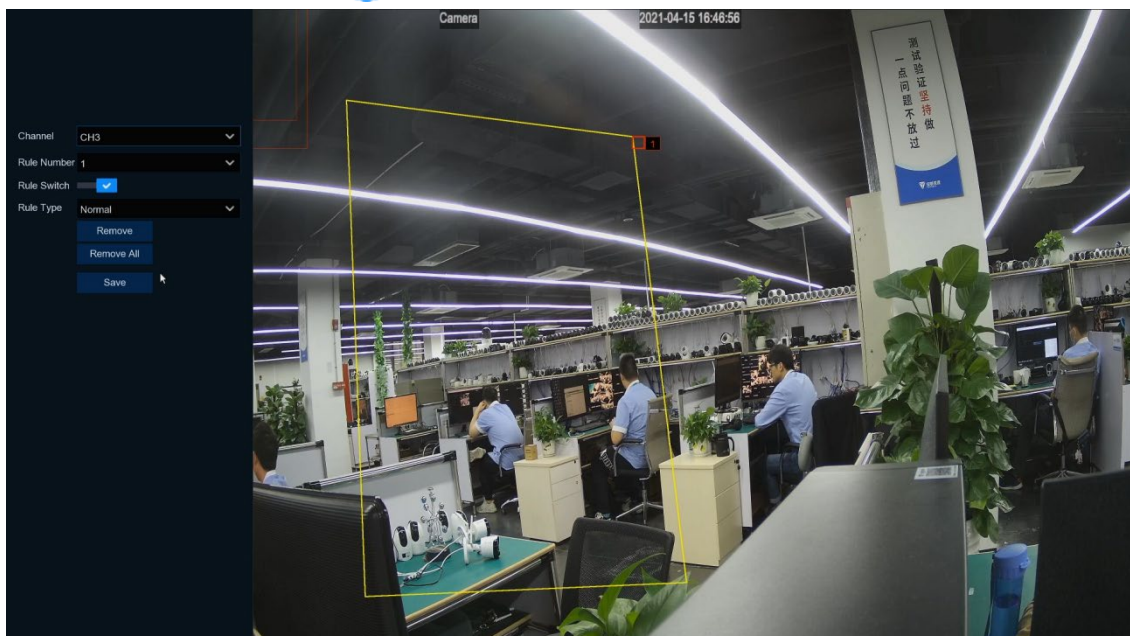
Die Funktion zur Fußgängererkennung erkennt sich bewegende Personen in einem vorher festgelegten Bereich und leitet eine Reihe von Maßnahmen ein, wenn ein Alarm ausgelöst wird.



Schalter: Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion

Stufe: Die Empfindlichkeitsstufe ist niedrig, mittel bis hoch. Bei höherer Empfindlichkeit wird die Erkennung leichter ausgelöst.

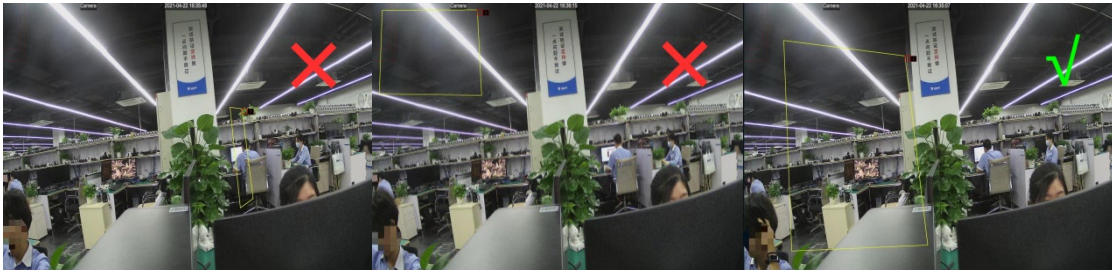
Bereich: Klicken Sie auf **Einrichten** , um den virtuellen Bereich im Bild anzuordnen



1. **Kanal:** Wählen Sie den Kanal, den Sie konfigurieren möchten
2. **Regelanzahl:** 2. Wählen Sie die Regelnummer aus. Dies ist die Anzahl der PD-Regionen. Mit der PD-Funktion kann nur 1 Bereich eingestellt werden.
3. **Regelschalter:** Aktivieren Sie die Erkennung im Regelschalter.
4. **Regeltyp:** Wählen Sie den Regeltyp, Normal nur normal
5. Klicken Sie auf 4 Punkte im Kamerabild, um einen virtuellen Bereich zu zeichnen. Die Schärfe der Region sollte ein konvexes Polygon sein, konkave Polygone werden nicht gespeichert.
6. Klicken Sie auf „Speichern“, um die Einstellungen zu speichern.
7. Wenn Sie die Größe des Bereichs ändern möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen in dem Bereich, und der Rand des Bereichs wird rot. Drücken Sie die linke Maustaste, um den Bereich zu verschieben, oder ziehen Sie die Ecke, um die Größe des Bereichs zu ändern.
8. Wenn Sie einen Bereich aus dem Kamerabild entfernen möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen in dem Bereich und dann auf die Schaltfläche „Entfernen“ (**Entfernen**). Wenn Sie auf „Alle entfernen“ (**Alle entfernen**) klicken, werden alle Bereiche entfernt.

VORSICHT:

1. Der Testbereich darf sich nicht in den für Menschen unzugänglichen Bereichen befinden.
2. Die gefundene Person sollte vollständig von dem Gebiet umgeben sein.

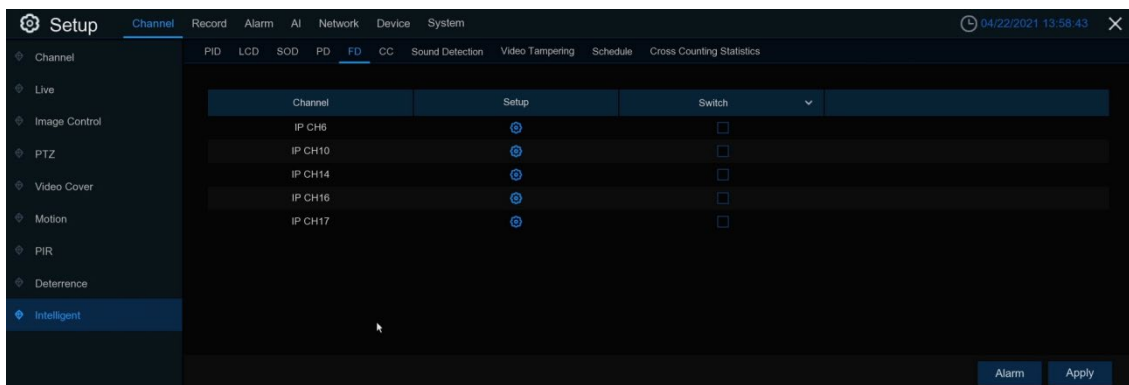


Klicken Sie auf die Schaltfläche **"Alarm"**, um die Alarmfunktion für die Fußgängererkennung zu konfigurieren. Einzelheiten dazu finden Sie unter 5.3.4.4 PD&VD (Fußgänger- und Fahrzeugerkennungsalarm)

(Hinweis: Löst PD & VD (Fußgänger- und Fahrzeugerkennung) aus, erscheint "S" auf der Vorschau-Oberfläche. PD & VD und FD / CC können zur gleichen Zeit geöffnet werden, PID / LCD / SOD kann nicht zur gleichen Zeit geöffnet werden)


5.1.9.5 FD (face detection - Gesichtserkennung)

Die Gesichtserkennung erkennt die Gesichter von sich bewegend Personen in einem vordefinierten Bereich, und es können eine Reihe von Maßnahmen eingeleitet werden, wenn der Alarm ausgelöst wird.



Schalter: Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion

Empfindlich: Empfindlichkeit, Parameterbereich 1~4, Standardwert 2, je höher die Empfindlichkeit des Erkennungsziels, desto leichter wird das sich bewegendes Ziel im Kanal erkannt, und mehr Fehlererkennung, die entsprechend fehlenden Erkennungen werden reduziert, es wird empfohlen, den Standardwert beizubehalten

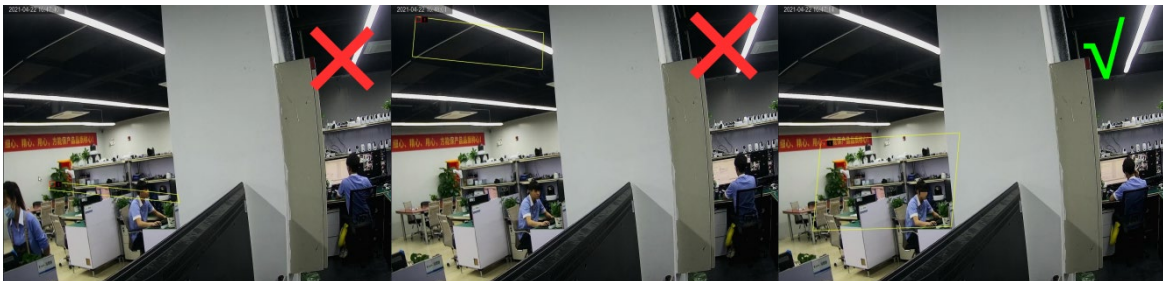
Bereich (Überwachungsbereich): Klicken Sie auf **Einrichten** , um den virtuellen Bereich im Bild anzuordnen



1. **Kanal:** Wählen Sie den Kanal, den Sie konfigurieren möchten
2. **Regelanzahl:** Regelanzahl auswählen. Dies ist die Anzahl der PD-Regionen. Mit der PD-Funktion kann nur 1 Bereich eingestellt werden.
3. **Regelschalter:** Aktivieren Sie die Erkennung im Regelschalter.
4. **Regeltyp:** Wählen Sie den Regeltyp, Normal ist nur optional.
5. Klicken Sie auf 4 Punkte im Kamerabild, um einen virtuellen Bereich zu zeichnen. Die Schärfe der Region sollte ein konvexes Polygon sein, konkave Polygone werden nicht gespeichert.
6. Klicken Sie auf **Speichern**, um die Parameter zu speichern.
7. Wenn Sie die Größe des Bereichs ändern möchten, klicken Sie auf den **roten Rahmen** in dem Bereich, und der Rand des Bereichs wird rot. Drücken Sie die linke Maustaste, um den Bereich zu verschieben, oder ziehen Sie die Ecke, um die Größe des Bereichs zu ändern.
8. Wenn Sie einen Bereich aus dem Kamerabild entfernen möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen in dem Bereich und dann auf die Schaltfläche „Entfernen“ (Entfernen). Wenn Sie auf **Alle entfernen (Alle entfernen)** klicken, werden alle Bereiche entfernt.

VORSICHT:

1. Der Testbereich darf sich nicht in den für Menschen unzugänglichen Bereichen befinden.
2. Der Bereich sollte ein volles positives Gesicht haben.

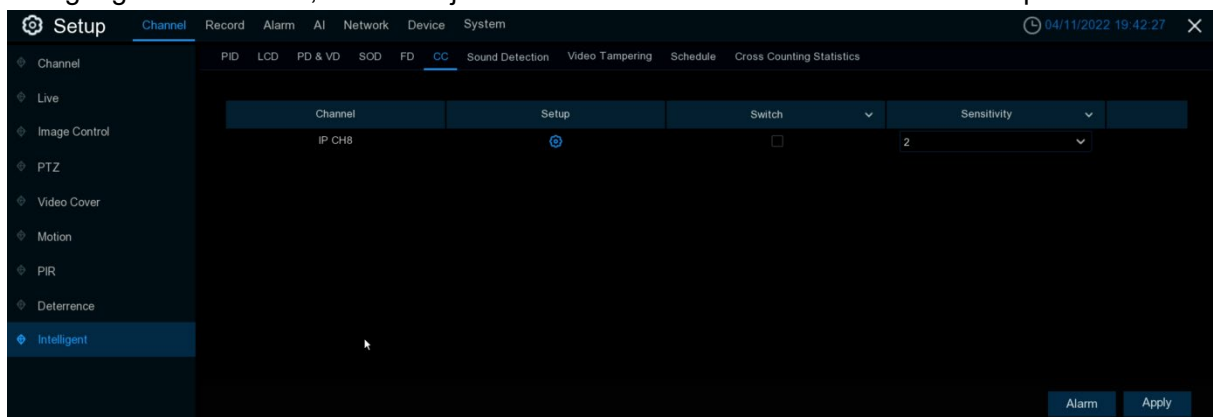


Klicken Sie auf die Schaltfläche Alarm, um die Alarmfunktion der Gesichtserkennung zu konfigurieren 5.3.4.5 FD (face detection alarm - Gesichtserkennungsalarm)

(Hinweis: Wenn FD (pedestrian face detection - Fußgänger-Gesichtserkennung) ausgelöst wird, erscheint ein "S" auf der Vorschau-Oberfläche. Darüber hinaus schließen sich FD und PD / CC nicht gegenseitig aus und können zur gleichen Zeit geöffnet werden, sie sind gegenseitig ausschließend mit PID / LCD / SOD, nicht zur gleichen Zeit)


5.1.9.6 CC (Cross-Counting - Durchgangszählung)

Der Durchgangszähler erfasst, wie oft Objekte oder Personen die virtuellen Linien überqueren.



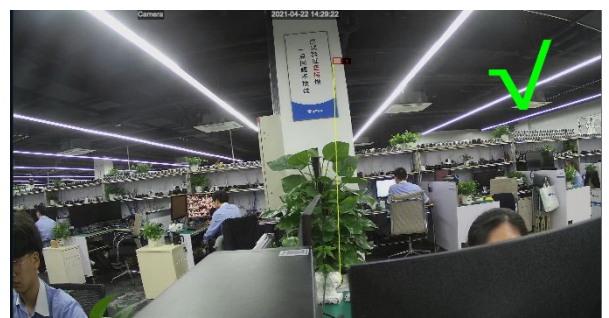
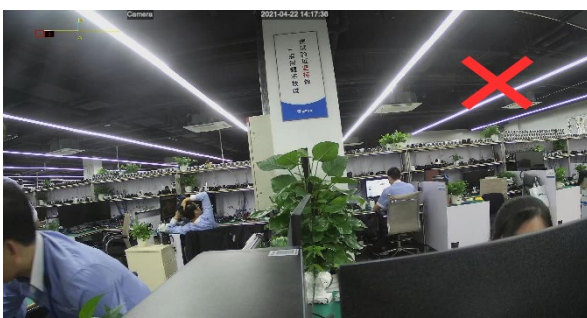
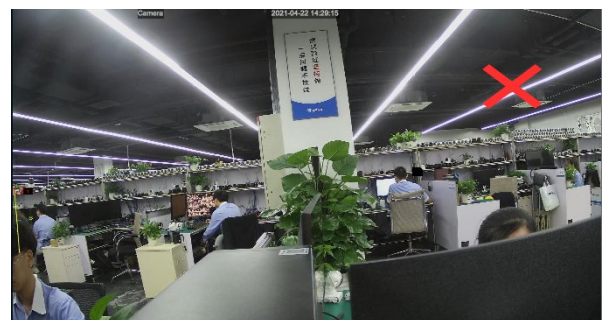
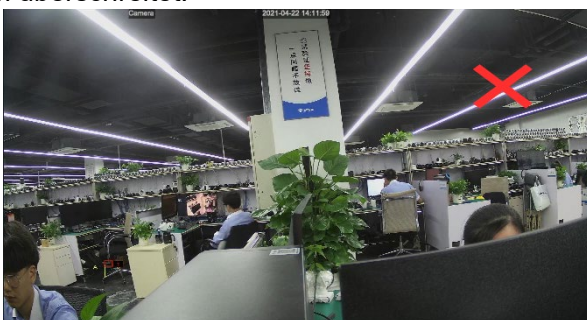
Empfindlich: Empfindlichkeit, Parameterbereich 1~4, Standardwert 2, je höher die Empfindlichkeit des Erkennungsziels, desto leichter wird das sich bewegende Ziel im Kanal erkannt, und mehr Fehlerkennung wird erkannt, die entsprechend fehlenden Erkennungen werden reduziert, es wird empfohlen, den Standardwert beizubehalten

Schalter: Schaltet die CC-Funktion ein oder aus

Bereich: Klicken Sie auf **Einrichten** , um die virtuellen Linien im Kamerabild einzustellen



1. **Kanal:** Wählen Sie den Kanal, den Sie konfigurieren möchten.
 2. **Regelanzahl:** Wählen Sie die Regelanzahl aus. Es ist die Anzahl der virtuellen Linien, die Sie zeichnen können. Bis zu einer Linie.
 3. **Regelschalter:** Aktiviert die Erkennungsregeln im Regelschalter.
 4. **Regeltyp:** Regeltyp auswählen
 5. **Startzeit:** Legen Sie die Startzeit der Zählung fest.
 6. **Endzeit:** Legen Sie die Endzeit der Zählung fest.
 7. **Zähler zurücksetzen:** Zählung auf Null setzen und neu zählen.
 8. **Regelanzahl:** Seriennummer der Regel, mit nur einem Regelsatz
 9. **Regeltyp:** Regeltyp
 A-> B, der DVR zählt Personen oder Objekte von Seite A zu Seite B.
 B-> A, der DVR zählt Personen oder Objekte von Seite B zu Seite A.
 Klicken Sie auf „Speichern“, um die Einstellungen zu speichern.
 10. Wenn Sie die Position oder den Bereich der Regel ändern möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen an der Linie und die Linie wird rot. Drücken Sie lange die linke Maustaste, um die Linie zu verschieben, oder ziehen Sie das Ende, um die Länge oder Position der Linie zu ändern.
 11. Wenn Sie eine Linie aus dem Kamerabild entfernen möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen an der Linie und dann auf die Schaltfläche „Entfernen“ (Entfernen). Wenn Sie auf „Alle entfernen“(Alle entfernen) klicken, werden alle Linien entfernt.
- VORSICHT:**
1. Die reguläre Linie sollte nicht zu nahe am Rand des Kamerabildes liegen, um einen Alarm auszulösen, wenn das Zielobjekt die Linie überschreitet.
 2. Die Regellinie muss sich in dem Bereich befinden, der für das zu erkennende Objekt zugänglich ist.
 3. Die Regellinie sollte nicht zu kurz gewählt werden, um einen Alarm zu vermeiden, wenn das Zielobjekt den Alarm überschreitet.

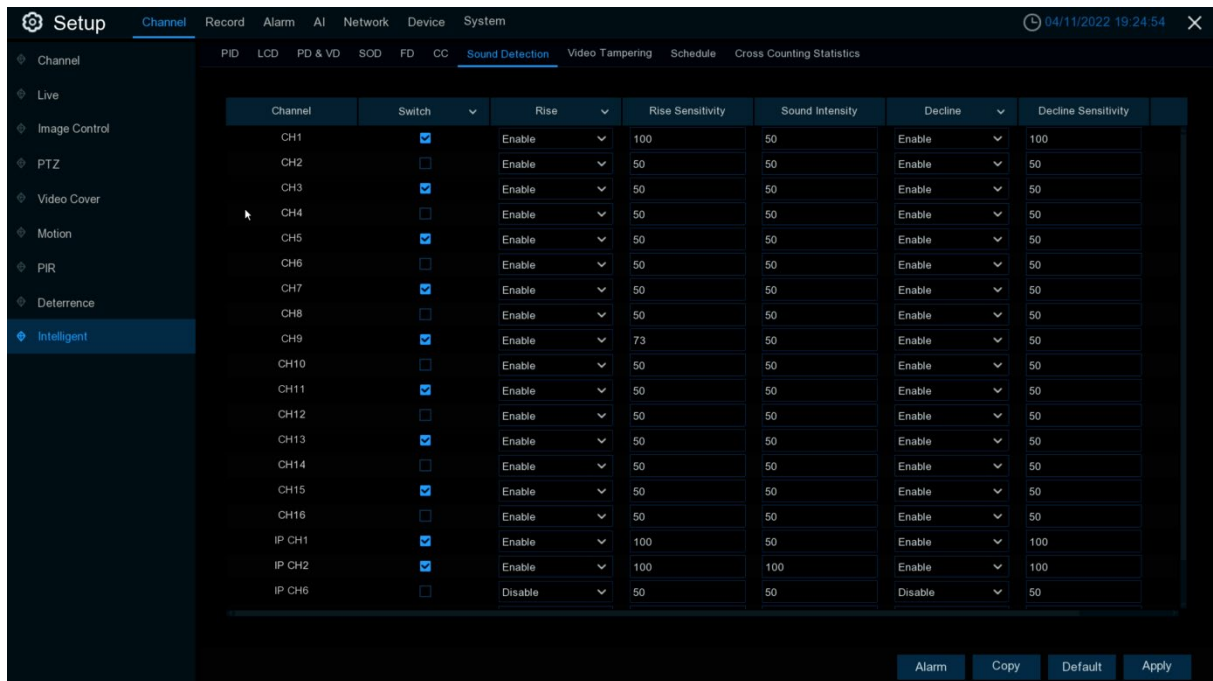


Klicken Sie auf die Schaltfläche Alarm, um die Alarmfunktion für die Gesichtserkennung zu konfigurieren.
Für weitere Einzelheiten: 5.3.4.6 CC (line statistical alarm - Statistischer Linienalarm)

Sie können die statistischen Ergebnisse der Überlinienzählungen unter 5.1.9.10 Durchgangszählungs-Statistiken (line statistical alarm - Statistischer Linienalarm) Statistiken (Überlinienstatistiken) suchen und anzeigen.

(Hinweis: Löst CC (Durchgangsstatistiken) aus, erscheint "S" auf der Vorschau-Oberfläche. Darüber hinaus schließen sich CC und PD / FD nicht gegenseitig aus und können zur gleichen Zeit geöffnet werden, PID / LCD / SOD kann nicht zur gleichen Zeit geöffnet werden)

5.1.9.7 Ton-Erkennung



Durch die Ton-Erkennung kann der Anstieg oder Abfall des Tons erkannt werden, um den Alarm auszulösen und bestimmte Maßnahmen einzuleiten, wenn der Alarm ausgelöst wird.

Aktivieren (Schalter): Schalten Sie die Ton-Erkennung ein oder aus.

Erhöhen (Ton wird lauter): Einschalten oder ausschalten.

Empfindlich erhöhen (Empfindlichkeit des Tonanstiegs): löst die Empfindlichkeit des Tonanstiegs aus, die Empfindlichkeit kann auf 1-100 eingestellt werden, je größer der Wert, desto höher die Empfindlichkeit des Tonanstiegs.

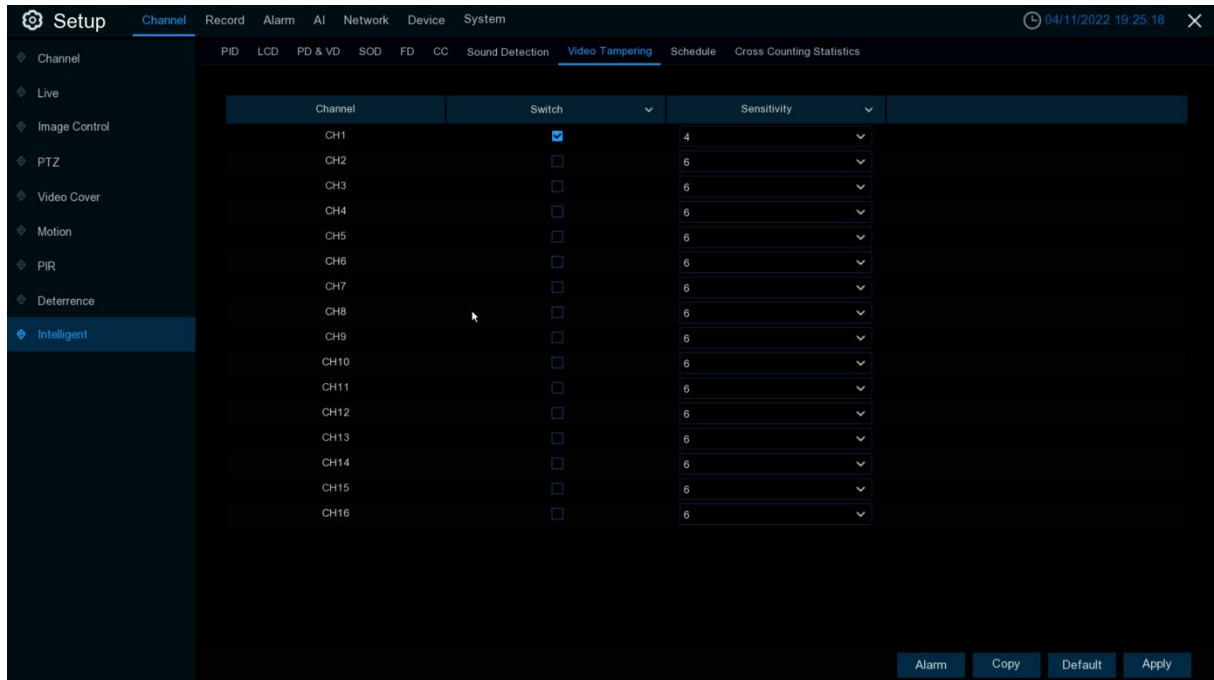
Tonintensität (Tonintensität): Stellt die Intensität des Alarm-Auslösetons ein, die auf 1-100 eingestellt werden kann.

Rückgang (Tonabfall): Siehe Ton ein oder Ton aus.

Empfindlichkeit des Rückgangs (Empfindlichkeit des Tonabfalls): löst die Empfindlichkeit des Tonabfalls aus, die Empfindlichkeit kann auf 1-100 eingestellt werden, je größer der Wert, desto höher die Empfindlichkeit des Tonabfalls.

Zeitplan (Zeitplan): Legen Sie den Zeitplan für die Ton-Erkennung fest, der standardmäßig vollständig geöffnet ist, und der Benutzer kann den Zeitraum für die Berührung des Tonalarms individuell festlegen.
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Alarm“, um die Funktion für Tonalarm für 5.3.4.7 Ton-Erkennung (akustischer Alarm) zu konfigurieren.

5.1.9.8 Video-Manipulationen (Video-Manipulationen)



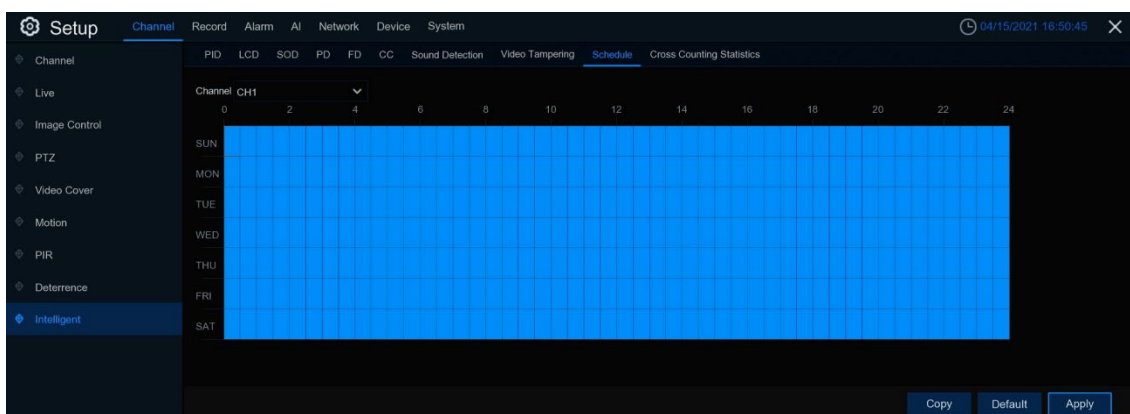
Die Erkennung von Video-Manipulationen erkennt die Verdeckung des Bildschirms in Echtzeit, und wenn ein Alarm ausgelöst wird, können bestimmte Maßnahmen eingeleitet werden.

Schalter: Aktivieren oder deaktivieren Sie den durch die Videoabdeckung verursachten Alarm.

Empfindlichkeit (Empfindlichkeit): Die Empfindlichkeitsstufe ist 1~6, der Standardwert ist 4. Je höher die Empfindlichkeit, desto einfacher ist es, den Alarm auszulösen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche "Alarm", um die Alarmfunktion für Videoabdeckung zu konfigurieren. Einzelheiten finden Sie unter 5.3.4.8 Video-Manipulationen (Videoabdeckungs-Alarm)

5.1.9.9 Zeitplan (Intelligenter Zeitplan)

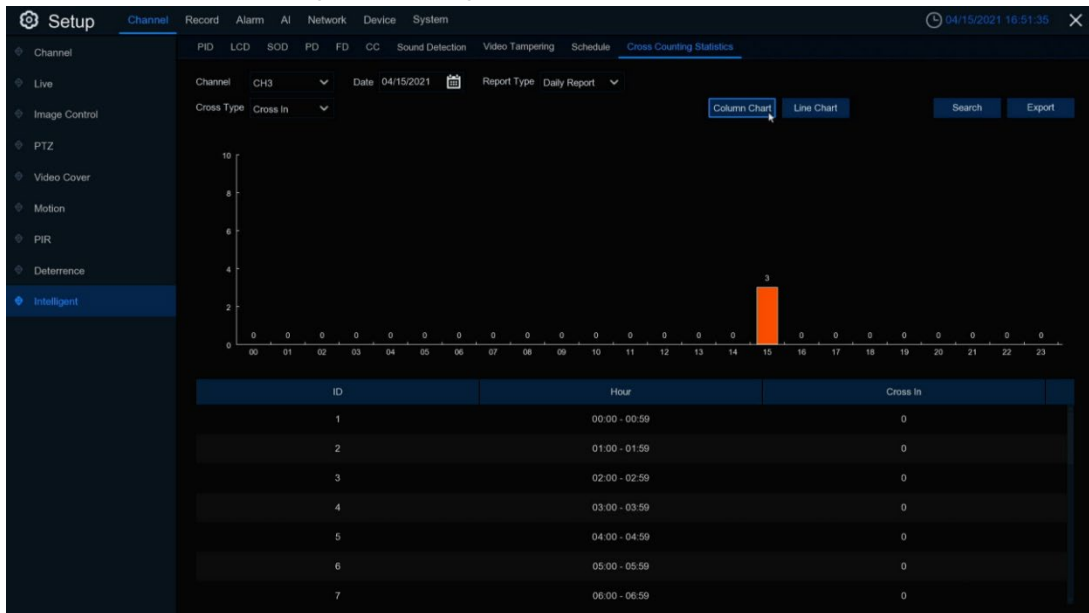


Um die intelligente Analysefunktion zu aktivieren, müssen Sie den Zeitplan konfigurieren. Der Zeitplan wird innerhalb von 24 Stunden und 7 Tagen in Kraft treten.

Um einen Zeitplan festzulegen, wählen Sie einen Kanal aus und ziehen Sie die Cursor-Markierung in den Bereich, in dem ein Zwischenraum in der Tabelle 30 Minuten entspricht. Die aktive intelligente Erkennung in der Region wird in himmelblauen Blöcken angezeigt. Jedes Mal, wenn Sie ihn einrichten, ist der Zeitplan nur für den ausgewählten Kanal gültig. Wenn Sie denselben Zeitplan für andere Kanäle verwenden möchten, nutzen Sie die Kopierfunktion. Klicken Sie auf „Speichern“, um die Einstellungen zu speichern.

5.1.9.10 Durchgangszählungs-Statistiken (Durchgangsstatistiken)

Bei den Linienstatistiken kann die Anzahl der Ein- und Ausgänge eines bestimmten Zeitraums gezählt und in Form eines statistischen Diagramms dargestellt werden.



Kanal: Wählen Sie den Kanal, bei dem Sie suchen möchten

Datum: Wählen Sie ein Datum, bei dem Sie suchen möchten

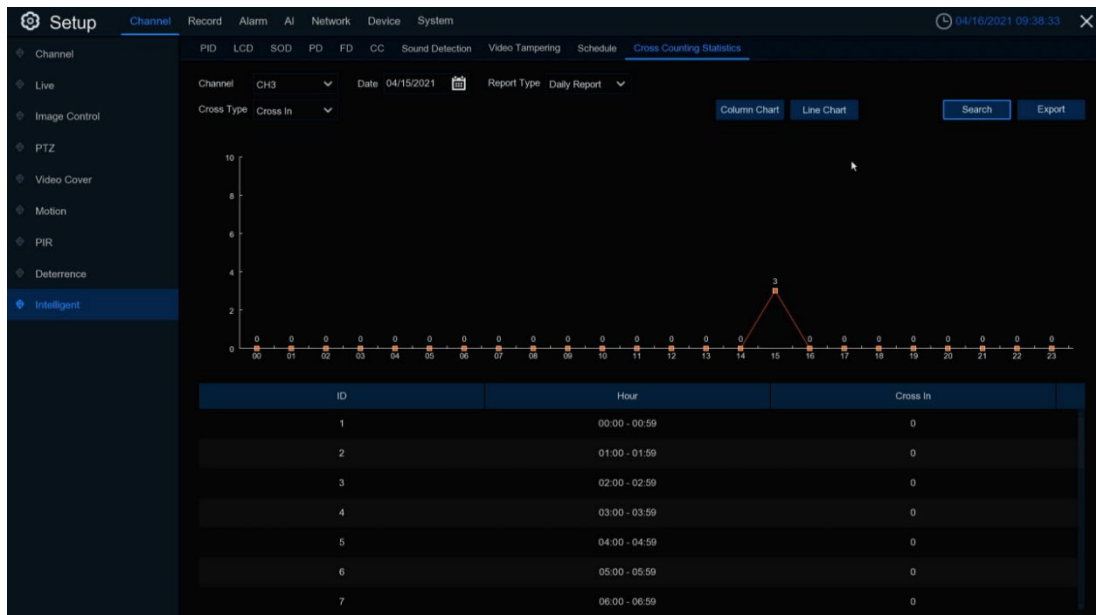
Berichtstyp: Wählen Sie den Berichtstyp aus, mit Tagesbericht, Wochenbericht, Monatsbericht und Jahresbericht, Art des Berichts in

Durchgangstyp: Durchgangstyp, es gibt zwei Arten von Durchgängen, ein und aus
Klicken Sie auf die Schaltfläche „Suchen“, um nach den Daten zu suchen

Exportieren: Ergebnisse können zu einer externen USB-Festplatte exportiert werden

Wählen Sie **Säulendiagramm** wie oben dargestellt

Wählen Sie **Linendiagramm** wie nachfolgend dargestellt



5.2 Aufzeichnung

In diesem Menü können Sie die Parameter für die Videoaufzeichnung konfigurieren

5.2.1 Verschlüsselung

In diesem Menü können Sie die Bildqualität für aufgezeichnete Videos oder Netzwerkübertragungen konfigurieren. Im Allgemeinen ist der Master-Stream die Qualität des aufgezeichneten Videos, das auf der Festplatte gespeichert wird; der Sub-Stream ist die Vorschauqualität des Videos über den Fernzugriff (z. B. Web-Client und CMS). Der mobile Codestream definiert die Vorschauqualität für die Fernansicht mit mobilen Geräten und die Umschaltung des Audios der verbundenen IP-Kamera. Die Eingangs- und Ausgangslautstärke sowie der Audiotyp können über die Audio-Oberfläche eingestellt werden.

5.2.1.1 Mainstream

Channel	StreamType	Resolution	FPS	Video Encode Type	Bitrate Control	Bitrate Mode	Bitrate	Audio
CH1	Normal	3840 x 2160	10	H.265	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH2	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH3	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH4	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH5	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH6	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH7	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH8	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH9	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH10	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH11	Normal	3840 x 2160	10	H.265	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH12	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH13	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH14	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH15	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
IP-CH1	Normal	2592 x 1944	14	H.264	CBR	Predefined	5120	<input checked="" type="checkbox"/>
IP-CH2	Normal	3840 x 2160	16	H.264	CBR	User-defined	4096	<input checked="" type="checkbox"/>
IP-CH3	Normal	2560 x 1440	25	H.265	CBR	User-defined	2048	<input checked="" type="checkbox"/>
IP-CH4	Normal	2560 x 1440	25	H.265	CBR	User-defined	2048	<input checked="" type="checkbox"/>

Total Band Width: 128Mbps, Used Band Width: 52Mbps

Channel	StreamType	Resolution	FPS	Video Encode Type	Bitrate Control	Bitrate Mode	Bitrate	Audio
CH1	Normal	3840 x 2160	10	H.265	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH2	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH3	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH4	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH5	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH6	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH7	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH8	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH9	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH10	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH11	Normal	3840 x 2160	10	H.265	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH12	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH13	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH14	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
CH15	Normal	3840 x 2160	10	H.264	CBR	Predefined	6144	<input checked="" type="checkbox"/>
IP-CH1	Normal	2592 x 1944	14	H.264	CBR	Predefined	5120	<input checked="" type="checkbox"/>
IP-CH2	Normal	3840 x 2160	16	H.264	CBR	User-defined	4096	<input checked="" type="checkbox"/>
IP-CH3	Normal	2560 x 1440	25	H.265	CBR	User-defined	2048	<input checked="" type="checkbox"/>
IP-CH4	Normal	2560 x 1440	25	H.265	CBR	User-defined	2048	<input checked="" type="checkbox"/>

Total Band Width: 128Mbps, Used Band Width: 52Mbps

Auflösung: Dieser Parameter gibt die Auflösung des aufgezeichneten Bildes an.

FPS: Dieser Parameter gibt die Anzahl der vom DVR aufgezeichneten Bilder an.

Video-Kodierungstyp: Kanaldecodierungstyp, mit 264, 265, 264+, 265+ und MJPEG.

Bitraten-Steuerung: Wählen Sie die Bitrate aus. Für einfache Szenarien, z.B. eine graue Wand, eignet sich die Verwendung einer konstanten Bitrate (CBR). Für komplexere Szenarien, wie z. B. verkehrsreiche Straßen, eignet sich die Verwendung einer variablen Bitrate (VBR).

Video-Qualität: Die optionalen Werte sind Niedrigster, Niedriger, Niedrig, Mittlerer, Höher und Höchster

Bitraten-Modus: Wenn Sie Ihre eigene Bitrate einstellen möchten, wählen Sie den Modus „Benutzerdefiniert“. Wenn Sie eine voreingestellte Bitrate auswählen möchten, wählen Sie den Modus „Voreinstellung“.

Bitrate: Dieser Parameter entspricht der Datenübertragungsgeschwindigkeit, die der DVR zur Aufzeichnung des Videos verwendet. Videoaufnahmen mit einer höheren Bitrate haben eine bessere Qualität.

Audio: Wenn Sie sowohl Audio als auch Video aufnehmen möchten, verwenden Sie eine audiofähige Videokamera.

I-Frame-Intervall (I-Frame-Intervall): Einstellen des I-Frame-Intervalls für die Kamera.

ETR: Ermöglicht die Einstellung verschiedener Codeflussparameter mit und ohne Alarm.

5.2.1.2 Substream

Channel	Stream Type	Resolution	FPS	Video Encode Type	Bitrate Control	Video Quality	Bitrate Mode	Bitrate
CH1	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH2	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH3	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH4	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH5	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH6	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH7	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH8	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH9	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH10	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH11	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH12	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH13	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH14	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH15	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
CH16	Normal	704 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512
IP CH1	Normal	640 x 480	15	H.264	VBR	Highest	Preddefined	4096
IP CH2	Normal	1280 x 720	20	H.264	CBR		Preddefined	4096
IP CH3	Normal	640 x 480	10	H.264	CBR		User-defined	512
IP CH4	Normal	640 x 480	10	H.264	CBR		User-defined	512

Resolution	FPS	Video Encode Type	Bitrate Control	Video Quality	Bitrate Mode	Bitrate	Audio	I-Frame Interval
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
4 x 480	10	H.265	CBR		Preddefined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
3 x 480	15	H.264	VBR	Highest	Preddefined	4096	<input checked="" type="checkbox"/>	20
10 x 720	20	H.264	CBR		Preddefined	4096	<input checked="" type="checkbox"/>	30
3 x 480	10	H.264	CBR		User-defined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	
3 x 480	10	H.264	CBR		User-defined	512	<input checked="" type="checkbox"/>	

Auflösung: Dieser Parameter gibt die Auflösung des aufgezeichneten Bildes an.

FPS: Dieser Parameter gibt die Anzahl der vom DVR aufgezeichneten Bilder an.

Video-Codierungstyp: Kanaldecodierungstyp, mit 264, 265, 264+, 265+ und MJPEG.

Bitraten-Steuerung: Wählen Sie die Bitrate aus. Für einfache Szenarien, z.B. eine graue Wand, eignet sich eine konstante Bitrate (CBR), für komplexere Szenarien, z.B. belebte Straßen, eine variable Bitrate (VBR).

Video-Qualität: Die optionalen Werte sind Niedrigster, Niedriger, Niedrig, Mittlerer, Höher und Höchster

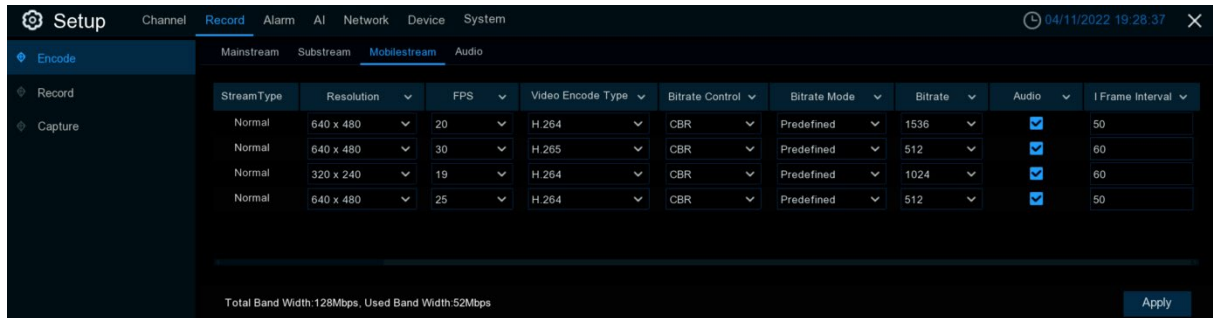
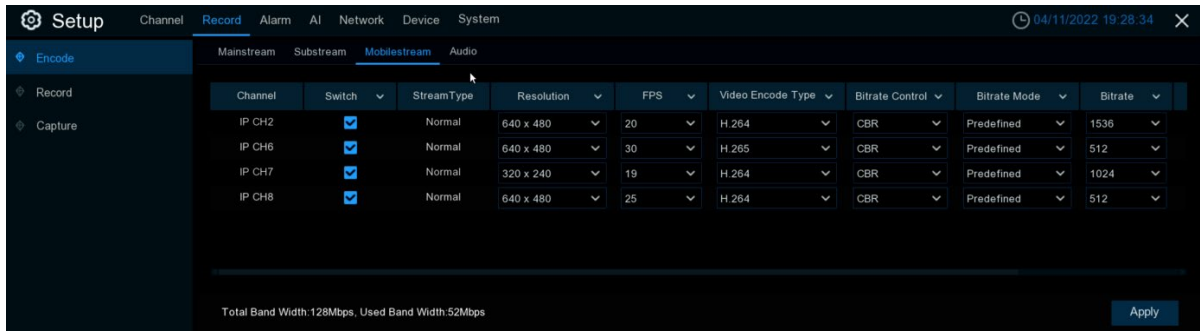
Bitraten-Modus: Wenn Sie Ihre eigene Bitrate einstellen möchten, wählen Sie den Modus „Benutzerdefiniert“. Wenn Sie eine voreingestellte Bitrate auswählen möchten, wählen Sie den Modus „Voreinstellung“.

Bitrate: Dieser Parameter entspricht der Datenübertragungsgeschwindigkeit, die der DVR für die Videoaufnahme verwendet. Videoaufzeichnungen mit einer höheren Bitrate haben eine bessere Qualität.

Audio: Wenn Sie sowohl Audio als auch Video aufnehmen möchten, verwenden Sie eine audiofähige Videokamera.

I-Frame-Intervall (I-Frame-Intervall): Einstellen des I-Frame-Intervalls für die Kamera.

5.2.1.3 Mobiler Stream



Schalter: Ein- und Ausschalten des Telefoncode-Streams

Auflösung: Dieser Parameter gibt die Auflösung des aufgezeichneten Bildes an.

FPS: Dieser Parameter gibt die Anzahl der vom DVR aufgezeichneten Bilder an.

Video-Codierungstyp: Kanaldecodierungstyp, mit 264, 265, 264 +, 265 +.

Bitraten-Steuerung: Wählen Sie die Bitrate aus. Für einfache Szenarien, z.B. eine graue Wand, eignet sich die Verwendung einer konstanten Bitrate (CBR). Für komplexere Szenarien, wie z. B. verkehrsreiche Straßen, eignet sich die Verwendung einer variablen Bitrate (VBR).

Video-Qualität: Die optionalen Werte sind Niedrigster, Niedriger, Niedrig, Mittlerer, Höher und Höchster

Bitraten-Modus: Wenn Sie Ihre eigene Bitrate einstellen möchten, wählen Sie den Modus „Benutzerdefiniert“. Wenn Sie eine voreingestellte Bitrate auswählen möchten, wählen Sie den Modus „Voreinstellung“.

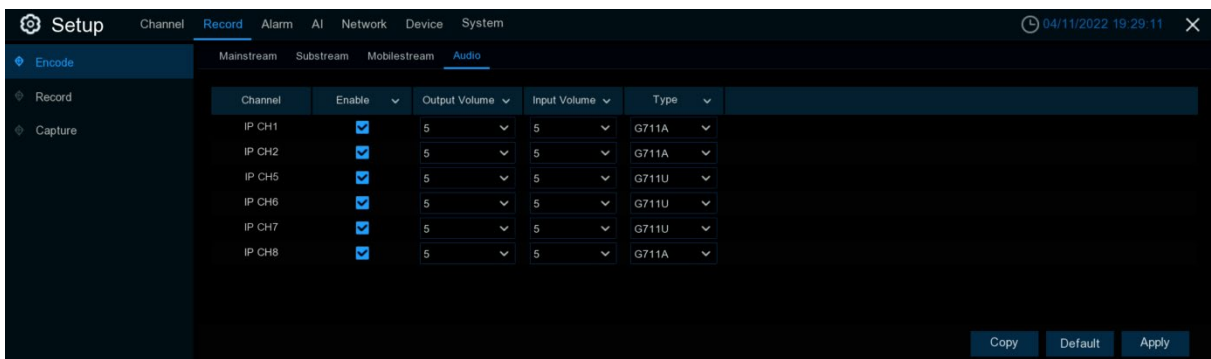
Bitrate: Dieser Parameter entspricht der Datenübertragungsgeschwindigkeit, die der DVR zur Aufzeichnung des Videos verwendet. Videoaufnahmen mit einer höheren Bitrate haben eine bessere Qualität.

Audio: Wenn Sie sowohl Audio als auch Video aufnehmen möchten, verwenden Sie eine audiofähige Videokamera.

I-Frame-Intervall (I-Frame-Intervall): Einstellen des I-Frame-Intervalls für die Kamera.

5.2.1.4 Audio

Registerkarte „Audio-Menü“: Richten Sie den Ton der Kamera ein (mit Geräteunterstützung).



Aktivieren: Richten Sie den Audioschalter für die Videokamera ein.

Ausgabelautstärke: Stellen Sie die Ausgabelautstärke der Kamera ein.

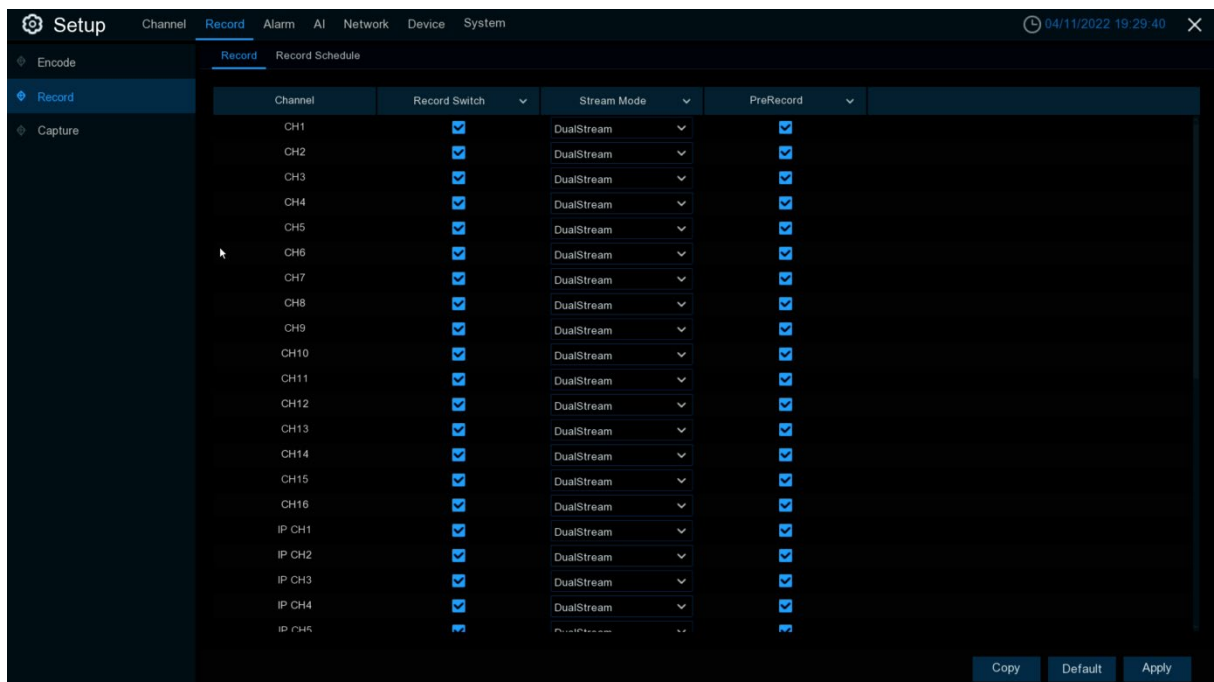
Eingangslautstärke: Stellen Sie die Eingangslautstärke der Videokamera ein.

Typ: Stellen Sie den Audio-Dekodierungstyp der Kamera ein.

5.2.2 Videoaufzeichnung

In diesem Menü können Sie die Aufzeichnungsparameter konfigurieren

5.2.2.1 Einstellungen für die Videoaufzeichnung



Aufzeichnungsschalter (Aufzeichnungsschalter): Wählen Sie diese Option, um die Aufzeichnung in diesem Kanal zu aktivieren.

Stream-Modus (Code-Stream-Modus): Wählen Sie die Aufzeichnungsqualität. Wenn Sie einen dualen Code-Stream auswählen, werden sowohl der primäre als auch der untergeordnete Code-Stream aufgezeichnet; wenn der primäre Code-Stream ausgewählt ist, wird nur das Hauptcode-Stream-Video aufgezeichnet.

Vor-Aufzeichnung (Vor-Video): Wenn diese Option aktiviert ist, beginnt der DVR mit der Aufzeichnung einige Sekunden vor dem Auftreten eines Alarmereignisses. Diese Option wird empfohlen, wenn Ihr primärer Videotyp auf mobiler Erkennung oder I / O-Alarmen basiert.

5.2.2.2 Zeitplan für die Videoaufzeichnung

In diesem Menü können Sie festlegen, wann der DVR das Video aufzeichnet und den Aufzeichnungsmodus für jeden Kanal bestimmen. Mit dem Aufzeichnungszeitplan können Sie Videozeitpläne festlegen, wie z.B. tägliche (stündliche) regelmäßige (kontinuierliche) Aufzeichnung, mobile Erkennungsaufzeichnung, I/O-Alarmaufzeichnung und PIR-Aufzeichnung (wenn der DVR dies unterstützt). Um den Videomodus einzustellen, klicken Sie auf die Optionsschaltfläche für den Modus (Allgemein, Bewegungserkennung, IO, PIR) und ziehen Sie dann den Cursor, um den Bereich zu markieren. Der Aufzeichnungszeitplan ist nur für einen Kanal gültig. Wenn Sie denselben Aufzeichnungszeitplan für andere Kanäle verwenden möchten, klicken Sie auf Kopieren (**Anwenden**), um die Kopierfunktion zu nutzen. Klicken Sie auf Übernehmen (**Anwenden**), um die Einstellungen zu speichern.



Kanal (Kanal): Wählen Sie einen Kanal aus, um dessen Videoaufzeichnungsparameter einzustellen.

Normal (Allgemein): Wenn der Bereich grün markiert ist, zeichnet der Kanal regelmäßig zur entsprechenden Zeit auf.

Bewegung (mobile Erkennung): Wenn der Bereich gelb markiert ist, verschiebt der Kanal den Bereich für die entsprechende Zeit.

IO: Wenn der Bereich rot markiert ist, bedeutet dies, dass der Kanal die entsprechende Zeit des Bereichs IO-alarmiert.

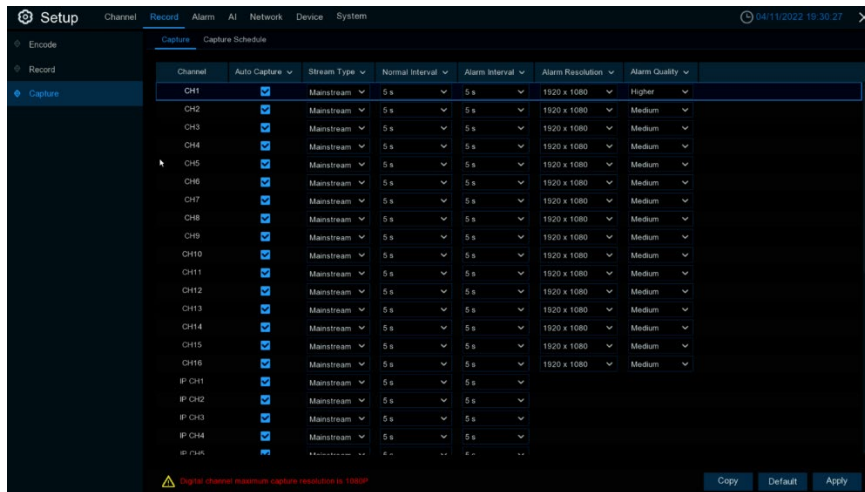
PIR: Wenn der Bereich als violett markiert ist, hat der Kanal den PIR-Alarm für die entsprechende Zeit des Bereichs aufgezeichnet.

Keine Aufzeichnung: Der schwarz markierte Zeitbereich zeigt an, dass die Aufzeichnung für diese Sitzung nicht geplant ist.

5.2.3 Aufnahme

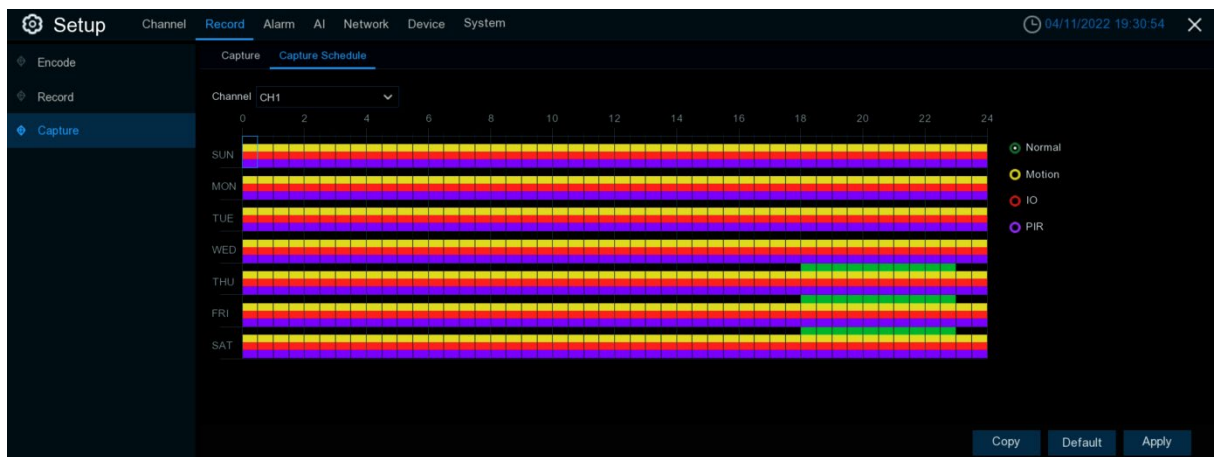
In diesem Menü können Sie die Scratch-Funktion konfigurieren.

5.2.3.1 Aufnahme-Einstellungen



Automatische Aufnahme (Autoscratching): Aktiviert bzw. deaktiviert das Autoscratching auf dem Kanal.
Streamtyp (Code-Stream-Typ): Wählen Sie die Bildauflösung für den Primär- oder Substream.
Normales Intervall (reguläres Scratch-Intervall): Scratch-Zeitintervall bei regulärer Aufzeichnung.
Alarmintervall (Alarmaufnahme-Intervall): Zeitintervall für die Aufnahme während der Auslösung der mobilen Erkennung, des IO-Alarms oder des PIR.

5.2.3.2 Aufnahmezeitplan-Tabelle



Kanal (Kanal): Wählen Sie einen Kanal aus, um dessen Greif-Parameter einzustellen.
Normal (Allgemein): Wenn der Bereich grün markiert ist, erfasst der Kanal regelmäßig die entsprechende Zeit.
Bewegung (Bewegungserkennung): Wenn der Bereich gelb markiert ist, verschiebt der Kanal den Bereich für die entsprechende Zeit.
IO: Wenn der Bereich rot markiert ist, bedeutet dies, dass der Kanal die entsprechende Zeit des Bereichs IO-alarmiert.
PIR: Wenn der Bereich violett markiert ist, bedeutet dies, dass der Kanal die entsprechende Zeit des Bereichs PIR-alarmiert.
Keine Aufnahme: Der schwarz markierte Zeitbereich zeigt an, dass der Zugriff nicht geplant ist.

5.3 Alarm

Konfigurieren Sie die Alarmparameter

5.3.1 Mobile Erkennung und Alarm




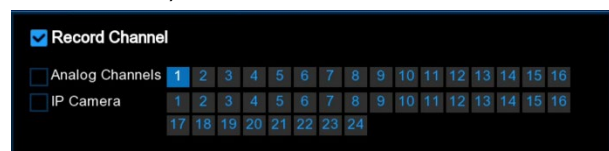
Kanal (Kanalname): Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers in Sekunden einstellen, wenn eine Aktion erkannt wird.

Alarmausgang (Alarmausgang): optionale Funktion. Wenn Ihr DVR eine Verbindung zu einem externen Alarmgerät unterstützt, können Sie ein externes Alarmgerät einrichten.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Konfigurieren Sie die Dauer der externen Alarmauslösung bei erkannter Bewegung (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen der Bewegungserkennung aufgezeichnet werden soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. 30 Sekunden werden vorgeschlagen, können aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn eine Bewegung erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail-Nachricht schicken lassen, wenn eine Bewegung erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach Auslösung des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

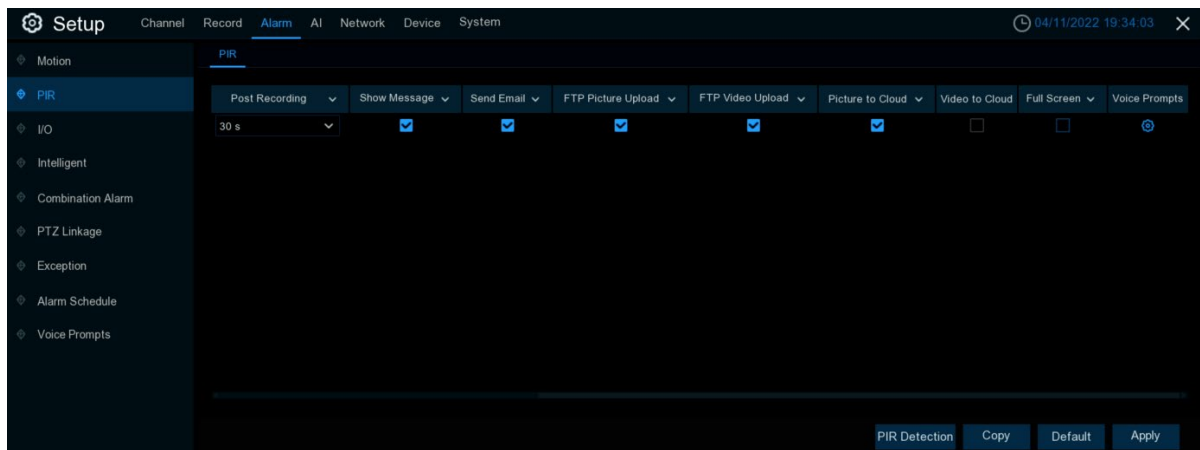
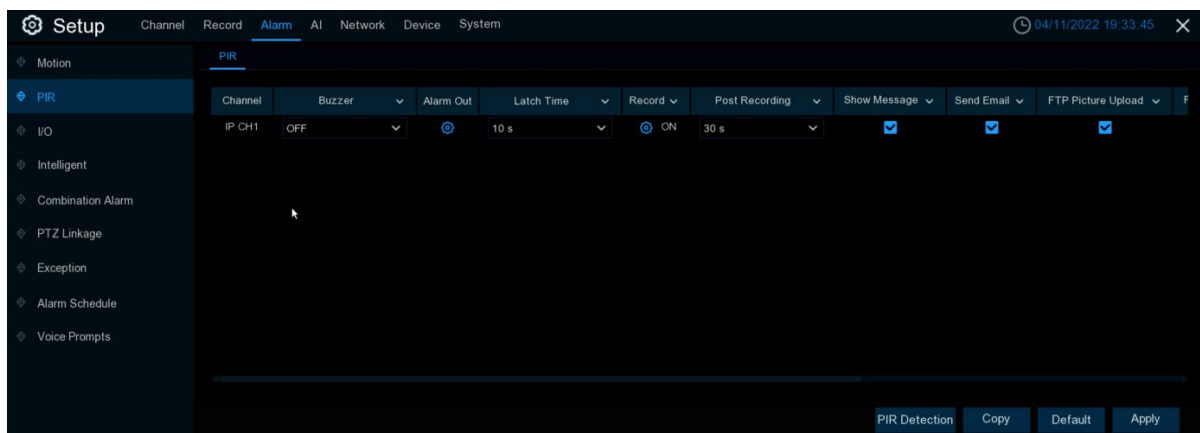
Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen eines Alarms in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn Sie diese Funktion aktiviert haben und eine Bewegung im Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.2 PIR Alarm




In diesem Menü können Sie die relevanten Parameter für den PIR-Alarm konfigurieren.

Kanal (Kanalname): Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers in Sekunden einstellen, wenn ein PIR erkannt wird.

Alarmausgang (Alarmausgang): optionale Funktion. Wenn Ihr DVR eine Verbindung zu einem externen Alarmgerät unterstützt, können Sie ein externes Alarmgerät einrichten.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Konfigurieren Sie die Dauer der externen Alarmauslösung (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen des PIR aufzeichnen soll



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. Die vorgeschlagene Aufzeichnungszeit beträgt 30 Sekunden, kann aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol **PIR** auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn der PIR erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail schicken lassen, wenn ein PIR erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen eines Alarms in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn Sie diese Funktion ist aktiviert haben und ein PIR im Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.3 I/O-Alarm

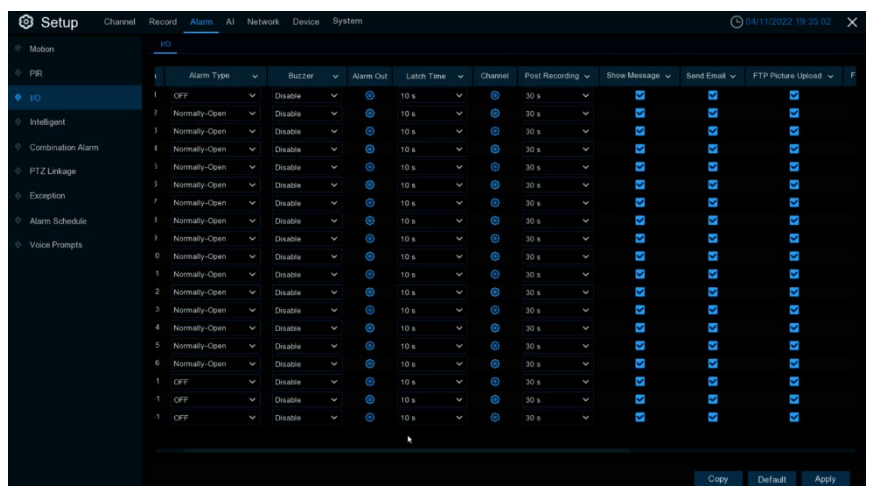
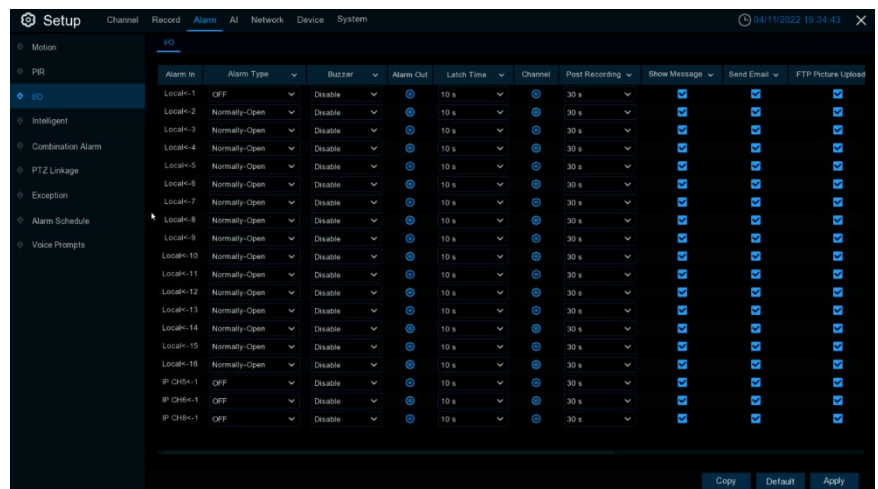
Dies ist eine optionale Funktion, die angezeigt wird, wenn Ihr DVR Sensor-I/O unterstützt und Sie ein externes Sensor-I/O-Alarmgerät anschließen, das mit dem DVR zusammenarbeitet.

Alarmeingang (Alarmeingang): I/O-Alarmkanal.


Alarmtyp (Alarmtyp): Sie können zwischen 3 Arten wählen: öffnen, schließen und schließen. Wählen Sie einen Typ, der Ihrem Sensortyp entspricht, oder wählen Sie Schließen, um die Sensorauslösefunktion zu deaktivieren.

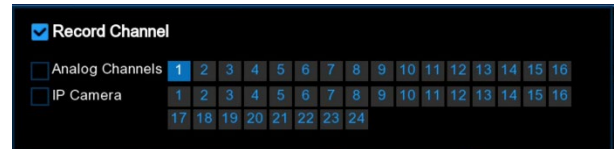
Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (in Sekunden), wenn IO-Warnungen auslösen.

Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie das externe Alarmgerät, wenn der IO-Alarm ausgelöst wird.



Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen des IO-Alarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung: Klicken Sie auf das Symbol „Nach-Aufzeichnung“ (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. Die vorgeschlagene Aufzeichnungszeit beträgt 30 Sekunden, kann aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn ein I/O-Alarm erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail schicken lassen, wenn ein I/O-Alarm erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

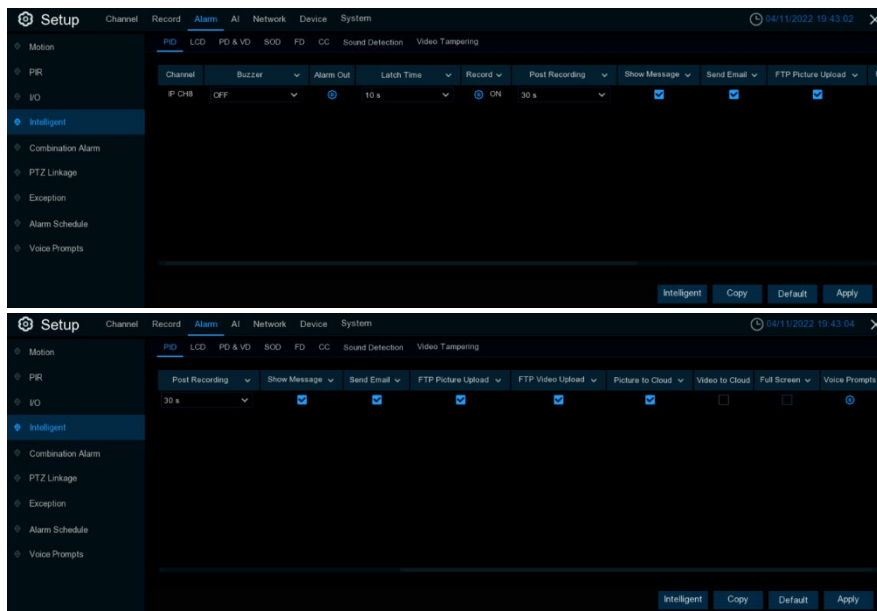
Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen eines Alarms in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein I/O-Alarm in dem Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.4 Intelligente Analysen und Alarme

5.3.4.1 PID (Perimeter intrusion detection - Perimeter-Einbruchserkennung)




Hier können Sie die PID-Alarmfunktion konfigurieren.

Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (in Sekunden), wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie das externe Alarmgerät, wenn der Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen des Perimeter-Einbruchalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. Die vorgeschlagene Aufzeichnungszeit beträgt 30 Sekunden, kann aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail schicken lassen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

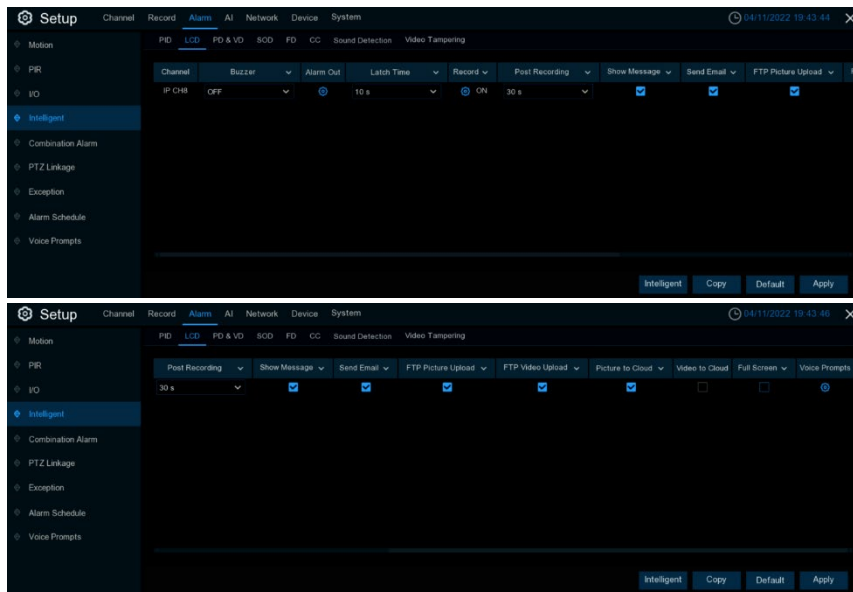
Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen eines Alarms in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Perimeter-Einbruchsalarm in dem Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.4.2 LCD (Line Cross detection - Linienüberquerungserkennung und Alarm)




Hier können Sie die Alarmfunktion von LCD (Linienüberquerungserkennung) konfigurieren.

Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (in Sekunden), wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie das externe Alarmgerät, wenn der Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen des Perimeter-Einbruchalarms aufzeichnen soll.

Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. 30 Sekunden werden vorgeschlagen, können aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail schicken lassen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

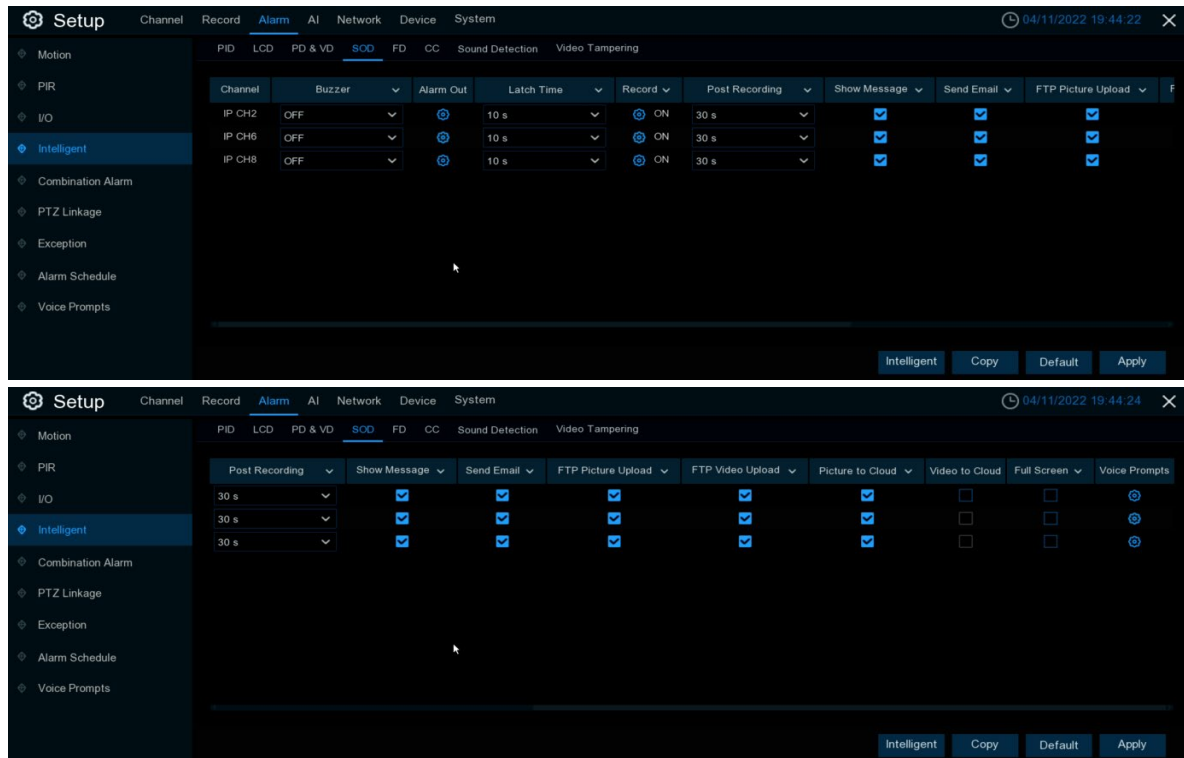
Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen eines Alarms in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Perimeter-Einbruchsalarm in dem Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.4.3 SOD (Stationary Object Detection - Erkennung von stationären Objekten)




Hier können Sie die SOD-Funktion konfigurieren

Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (in Sekunden), wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie das externe Alarmgerät, wenn der Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen des Perimeter-Einbruchalarms aufzeichnen soll.

Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. 30 Sekunden werden vorgeschlagen, können aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail schicken lassen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

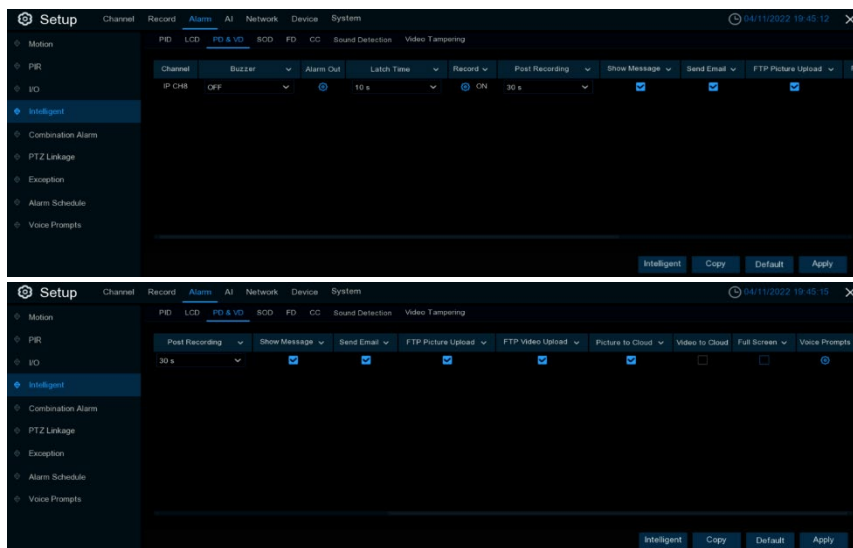
Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen eines Alarms in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Perimeter-Einbruchsalarm in dem Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.4.4 PD&VD (Pedestrian Detection & Vehicle Detection - Fußgänger- und Fahrzeugerkennung)




Hier können Sie die Alarmfunktion der Fußgänger- und Fahrzeugerkennung PD & VD konfigurieren.

Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (in Sekunden), wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie das externe Alarmgerät, wenn der Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen des Perimeter-Einbruchalarms aufzeichnen soll.

Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. 30 Sekunden werden vorgeschlagen, können aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail schicken lassen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

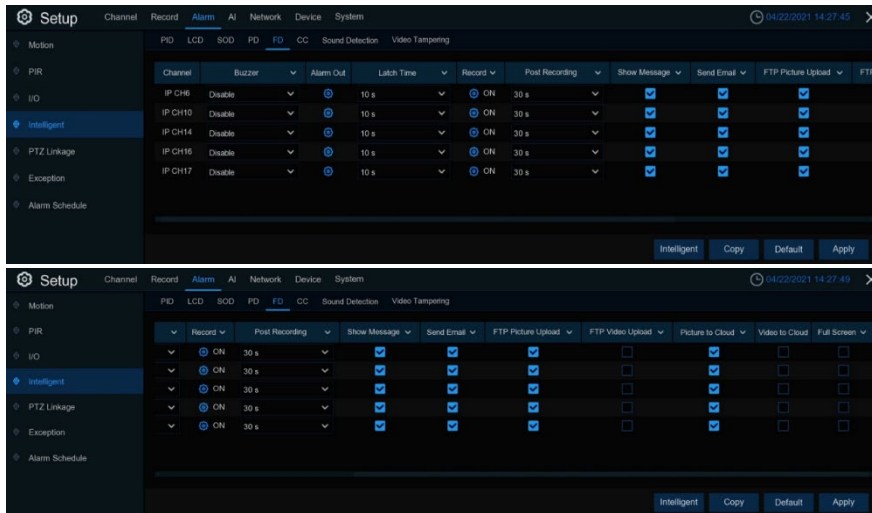
Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Perimeter-Einbruchsalarm in dem Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.4.5 FD (face detection - Gesichtserkennung)




Hier können Sie die Alarmfunktion von FD (face detection - Gesichtserkennung) konfigurieren.

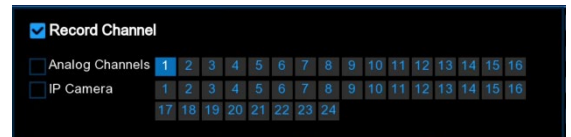
Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (in Sekunden), wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie das externe Alarmgerät, wenn der Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen des Perimeter-Einbruchalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. 30 Sekunden werden vorgeschlagen, können aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail schicken lassen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach Auslösung des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

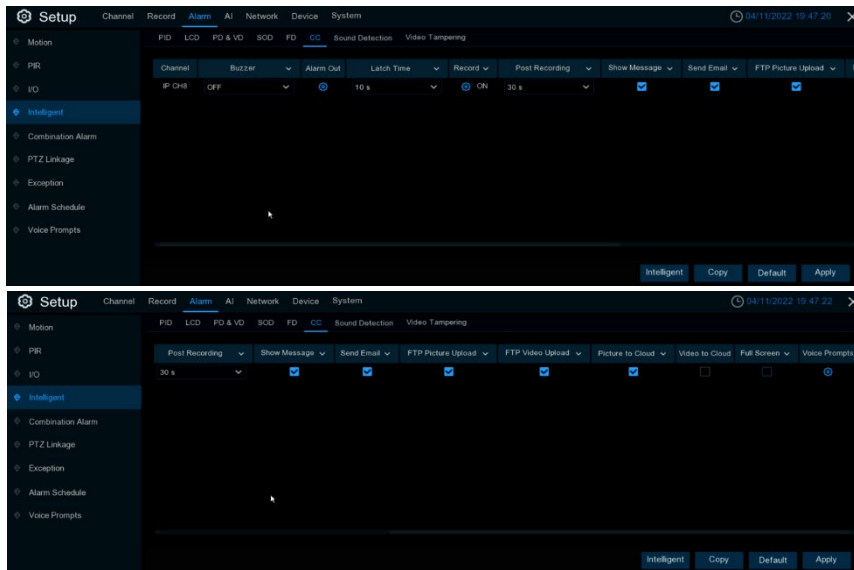
Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Perimeter-Einbruchsalarm in dem Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.4.6 CC (Cross-Counting - Durchgangszählung)




Hier können Sie die statistische CC-Alarmfunktion konfigurieren.

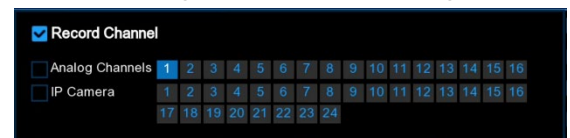
Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (in Sekunden), wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie das externe Alarmgerät, wenn der Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen des Perimeter-Einbruchalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. Die vorgeschlagene Aufzeichnungszeit beträgt 30 Sekunden, kann aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail schicken lassen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach Auslösung des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

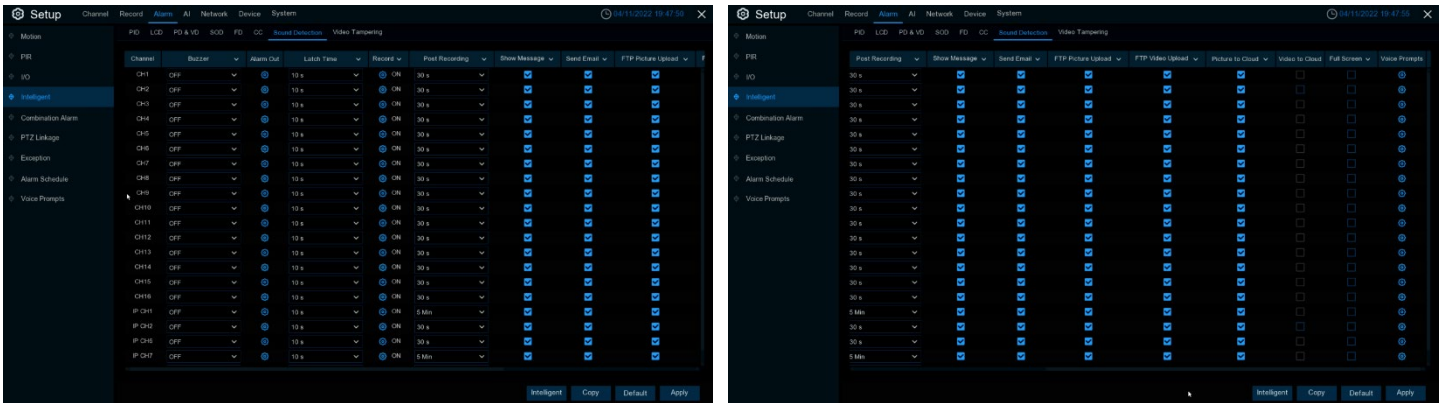
Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Perimeter-Einbruchsalarm in dem Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.4.7 Ton-Erkennung




Hier können Sie die Funktion Tonalarm der Ton-Erkennung konfigurieren.

Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (in Sekunden), wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie das externe Alarmgerät, wenn der Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen des Perimeter-Einbruchalarms aufzeichnen soll.

Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. Die vorgeschlagene Aufzeichnungszeit beträgt 30 Sekunden, kann aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail schicken lassen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach Auslösung des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

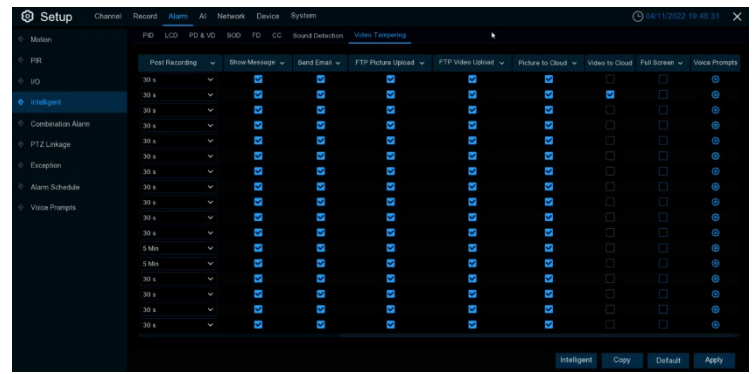
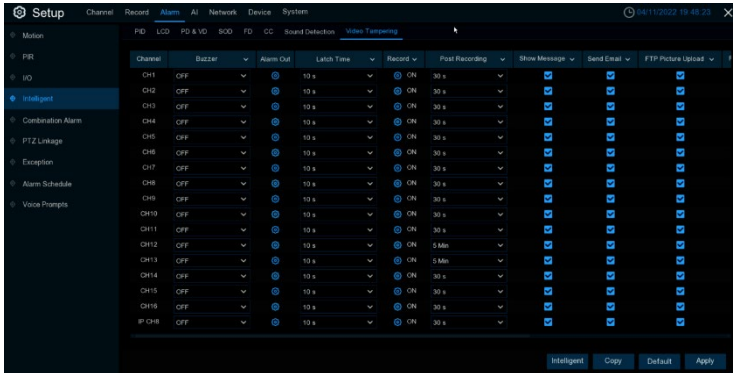
Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Perimeter-Einbruchsalarm in dem Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden



5.3.4.8 Video-Manipulationen




Hier können Sie die Alarmfunktion für Videoabdeckung und Video Manipulationen konfigurieren.

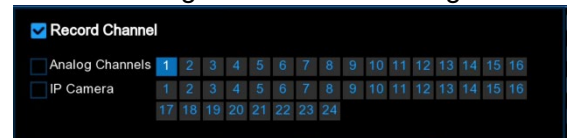
Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (in Sekunden), wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie das externe Alarmgerät, wenn der Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen des Perimeter-Einbruchalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. Die vorgeschlagene Aufzeichnungszeit beträgt 30 Sekunden, kann aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail schicken lassen, wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach Auslösung des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

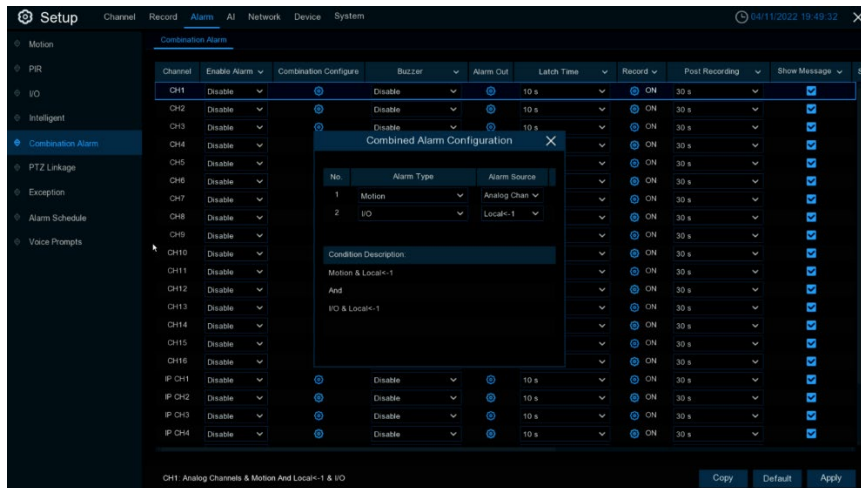
Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Perimeter-Einbruchsalarm in dem Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.5 Kombierter Alarm



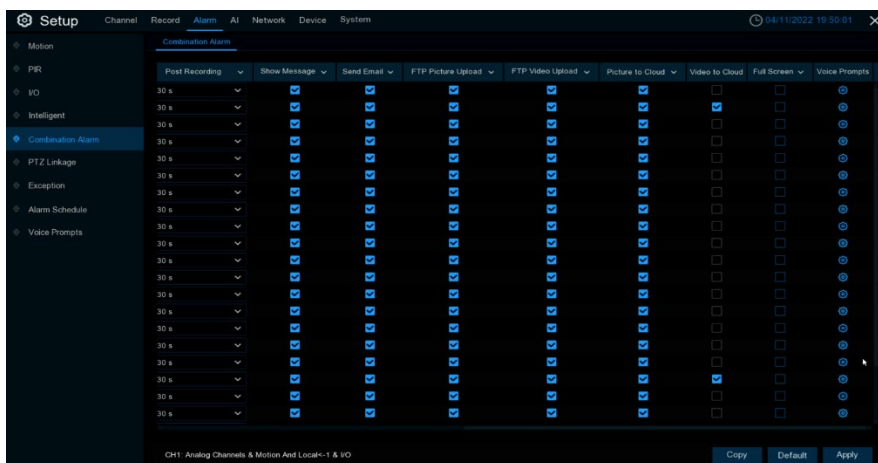
Kanal: Kanalname

Alarm aktivieren: Sie können einstellen, ob der Kanal-Kombinationsalarm aktiviert werden soll. **Aktivieren** des Kombinationsalarms (die Parameter der Kanalkonfiguration des Kombinationsalarmsystems werden wirksam, die separat für den Kanal eingestellten Alarmparameter sind nicht wirksam), **Deaktivieren** des Kombinationsalarms (die für den Kanal konfigurierten Parameter des Kombinationsalarmsystems sind nicht wirksam, und die separat für den Kanal eingestellten Parameter des Ereignisalarmsystems werden wirksam).

Kanal-Kombinationsalarm ist geöffnet. Mit der **Kombinationskonfiguration** werden zwei Alarmtypen ausgewählt. Wenn beide Alarme innerhalb desselben Zeitraums ausgelöst werden, können Summer, Mail, Push und Upload aktiviert werden. Wenn nur einer der Alarme oder nicht in Kombination ausgelöst wird, werden keine E-Mail-, Push- oder andere Benachrichtigungen gesendet. Zwei Alarmtypen können beliebig kombiniert werden.

Zum Beispiel setzt der Kanal den "kombinierten Alarm" mit **PID + BEWEGUNG**


1. Konfigurieren Sie den CH 1 **Alarm-> Kombinationsalarm** Alarmreaktionsparameter. Konfigurieren Sie die Alarmkombination Typ **Bewegung + PID**. Richten Sie den **Summer, den Alarmausgang, die Verriegelungszeit, die Aufzeichnung, die Nach-Aufzeichnung, die Meldungsanzeige, den E-Mail-Versand, das Bild zur Cloud, das Video zur Cloud, den Vollbildmodus und die Sprachansagen** ein.
2. Wenn der CH1-Kombinationsalarmschalter geöffnet und gleichzeitig **Bewegung + PID** ausgelöst wird (die durch Summer, Mail, Push, Upload usw. konfigurierten Parameter sind nicht die für das Reaktionsereignis konfigurierten Systemalarmparameter). Für Mail: Der Client wird nach Ereignis benannt. Wenn der kombinierte Alarm eingeschaltet ist und CH4 einen anderen Alarm als den **Bewegungs- + PID-Alarm** auslöst, reagiert der andere Alarm nicht auf die Alarmsystemparameter (wie LCD, SOD usw.), die dem CH4-Alarm entsprechen. Schalten Sie den Schalter für den CH4-Kombialarm aus, und jeder eingestellte Ereignisalarm von CH4 reagiert einzeln auf die jeweiligen konfigurierten Systemalarmparameter.

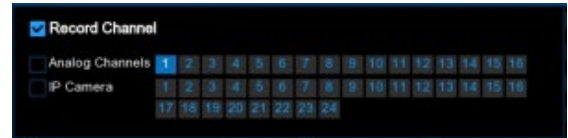


Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (in Sekunden), wenn ein Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie das externe Alarmgerät, wenn der Perimeter-Einbruchsalarm ausgelöst wird.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf das Symbol , um den Kanal auszuwählen, der beim Auslösen des Perimeter-Einbruchalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. 30 Sekunden werden vorgeschlagen, können aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn ein Perimeter-Einbruchalarm erkannt wird.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR eine automatische E-Mail schicken lassen, wenn ein Perimeter-Einbruchalarm erkannt wird.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach Auslösung des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Video zur Cloud (Cloud-Speicher-Video): Laden Sie das Alarm-Video nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Perimeter-Einbruchalarm in dem Kanal erkannt wird, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.6 PTZ-Verbindung

Wenn Sie PTZ-Kameras angeschlossen haben, können Sie die Verbindung zwischen PTZ-Kameras und Bewegungsalarm und/oder externem I/O-Sensoralarm einrichten. Mit der Verbindungsfunktion können Sie den Fokus Ihrer PTZ-Kameras auf die voreingestellte Position drehen, wenn eine Bewegung oder ein I/O-Alarm auftritt.




Schalter: Aktivieren oder deaktivieren Sie die PTZ-Verbindungsfunktion.

Bewegung: Die mobile Erkennung löst die ausgewählte PTZ-Verbindungsfunktion aus.

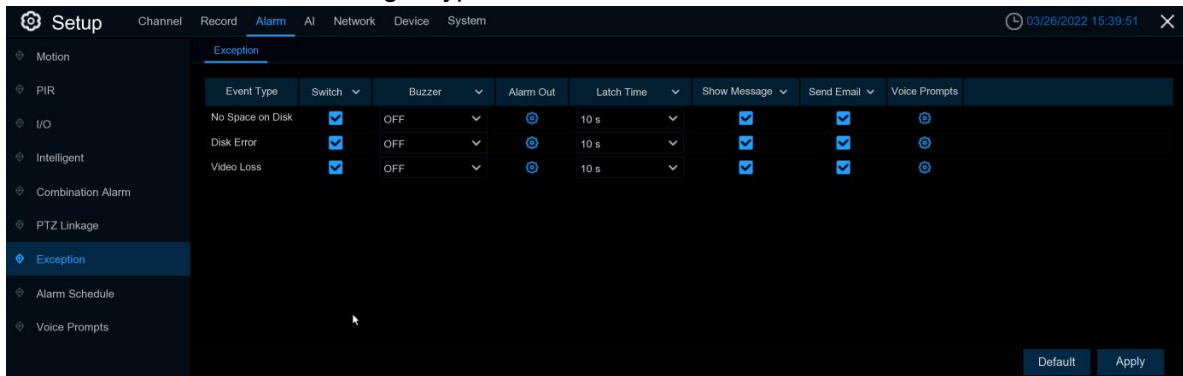
IO: Der IO-Alarm löst die ausgewählte PTZ-Verbindungsfunktion aus.

PIR: Der PIR-Alarm löst die ausgewählte PTZ-Verbindungsfunktion aus.

PTZ: Klicken Sie auf das Symbol , um eine Verbindung mit der voreingestellten Position der PTZ-Kamera herzustellen. **Siehe 5.1.4 Hochgeschwindigkeitskugel für weitere Einzelheiten.**

5.3.7 Ausnahme

In diesem Menü können Sie den Ereignistyp für den DVR einstellen



Ereignistyp (Ereignistyp): Wählen Sie den Ereignistyp aus den folgenden Optionen aus:

- **kein Platz auf der Festplatte: Wenn die Festplatte voll ist.**
- Festplattenfehler: Wenn die Bereitschaft der Festplatte nicht erkannt wird.
- **Videoverlust: Wenn ein Kanal nicht korrekt verbunden ist mit dem**

Schalter (Schalter): Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um einen Ereignisalarm zu aktivieren.

Summer (Summer): Stellen Sie die Dauer des Summers für das Ereignis ein (aus / 10s / 20s / 40s / 1Min). Um den Summer zu deaktivieren, wählen Sie die Option AUS.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie das externe Alarmgerät, wenn der ungewöhnliche Alarm ausgelöst wird.

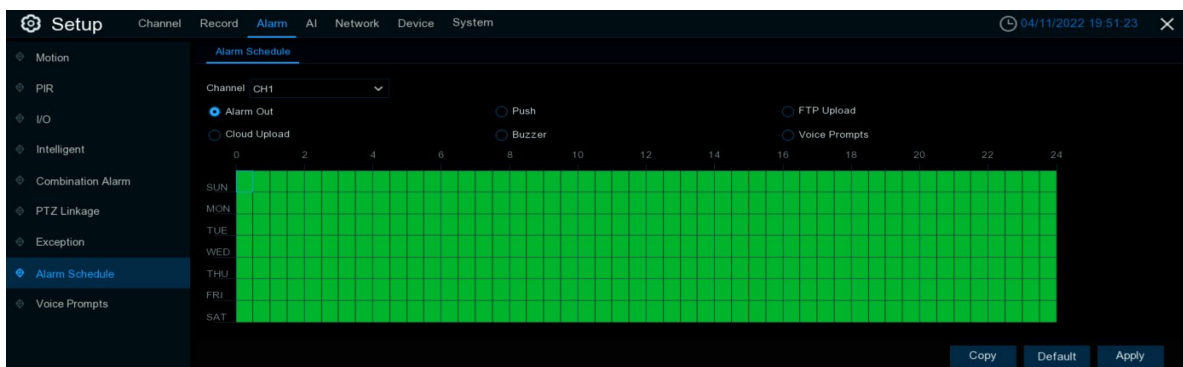
Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Überprüfen Sie die Nachrichten auf dem Bildschirm, wenn zu wenig Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden ist, ein Festplattenfehler auftritt oder ein Videoverlust eintritt.

E-Mail senden (Mail senden): Lassen Sie sich vom DVR automatisch eine E-Mail schicken, wenn ein Ereignis auftritt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.3.8 Alarmzeitplan

In diesem Menü können Sie Alarmanrufe, Push, FTP-Upload, Cloud-Upload, Summer und andere Zeiträume einrichten.



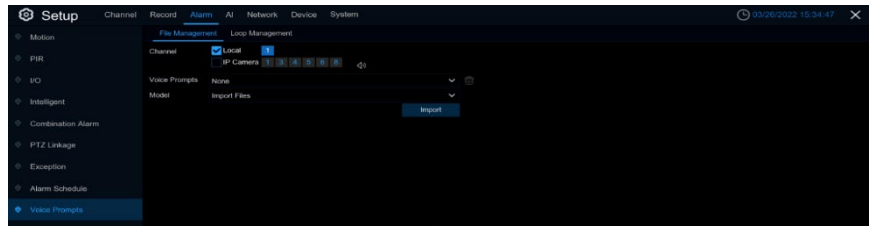
Kanal (Kanal): Wählen Sie einen Kanal aus und stellen Sie dessen Aufnahmeparameter ein. Wenn der Slot grün markiert ist, funktioniert der Kanal für diesen Slot.

5.3.9 Sprachübertragung

Diese Funktion dient dazu, das Auftreten von Alarmen zu realisieren, das System sammelt das Alarmsignal und die Sprachübertragungsgeräte für die Verbindung und spielt automatisch oder manuell das zugehörige Audio zum Feld mit dem "eindringenden" Objekt. (Für jeden Alarm, Alarmeinstellungen und die Bearbeitungsseite von Gesichtsbildern)

5.3.9.1 Dokumentverwaltung

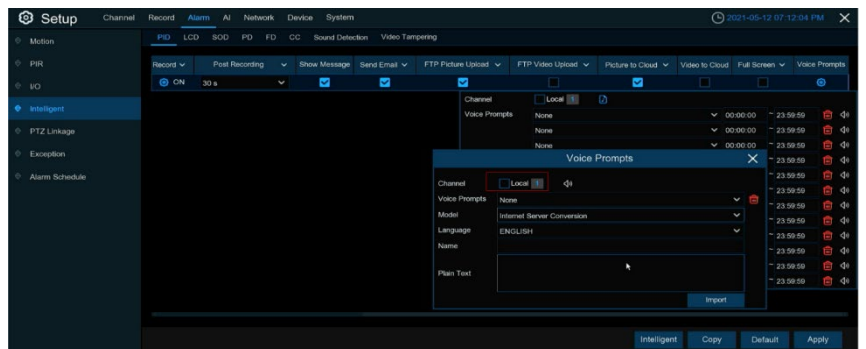
Klicken Sie auf "Importieren", um die übertragenen Audiodaten zu importieren. Es werden drei Audio-Importmethoden unterstützt: Datei importieren, lokale Konvertierung und Internet-Server-Konvertierung.



Datei importieren: Lokaler Import (Unterstützung für den Import von Audiodateien im Format MP3, WMA, WAV)

Lokale Konvertierung: Lokale Umwandlung (Eingabe von Textinhalten, die automatisch vom Gerät auf die Festplatte übertragen werden)

Internet-Server-Konvertierung: Netzwerkserver-Konvertierung (durch die lokale Eingabe von umzuwandelnden Textinhalten, die zur Konvertierung in Audiodateien an den Netzwerkserver gesendet und automatisch auf dem lokalen Festplattenspeicher gespeichert werden)

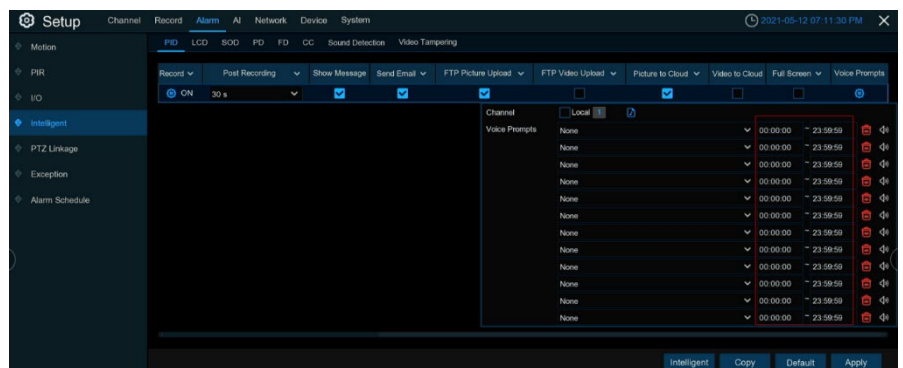


Nach dem Importieren des übertragenen Audios können Sie auswählen, welches Audio bei den Sprachansagen übertragen wird

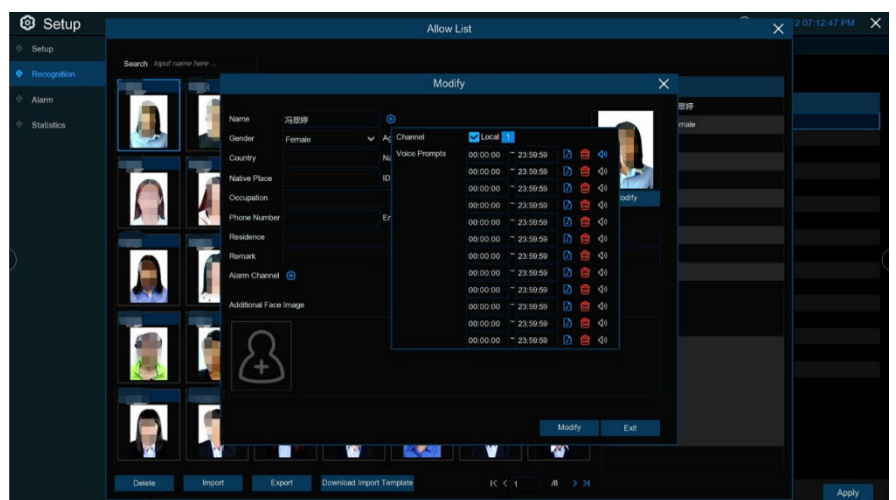
Sprachübertragungsmodus, unterstützt jeweils zwei Übertragungsmethoden, betreffend: Lokal und IPC-Kanal

Lokal: Lokale Übertragung (bei Auswahl dieses Übertragungsmodus wird das Audio-Ausgabegerät an die Geräteseite angeschlossen)

IPC: Netzwerkkamera-Übertragung (das Kameraprogramm verfügt über die Funktion der Sprachübertragung, und die Kameraseite unterstützt die Audioausgabe)

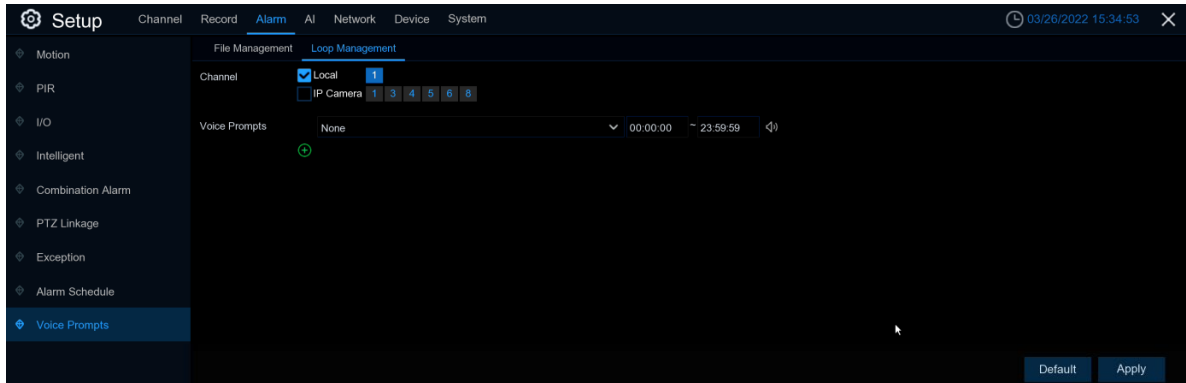


Einstellung der Sprachübertragung nach Zeiträumen: Ein Alarmtyp kann die Einstellung der Sprachübertragung für bis zu 12 Zeiträume unterstützen. Es gibt keinen Konflikt zwischen der Start- und Endzeit eines Zeitraums. Die Einstellung der Sprachübertragung basiert auf der Gesichtserkennung. Die Funktion dient dazu, die Gesichtserkennung zu realisieren, das System sammelt das Alarmsignal und das Sprachübertragungsgerät für die Verbindung und spielt automatisch das zugehörige Audio zu der Szene "Eindringen"-Objekt ab. (Hinweis: Audio importiert auf der Grundlage von Gesichtsbildern der Schwarz-Weiß-Liste können nur für das zugehörige Bild verwendet werden). Das heißt, wenn das Gesicht die Gesichtserkennung auslöst, ertönt eine Sprachansage



Sprachübertragungsgerät für die Verbindung und spielt automatisch das zugehörige Audio zu der Szene "Eindringen"-Objekt ab. (Hinweis: Audio importiert auf der Grundlage von Gesichtsbildern der Schwarz-Weiß-Liste können nur für das zugehörige Bild verwendet werden). Das heißt, wenn das Gesicht die Gesichtserkennung auslöst, ertönt eine Sprachansage

5.3.9.2 Schleifen-Verwaltung



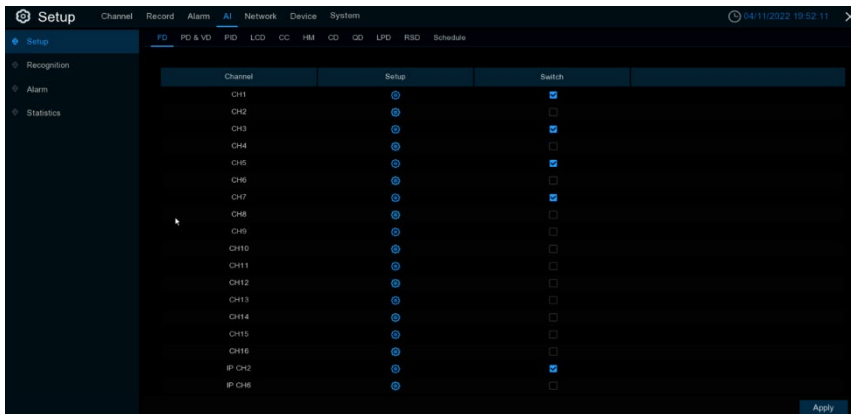
Sprachansagen wählt die Audiodatei aus, und nach der Einstellung des Zeitraums wird die ausgewählte Audio-Datei wiederholt abgespielt, um die Sprachübertragung für bis zu 12 Zeiträume zu unterstützen.
Lokal: Lokale Übertragung (bei Auswahl dieses Übertragungsmodus wird das Audio-Ausgabegerät an die Geräteseite angeschlossen)
IPC: Netzwerkkamera-Übertragung (das Kameraprogramm verfügt über die Funktion der Sprachübertragung, und die Kameraseite unterstützt die Audioausgabe)


5.4 AI

5.4.1 Einrichtung

5.4.1.1 Gesichtserkennung

Stellen Sie in diesem Menü die relevanten Parameter für die Gesichtserkennung ein.



Einrichtung: Klicken Sie auf , um die Einstellungsoberfläche zu öffnen.

Schalter: Schalten Sie die Gesichtserkennung ein oder aus.

Kanal: Kanalauswahl

Snap-Modus: Greifen Sie auf den Bildmodus zu, mit dem optimalen Modus (wählen Sie das Bild mit der besten Qualität, um es während der Zeit vom Auftauchen bis zum Verschwinden des Gesichts aufzunehmen), dem Echtzeitmodus (drücken Sie einmal, wenn das Gesicht erscheint, drücken Sie erneut, wenn es verschwindet) und dem Intervallmodus (die Zeit und das Intervall der benutzerdefinierten Aufnahme).

Snap-Nummer: Legen Sie im Intervallmodus die Anzahl der Bilder fest, die von Gesichtern aufgenommen werden.

Snap-Frequenz: Legen Sie im Intervallmodus die Häufigkeit des „Gesichts-Push“ fest.

Anwendungsmodus: Legen Sie den Erkennungswinkel fest, mit positivem Gesichtsmodus, Multi-Winkel-Modus und benutzerdefiniertem Winkelmodus.

Rollbereich: Legen Sie bei einem benutzerdefinierten Winkel den Bereich der Gesichtsdrehung fest.

Neigungsbereich: Legen Sie den Bereich der Gesichtsneigung auf einen benutzerdefinierten Winkel fest.

Gierbereich: Legen Sie den Bereich für das Drehen der Gesichtsebene von einem benutzerdefinierten Winkel aus fest.

Frontalansicht / Multi-Winkel-Standard: Stellt die Winkeleinstellungen standardmäßig auf Vorwärts- und Multi-Winkel-Einstellungen zurück.



Bildqualität: Stellen Sie die Bildqualität ein, 1 niedrigste, 100 höchste.

Mindestpixel: Legen Sie das Feld für die minimalen Erkennungspixel fest. Das Gesicht muss größer sein als die festgelegten Pixel, um erkannt zu werden.

Gesichtsverbesserung: Gesichtsverbesserung, offen nach dem Erfassen des beweglichen Ziels wird der Gesichtseffekt verstärkt, verringert aber die Gesamtqualität des Bildes.

Gesichtsmerkmale: Schalter für Gesichtsmerkmale, der erkennen kann, ob Gesichter Masken, Brillen und Gesichtsausdrücke haben.

Erkennungsmodus: Der Erkennungsmodus ist sowohl statisch als auch dynamisch. Bewegungsprüfung, nur wenn das Ziel im Bild ist wird der Bewegungszustand geprüft.

Statischer Modus: Es werden sowohl stillstehende Ziele als auch dynamische Ziele geprüft. Der Bewegungsprüfungsmodus verhindert vor allem Fehlalarme, wie z.B. gesichtsähnliche Ziele (z.B. Plakate und Statuen), die sich noch im Bild befinden und keinen Alarm auslösen.

Art der Regel: Regeltyp. Es gibt sowohl rechteckige als auch lineare Regeln.

Erkennungsbereich: Legen Sie unter den rechteckigen Regeln den Erkennungsbereich fest. Anpassbar, mit dem Standard-Vollbildbereich.

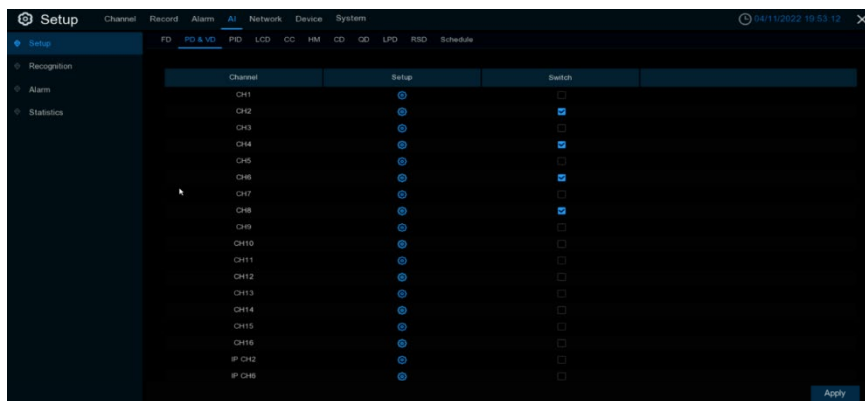
Regeltyp: Legen Sie unter der linearen Regel die Durchgangsregel fest. Sie müssen die richtige Vorschau hervorheben. Wenn das Gesicht den festgelegten Regeln A B oder B A über der Linie folgt, wird es erkannt. .□□


Dynamische Markierung: Schalter für Snapbox-Anzeige

(Hinweis: Wenn die Gesichtserkennung ausgelöst wird, erscheint das "S" auf dem Vorschaubildschirm. Außerdem schließt sich die Gesichtserkennung gegenseitig aus mit der Erkennung von Personen und Fahrzeugen, der Perimeter-Einbruchserkennung, der Erkennung von Linienüberquerungen, der Durchgangszählung, der Erkennung von Menschenmengen, der Erkennung der Länge von Warteschlangen und der Erkennung von Nummernschildern, die nicht gleichzeitig geöffnet werden können.

5.4.1.2 Fußgänger- und Fahrzeugerkennung

In diesem Menü werden die Parameter für die Fußgänger- und Fahrzeugerkennung eingestellt



Einrichtung: Klicken Sie auf , um die Einstellungsoberfläche zu öffnen.

Schalter: Erkennung von Menschentyp und -modell aktivieren oder deaktivieren.



Kanal: Kanalauswahl

Snap-Modus: Einfang-Modus, mit Standard-Modus (wählen Sie die beste Qualität der Bildaufnahme während der Zeit von Person & Auto bis zum Verschwinden), Echtzeit-Modus (drücken Sie einmal, bei Erscheinen, drücken Sie erneut, bei Verschwinden) und Intervall-Modus (die Zeit und das Intervall der benutzerdefinierten Aufnahme).

Snap-Nummer: Legen Sie im Intervallmodus die Anzahl der Bilder fest, die von Gesichtern aufgenommen werden.

Snap-Frequenz: Legen Sie im Intervallmodus die Häufigkeit des „Gesichts-Push“ fest.

Mindestpixel: Legen Sie das Feld für die minimalen Erkennungspixel fest. Die Person und das Auto müssen größer sein als die festgelegten Pixel, um erkannt zu werden.

Maximale Pixel: Legen Sie das Feld für die maximalen Erkennungspixel fest. Die Person und das Auto müssen kleiner sein als die festgelegten Pixel, um erkannt zu werden.

Empfindlichkeit: Empfindlichkeit einstellen, 1 Minimum, 100 Maximum.

Erkennungstyp: Legen Sie den Erkennungstyp fest. Sie können den Typ, den Kraftfahrzeugtyp, den Nicht-Kraftfahrzeugtyp oder alle Typen auswählen.

Erkennungsmodus: Stellen Sie den statischen oder dynamischen Modus ein.

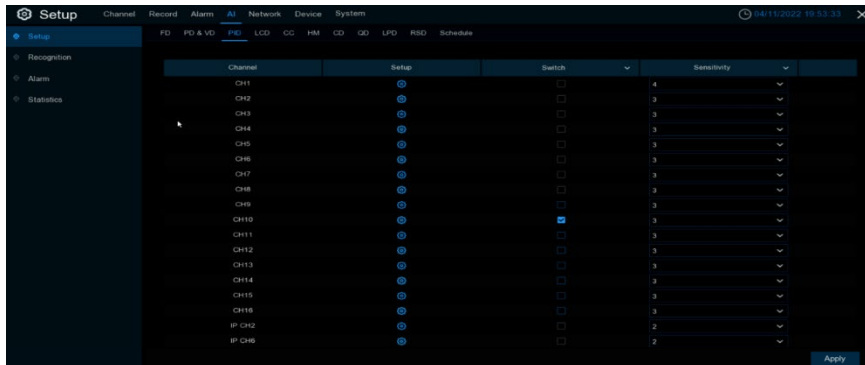
Erkennungsbereich: Legen Sie den Erkennungsbereich fest, den Sie anpassen können, und stellen Sie den Standard-Vollbildschirm ein.

Dynamische Markierung: Schalter für Snapbox-Anzeige

(Hinweis: Wenn die Personen- und Fahrzeugerkennung (Fußgänger- und Fahrzeugerkennung) ausgelöst wird, erscheint das "S" auf dem Vorschau-Bildschirm. Außerdem schließt sich die Personen- und Fahrzeugerkennung gegenseitig aus mit der Gesichtserkennung, der Perimeter-Einbruchserkennung, der Erkennung von Linienüberquerungen, der Durchgangszählung, der Erkennung von Menschenmengen, der Erkennung der Länge von Warteschlangen und der Erkennung von Nummernschildern und kann nicht gleichzeitig geöffnet werden.)


5.4.1.3 Perimeter-Einbruchserkennung

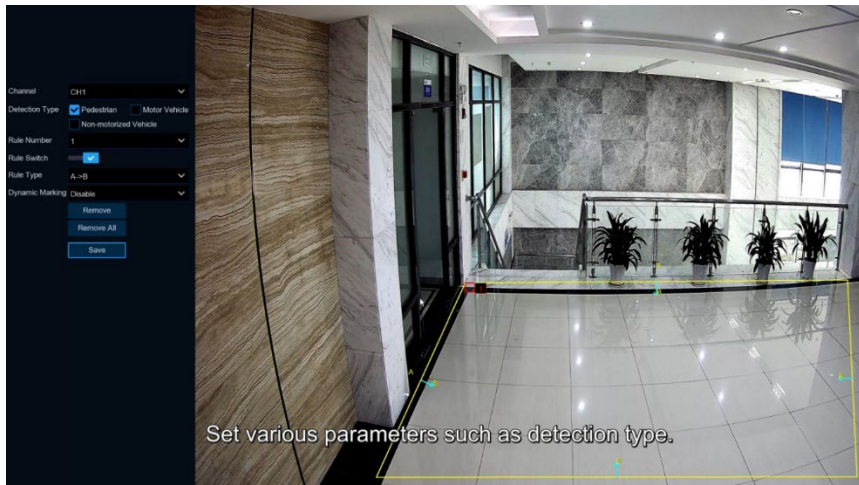
Die Perimeter-Einbruchserkennung kann Personen, Fahrzeuge oder andere Objekte erkennen, die in einen vorher festgelegten virtuellen Bereich eindringen oder diesen verlassen, und bei Auslösung eines Alarms bestimmte Maßnahmen einleiten.



Schalter (Schalter): Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion

Empfindlich (Empfindlichkeit): Die Empfindlichkeit geht von Stufe 1 bis 4. Bei höherer Empfindlichkeit wird die Erkennung leichter ausgelöst.

Bereich (Überwachungsbereich): Klicken Sie auf „Einrichten“ , um den virtuellen Bereich im Bild anzuordnen



1. **Kanal:** Wählen Sie den Kanal, den Sie konfigurieren möchten

2. **Erkennung, Typ: Erkennungstyp:**

Person: Fußgängeralarm, wenn ein Fußgänger Perimeter-Einbruch auslöst.

Kraftfahrzeug: Alarm, wenn das Kraftfahrzeug den Perimeter-Einbruch auslöst.

Nicht-motorisiertes Fahrzeug: Alarm, wenn ein nicht-motorisiertes Fahrzeug den Perimeter-Einbruch auslöst.

3. **Regelanzahl:** Wählen Sie eine der Regelnummern aus. Die PID-Funktion kann bis zu 4 Bereiche einrichten.

4. **Regelschalter:** Aktivieren Sie die Erkennung im Regelschalter.

5. **Regeltyp:** Regeltyp auswählen.

A→B: Der DVR erkennt nur Bewegungen von Seite A nach Seite B;

B→A: Der DVR erkennt nur Bewegungen von Seite B zu Seite A;

A↔B: Der DVR erkennt die Aktion von Ebene B nach Ebene A oder von Ebene A nach Ebene B;

6. **Dynamische Markierung:** Schalter für Snapbox-Anzeige.

7. Klicken Sie auf 4 Punkte im Kamerabild, um ein virtuelles Rechteck zu zeichnen

8. Klicken Sie auf „Speichern“, um die Einstellungen zu speichern

9. Wenn Sie die Position oder Größe des Rechtecks ändern möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen im Rechteck, und die Farbe des rechteckigen Rahmens wird rot.

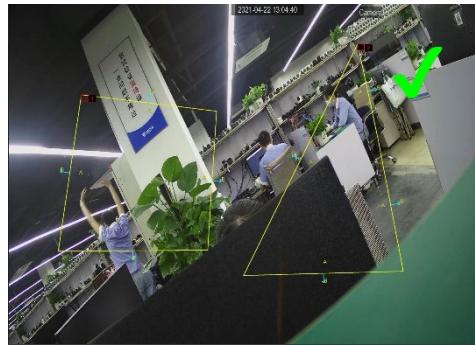
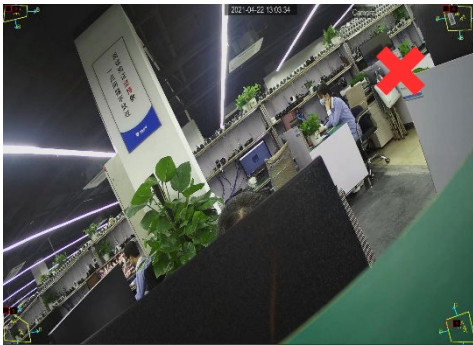
Drücken Sie lange die linke Maustaste, um die Linie zu verschieben, oder ziehen Sie das Ende des Liniensegments, um die Länge oder Position der Linie zu ändern

10. Wenn Sie eine Linie aus dem Kamerabild entfernen möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen an der Linie und dann auf die Schaltfläche „Entfernen“ (**Entfernen**).

Wenn Sie auf „Alle entfernen“ (**Alle entfernen**) klicken, werden alle Rechtecke entfernt.

Hinweis: Die Peripherie sollte nicht zu nahe an der Kante/dem Winkel des Kamerabildes liegen, da sie möglicherweise keine Erkennung auslöst, wenn das Ziel die Kante/den Winkel passiert.

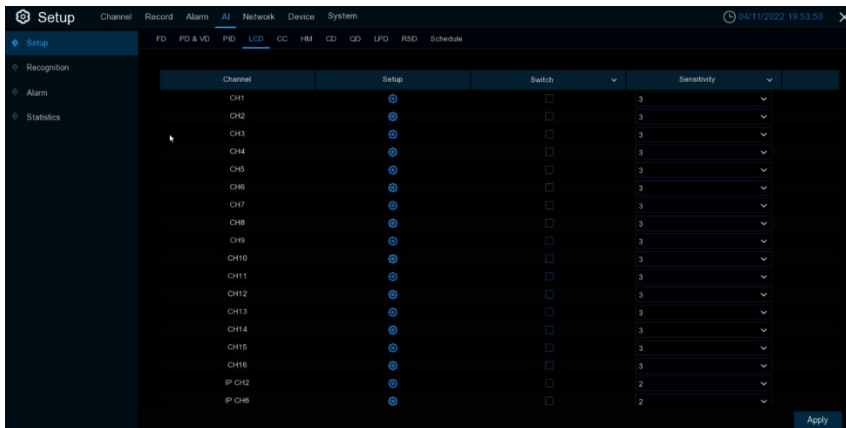
1. Die Form des Bereichs darf nicht zu eng / zu klein sein, da die Erkennung möglicherweise nicht ausgelöst wird, wenn das große Ziel die Begrenzung durchläuft



(Hinweis: Wenn die Perimeter-Einbruchserkennung (PID) ausgelöst wird, erscheint ein "S" auf dem Vorschaubildschirm. Darüber hinaus schließt sich die Perimeter-Einbruchserkennung mit den Funktionen Personen- und Fahrzeugerkennung, Gesichtserkennung, Erkennung von Linienüberquerungen, Durchgangszählung, Erkennung der Menschenmengen, Erkennung der Länge von Warteschlangen, Erkennung von Nummernschildern gegenseitig aus, nicht gleichzeitig öffnen).


5.4.1.4 Erkennung von Linienüberquerung

Die Erkennung von Linienüberquerungen erkennt Personen, Fahrzeuge oder andere Objekte, die eine vorher festgelegte virtuelle Linie überqueren, und leitet bestimmte Maßnahmen ein, wenn ein Alarm ausgelöst wird.



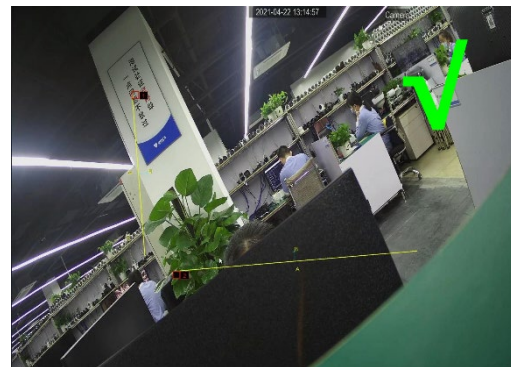
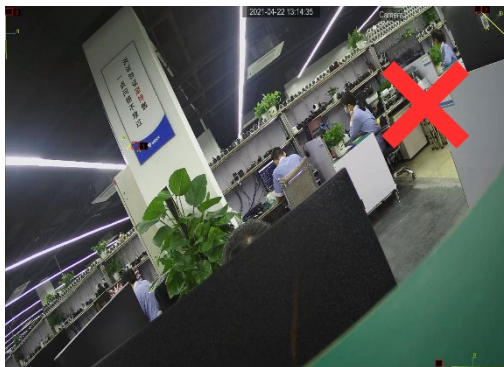
Schalter (Schalter): Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion

Empfindlich (Empfindlichkeit): Die Empfindlichkeit geht von Stufe 1 bis 4. Bei höherer Empfindlichkeit wird die Erkennung leichter ausgelöst.

Bereich (Überwachungsbereich): Klicken Sie auf **Einrichten** , um den virtuellen Bereich im Bild anzuordnen



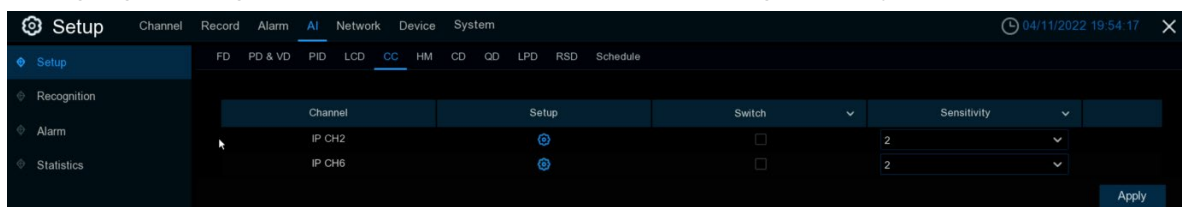
1. **Kanal** : Wählen Sie den Kanal, den Sie konfigurieren möchten
2. **Erkennungstyp**: Erkennungstyp
Person: Fußgängeralarm löst aus beim Überqueren der Linie.
Kraftfahrzeug: Alarm, wenn das Kraftfahrzeug die Linie überquert.
Nicht-motorisiertes Fahrzeug: Alarm, wenn das nicht-motorisierte Fahrzeug die Linie überquert.
3. **Regelanzahl** : Wählen Sie eine Regelnummer aus. Die LCD-Funktion kann bis zu 4 Bereiche einrichten
4. **Regelschalter**: Aktivieren Sie die Erkennung im Regelschalter
5. **Regeltyp**: Regeltyp auswählen
A B: Der DVR erkennt nur Bewegungen von Seite A nach Seite B;
B A: Der DVR erkennt nur Bewegungen von Seite B zu Seite A;
A B: Der DVR erkennt die Aktion von Ebene B nach Ebene A oder von Ebene A nach Ebene B;
6. **Dynamische Markierung**: Schalter für Snapbox-Anzeige.
7. Klicken Sie auf 2 Punkte im Kamerabild, um eine virtuelle Linie zu zeichnen.
8. Klicken Sie auf „Speichern“, um die Einstellungen zu speichern.
9. Wenn Sie die Position oder die Länge einer Linie ändern möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen an der Linie, und die Linie wird rot. Ziehen Sie an der roten Markierung links, um die Linie zu verschieben, oder ziehen Sie das Ende des Segments, um die Länge oder Position der Linie zu ändern.
10. Wenn Sie eine Linie aus dem Kamerabild entfernen möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen an der Linie und dann auf die Schaltfläche „Entfernen“ (Entfernen) push-button. Wenn Sie auf „Alle entfernen“ (Alle entfernen) klicken, werden alle Linien entfernt.
11. **Hinweis**:
a. Die Linien sollten nicht zu nahe am Rand des Kamerabildes liegen, um keinen Alarm auszulösen, wenn das Ziel die Kamera passiert.
b. Die Linie sollte nicht zu kurz gewählt werden, um zu vermeiden, dass der Alarm nicht ausgelöst wird, wenn das Ziel den Alarm überschreitet.



(Hinweis: Bei der Erkennung von Linienüberquerungen (Linienerkennung), erscheint das "S" auf dem Vorschaubildschirm. Außerdem schließt sich die Linienüberquerungserkennung gegenseitig aus mit der Perimeter-Einbruchserkennung und der Erkennung von Personen und Fahrzeugen, der Gesichtserkennung, der Durchgangszählung, der Erkennung von Menschenmengen, der Erkennung der Länge von Warteschlangen und der Erkennung von Nummernschildern, nicht gleichzeitig zu öffnen).


5.4.1.5 Durchgangszählungs-Statistiken

Die Durchgangszählungs-Statistik zählt Personen oder sich bewegende Objekte.



Empfindlich: Die Empfindlichkeitsstufe reicht von 1 bis 4, der Standardwert ist 2. Bei höherer Empfindlichkeit wird die Erkennung leichter ausgelöst.

Schalter: Schaltet die CC-Funktion ein oder aus

Bereich: Klicken Sie auf **Einrichten** , um die virtuellen Linien und Rechteckfelder im Kamerabild einzurichten

1. **Kanal:** Wählen Sie den Kanal, den Sie konfigurieren möchten.

2. **Typ: Regeltyp auswählen**

Person: Zählt nur die durchgehenden Fußgänger.
Bewegung: Zählt jedes sich bewegende Objekt, das die Linie passiert hat.

Fahrzeug: Zählt nur die durchfahrenden Fahrzeuge.

3. **Alarmnummer:** Legen Sie die Alarmnummer fest. Alarmnummer= (Anzahl der Überquerungen rein) -

- (Anzahl der Überquerungen raus), welche die Anzahl der internen Unterstützungen beinhaltet.

4. **Startzeit:** Legen Sie die Startzeit der Zählung fest.

5. **Endzeit:** Legen Sie die Endzeit der Zählung fest.

6. **Zähler zurücksetzen:** Zählung auf Null setzen und neu zählen.

7. **Regelanzahl:** Regelanzahl auswählen. Das ist die Anzahl der virtuellen Linien, die Sie mit dem CC zeichnen können. Bis zu einer Linie.

8. **Regelschalter:** Aktiviert die Erkennungsregeln im Regelschalter.

9. **Regeltyp:** Regeltyp

A-> B, der DVR zählt Personen oder Objekte von Seite A zu Seite B.

B-> A, der DVR zählt Personen oder Objekte von Seite B zu Seite A.

Dynamische Markierung: Schalter für Snapbox-Anzeige.

10. Klicken Sie auf „Speichern“, um die Einstellungen zu speichern.

11. Wenn Sie die Position oder den Bereich der Regel ändern möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen an der Linie, und die Linie wird rot. Drücken Sie lange die linke Maustaste, um die Linie zu verschieben, oder ziehen Sie den Endpunkt, um die Länge oder Position der Linie zu ändern.

12. Wenn Sie eine Regel aus dem Kamerabild entfernen möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen an der Linie und dann auf die Schaltfläche „Entfernen“ (Entfernen) **push-button. Wenn Sie auf „Alle entfernen“ (Alle entfernen) klicken, werden alle Zeilen entfernt.**



VORSICHT:

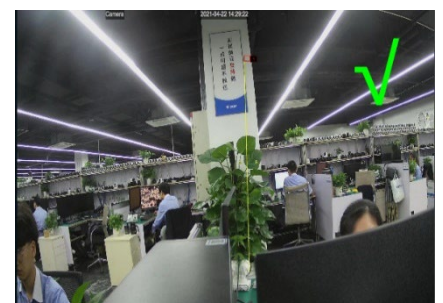
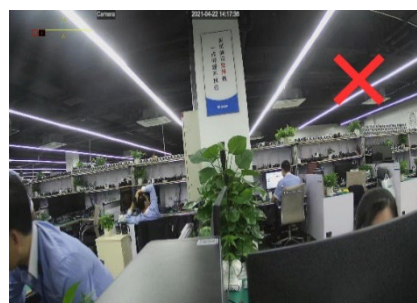
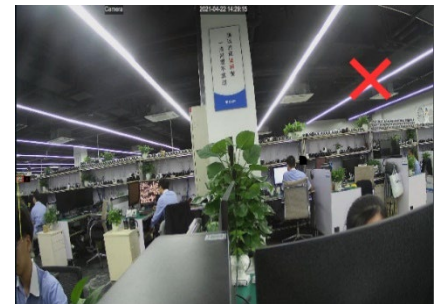
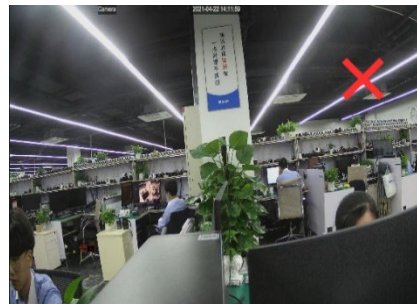
1. Die reguläre Linie sollte nicht zu nahe am Rand des Kamerabildes liegen, um einen Alarm auszulösen, wenn das Zielobjekt die Linie überschreitet.

2. Die Regellinie muss sich in dem Bereich befinden, der für das zu erkennende Objekt zugänglich ist.

3. Die Regellinie sollte nicht zu kurz gewählt werden, um einen Alarm zu vermeiden, wenn das Zielobjekt den Alarm überschreitet.

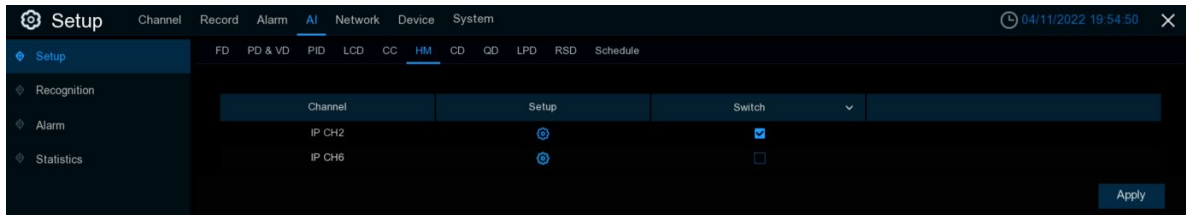
Sie können die Ergebnisse der Linienzählung unter 5.4.4.3 Linienüberquerungs-Statistik suchen und anzeigen und ansehen.

(**Hinweis:** Wenn die Durchgangszählung (Durchgangsstatistik) ausgelöst wird, erscheint das "S" auf dem Vorschau-Bildschirm. Darüber hinaus arbeiten die Durchgangszählung und die Erkennung von Linienüberquerungen mit der Perimeter-Einbruchserkennung, der Erkennung von Linienüberquerungen, der Erkennung von Menschen und Fahrzeugen, der Gesichtserkennung, der Erkennung von Menschenmengen, der Erkennung der Länge von Warteschlangen und der Erkennung von Nummernschildern zusammen. Die Erkennung schließt sich gegenseitig aus und kann nicht gleichzeitig geöffnet werden.)




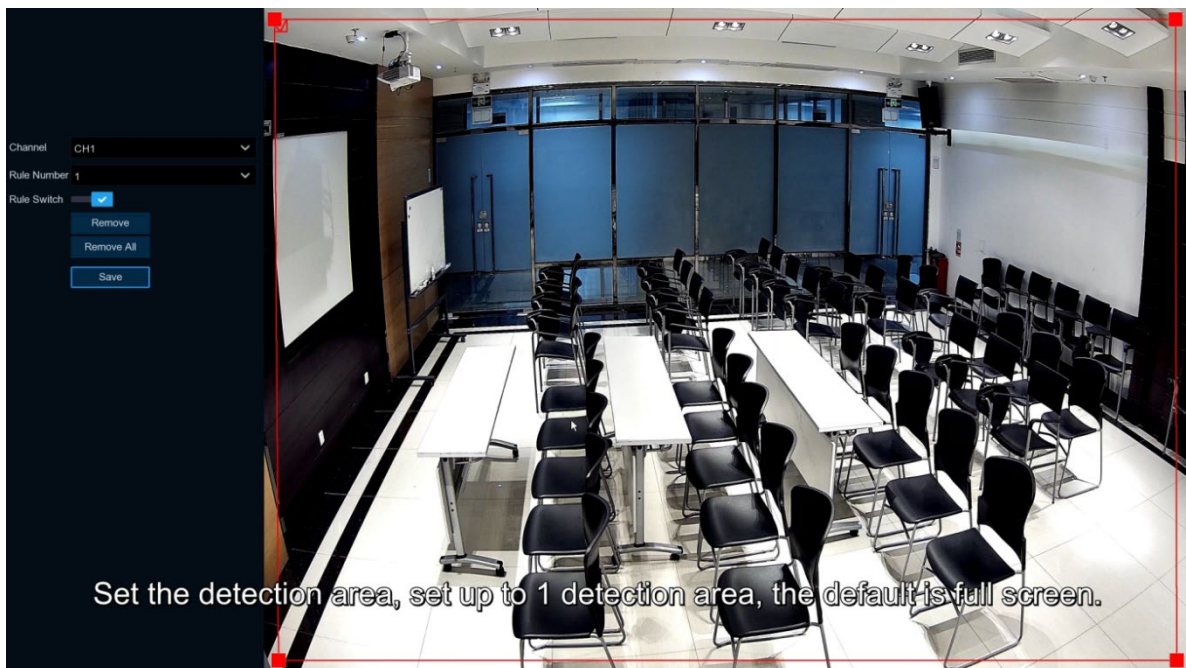
5.4.1.6 Wärmekarte

Zeigen Sie die Grafiken des beliebigen Seitenbereichs und des geografischen Bereichs an, und die Wärmekarte kann Ihnen auch sagen, welche Bereiche des Bildschirms die meisten Besucher anziehen.



Schalter (Schalter): Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion.

Bereich (Überwachungsbereich): Klicken Sie auf **Einrichten** , um den virtuellen Bereich im Bild anzuordnen.



Kanal: Wählen Sie den Kanal, den Sie konfigurieren möchten

Regelanzahl: Wählen Sie die Regelanzahl aus. Dies ist die Anzahl der Bereiche, die von der Wärmekarte erkannt wurden. Mit der Wärmekarte-Funktion kann nur 1 Bereich eingerichtet werden.

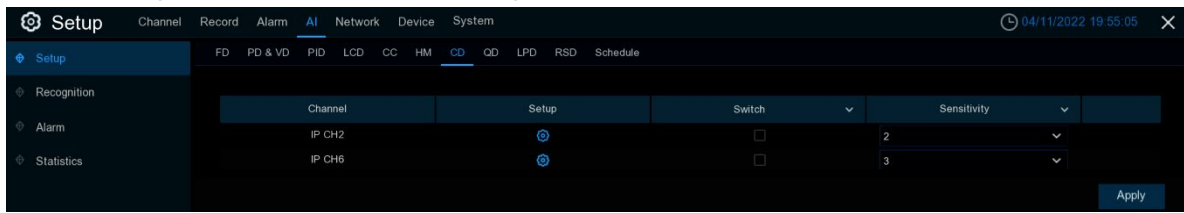
Regelschalter: Aktivieren Sie die Erkennung im Regelschalter.

Entfernen: Klicken Sie auf das Feld des Erkennungsbereichs und dann auf Entfernen, um das Erkennungsfeld zu entfernen.

Alle entfernen: Klicken Sie auf „Alle entfernen“, um das Erkennungsfeld direkt zu entfernen.


5.4.1.7 Erkennung von Menschenmengen

Die Erkennung der Bevölkerungsdichte dient der Erkennung von Bevölkerungsansammlungen zur Aufrechterhaltung einer kontrollierten Ordnung in bestimmten Gebieten.



Schalter (Schalter): Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion

Empfindlich (Empfindlichkeit): Die Empfindlichkeit geht von Stufe 1 bis 4. Bei höherer Empfindlichkeit wird die Erkennung leichter ausgelöst.

Bereich (Überwachungsbereich): Klicken Sie auf **Einrichten** , um den virtuellen Bereich im Bild anzuordnen



Mindestpixel: Legen Sie das Feld für die **minimalen** Erkennungspixel fest. Die Person muss größer sein als die festgelegten Pixel, um erkannt zu werden.

Maximale Pixel: Legen Sie das Feld für die **maximalen** Erkennungspixel fest. Die Personen müssen kleiner sein als die festgelegten Pixel, um erkannt zu werden.

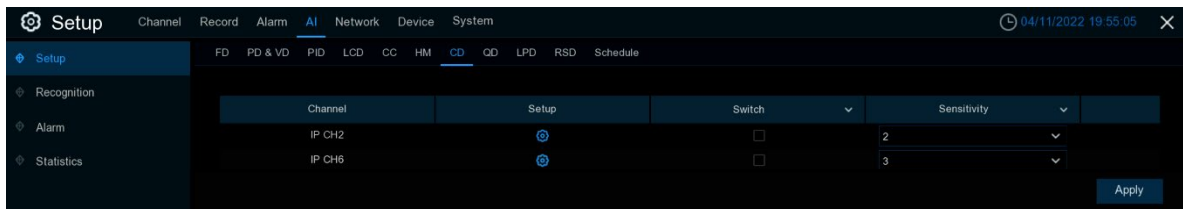
Maximum-Erkennung: Der DVR schlägt Alarm, wenn die Anzahl der Personen im Erfassungsbereich die maximale Anzahl der getesteten Personen überschreitet.

Dynamische Markierung: Schalter für Snapbox-Anzeige.

1. Legen Sie die **minimalen** und **maximalen Pixel** fest.
2. Legen Sie die **maximale** Erkennungsgrenze fest.
3. Aktivieren Sie die **Erkennung** im Regelschalter.
4. Legen Sie den **Erkennungsbereich** auf Vollbild oder benutzerdefiniert fest.
5. Wenn Sie einen benutzerdefinierten Erkennungsbereich auswählen, müssen Sie auf die acht Punkte im Kamerabild klicken, um den virtuellen Bereich zu zeichnen.
6. Klicken Sie auf **Speichern**, um die Einstellungen zu speichern.
7. Wenn Sie die Position oder die Schärfe des Bereichs ändern möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen in dem Bereich, woraufhin der Rand des Bereichs rot wird. Drücken und halten Sie die linke Maustaste, um den Bereich zu verschieben, oder ziehen Sie die Ecke, um die Größe des Bereichs zu ändern.
8. Wenn Sie einen der Bereiche aus dem Kamerabild entfernen möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen in dem Bereich und dann auf die Schaltfläche **Entfernen**. Wenn Sie auf **Alle entfernen** klicken, werden alle Bereiche entfernt.

5.4.1.8 Erkennung der Länge von Warteschlangen

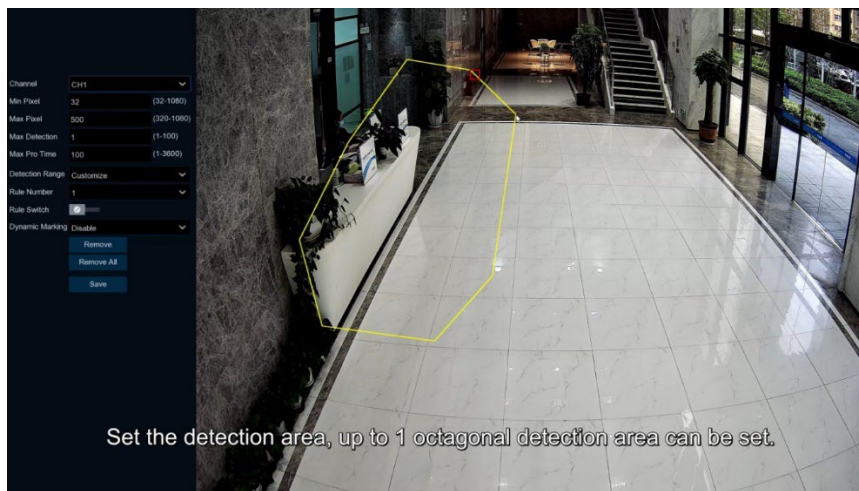
Die Erkennung der Kohortenlänge wurde verwendet, um den Status der Kohorte, einschließlich ihrer Länge und der Standzeit, zu ermitteln.



Schalter (Schalter): Aktivieren oder deaktivieren Sie diese Funktion

Empfindlich (Empfindlichkeit): Die Empfindlichkeit geht von Stufe 1 bis 4. Bei höherer Empfindlichkeit wird die Erkennung leichter ausgelöst.

Bereich (Überwachungsbereich): Klicken Sie auf **Einrichten** , um den virtuellen Bereich im Bild anzuordnen



Mindestpixel: Legen Sie das Feld für die minimalen Erkennungspixel fest. Die Person muss größer sein als die festgelegten Pixel, um erkannt zu werden.

Maximale Pixel: Legen Sie das Feld für die maximalen Erkennungspixel fest. Die Personen müssen kleiner sein als die festgelegten Pixel, um erkannt zu werden.

Maximum-Erkennung: Wenn die Anzahl der Personen, die sich im Erkennungsbereich anstellen, die maximale Anzahl der erkannten Personen überschreitet, gibt der DVR einen Alarm aus.

Maximale Bearbeitungszeit: Wenn die Warteschlange die vorgegebene Bearbeitungszeit überschreitet, sendet der DVR eine Warnmeldung.

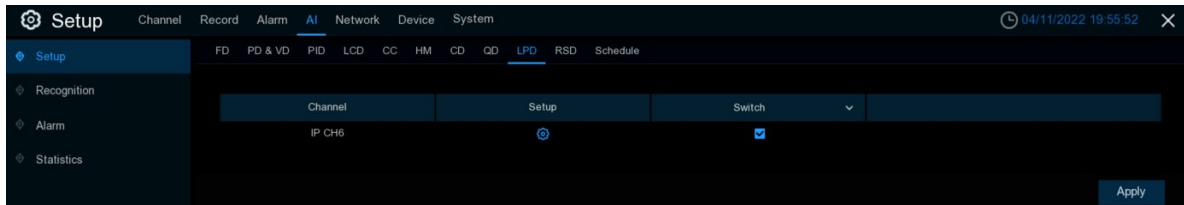
Dynamische Markierung: Schalter für Snapbox-Anzeige.


1. Legen Sie die **minimalen** und **maximalen** Pixel fest.
2. Legen Sie die **maximale** Erkennungsgrenze fest.
3. Legen Sie den Grenzwert für die **maximale Erkennungszeit**, gemessen in Sekunden, fest.
4. Aktivieren Sie die Erkennung im **Regelschalter**.
5. Legen Sie den **Erkennungsbereich** auf Vollbild oder benutzerdefiniert fest.
6. Wenn Sie einen benutzerdefinierten Erkennungsbereich auswählen, müssen Sie auf die acht Punkte im Kamerabild klicken, um den virtuellen Bereich zu zeichnen.
7. Klicken Sie auf **Speichern**, um die Einstellungen zu speichern.
8. Wenn Sie die Position oder die Schärfe eines Bereichs ändern möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen in dem Bereich, woraufhin der Rand des Bereichs rot wird. Drücken und halten Sie die linke Maustaste, um den Bereich zu verschieben, oder ziehen Sie die Ecke, um die Größe des Bereichs zu ändern.
9. Wenn Sie einen der Bereiche aus dem Kamerabild **entfernen** möchten, klicken Sie auf den roten Rahmen in dem Bereich und dann auf die Schaltfläche Entfernen. Wenn Sie auf **Alle entfernen** klicken, werden alle Bereiche entfernt.

5.4.1.9 Kennzeichenerkennung

Die Kennzeichenerkennung erkennt, ob es sich bei dem Kennzeichen der vorbeifahrenden Fahrzeuge um ein unbekanntes Fahrzeug oder um das in der Datenbank gespeicherte Fahrzeug handelt. Gleichzeitig kann es auch die Informationen über unbekannte Kfz-Kennzeichen in der Datenbank sichern oder die Kennzeichenerkennung und Alarminformationen für die Videowiedergabe abrufen. **Die Kennzeichenprüfung unterstützt derzeit nur Nummernschilder in zwei Regionen, Europa und Amerika.**

Stellen Sie in diesem Menü die relevanten Parameter für die Kennzeichenerkennung ein



Einrichtung: Klicken Sie auf , um die Einstellungsoberfläche zu öffnen.

Schalter: Zum Aktivieren oder Deaktivieren der Kennzeichenerkennung.



Kanal: Kanalauswahl

Snap-Modus: Einfang-Modus, mit dem optimalen Modus (wählen Sie die beste Qualität für die Bildaufnahme von dem Fahrzeug-Kennzeichen bis es verschwindet), Echtzeit-Modus (drücken Sie einmal, wenn das Kennzeichen erscheint, drücken Sie erneut) und Intervall-Modus (benutzerdefinierte Push-Einfang-Nummer und Zeitintervall).

Mindestpixel: Mindestpixelfeld für die Erkennung: Das Kennzeichen muss größer als der eingestellte Mindestpixelwert sein, um erkannt zu werden.

Maximale Pixel: Maximales Erkennungspixelfeld, das Kennzeichen sollte kleiner als der eingestellte maximale Pixelwert sein, um erkannt zu werden.

Empfindlichkeit: Empfindlichkeit: Je größer der Wert, desto leichter wird das Ziel erkannt.

Erkennungstyp: Es gibt zwei Typen:

Europäisches Kennzeichen: Das europäische Kennzeichen,

Amerikanisches Kennzeichen: Amerikanisches Kennzeichen.

Erkennungsmodus: Die Kennzeichenerkennung erfolgt in den folgenden Modi:

Statischer Modus: Überprüft das statische Nummernschild auf dem Bild,

Bewegungsmodus: Filtert stehende Fahrzeuge und deren Kennzeichen heraus und erkennt nur die Kennzeichen im dynamischen Prozess.

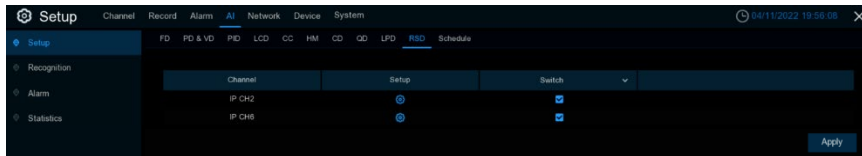
Erkennungsbereich: Es gibt zwei Bereiche für die Kennzeichenerkennung wie folgt:


Vollbild: Vollbildererkennung,

Benutzerdefiniert: Benutzerdefinierter Erkennungsbereich.

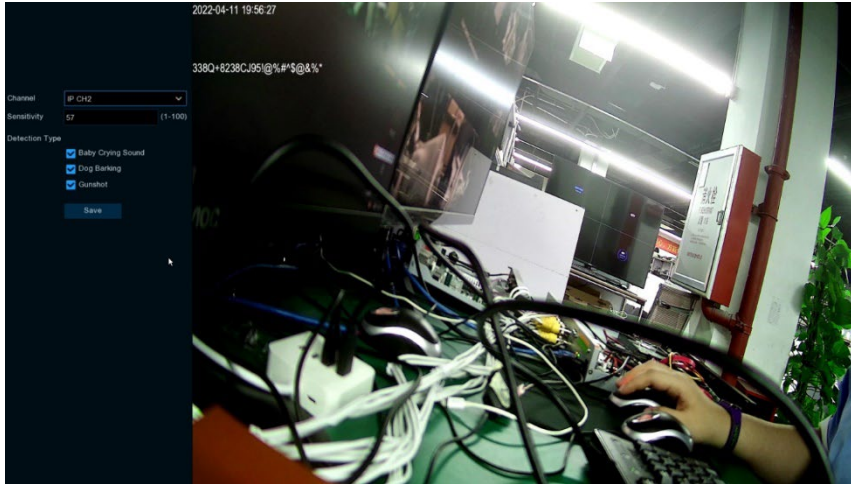
Dynamische Markierung: Anzeigen des Feldes für die dynamische Erkennung.

5.4.1.10 RSD



Einrichtung: Klicken Sie auf , um die Einstellungsoberfläche zu öffnen.

Schalter: Aktivieren oder deaktivieren Sie die Erkennung von Ton-Ausnahmen.



Kanal: Kanalauswahl

Empfindlichkeit: Empfindlichkeit, 1 Minimum, 100 Maximum.

Erkennungstyp: Erkennungstyp

Babygeschrei-Ton: Das Weinen des Babys kann nach der Überprüfung erkannt werden

Hundegebell: Das Bellen des Hundes kann nach der Überprüfung erkannt werden

Gewehrschuss: Gewehrschüsse können nach Überprüfung erkannt werden

5.4.1.11 Zeitplan

Wenn der IPC eine Verbindung zum DVR mit Medien-Ports herstellt, sieht der Zeitplan wie folgt aus:

Legen Sie den Zeitplan für jede Aufzeichnung der AI-Funktion fest.

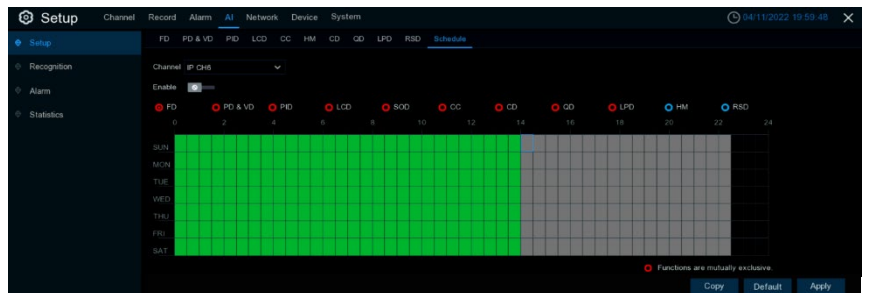
Ausgewählt als offen, nicht ausgewählt als geschlossen.

Wenn der IPC eine Verbindung zum DVR mit WEB-Ports herstellt, sieht der Zeitplan wie folgt aus:

Legen Sie den Zeitplan für jeden AI-Funktionsschalter fest.

Ausgewählt ist offen, nicht ausgewählt für schließen, grau ist nicht gesetzt.

Aktivieren: Zeitpläne aktivieren.



Die Funktionen schließen sich gegenseitig aus: Merkmale, die sich mit den ausgewählten Funktionen gegenseitig ausschließen.

5.4.2 Erkennung

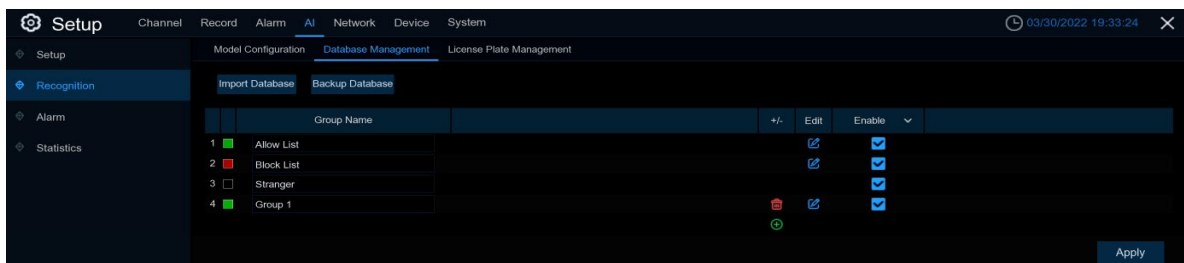
5.4.2.1 Konfiguration des Modells

Wählen Sie in diesem Menü das Algorithmusmodell aus. Es gibt lokale und IPC-Algorithmusmodelle (einige Geräte haben kein lokales Algorithmusmodell und müssen den IPC des Algorithmusmodells übernehmen).



5.4.2.2 Verwaltung der Gesichtsdatenbank

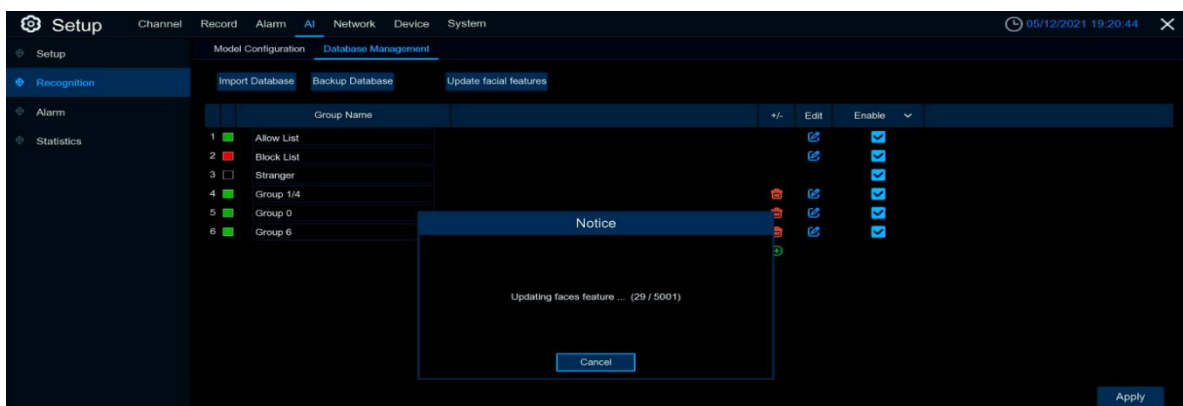
In diesem Menü wird eine Datenbank für den Gesichtserkennungskontext eingerichtet.





Datenbank importieren: Sie können die exportierten Datenpakete in das Gerät importieren.

Backup-Datenbank: Sie können alle Gruppen auf eine U-Disk exportieren.

Update Gesichtsmerkmale: Gesichtsmerkmale aktualisieren, im Gesichtsmerkmale-Modell oder aus externen Dateien. Importieren Sie Gesichtsbilder oder eine Gesichts-Bibliothek, nach AI IPC erkennt das Gesichtsbild, dass die Gesichtsbibliothek-Gesichtsmerkmale und die aktuelle Überprüfung Gesichtsmerkmale-Modell inkonsistent ist, wenn ein Gesichtsmerkmale-Update auftaucht, klicken Sie auf "Update Gesichtsmerkmale" und es wird in der Abbildung unten gezeigt werden

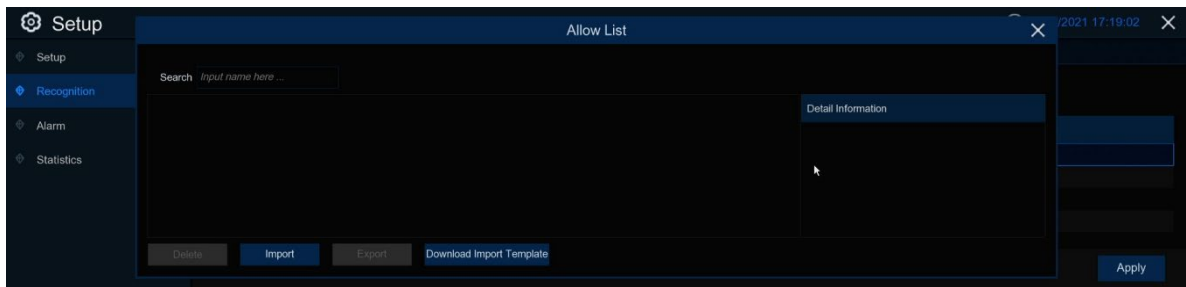


Wenn Sie auf Abbrechen klicken, erscheint eine Aufforderung, die Aktualisierung fortzusetzen oder zu unterbrechen, und die verbleibenden nicht aktualisierten Dateien werden aktualisiert.

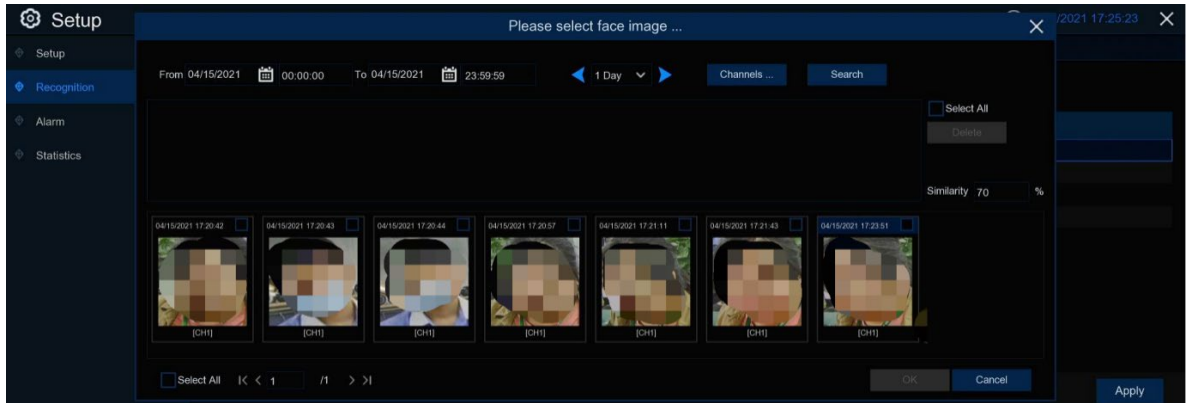
Klicken Sie auf  / : Um eine neue Gesichtsguppe hinzuzufügen oder eine bestehende Gesichtsguppe zu löschen. (Die ersten drei standardmäßig mitgelieferten Gesichtsguppen können nicht gelöscht werden)

Aktivieren: Klicken Sie auf „Bearbeiten“, um die Oberfläche für die Bearbeitung von Gesichtsguppen aufzurufen.

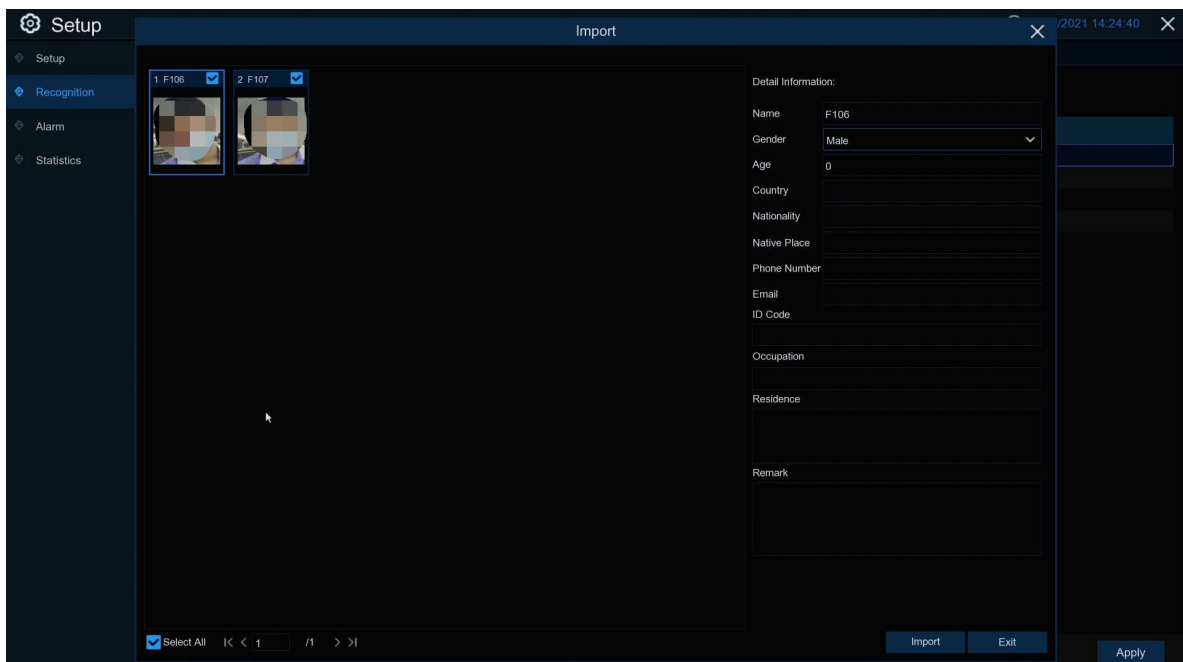
Bearbeiten: Klicken Sie auf Bearbeiten, um die Oberfläche für die Bearbeitung von Gesichtsguppen aufzurufen.



Importieren: Klicken und wählen Sie **Lokales Speichergerät**, um die lokale Oberfläche zu öffnen.

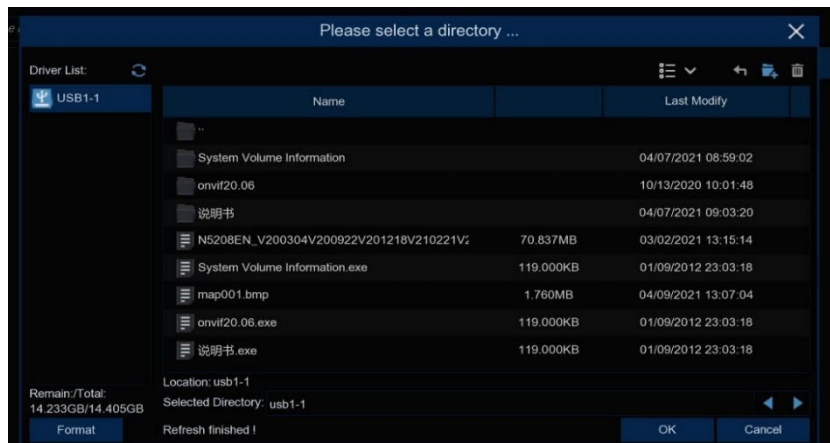


Wählen Sie das Datum, die Dauer und die Kanalverlauf-**Suche** aus, um nach den Gesichtern zu suchen, die von allen Geräten während dieses Zeitraums gespeichert wurden. Wenn Sie das Gesicht auswählen und die Ähnlichkeit festlegen und dann auf **Suchen** klicken, suchen Sie nach dem Gesicht, das mit der ausgewählten Gesichtsähnlichkeit übereinstimmt, wählen das Gesicht im Suchbereich aus und klicken auf **Löschen**, um das Gesicht in diesem Suchbereich zu löschen. Wählen Sie das ausgewählte Gesicht aus und klicken Sie auf OK, um die Eingabeoberfläche für Gesichtsinformationen aufzurufen.



In den rechten Informationen können Sie die Gesichtsinformationen bearbeiten. Klicken Sie nach der Bearbeitung auf **Importieren**, um den Import abzuschließen, und auf **Verlassen**, um die Oberfläche zu verlassen.

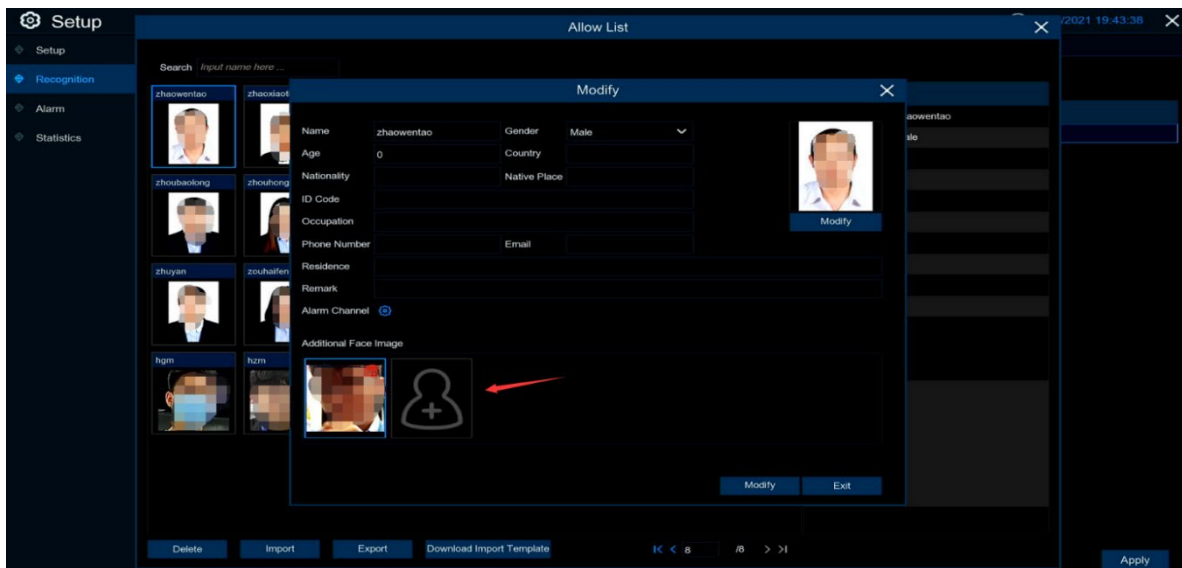
Klicken Sie auf **Externes Speichergerät**, gehen Sie zum externen Speicher und wählen Sie das Gesichtsbild aus, das Sie importieren möchten - der gleiche Schritt wie beim Importieren des lokalen Gesichts.



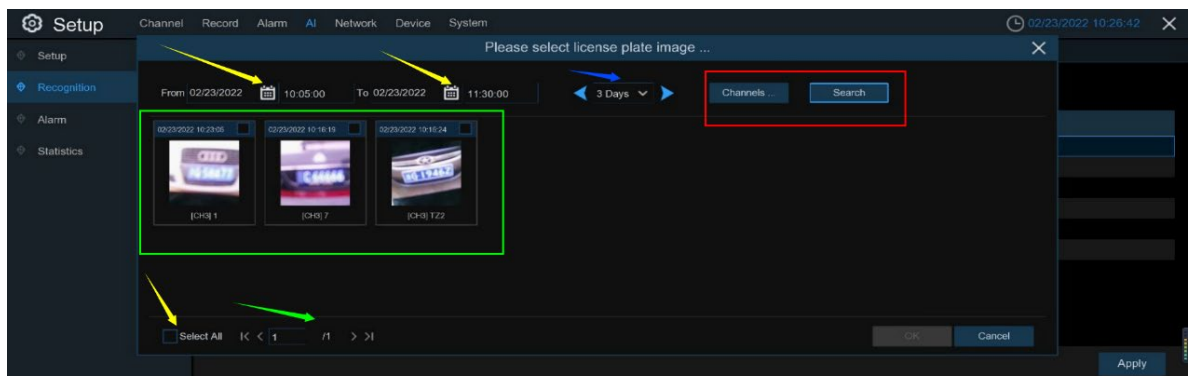
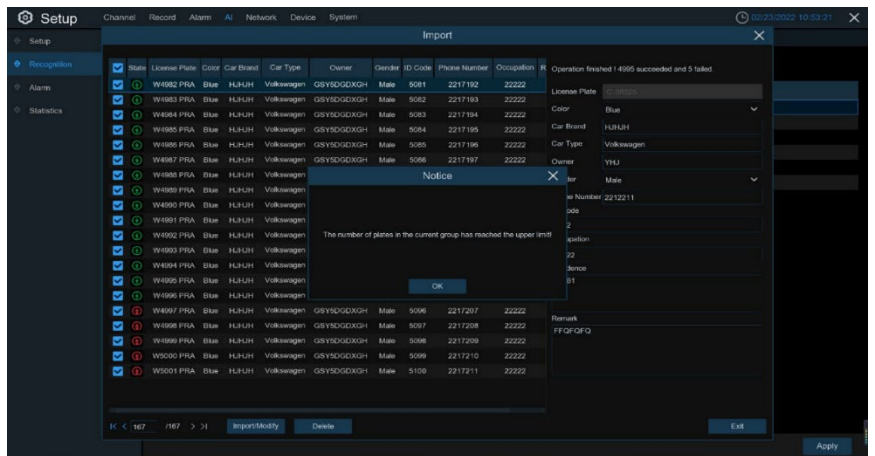
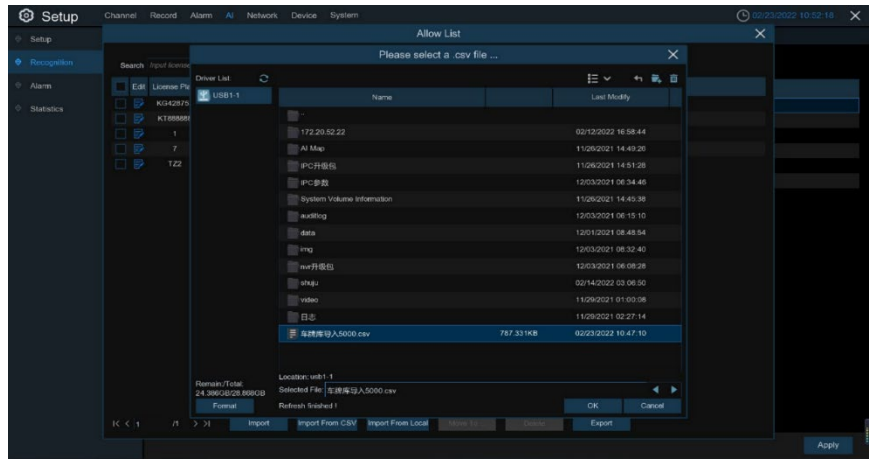
Exportieren: Exportieren Sie das Gesichtsbild zum externen Speicher, wenn Sie nicht auf die Gesichtsguppe klicken, klicken Sie auf **Export**, um alle Gesichtsbilder der Gesichtsguppe zu exportieren; klicken Sie auf die Gesichtsguppe und dann auf **Export**, um das ausgewählte Gesichtsbild zu exportieren.

Importvorlage herunterladen: Laden Sie die Vorlage herunter und importieren Sie sie, Sie können eine Vorlage in einen externen Speicher exportieren, diese Vorlage kann ein Formular und Anweisungen enthalten, Sie können die Gesichtsbildinformationen in diesem Formular eintragen, importieren Sie dieses Formular, um die Informationen von Gesichtsbildern mit mehreren Namen zu ändern, komfortabel, um die Gesichtsbildinformationen zu ändern.

Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um das Gesichtsbild auszuwählen, wählen Sie **Bearbeiten**, um die Bearbeitungsoberfläche für Gesichtsbilder aufzurufen, und klicken Sie auf **Zusätzliches Gesichtsbild**, um das Gesichtsbild in verschiedenen Situationen zu importieren.



Klicken Sie auf die Schaltfläche „Aus CSV importieren“, um die obige Oberfläche aufzurufen, wählen Sie die zu importierende CSV-Kennzeichendatei aus und klicken Sie auf die Schaltfläche „OK“. Öffnen Sie die untenstehende Bild-Oberfläche: Klicken Sie auf die Schaltfläche **Importieren/Ändern**, um einen Batch hinzuzufügen, und Sie können auch ein einzelnes Kennzeichen auswählen, um es zu ändern. Wenn mehr als 5000 Daten hinzugefügt werden, erscheint die in der obigen Abbildung gezeigte Meldung "Daten hinzufügen hat die Obergrenze der Gruppe erreicht". Klicken Sie auf die Schaltfläche **Von Lokal importieren**, um die Kennzeicheninformationen lokal in die Datenbank zu importieren.

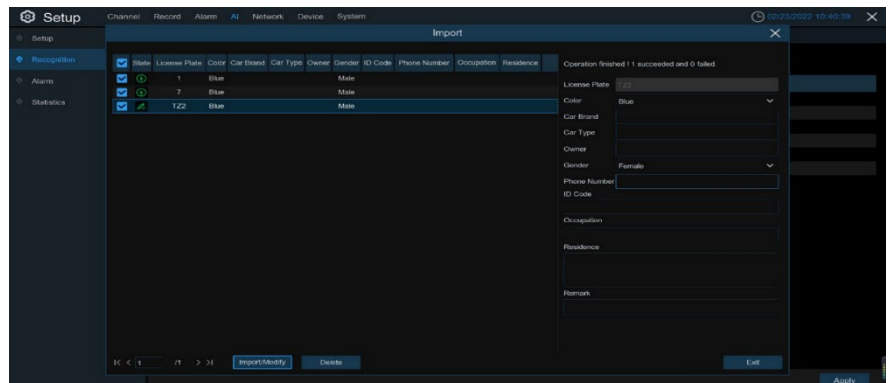


Wählen Sie das Datum, die Dauer und die Kanalverlauf-Suche aus, um nach Kennzeichen zu suchen, die von allen Geräten während dieses Zeitraums gespeichert wurden.

Kanäle: Von jedem Kanal ausgelöste Kennzeichenerfassungs-Ereignisse.

Alles wählen: Wählen Sie alle Kennzeicheninformationen aus.

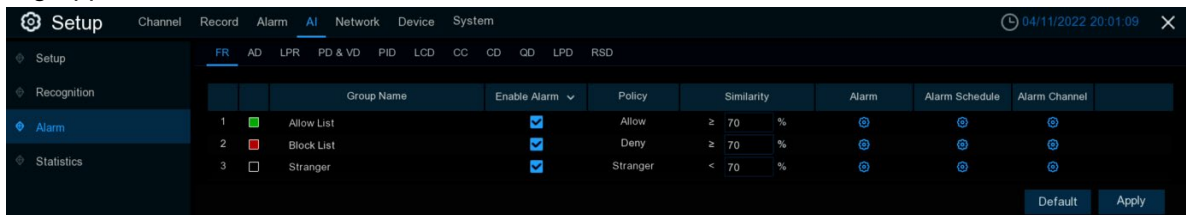
Klicken Sie auf ein Datenelement, um die Kennzeicheninformationen zu bearbeiten, und klicken Sie zum Ändern auf die Schaltfläche **Importieren/Ändern**, wenn die Änderung erfolgreich ist. 🟢 wird zu geändert 🟢



5.4.3 Alarmeinstellungen

5.4.3.1 Gesichtserkennungsalarm


Eine Reihe von Alarmeinstellungen, die vorgenommen werden, wenn Gesichter innerhalb der Gesichtsgruppe erkannt werden.



Alarm aktivieren: Gesichtserkennungsalarm ein- oder ausschalten

Grundsatz: Einrichten der Gegenmaßnahmen für den Gesichtsgruppierungsalarm

Ähnlichkeit: Die Ähnlichkeitseinstellungen

Alarm: Klicken Sie auf , um die Einstellungsoberfläche zu öffnen.

Alarmausgang (Alarmausgang): optionale Funktion. Wenn Ihr DVR eine Verbindung zu einem externen Alarmgerät unterstützt, können Sie ein externes Alarmgerät einrichten.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Stellen Sie die externe Alarmzeit ein, wenn das Gesicht erkannt wird.

Gesicht speichern: Wenn ein Gesicht erkannt wird, wird das Gesicht gespeichert.

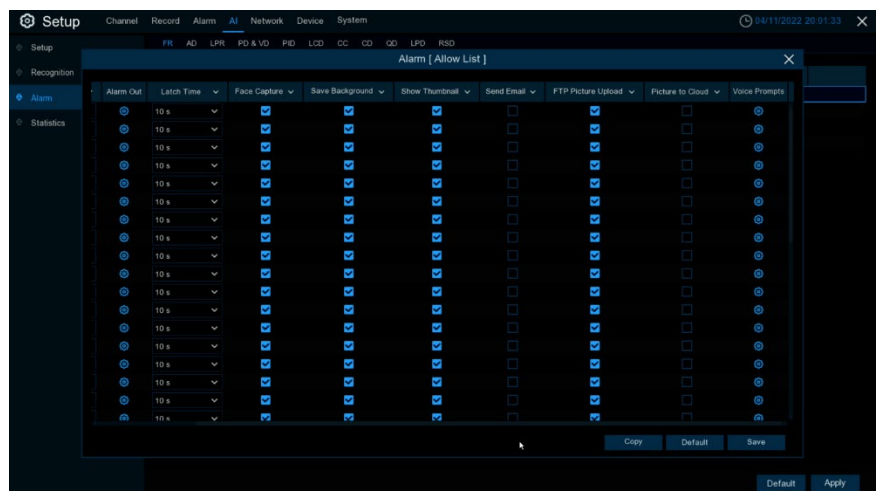
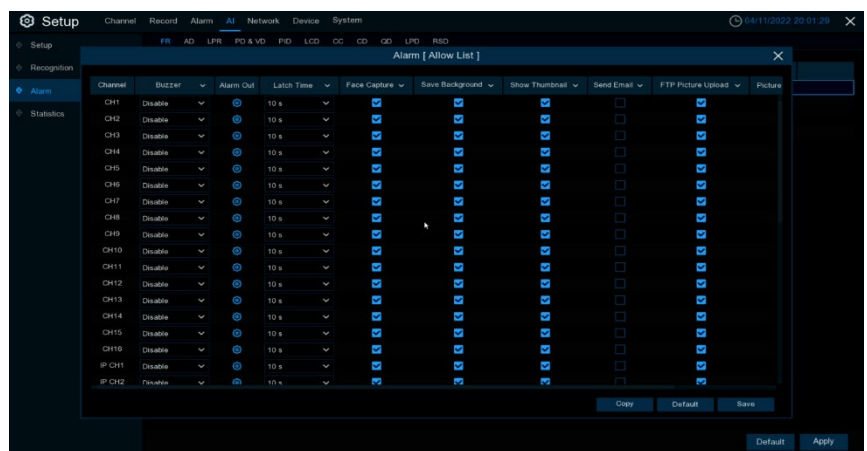
Hintergrund speichern: Wenn ein Gesicht erkannt wird, wird das gesamte Vorschaubild gespeichert.

Miniaturbild zeigen: Wenn ein Gesicht erkannt wird, erscheint ein Miniaturbild in der Vorschau.

E-Mail senden: Wenn ein Gesicht erkannt wird, werden die Bilder an die eingestellte Mailbox gesendet.

FTP-Bild-Upload: Wenn ein Gesicht erkannt wird, wird das Bild an den eingestellten FTP-Server gesendet

Bild zu Cloud: Wenn ein Gesicht erkannt wird, werden die Bilder an den eingestellten Cloud-Speicher-Server gesendet



Alarm-Zeitplan: Klicken Sie auf



, um die Oberfläche der Planeinstellung zu öffnen.

Prüfen Sie den Zeitraum,

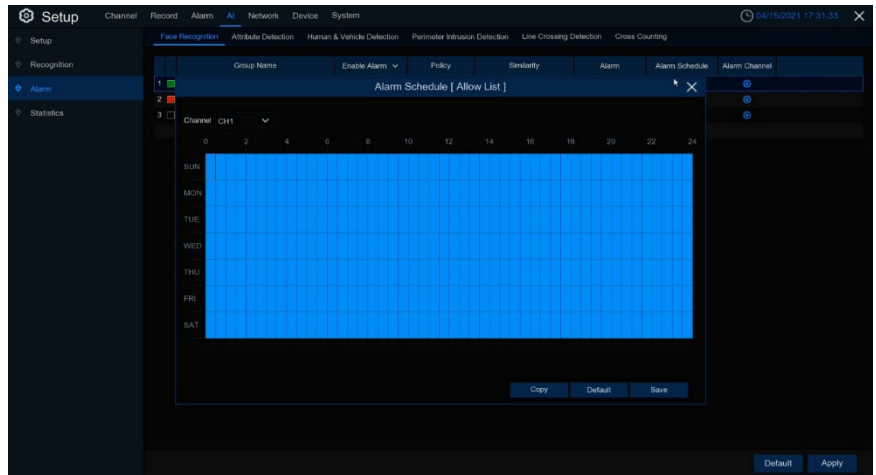
Verlassen Sie zu Alarm und klicken Sie auf **Anwenden**.

Kopieren kann zu anderen Kanälen kopieren

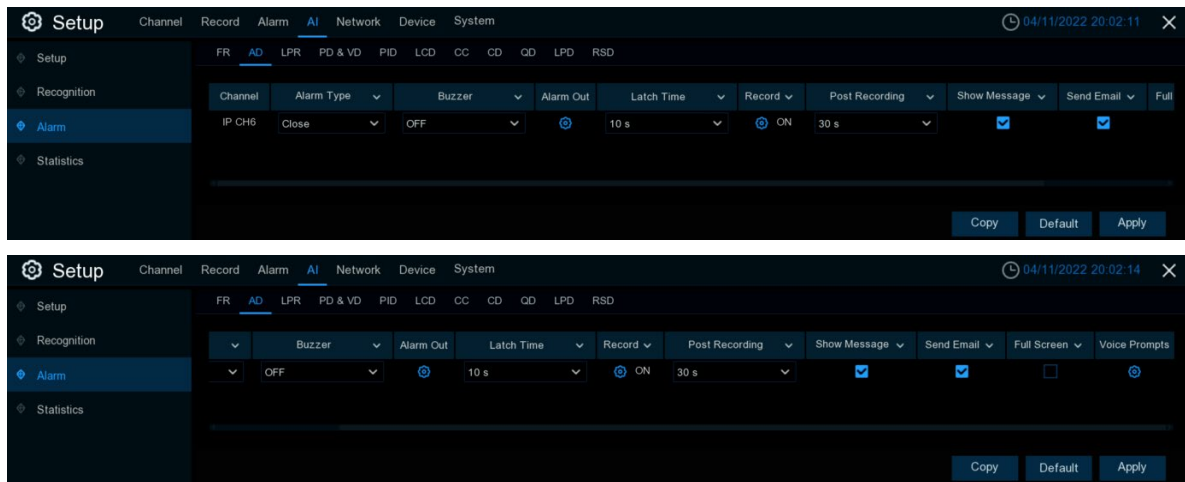
Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch

Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion),

Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden



5.4.3.2 Gesichtsmerkmale-Alarm



Hier können Sie die Alarmfunktion für Gesichtsmerkmale konfigurieren.


Kanal: Kanalname

Alarmerkennung: Legen Sie den Alarmtyp für das Gesichtsmerkmal fest, einschließlich Schließen, Keine Maske ohne Maske und Maske mit Maske.

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers (in Sekunden) einstellen, der einen Fußgänger- und Fahrzeugalarm auslöst


Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie die externe Alarmvorrichtung bei der Auslösung von Fußgänger- und Fahrzeugalarmen.

Verriegelungszeit (Verriegelungszeit): Sie können die Dauer der Auslösung externer Alarmgeräte einstellen (10s, 20s, 40s, 40s und 60s).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf  und wählen Sie den Kanal aus, der beim Auslösen eines Fußgänger- und Fahrzeugalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. Die vorgeschlagene Aufzeichnungszeit beträgt 30 Sekunden, kann aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol  auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn Fußgänger- und Fahrzeugalarme erkannt werden.

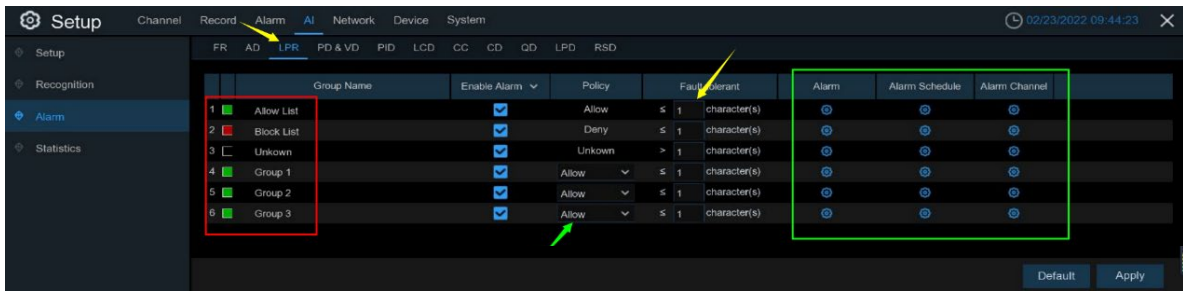
E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR bei Fußgänger- und Fahrzeugalarmen automatisch per E-Mail benachrichtigen lassen.

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und Fußgänger- und Fahrzeugalarme in dem Kanal erkannt werden, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.4.3.3 Kennzeichenerkennung

Richten Sie eine Reihe von Verbindungsalarmen ein, die ausgelöst werden, wenn das Kennzeichen in der Kennzeichendatenbank erkannt wird.




Gruppenname: Gruppenname.

Alarm aktivieren: Schalten Sie den Alarm der Kennzeichenerkennung ein oder aus.

Grundsatz: Einrichten der Gegenmaßnahmen für den Kennzeichengruppenalarm.

Fehlertoleranz: Fehlertoleranzrate, wenn auf drei Zeichen eingestellt, die weiße Liste in der Gruppe ist B594SB, und ein Alarm wird ausgelöst, wenn ein B734KB den Überwachungsbereich passiert. Das heißt, die erkannte Kennzeichen hat 0~3 Zeichen und die Datenbank-Kennzeichennummer ist anders, löst Alarm aus.

Alarm-Kanal: Stellen Sie den Kanal so ein, dass ein Alarm ausgelöst wird, nachdem das Kennzeichen erfolgreich erkannt und zugeordnet wurde.

Alarm: Klicken Sie auf , um die Einstellungsoberfläche zu öffnen.

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Stellen Sie die Dauer des Summers (in Sekunden) ein, wenn der Kennzeichenerkennungsalarm ausgelöst wird.

Kennzeichenerfassung: Bildaufnahme der Kennzeichennummer.

Hintergrund speichern: Speichert den Hintergrund.

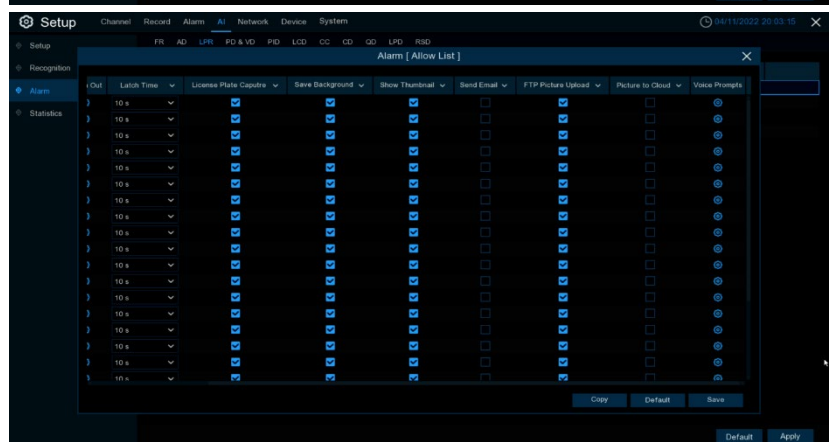
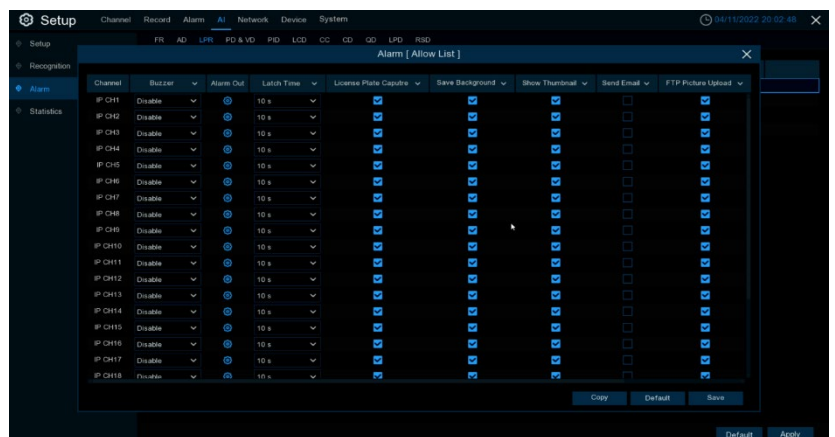
Miniaturlbild zeigen: Zeigt das kleine Miniaturlbild.


E-Mail senden: Wenn ein Kennzeichen erkannt wird, wird ein Bild an die eingestellte Mailbox gesendet.

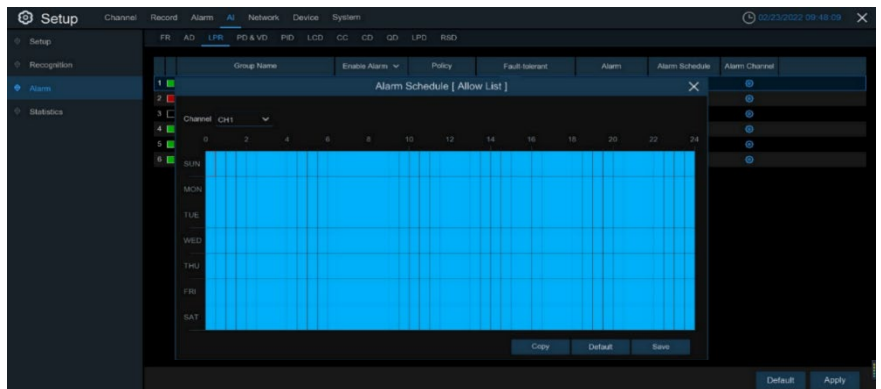
FTP-Bild-Upload: Wenn das Kennzeichen erkannt wird, wird das Bild an den eingestellten FTP-Server gesendet.

Bild zu Cloud: Wenn das Kennzeichen erkannt wird, wird das Bild an den eingestellten Cloud-Speicher-Server gesendet.

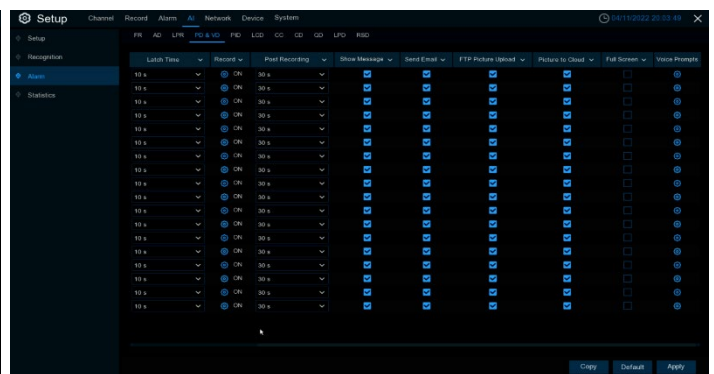
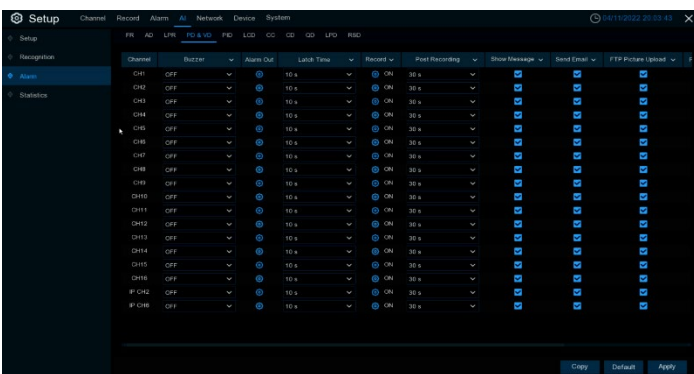
Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, wird eine gute Audiodatei über die Sprachübertragung importiert.



Alarm-Zeitplan: Klicken Sie auf , um die Oberfläche der Planeinstellung zu öffnen. Markieren Sie den Zeitraum, für den Sie einen Alarm auslösen möchten, klicken Sie auf **Anwenden**, um zu speichern, und auf **Kopieren**, um die Parameter auf andere Kanäle zu übertragen.



5.4.3.4 Fußgänger- und Fahrzeugerkennung




Hier können Sie die Funktion des Fußgänger- und Fahrzeugalarms konfigurieren.

Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (10s, 20s, 40s, 40s und 1Min).


Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie die externe Alarmvorrichtung bei der Auslösung von Fußgänger- und Fahrzeugalarmen.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf Symbol  und wählen Sie den Kanal aus, der beim Auslösen eines Fußgänger- und Fahrzeugalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. 30 Sekunden werden vorgeschlagen, können aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol  auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn Fußgänger- und Fahrzeugalarme erkannt werden.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR bei Fußgänger- und Fahrzeugalarmen automatisch per E-Mail benachrichtigen lassen.

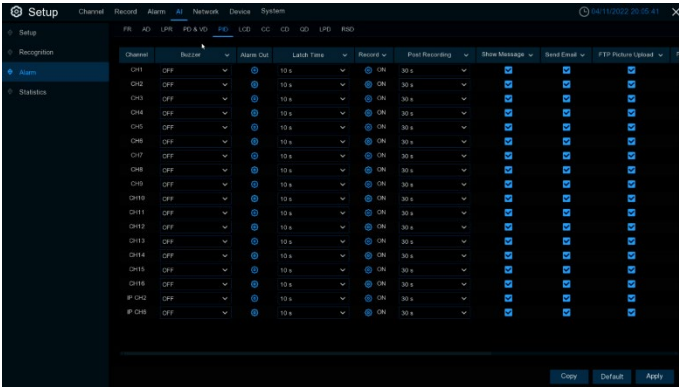
Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und Fußgänger- und Fahrzeugalarme in dem Kanal erkannt werden, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten.

Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten 5.6.2 Cloud-Speicher

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.4.3.5 Eindringen durch Fußgänger




Hier können Sie die PD-Funktion konfigurieren.

Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (10s, 20s, 40s, 40s und 1Min).


Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie die externe Alarmvorrichtung bei der Auslösung von Fußgänger- und Fahrzeugalarmen.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf Symbol  und wählen Sie den Kanal aus, der beim Auslösen eines Fußgänger- und Fahrzeugalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. Die vorgeschlagene Aufzeichnungszeit beträgt 30 Sekunden, kann aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol  auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn Fußgänger- und Fahrzeugalarme erkannt werden.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR bei Fußgänger- und Fahrzeugalarmen automatisch per E-Mail benachrichtigen lassen.

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und Fußgänger- und Fahrzeugalarme in dem Kanal erkannt werden, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

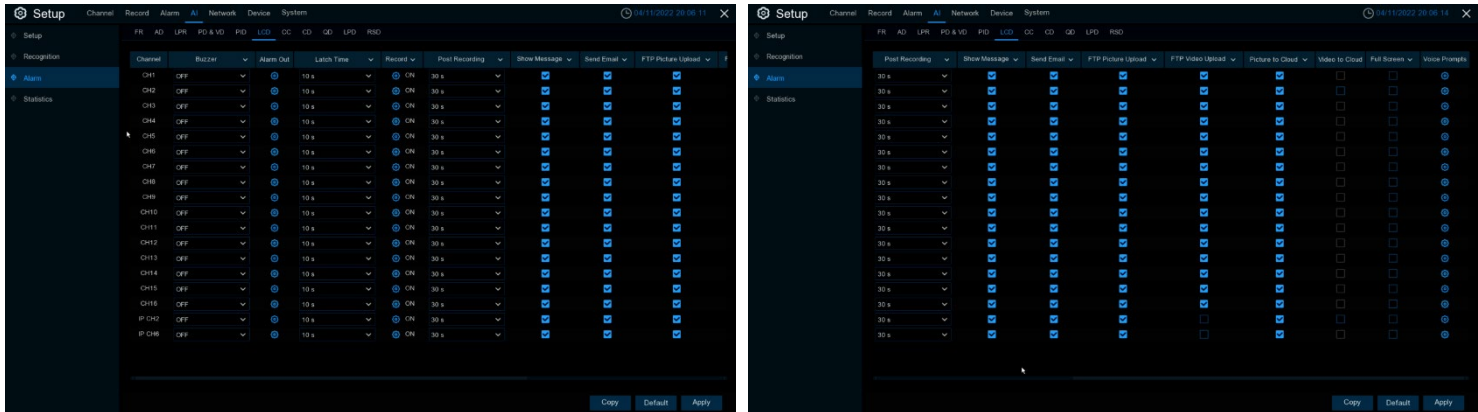
FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten.

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach Auslösung des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.4.3.6 Erkennung von Linienüberquerung




Hier können Sie die Alarmfunktion der Linienerkennung konfigurieren.

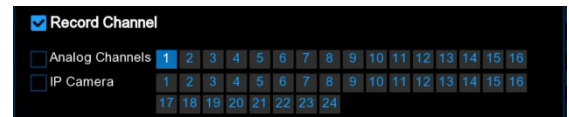
Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (10s, 20s, 40s, 40s und 1Min).


Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie die externe Alarmvorrichtung bei der Auslösung von Fußgänger- und Fahrzeugalarmen.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf Symbol  und wählen Sie den Kanal aus, der beim Auslösen eines Fußgänger- und Fahrzeugalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. Die vorgeschlagene Aufzeichnungszeit beträgt 30 Sekunden, kann aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol  auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn Fußgänger- und Fahrzeugalarme erkannt werden.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR bei Fußgänger- und Fahrzeugalarmen automatisch per E-Mail benachrichtigen lassen.

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und Fußgänger- und Fahrzeugalarme in dem Kanal erkannt werden, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

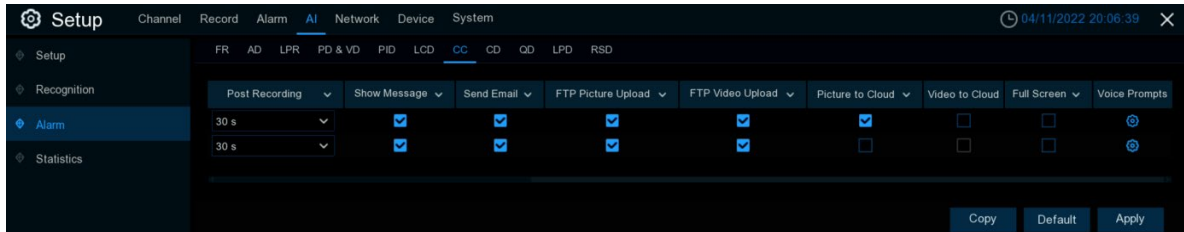
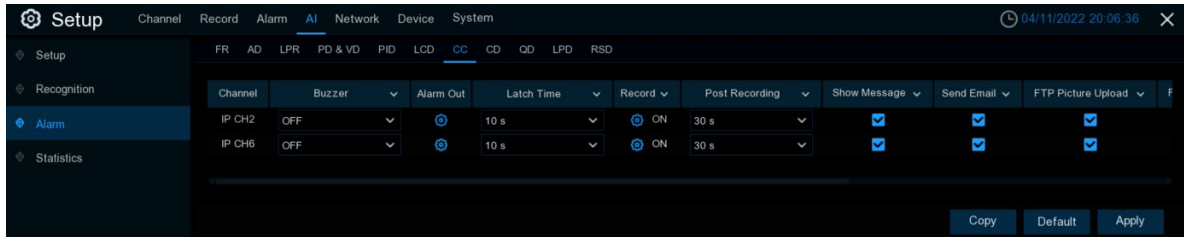
FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten.

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach Auslösung des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten 5.6.2 Cloud-Speicher

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.4.3.7 CC




Hier können Sie die CC-Funktion konfigurieren.

Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (10s, 20s, 40s, 40s und 1Min).


Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie die externe Alarmvorrichtung bei der Auslösung von Fußgänger- und Fahrzeugalarmen.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf Symbol  und wählen Sie den Kanal aus, der beim Auslösen eines Fußgänger- und Fahrzeugalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. Die vorgeschlagene Aufzeichnungszeit beträgt 30 Sekunden, kann aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol  auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn Fußgänger- und Fahrzeugalarme erkannt werden.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR bei Fußgänger- und Fahrzeugalarmen automatisch per E-Mail benachrichtigen lassen.

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und Fußgänger- und Fahrzeugalarme in dem Kanal erkannt werden, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

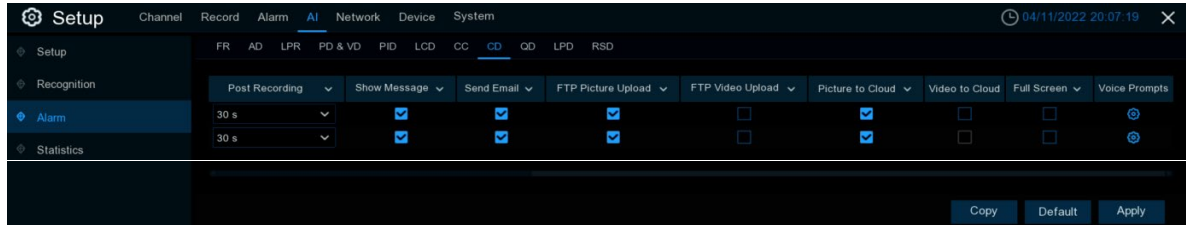
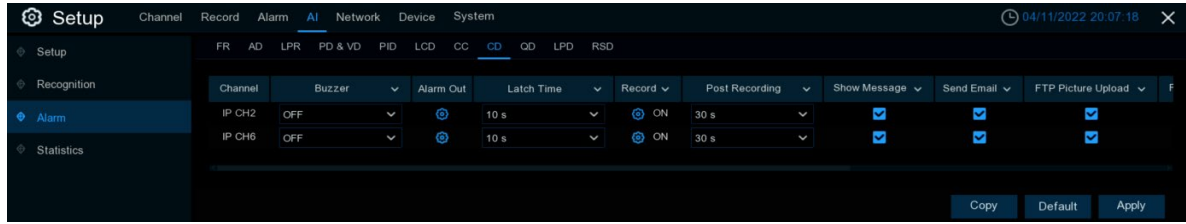
FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten.

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach Auslösung des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten 5.6.2 Cloud-Speicher

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.4.3.8 CD




Hier können Sie die CD-Funktion konfigurieren.

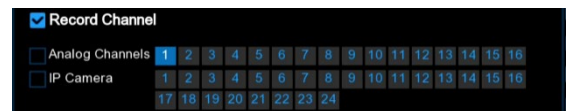
Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (10s, 20s, 40s, 40s und 1Min).


Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie die externe Alarmvorrichtung bei der Auslösung von Fußgänger- und Fahrzeugalarmen.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf Symbol  und wählen Sie den Kanal aus, der beim Auslösen eines Fußgänger- und Fahrzeugalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. 30 Sekunden werden vorgeschlagen, können aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol  auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn Fußgänger- und Fahrzeugalarme erkannt werden.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR bei Fußgänger- und Fahrzeugalarmen automatisch per E-Mail benachrichtigen lassen.

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und Fußgänger- und Fahrzeugalarme in dem Kanal erkannt werden, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

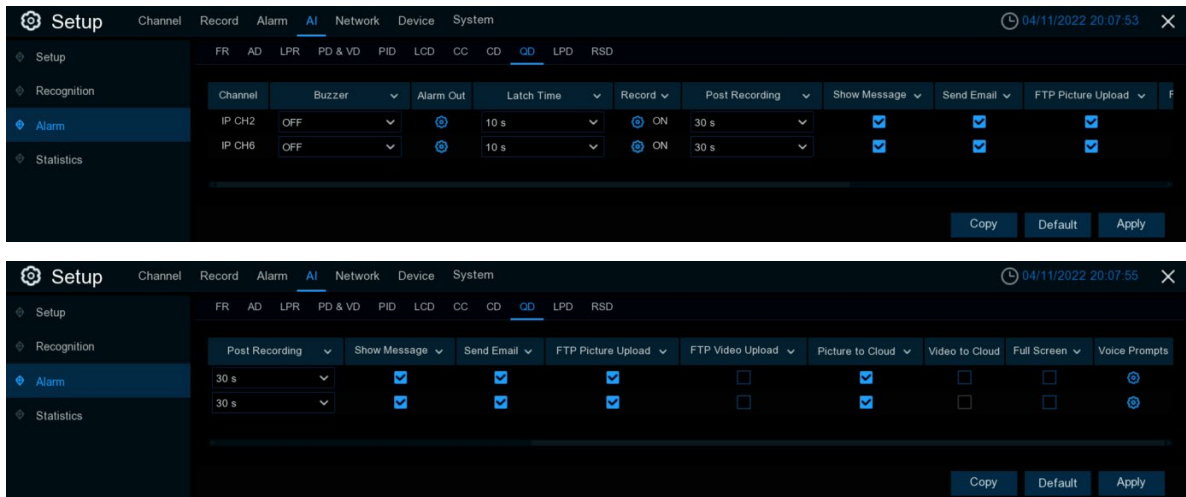
FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten.

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach Auslösung des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten 5.6.2 Cloud-Speicher

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.4.3.9 QD-Alarm




Hier können Sie die QD-Alarmfunktion konfigurieren.

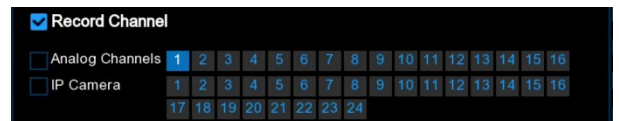
Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (10s, 20s, 40s, 40s und 1Min).


Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie die externe Alarmvorrichtung bei der Auslösung von Fußgänger- und Fahrzeugalarmen.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf Symbol  und wählen Sie den Kanal aus, der beim Auslösen eines Fußgänger- und Fahrzeugalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. Die vorgeschlagene Aufzeichnungszeit beträgt 30 Sekunden, kann aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol  auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn Fußgänger- und Fahrzeugalarme erkannt werden.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR bei Fußgänger- und Fahrzeugalarmen automatisch per E-Mail benachrichtigen lassen.

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und Fußgänger- und Fahrzeugalarme in dem Kanal erkannt werden, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

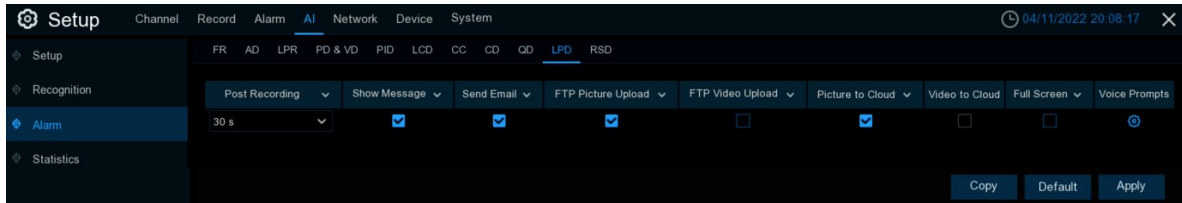
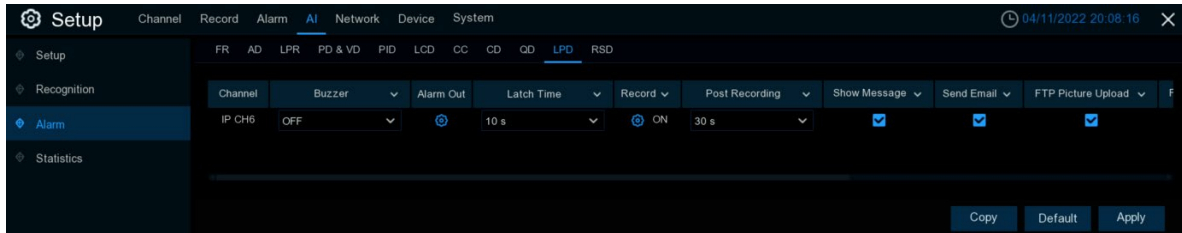
FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten.

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach Auslösung des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach einem Alarm in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten 5.6.2 Cloud-Speicher

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.4.3.10 LPD




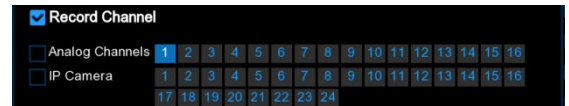
Kanal: Kanalname

Summer (Summer): Der DVR kann mit seinem internen Summer einen Alarm auslösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (10s, 20s, 40s, 40s und 1Min).


Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie die externe Alarmvorrichtung bei der Auslösung von Fußgänger- und Fahrzeugalarmen.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf Symbol  und wählen Sie den Kanal aus, der beim Auslösen eines Fußgänger- und Fahrzeugalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. 30 Sekunden werden vorgeschlagen, können aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol  auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn Fußgänger- und Fahrzeugalarme erkannt werden.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR bei Fußgänger- und Fahrzeugalarmen automatisch per E-Mail benachrichtigen lassen.

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und Fußgänger- und Fahrzeugalarme in dem Kanal erkannt werden, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

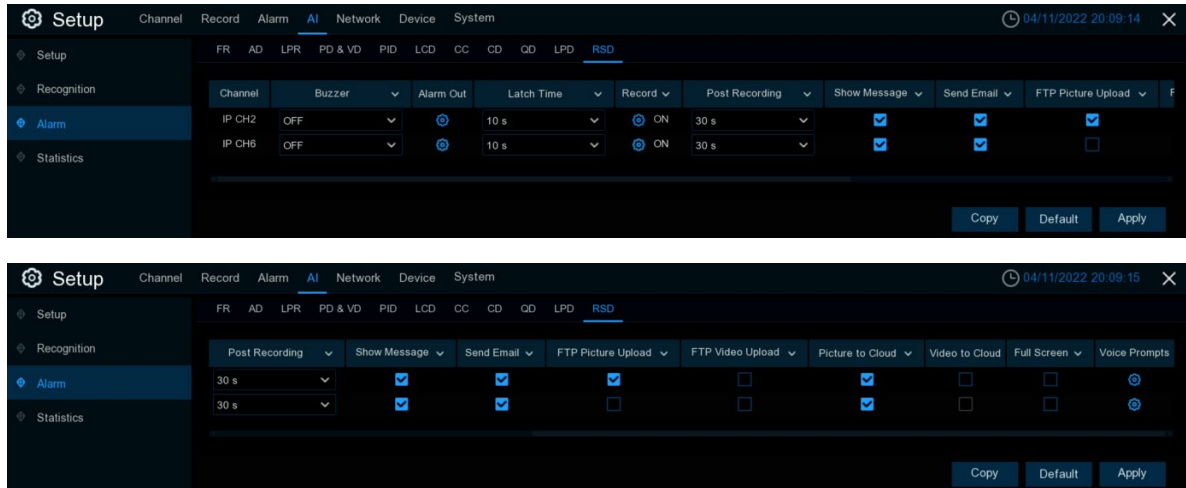
FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten.

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen eines Alarms in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.4.3.11 RSD




Hier können Sie die RSD-Funktion konfigurieren.

Kanal: Kanalname

Summer (Summer) :Der DVR kann seinen internen Summer verwenden, um einen Alarm auszulösen. Sie können die Dauer des Summers einstellen (10s, 20s, 40s, 40s und 1Min).


Alarmausgang (Alarmausgang): Überprüfen Sie die externe Alarmvorrichtung bei der Auslösung von Fußgänger- und Fahrzeugalarmen.

Verriegelungszeit (Dauer der Alarmauslösung): Sie können die Auslösung des externen Alarmgeräts zeitlich einstellen (10s, 20s, 40s und 1Min).

Aufzeichnung (Aufzeichnen): Klicken Sie auf Symbol  und wählen Sie den Kanal aus, der beim Auslösen eines Fußgänger- und Fahrzeugalarms aufzeichnen soll.



Nach-Aufzeichnung (verzögerte Videoaufzeichnung): Sie können die Dauer der kontinuierlichen DVR-Aufzeichnung nach dem Eintreten des Ereignisses festlegen. 30 Sekunden werden vorgeschlagen, können aber auf bis zu 5 Minuten eingestellt werden.

Nachricht anzeigen (Symbol anzeigen): Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Symbol  auf dem Echtzeitbildschirm anzuzeigen, wenn Fußgänger- und Fahrzeugalarme erkannt werden.

E-Mail senden (Mail senden): Sie können sich vom DVR bei Fußgänger- und Fahrzeugalarmen automatisch per E-Mail benachrichtigen lassen.

Vollbild (Vollbildanzeige): Wenn diese Funktion aktiviert ist und Fußgänger- und Fahrzeugalarme in dem Kanal erkannt werden, wird der Kanal im Vollbildmodus angezeigt.

FTP-Foto-Upload (FTP-Bild-Upload): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten.

FTP-Video-Upload (FTP-Video-Upload): Laden Sie das Alarm-Video nach dem Auslösen des Alarms auf den FTP-Server hoch. Siehe 5.5.4 FTP für weitere Einzelheiten

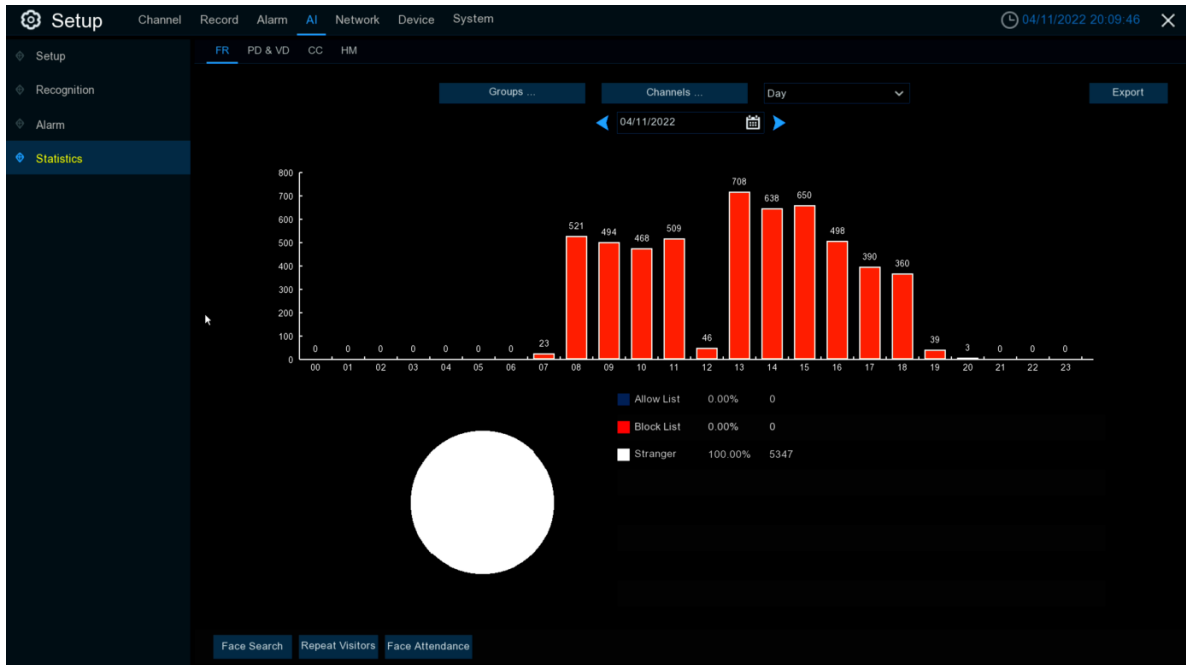
Bild zur Cloud (Cloud-Speicher-Bild): Laden Sie das Alarm-Bild nach dem Auslösen eines Alarms in den Cloud-Speicher hoch. Siehe 5.6.2 Cloud-Speicher für weitere Einzelheiten

Sprachansagen: Sprachansage, wenn der Alarm ausgelöst wird, die Audiodatei durch Sprachansage importiert (IPC zur Unterstützung der Sprachansage-Funktion), Einzelheiten können unter 5.3.9 Sprachübertragung eingesehen werden

5.4.4 Statistiken

5.4.4.1 Gesichtserkennungs-Statistiken

In der Gesichtstatistik können alle Gesichter in einer bestimmten Zeitspanne erkannt und in einem statistischen Diagramm dargestellt werden.



Wenn **Gruppen**, Kanäle, Datum und statistische Zeit ausgewählt sind, erscheinen die statistischen Ergebnisse direkt. Klicken Sie auf **Exportieren**, um die Daten auf die U-Disk zu importieren.

5.4.4.2 Fußgänger- und Fahrzeugerkennungs-Statistiken

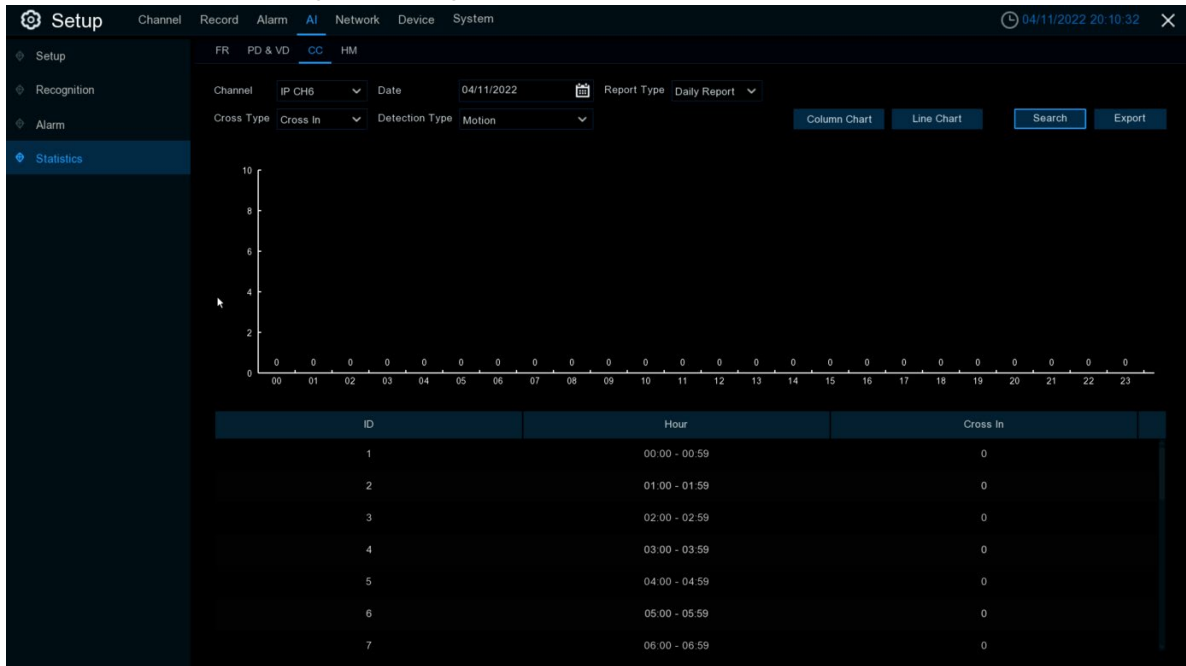
In der Personen- und Fahrzeugstatistik können alle erfassten Personen und Fahrzeuge, die in einem bestimmten Zeitraum auftauchen, gezählt und in einem statistischen Diagramm dargestellt werden.



Nachdem Sie den Typ, die Kanäle, das Datum und die statistische Zeit im Intelligenten ausgewählt haben, werden die statistischen Ergebnisse direkt angezeigt.

5.4.4.3 CC

In den CC-Statistiken kann die Anzahl der Ein- und Ausgänge in einem bestimmten Zeitraum gezählt und dann in einem statistischen Diagramm dargestellt werden.



Kanal: Wählen Sie den Kanal, bei dem Sie suchen möchten

Datum: Wählen Sie ein Datum, bei dem Sie suchen möchten

Berichtstyp: Wählen Sie den Berichtstyp aus, mit Tagesbericht, Wochenbericht, Monatsbericht und Jahresbericht, Art des Berichts in

Durchgangstyp: Durchgangstyp, es gibt zwei Arten von Durchgängen, ein und aus

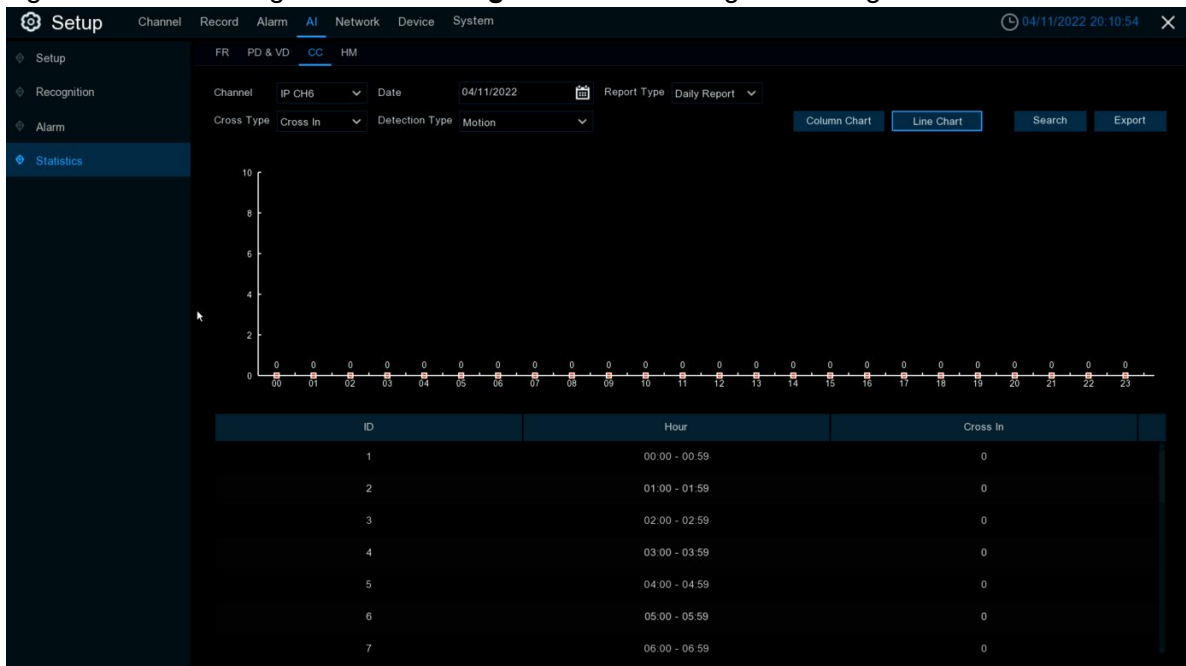
Erkennungstyp: Wählen Sie den Erkennungstyp, der die CC-Statistiken auslöst, einschließlich Bewegung, Person und Fahrzeug.

Klicken Sie auf die Schaltfläche „Suchen“, um nach den Daten zu suchen

Exportieren: Ergebnisse können zu einer externen USB-Festplatte exportiert werden

Wählen Sie ein Balkendiagramm **Säulendiagramm** aus, das wie oben gezeigt angezeigt wird

Das ausgewählte Balkendiagramm **Linendiagramm** wird im Folgenden dargestellt



5.4.4.4 Wärmekarte

In den Wärmekartenstatistiken kann die häufige Aktivität bestimmter Bereiche über einen bestimmten Zeitraum gezählt und in einem statistischen Diagramm dargestellt werden.



Kanal: Wählen Sie den Kanal, bei dem Sie suchen möchten

Datum: Wählen Sie ein Datum, bei dem Sie suchen möchten

Startzeit: Wählen Sie die Startzeit aus

Endzeit: Wählen Sie die Endzeit aus

Berichtstyp: Wählen Sie den Berichtstyp aus, mit Tagesbericht, Wochenbericht, Monatsbericht und Jahresbericht

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Suchen**, um nach den Daten zu suchen

Exportieren: Ergebnisse können zu einer externen USB-Festplatte exportiert werden

Wählen Sie die Karte "Raumverteilung", die **Raum-Wärmekarte** wird in der obigen Abbildung gezeigt.

Wählen Sie die Karte "Zeitverteilung" aus. Die Abbildung unten zeigt die **Zeit-Wärmekarte**.

Die Auswahl der Zeitverteilungsdiagramme hat keine **Start-** und **Endzeit** als Option

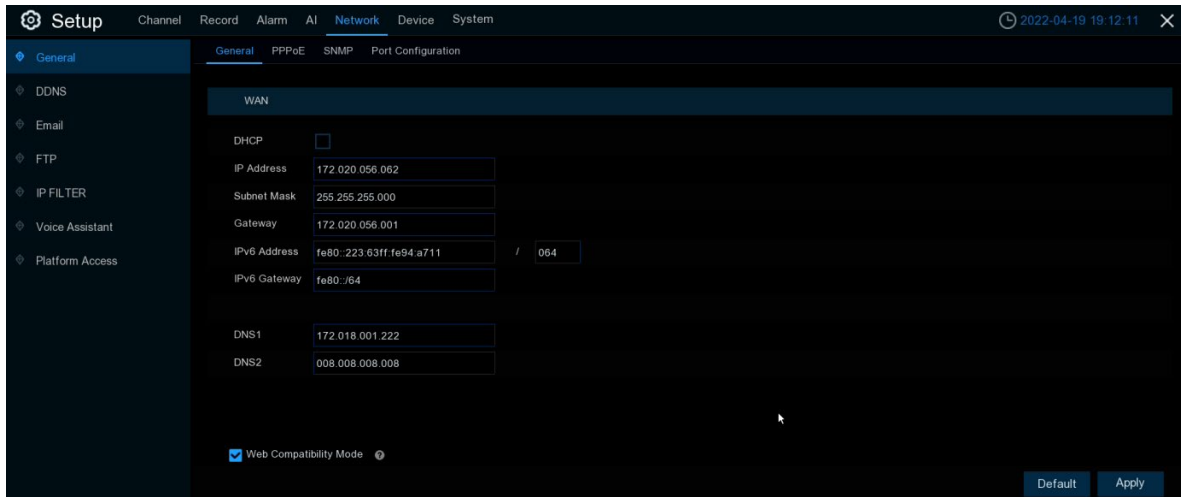


5.5 Netzwerk

In diesem Menü können Sie Netzwerkparameter wie PPPoE, DHCP usw. konfigurieren. Der häufigste Typ ist DHCP. Ihr Netzwerktyp ist höchstwahrscheinlich DHCP, es sei denn, das Netz ist manuell adressiert. Wenn für den Internetzugang ein Benutzername und ein Passwort zur Authentifizierung erforderlich sind, wählen Sie PPPoE.

5.5.1 Allgemeines

5.5.1.1 Allgemeine Konfiguration



Wenn Sie eine Verbindung zu einem Router herstellen, der DHCP zulässt, markieren Sie das Kontrollkästchen "DHCP". Der Router weist dem DVR-Gerät automatisch alle Netzwerkparameter zu. Es sei denn, Sie stellen die folgenden Parameter für das Netzwerk manuell ein:

IP-Adresse: Die IP-Adresse ist die Identität des DVR-Geräts im Netzwerk. Sie besteht aus vier Gruppen von Zahlen zwischen 0 und 255, die durch Punkte getrennt sind. Zum Beispiel: "192.168.001.100".

Subnet-Maske: Eine Subnet-Maske ist ein Netzwerkparameter, der den IP-Adressbereich definiert, der in einem Netzwerk verwendet werden kann. Wenn die IP-Adresse wie die Straße ist, in der Sie wohnen, dann ist die Subnetzmaske wie eine Nachbarschaft. Subnet-Adressen bestehen ebenfalls aus vier Zahlengruppen, die durch Punkte getrennt sind, z. B. "255.255.000.000".

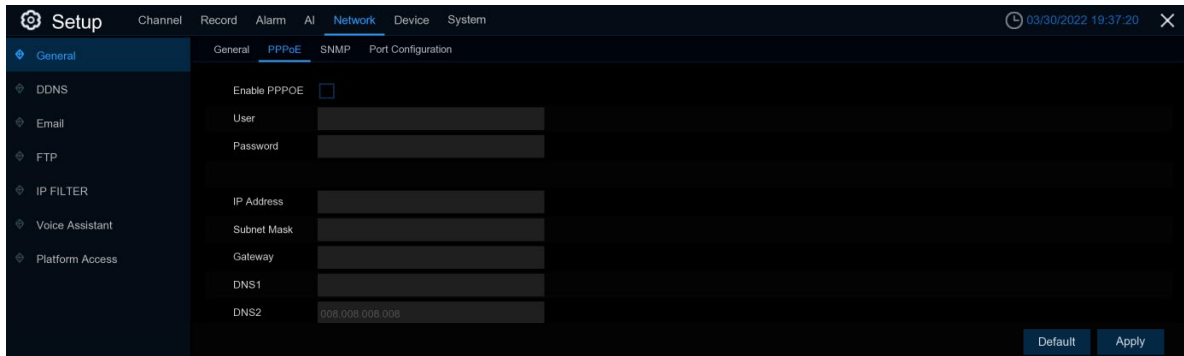
Gateway: Die standardmäßige Gateway-IP-Adresse des Netzwerks, in dem sich das Gerät befindet: 192.168.001.001.

IPv6-Adresse: Die IPv6-Adresse ist die Identität des DVR im Netzwerk. Sie besteht aus acht Zahlenreihen zwischen 0 und FFFF, die durch Doppelpunkte getrennt sind. Zum Beispiel: "ABCD: EF01:2345:6789: ABCD: EF01:2345:6789".

DNS1 / DNS2: DNS1 ist der Haupt-DNS-Server und DNS2 ist der Standby-DNS-Server. Normalerweise reicht es aus, die Adresse des DNS1-Servers einzugeben.

Web-Kompatibilitätsmodus: Nach dem Öffnen von HTTPS, wenn sich der Win7-Systemcomputer anmeldet, müssen Sie diesen Punkt markieren, um zur HTTPS-Seite zu wechseln

5.5.1.2 PPPoE



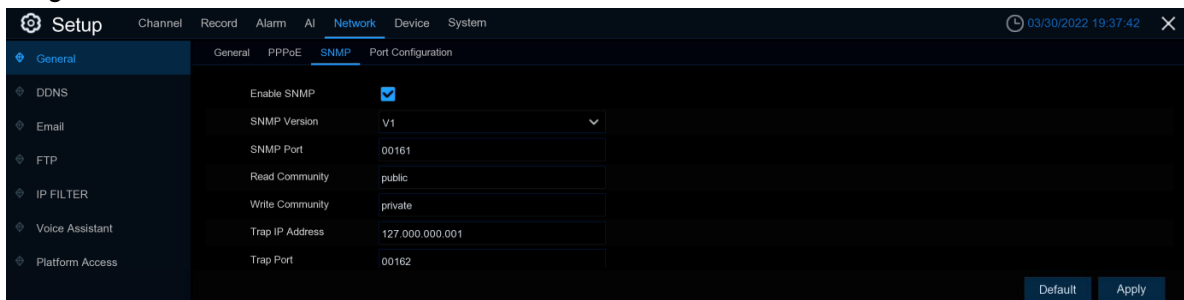
Durch die Aktivierung des PPPoE-Netzwerks können Geräte über eine Internet-Einwählverbindung mit dem Netzwerk verbunden werden.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen "PPPoE aktivieren" und geben Sie dann den Benutzernamen und das Passwort für PPPoE ein.

Klicken Sie auf „Anwenden“, um zu speichern, und das System wird neu gestartet, um die PPPoE-Einstellungen zu aktivieren.

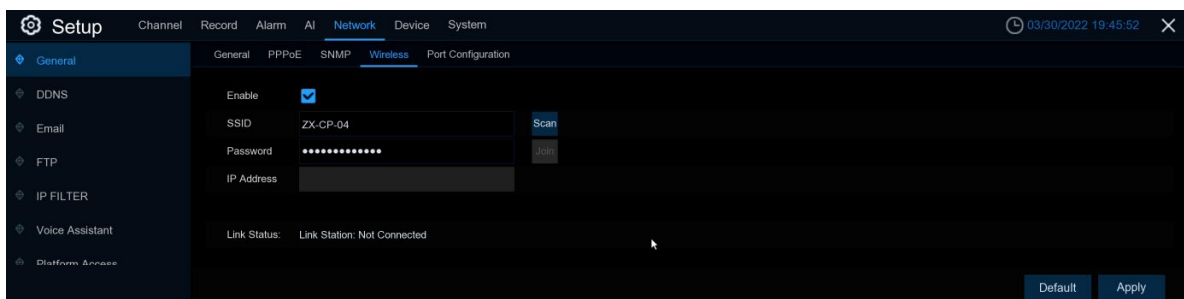
5.5.1.3 SNMP

Durch die Konfiguration der SNMP-Parameter (Simple Network Management Protocol) kann die Netzwerk-Verwaltungsseite die Geräteinformationen erhalten, nachdem die Netzwerk-Verwaltungsplattform eine Verbindung mit dem Gerät hergestellt hat, was die Wartung und Verwaltung des Geräts auf der Netzwerk-Verwaltungsseite erleichtert.



Wenn Sie SNMP aktivieren, können Sie einen Teil der DVR-Informationen, wie z.B. Software-Versionsnummer, Gerätetyp, Kanal-IP, Auflösung und Bildnummer, über das SNMP-Tool abrufen.

5.5.1.4 Drahtlos-Konfiguration

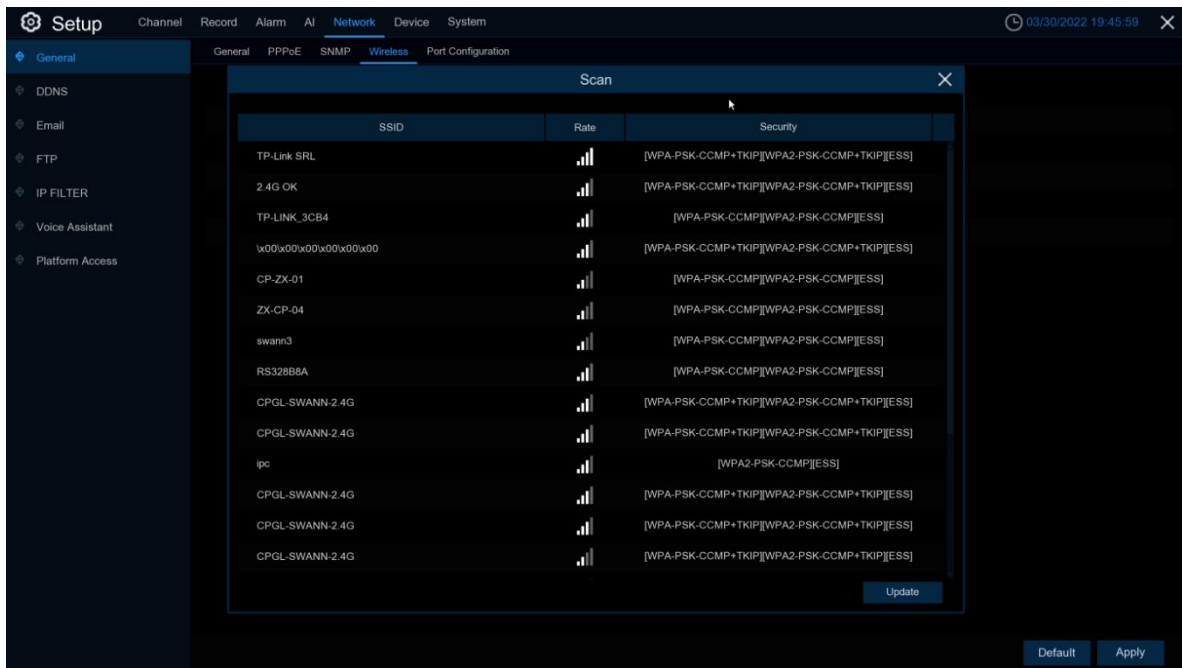


Version 8.2.2 DVR erscheint nach dem Zugriff auf WiFi-Finger, und DVR kann sich über WiFi mit dem Internet verbinden.

Aktivieren: Schalter zur Aktivierung der Drahtlos-Funktion

SSID: WiFi-Namen, klicken Sie auf die Schaltfläche „Scannen“, um nach verfügbaren WiFi-Routen in der Nähe zu suchen.

Wenn die Liste das WiFi auswählt, das Sie verbinden möchten, doppelklicken Sie auf den WiFi-Namen, mit dem Sie sich verbinden möchten



Wenn die Liste das WiFi auswählt, das Sie verbinden möchten, doppelklicken Sie auf den WiFi-Namen, mit dem Sie sich verbinden möchten

Rate: Signalstärke.

Sicherheit: Informationen über das von WiFi verwendete Sicherheitsprotokoll.

Update (Aktualisieren): Liste aktualisieren.

Passwort: Passwort für die Verbindung mit dem WiFi-Router.

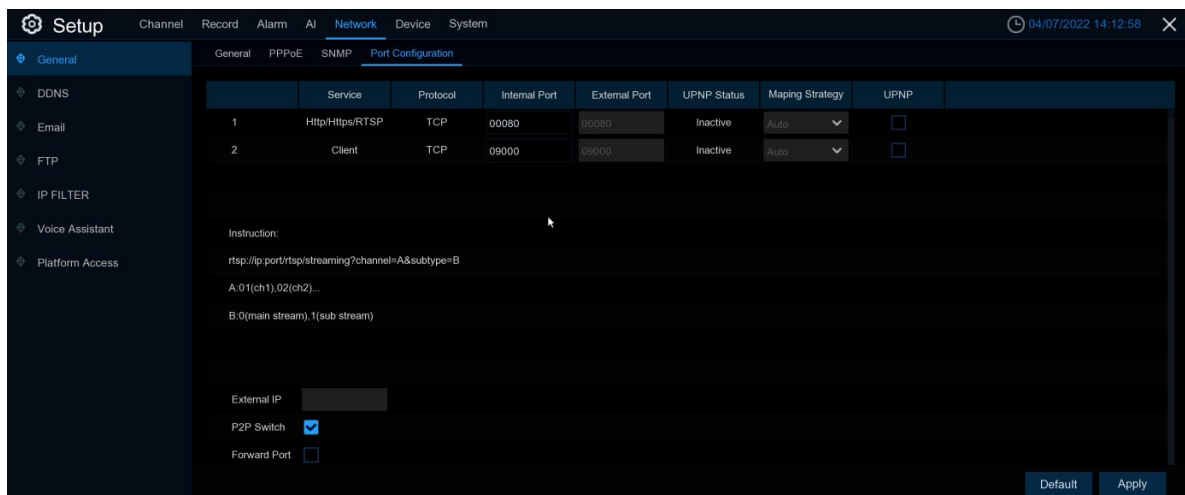
IP-Adresse: Die IP-Adresse, die nach erfolgreicher Verbindung zum WiFi-Router erhalten wird.

Verbindungsstatus: Status der Verbindung.

Standardeinstellung: Wiederherstellungsstandard der Seitenkonfiguration.

Anwenden: Änderungen an der Anwendungskonfiguration.

5.5.1.5 Port-Konfiguration



Web-Port (Web port): Dies ist der Port, über den Sie sich beim DVR anmelden (z.B. mit einem Web-Client). Ändern Sie den Standardport 80, wenn er bereits von einer anderen Anwendung belegt ist.

Client-Port (Media Port): Dies ist der Port, den das DVR-Gerät zum Senden von Nachrichten verwendet (z.B. über mobile Anwendungen). Wenn der Standardport 9000 bereits von einer anderen Anwendung verwendet wird, ändern Sie ihn.

RTSP-Port (RTSP port): Dies ist der Port, über den der DVR Live-Streams auf andere Geräte übertragen kann (z.B. mit einem Streaming-Player).

Https-Port (Https port): Der Https-Port ist ein Web-Browsing-Port, hauptsächlich für HTTPS-Dienste, und ist ein weiterer HTTP, der Verschlüsselung und Übertragung über einen sicheren Port bietet.

Hinweis: In der Version 8.2.2 sind der WEB-Port, der RTSP-Port und der HTTPS-Port in einem Port zusammengefasst, und der Standardwert ist 80.

UPnP (Universal Plug and Play): Wenn Sie sich von einem anderen LAN aus beim DVR anmelden möchten, müssen Sie das Port-Mapping im Router vervollständigen. Aktivieren Sie diese Option, wenn Ihr Router UPnP unterstützt. In diesem Fall müssen Sie das Port-Mapping im Router nicht manuell konfigurieren. Wenn Ihr Router UPnP nicht unterstützt, stellen Sie sicher, dass das Port-Mapping manuell im Router vorgenommen wird.

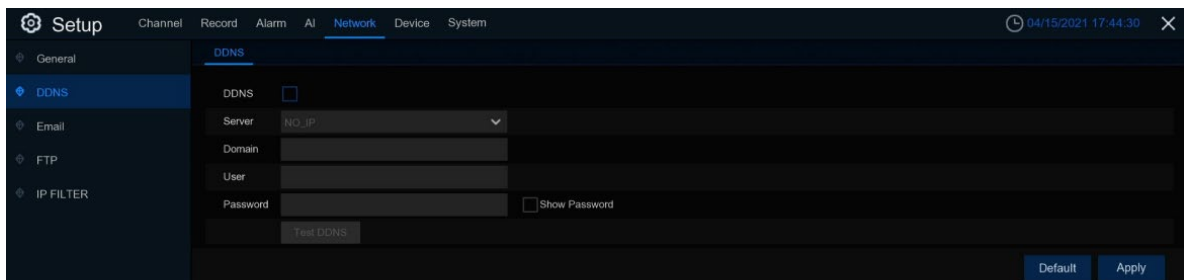
Mapping-Strategie: eingestellt, um den externen Port manuell festzulegen.

P2P-Schalter: P2P-Schalter, geschlossen P2P wird nicht funktionieren.

Weiterleitungs-Port: Der IPC-Hyperlink-Schalter ermöglicht den Zugriff auf die IPC-WEB-Seite über den Hyperlink auf der Web-Seite des DVR. Derzeit nur über den Web-Port oder die Suche verfügbar, und auf unterstützte API-IPC kann über Hyperlinks zugegriffen werden.

5.5.2 DDNS (Dynamic Domain name server - Dynamischer Domain-Name-Server)

In diesem Menü werden die DDNS-Einstellungen konfiguriert. Der DDNS stellt eine statische Adresse zur Verfügung, um die Fernverbindung zum DVR zu vereinfachen. Um DDNS zu verwenden, müssen Sie zunächst ein Konto auf der DNS-Webseite des D D-Diensteanbieters eröffnen.



DDNS: Markieren, um DDNS zu aktivieren.

Server: Wählen Sie den gewünschten DDNS-Server (DDNS_3322, DYNDNS, NO_IP, CHANGEIP, DNSEXIT).

Domain: Geben Sie den Domain-Namen ein, den Sie auf der Webseite des DDNS-Anbieters erstellt haben. Verbinden Sie sich mit dem DVR, wenn Sie eine Fernverbindung über einen PC herstellen möchten; dies ist die Adresse, die Sie in das Feld URL eingeben.

Benutzer / Passwort: Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort ein, die Sie beim Erstellen eines Kontos auf der Webseite des DDNS-Anbieters erhalten.

Nachdem Sie alle Parameter eingegeben haben, klicken Sie auf **DDNS testen**, um die DDNS-Einstellungen zu testen. Wenn das Testergebnis "Netzwerk ist nicht erreichbar oder DNS ist falsch" lautet, überprüfen Sie bitte, ob das Netzwerk einwandfrei funktioniert oder ob die DDNS-Informationen korrekt sind oder nicht. Wenn der Benutzer den dynamischen Domain-Namen-Service beantragt, können Sie den Browser für den Fernzugriff auf den DVR über den Domain-Namen verwenden, Domain-Namen-Formular http: // Domain-Name: zugeordnete Web-Port-Nummer, bei der Verwendung von DDNS-Domain-Namen um auf DVR zuzugreifen, muss bestätigen, dass der Port und die aktuelle IP normal im öffentlichen Netzwerk verbunden werden kann, die Server-Adresse / Host-Namen / Benutzernamen / Passwort / Einstellung entspricht der DVR-Einstellung.

5.5.3 E-Mail

In diesem Menü können Sie die E-Mail-Einstellungen konfigurieren. Bitte vervollständigen Sie diese Einstellungen, wenn Sie Systembenachrichtigungen per E-Mail erhalten möchten, wenn ein Alarm ausgelöst wird, die Festplatte voll ist, die Festplatte einen Fehlerzustand aufweist oder ein Videoverlust auftritt.

The screenshot shows the 'Setup' window with the 'Network' tab selected. Under 'Network', the 'Email Configuration' sub-tab is active. The 'Email' checkbox is checked. The 'Encryption' dropdown is set to 'Auto'. The 'SMTP Port' is '00025'. The 'SMTP Server', 'User Name', 'Password', 'Sender', 'Receiver 1', 'Receiver 2', and 'Receiver 3' fields are empty. The 'Password' field has a 'Show Password' checkbox. The 'Interval' dropdown is set to '3 Min'. A 'Test Email' button is located below the 'Interval' field. At the bottom right, there are 'Default' and 'Apply' buttons.

5.5.3.1 E-Mail-Konfiguration

This is a close-up of the 'Email Configuration' form. It shows the 'Email' checkbox checked, 'Encryption' set to 'Auto', 'SMTP Port' as '00025', and empty fields for 'SMTP Server', 'User Name', 'Password', 'Sender', 'Receiver 1', 'Receiver 2', and 'Receiver 3'. The 'Interval' is set to '3 Min'. A 'Test Email' button is at the bottom.

E-Mail: Markieren, um zu aktivieren.

Verschlüsselung: Aktivieren Sie diese Option, wenn Ihr E-Mail-Server die SSL- oder TLS-Verifizierung erfordert. Wenn Sie sich nicht sicher sind, stellen Sie **Auto** ein.

SMTP-Port: Geben Sie den SMTP-Port Ihres E-Mail-Servers ein.

SMTP-Server: Geben Sie die Adresse des SMTP-Servers für Ihre E-Mail ein.

Benutzername: Geben Sie Ihre E-Mail Adresse ein.

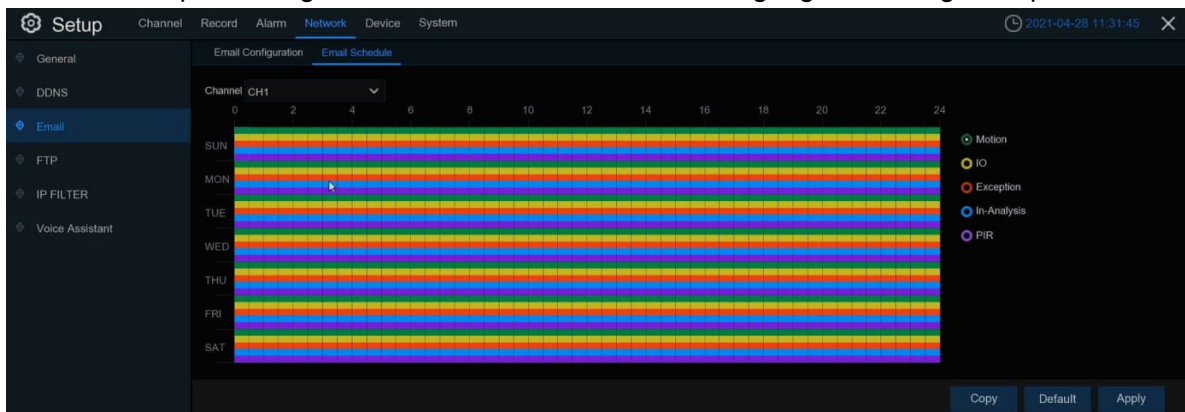
Passwort: Geben Sie das Passwort für Ihre E-Mail ein.

Empfänger 1~3: Geben Sie die E-Mail-Adresse ein, an die Sie die Ereignisbenachrichtigungen vom DVR erhalten möchten.

Intervall: Legen Sie die Länge des Zeitintervalls zwischen den Benachrichtigungs-E-Mails des DVR fest. Um sicherzustellen, dass alle Einstellungen korrekt sind, klicken Sie auf **E-Mail testen**. Das System sendet eine automatische E-Mail-Nachricht an Ihren Posteingang. Wenn Sie die Test-E-Mail erhalten haben, bedeutet dies, dass die Konfigurationsparameter korrekt sind.

5.5.3.2 E-Mail-Zeitplan

Sie müssen den Zeitplan konfigurieren, um die E-Mail-Benachrichtigung vollständig zu implementieren.



Die Farbcodes auf dem E-Mail-Zeitplan haben die folgende Bedeutung:

Bewegung: Grüner Bereich

IO: Gelber Bereich

Ausnahme: Roter Bereich

In-Analyse: Blauer Bereich

PIR: Violetter Bereich

5.5.4 FTP

In diesem Menü können Sie die FTP-Funktion aktivieren, um aufgezeichnete Schnappschüsse vom DVR über FTP auf Ihr Speichermedium zu laden und anzuzeigen.

FTP aktivieren: Klicken Sie hier, um die FTP-Funktion zu aktivieren.

Server-IP: Geben Sie die IP-Adresse oder den Domain-Namen Ihres FTP-Servers ein.

Port: Geben Sie den FTP-Port für den Dateiaustausch ein.

Name/ Passwort: Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort Ihres FTP-Servers ein.

Bildauflösung: Stellen Sie die Auflösung des auf FTP hochgeladenen Bildes ein.

Bildqualität: Stellen Sie die Qualität des auf FTP hochgeladenen Bildes ein.

Video-Stream-Typ: Stellen Sie den Typ des auf FTP hochgeladenen Videostreams ein, Main- und Substream als Option.

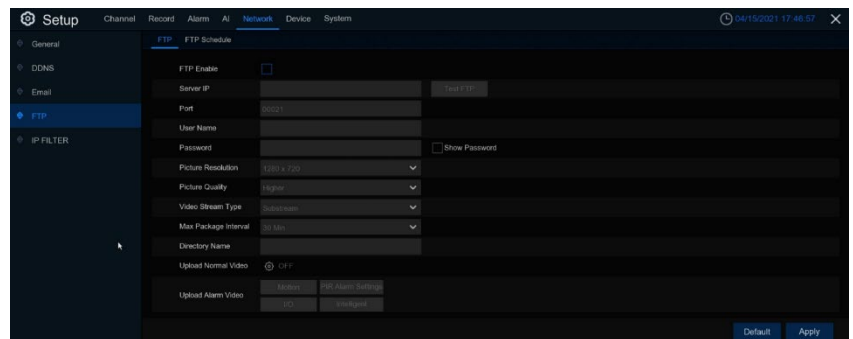
Maximales Paketintervall: Stellen Sie das maximale Paketintervall des Videos ein.

Verzeichnisname: Geben Sie den Standardverzeichnisnamen für den FTP-Dateiaustausch ein.

Normales Video hochladen: Umschalten, um normale Videos auf FTP hochzuladen.

Alarm-Video hochladen: Legen Sie den Warnungstyp für das Hochladen von Videos auf FTP fest. Klicken Sie auf die Option, um das Warnmenü für den entsprechenden Alarmtyp aufzurufen.

FTP testen: Klicken Sie hier, um die FTP-Einstellungen zu testen



FTP-Zeitplan: Sie müssen den Plan für das Hochladen von FTP-Dateien konfigurieren.

Die Farbcodes auf dem E-Mail-Zeitplan haben die folgende Bedeutung:

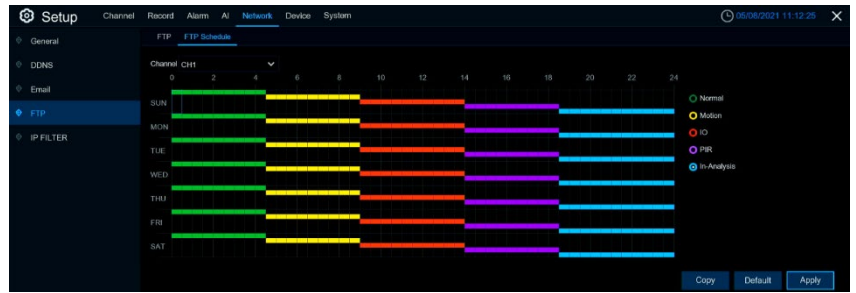
Normal: Grüner Bereich (Standard nicht ausgewählt)

Bewegung: Grüner Bereich

IO: Gelber Bereich

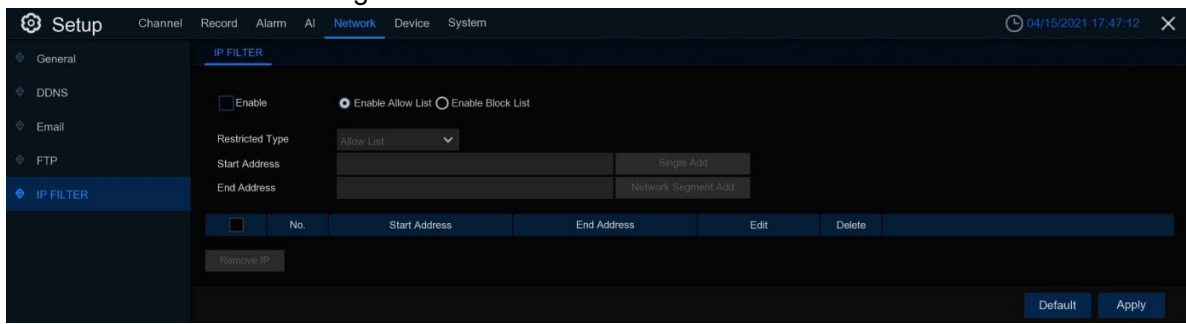
PIR: Violetter Bereich

In-Analyse: Der blaue Bereich



5.5.5 IP Filter

Mit dieser Funktion können Sie eine schwarze und eine weiße Liste festlegen, so dass nur die IP-Adressen in der weißen Liste eine Verbindung mit dem Gerät herstellen können.



Aktivieren: Aktivieren oder deaktivieren Sie die IP-Filterfunktion. Sie können die schwarze oder weiße Liste verwenden, sobald diese aktiviert ist.

Eingeschränkter Typ: Wählen Sie die Liste (schwarze oder weiße Liste), die Sie einstellen möchten.

Startadresse: Geben Sie die **Startadresse** ein.

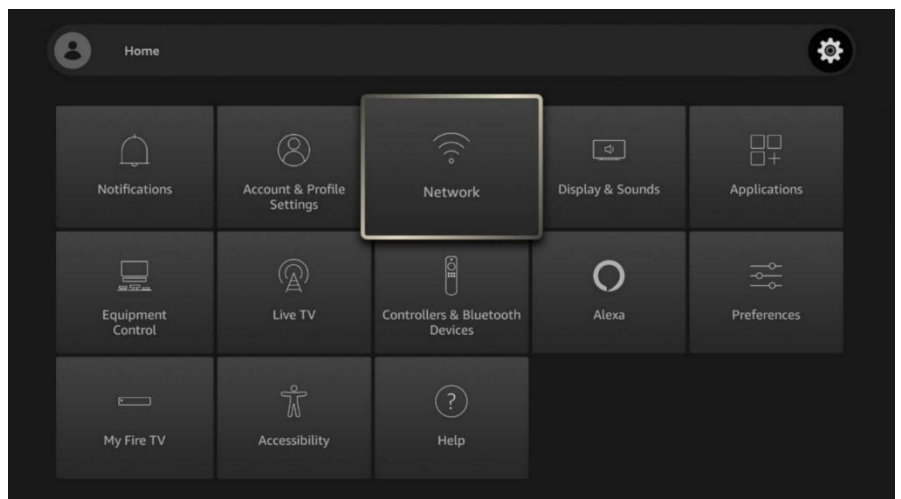
Endadresse: Geben Sie die **Endadresse** ein.

5.5.6 Sprachassistent

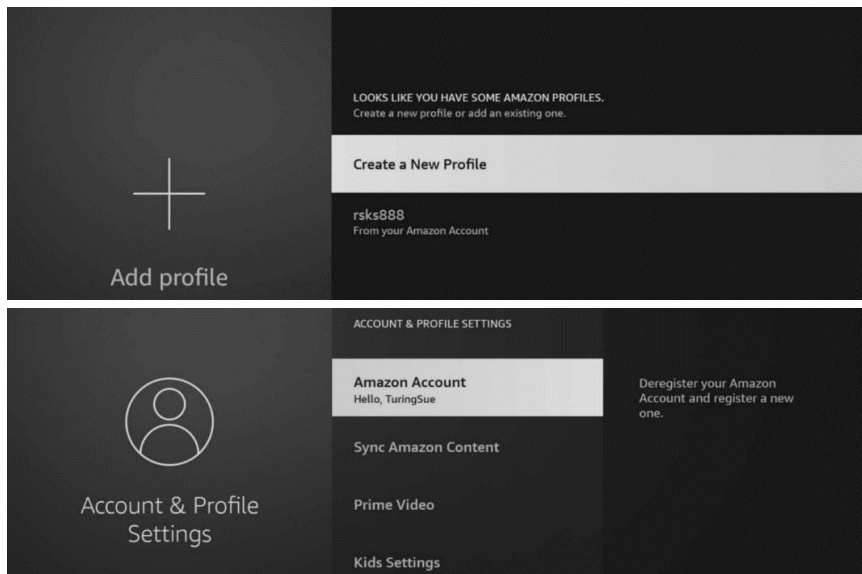
Der Sprachassistent ermöglicht es, den DVR mit dem Google Cast oder Amazon FireTV Stick zu verbinden und per Sprachsteuerung Echtzeit-Überwachungsbilder auf einen TV-Monitor zu projizieren.

5.5.6.1 Amazon

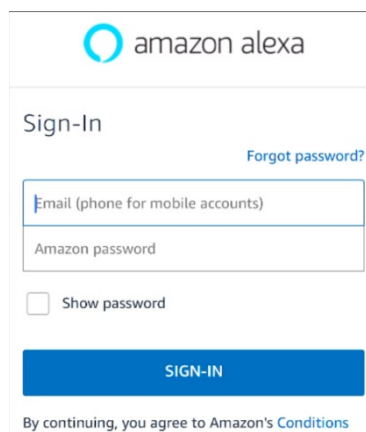
1. Geben Sie Ihr Amazon-Konto ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Verbinden**, um Ihr Amazon-Konto zu binden. Wählen Sie den Videocode-Stream, den Sie auf dem TV-Monitor wiedergeben möchten. (Diagramm)
2. Gehen Sie zum Kanalmenü "Live-Kanal" und geben Sie einen Kanalnamen ein, mit dem Sie den Kanal leicht aufrufen können, um ihn auf einem TV-Monitor wiederzugeben. (Diagramm)



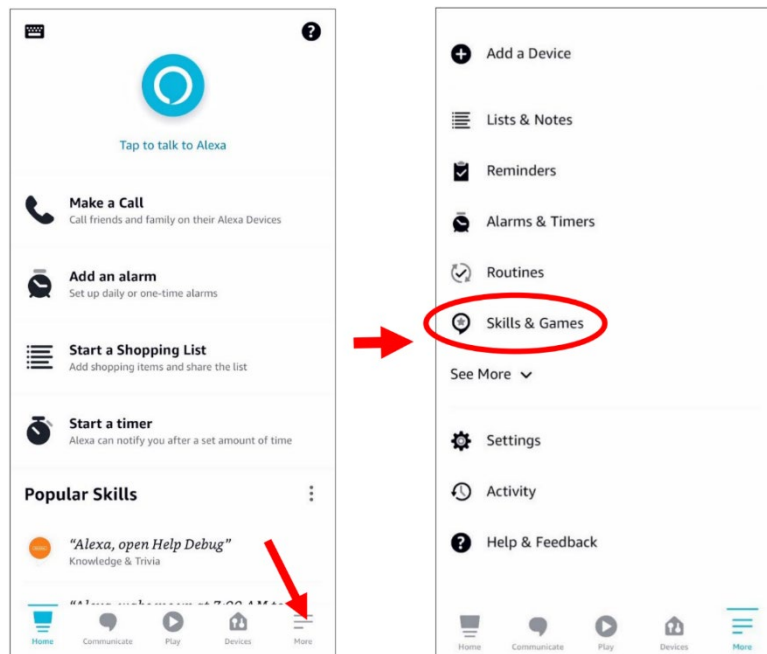
3. Schließen Sie den Fire TV Stick an den Fernsehbildschirm an und schalten Sie ihn ein. Verbinden Sie den Fire TV Stick mit einem WiFi, das sich im selben LAN befindet wie der DVR.



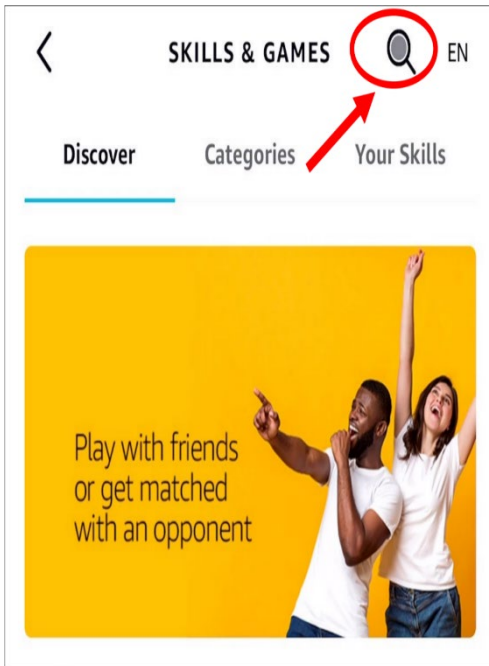
4. Verwenden Sie ein vorhandenes Profil oder fügen Sie ein neues Profil hinzu, und melden Sie sich mit demselben Amazon-Konto an, das Sie mit einem DVR verbinden.
5. Suchen Sie im App Store und installieren Sie Amazon Alexa auf Ihrem Telefon, und melden Sie sich mit demselben Amazon-Konto an.



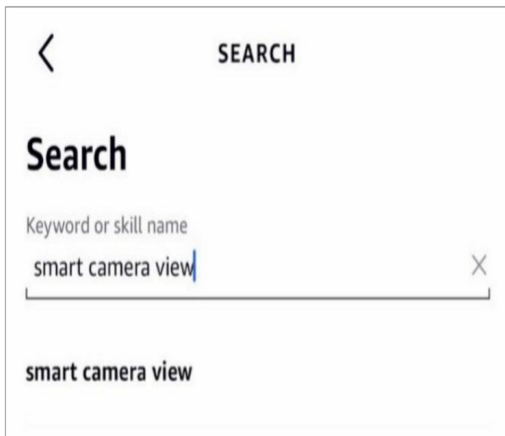
6. Klicken Sie auf „Mehr“ und dann auf „Fähigkeiten und Spiele“.



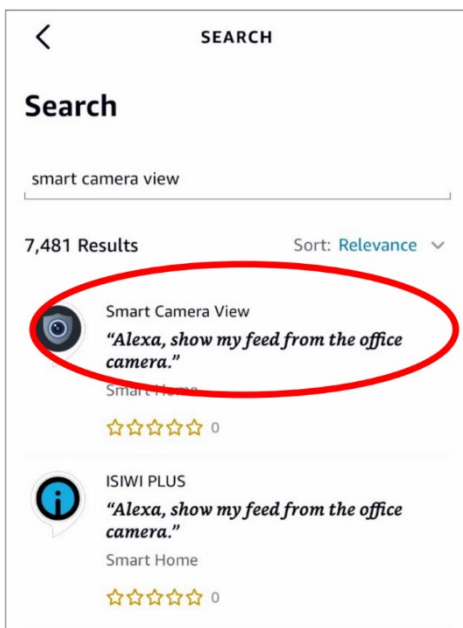
7. Klicken Sie auf das Such-Symbol in der oberen rechten Ecke.



8. Geben Sie das Schlüsselwort ein: Intelligente Kameraansicht, und suchen Sie.



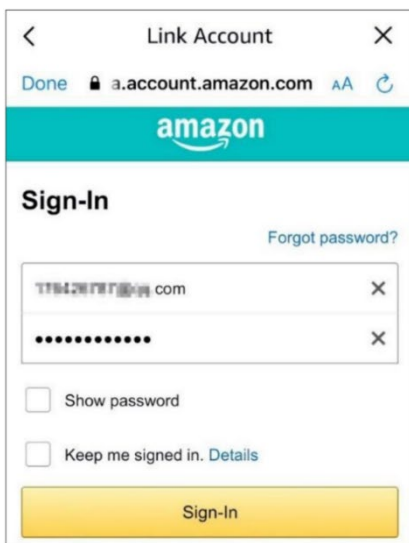
Klicken Sie auf " Intelligente Kameraansicht", um die Suchergebnisliste aufzurufen.



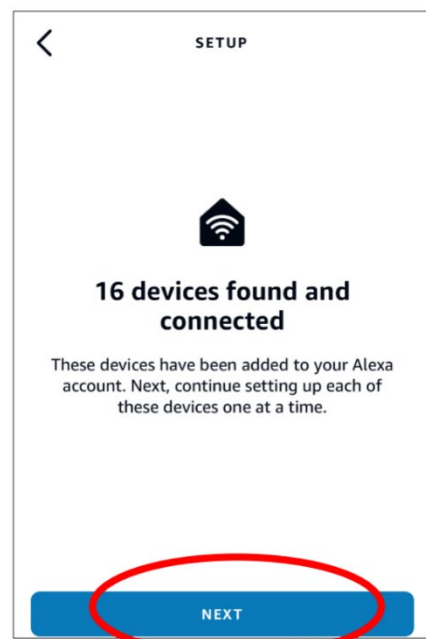
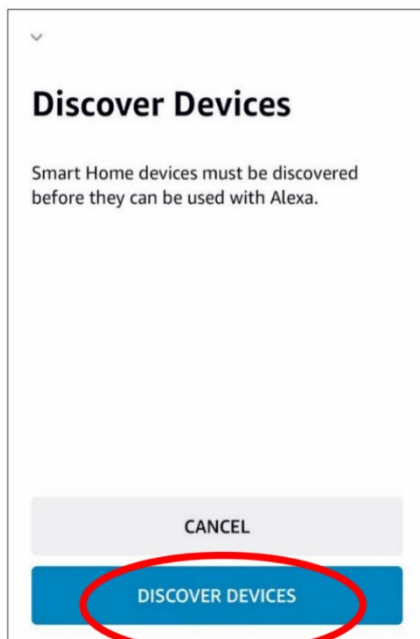
Klicken Sie auf **"ZUR VERWENDUNG AKTIVIEREN"**.



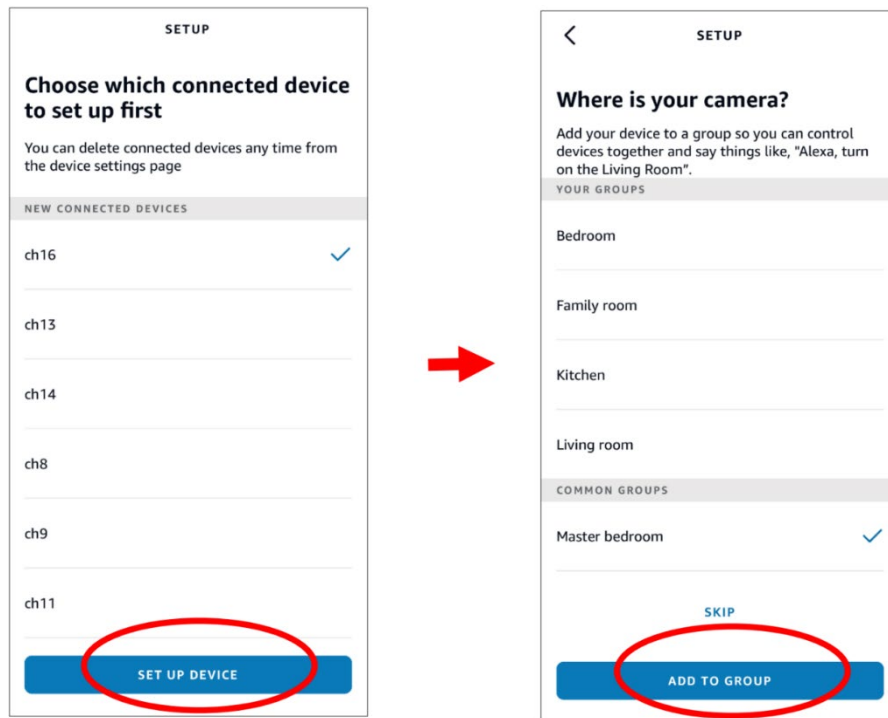
9. Sie müssen eine Verbindung zu Ihrem Amazon-Konto herstellen. Melden Sie sich mit demselben Amazon-Konto an, mit dem Sie auch den DVR verbinden. Klicken Sie nach der erfolgreichen Verbindung der Funktion auf "Fertigstellen".



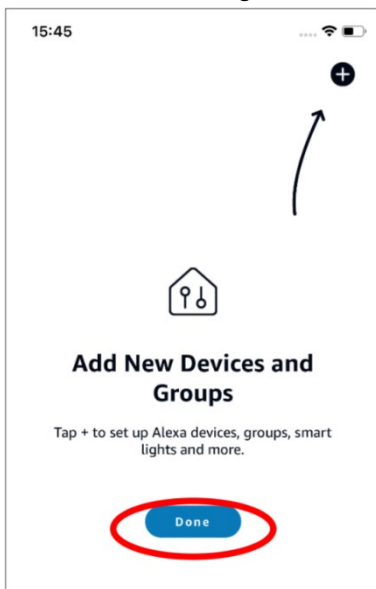
10. Klicken Sie auf **"GERÄTE ENTDECKEN"** und warten Sie, bis die App nach der Kamera sucht. Nachdem Sie das Gerät gefunden und verbunden haben, klicken Sie auf **Weiter**.



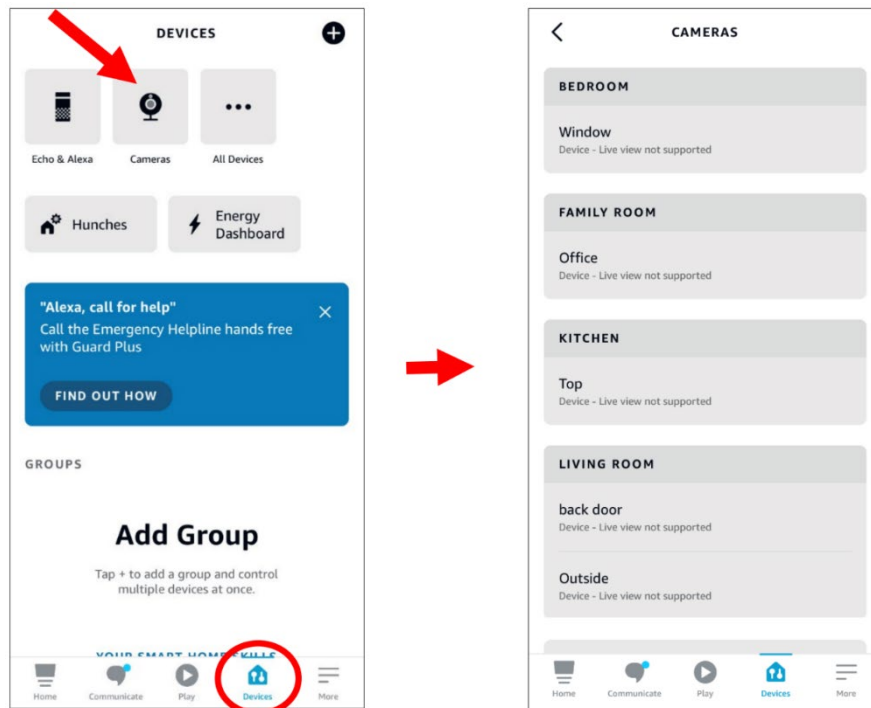
11. Wählen Sie eines der Geräte aus und klicken Sie dann auf **GERÄT EINRICHTEN**. Sie können der Gruppe einen IPC hinzufügen oder ihn überspringen.



12. Wiederholen Sie 11., fügen Sie alle Kameras hinzu und klicken Sie zum Abschluss auf **Fertig**.



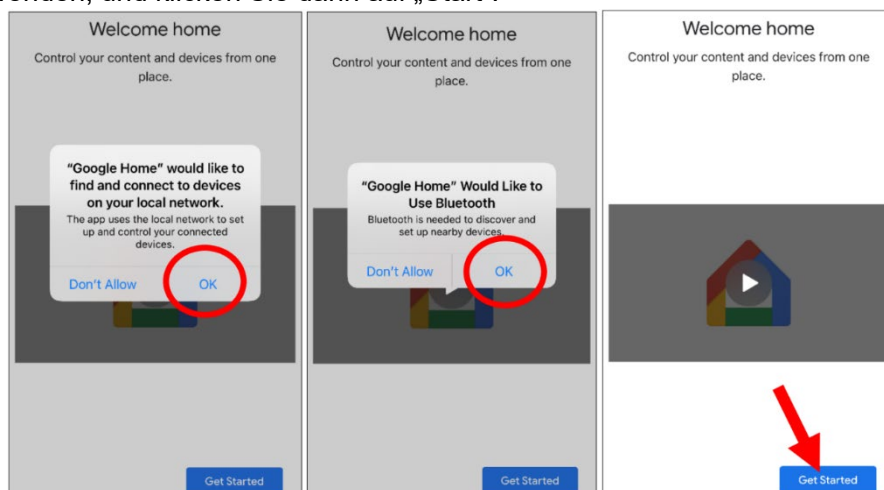
13. Alle hinzugefügten Kameras werden in der Liste **Geräte** aufgeführt. Klicken Sie auf das Kamera-Symbol, um alle hinzugefügten Kameras anzuzeigen.



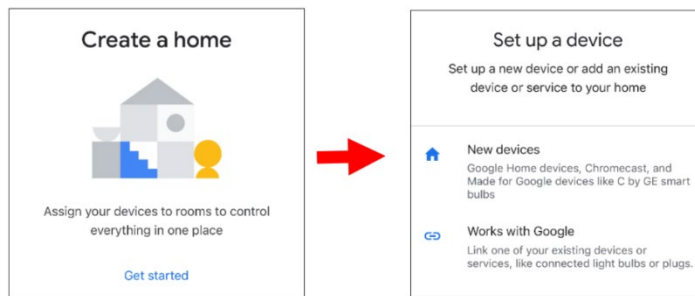
14. Drücken Sie die Sprachtaste auf der Fernbedienung des Fire TV Sticks und sagen Sie den Befehl deutlich. Dieser Befehl kann ähnlich lauten wie: Die XXX-Kamera anzeigen / XXX anzeigen. XXX ist der Name des Videokamerakanals. Wenn der Kanal z.B. "Büro" heißt, sagen Sie "Die Bürokamera anzeigen".
15. Warten Sie eine Weile, bis Sie die Echtzeitbilder der Bürokamera auf dem Fernsehbildschirm sehen.
16. Wenn Sie die Live-Kamera beenden möchten, sagen Sie "Stopp".
17. Wenn Sie den Kanalnamen ändern, müssen Sie die Kamera erneut suchen und hinzufügen.

5.5.6.2 Google

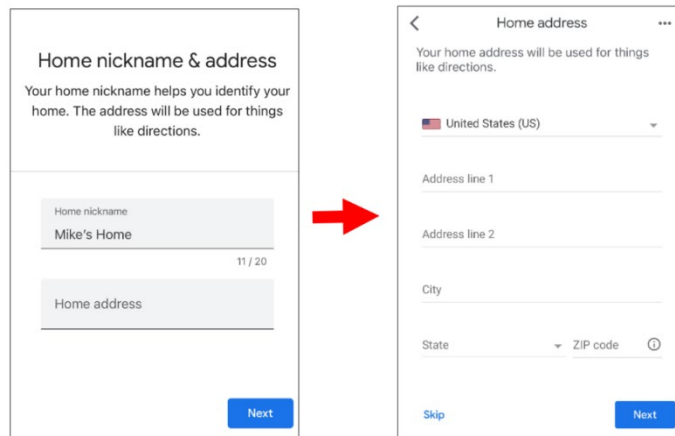
18. Geben Sie Ihr Amazon-Konto ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Verbinden**, um Ihr Amazon-Konto zu binden. Wählen Sie den Videocode-Stream, den Sie auf dem TV-Monitor wiedergeben möchten. (Diagramm)
19. Gehen Sie zum Kanalmenü "Live-Kanal" und geben Sie einen Kanalnamen ein, mit dem Sie den Kanal leicht aufrufen können, um ihn auf einem TV-Monitor wiederzugeben. (Diagramm)
2. Schließen Sie den ChromeCast an Ihren TV-Monitor an und schalten Sie ihn ein.
3. Suchen Sie im App Store und installieren Sie die Google Home-App auf Ihrem Telefon. Führen Sie die installierte Google Home-App aus, klicken Sie auf „OK“, um der App zu erlauben, Ihr lokales Netzwerk und Bluetooth zu verwenden, und klicken Sie dann auf „Start“.



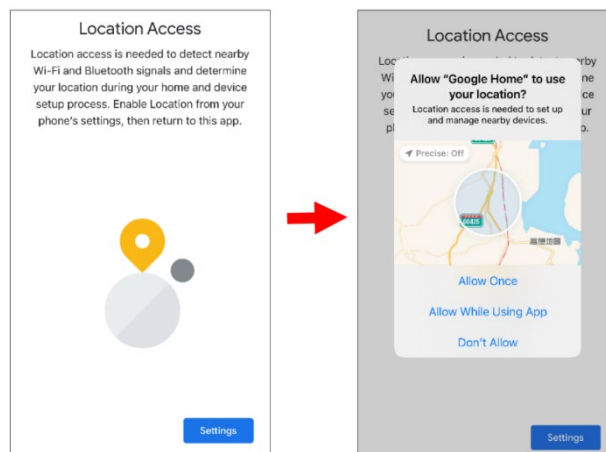
- Melden Sie sich bei dem Google-Konto an, das Sie auf Ihrem DVR eingerichtet haben.
- Klicken Sie auf "Erste Schritte" (Start), um ein Zuhause zu erstellen, und dann auf "Neue Geräte" (neues Gerät).



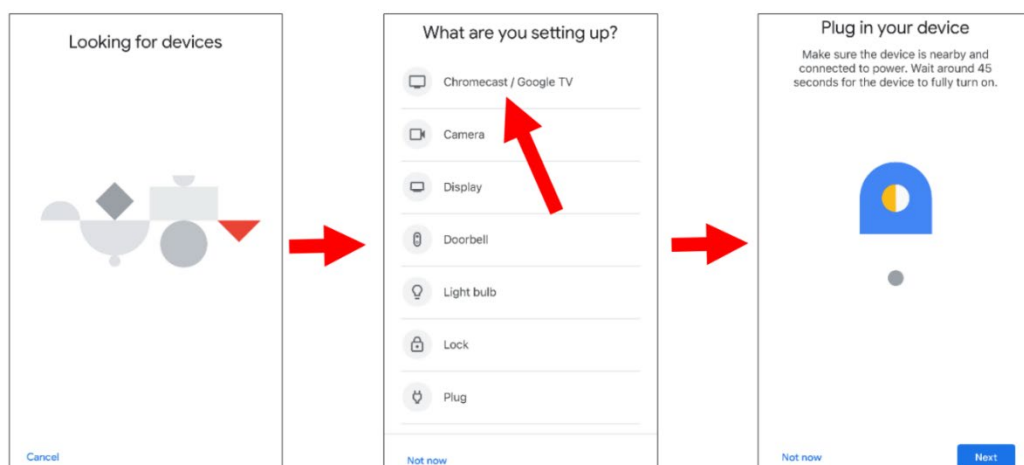
Geben Sie Ihren Spitznamen und Ihre Adresse ein und tippen Sie dann auf "Weiter".



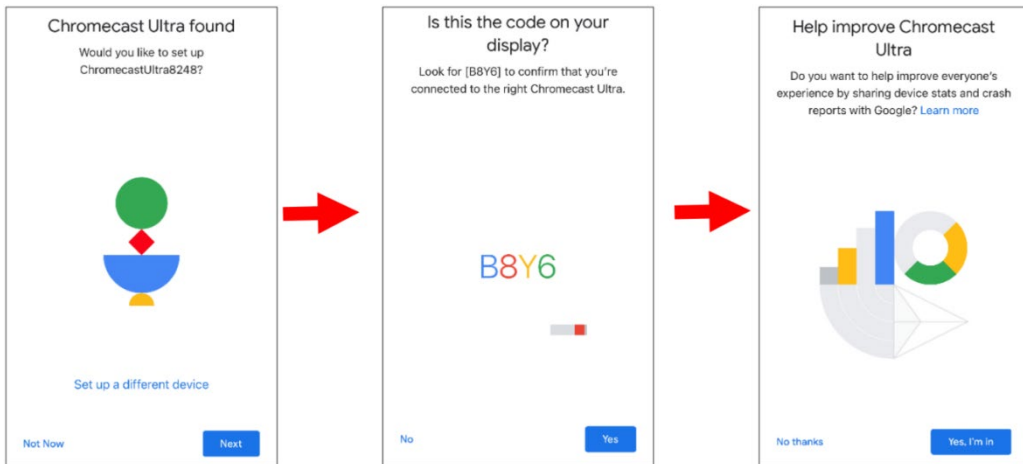
- Erlauben Sie den Standortzugriff für Anwendungen.



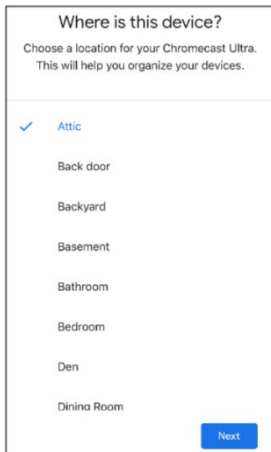
- Die Anwendung versucht automatisch, das Gerät in Ihrem lokalen Netzwerk zu suchen. Wählen Sie von Chromecast / Google TV. Vergewissern Sie sich, dass der Chromecast eingeschaltet ist, und tippen Sie dann auf den nächsten Schritt.



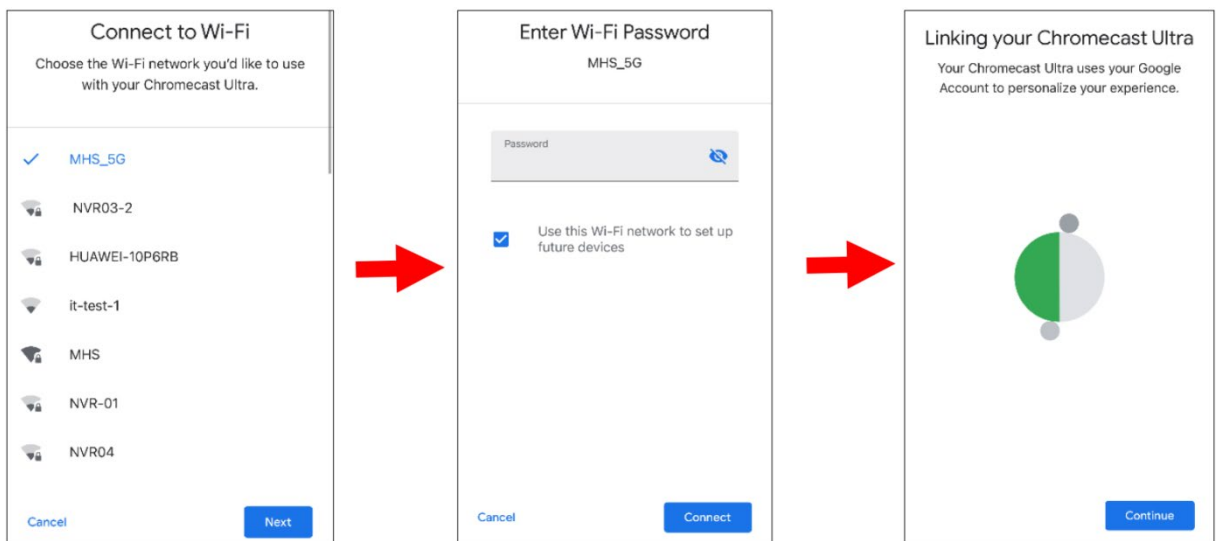
8. Ihr Chromecast wird gefunden. Klicken Sie auf „Weiter“, um ihn zu verbinden. Klicken Sie auf „Ja“, um den Code zu bestätigen.



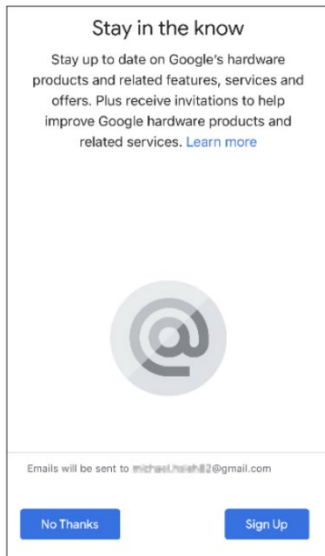
9. Wählen Sie den Standort des Chromecast und klicken Sie auf „Weiter“.



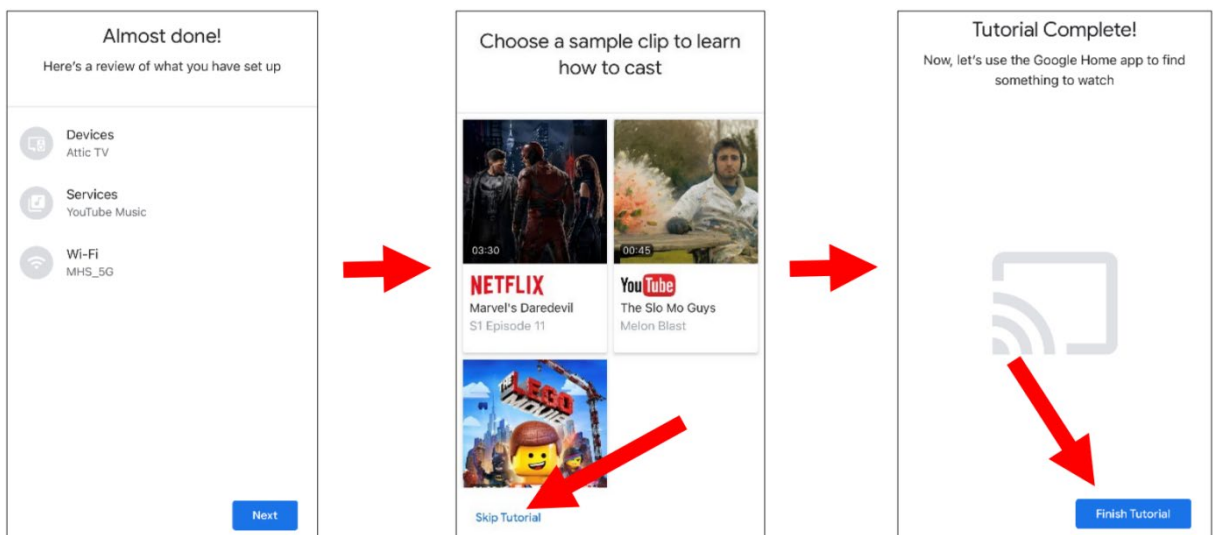
10. Wählen Sie das WiFi-Netzwerk für den Chromecast und geben Sie das WiFi-Passwort zum Verbinden ein. Vergewissern Sie sich, dass die Wahl des WiFi-Netzwerks mit dem des Telefons übereinstimmt und sich im selben lokalen Netzwerk wie der DVR befindet. Klicken Sie auf „Weiter“ zum nächsten Schritt.



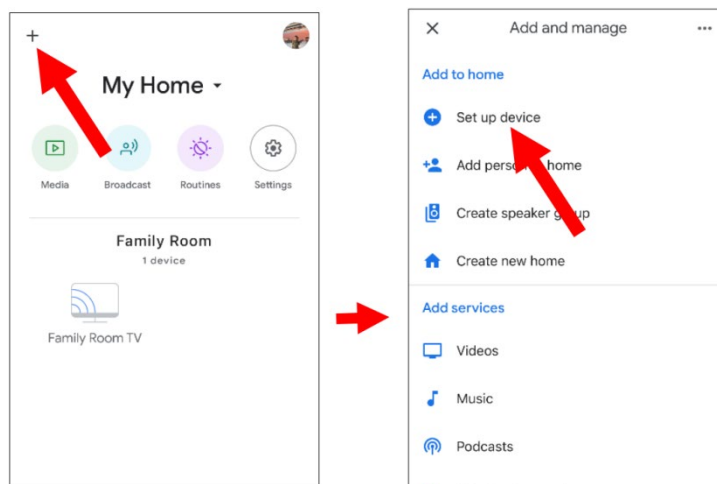
11. Klicken Sie auf „Nein danke“ oder „Anmelden“, um sich bei Ihrem Google-Konto anzumelden.



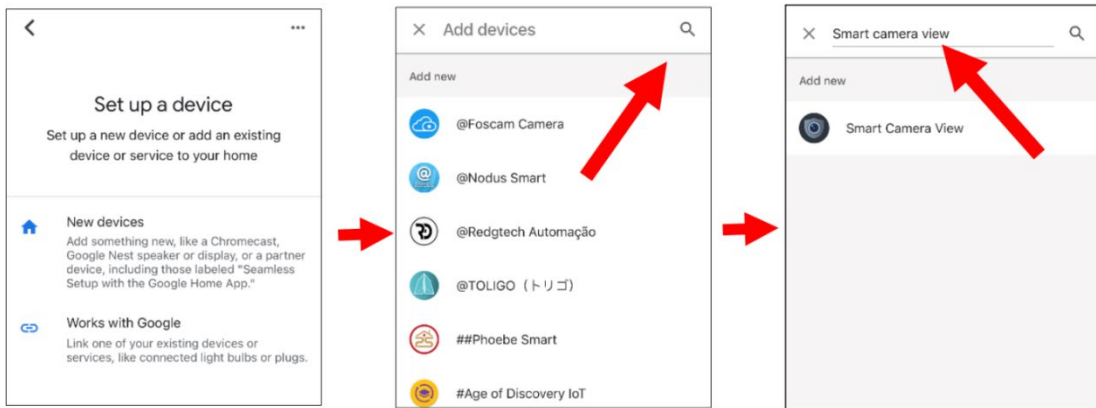
Klicken Sie auf „Weiter“->„Überspringen“->„Tutorial beenden“



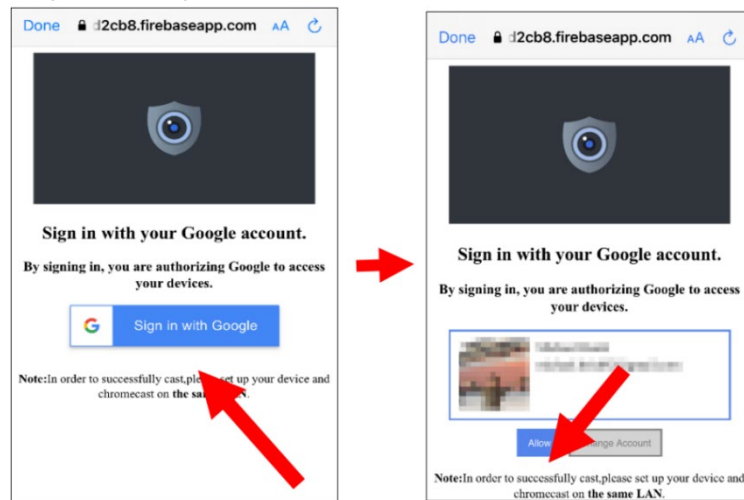
12. Der Chromecast wurde nun zu Ihrer Google-Startseite hinzugefügt. Klicken Sie auf das „+“-Symbol in der oberen linken Ecke. Innen, und wählen Sie dann Gerät einrichten.



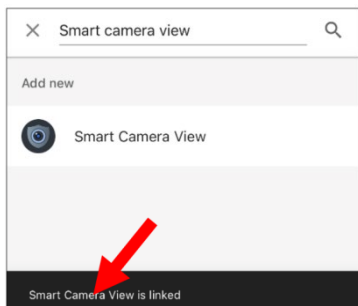
Wählen Sie "Mit Google arbeiten", klicken Sie auf das Such-Symbol in der oberen rechten Ecke und geben Sie "intelligente Kameraansicht" ein.



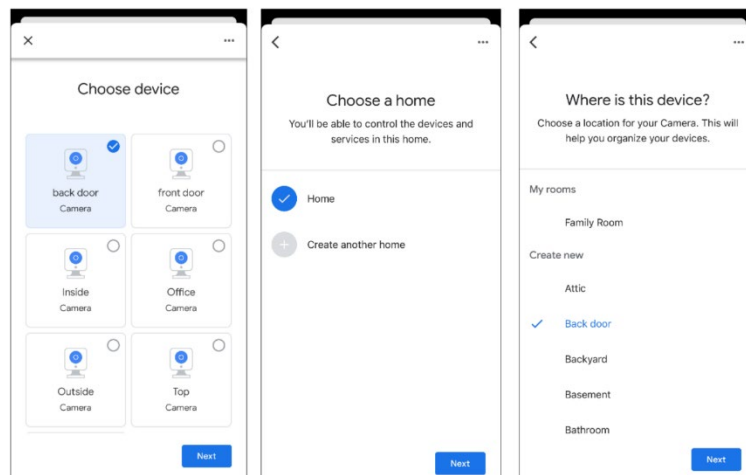
Klicken Sie in den Suchergebnissen auf "intelligente Kameraansicht". Sie müssen sich bei Ihrem Google-Konto anmelden und Google den Zugriff auf Ihr Gerät erlauben.



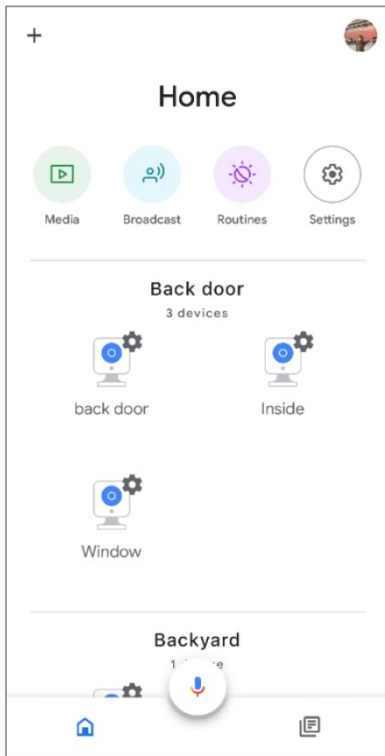
Warten Sie eine Weile und die App wird sich mit Google Home verbinden.



13. Die im DVR verfügbaren Kameras werden nun angezeigt. Wählen Sie eine der Kameras aus und tippen Sie dann auf die Schaltfläche „Weiter“. Gehen Sie schrittweise vor und wählen Sie ein Zuhause und einen Standort für die Kamera aus.



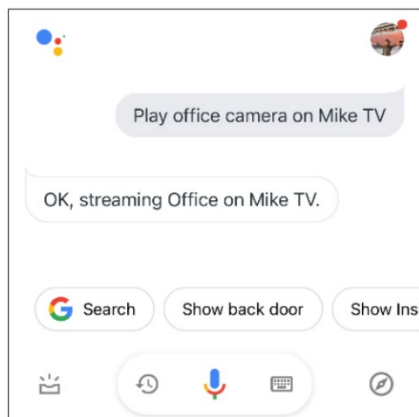
14. Wiederholen Sie Schritt 13, um alle Kameras hinzuzufügen.



15. Suchen Sie im App Store und installieren Sie die Google Assistant-App auf Ihrem Telefon.

16. Führen Sie Google Assistant aus und melden Sie sich bei Ihrem Google-Konto an, welches Sie auch mit dem DVR verbunden haben.

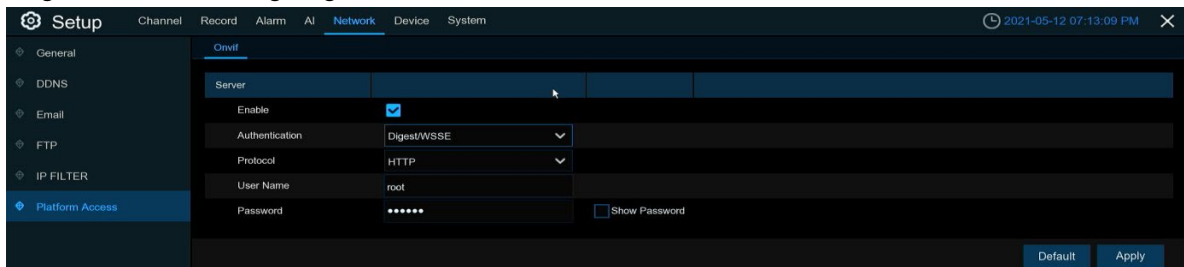
17. Sie können nun Text- oder Sprachbefehle verwenden, um die Kamera auf einen TV-Monitor zu übertragen, z.B. "Zeige / Spiele * * * Kamera auf XXX TV", wobei * * * der Kanalname der Kamera und XXX der Name Ihres Fernsehers ist.



5.5.7 Zugang zur Plattform

5.5.7.1 Onvif

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, können Geräte von anderen Drittanbieter-Plattformen über das ONVIF-Protokoll gesucht und hinzugefügt werden.



Aktivieren: Aktivierungsschalter, schaltet die Servicefunktion ein oder aus, wenn die Suche oder das Hinzufügen fehlschlägt

Authentifizierung: Login-Authentifizierungsmethoden, Authentifizierungsmethoden sind vier Arten: Digest_sha256, Digest, Digest / WSSE, WSSE

Protokoll: Verbindungsprotokoll

Benutzername: Benutzername für die Anmeldung

Passwort: Passwort für die Anmeldung

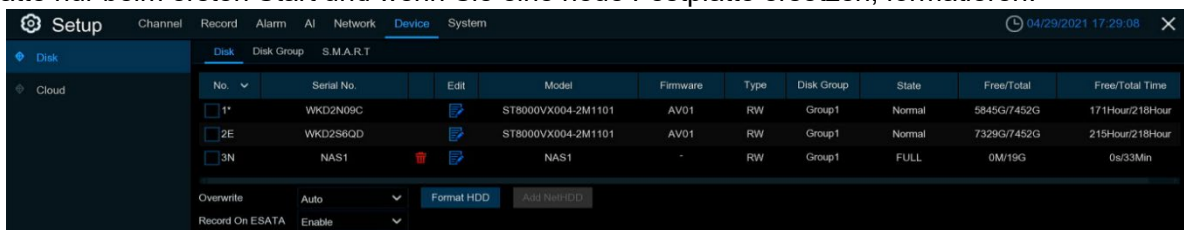
Hinweis: Die vom Backend über das ONVIF-Protokoll verbundenen Bilder sind alle Bilder des ersten Kanals

5.6 Gerät

In diesem Abschnitt können Sie die interne Festplatte und die Cloud-Speicherfunktion konfigurieren.

5.6.1 Festplatte

In diesem Menü können Sie die interne(n) Festplatte(n) überprüfen und konfigurieren. Sie müssen die Festplatte nur beim ersten Start und wenn Sie eine neue Festplatte ersetzen, formatieren.



Festplatte formatieren: Wählen Sie die Festplatte aus, die Sie formatieren möchten, und klicken Sie dann auf **Festplatte formatieren**. Um die Formatierung zu starten, müssen Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort eingeben und dann auf **OK** klicken, um die Formatierung fortzusetzen.

Netzwerk-Festplatte hinzufügen: Sie können diese Funktion verwenden, um Netzwerk-Festplatten hinzuzufügen. Nachdem eine Netzwerkfestplatte (NAS) konfiguriert wurde, können Sie den NAS mit dem Netzwerk verbinden, um Kanalvideos aufzuzeichnen oder Bilder aufzunehmen. Aber die AI-Gesichtsdatenbank kann nur auf der Festplatte gespeichert werden.

Einrichtungsart: Einrichtungsmodus (NFS oder CIFS) NFS erfordert keine Eingabe des NAS-Kontopassworts, während CIFS das NAS-Konto und das Passwort erfordert.

Benutzername: Geben Sie das NAS-Konto ein (im NFS-Modus nicht auswählbar).

Passwort: Geben Sie das NAS-Passwort ein (im NFS-Modus nicht auswählbar).

Server-IP: Geben Sie die NAS-IP-Adresse ein.

Verzeichnisname: Geben Sie den Ordner an, in dem Sie die Daten auf dem NAS speichern möchten.


Festplattengröße: Legt die Größe der Netzwerkfestplatte fest.

Test: testet, ob der NAS verbunden ist.

Netzwerk-Festplatte hinzufügen: Klicken Sie um NAS hinzuzufügen.

Überschreiben: Verwenden Sie diese Option, um die alten Aufnahmen auf der Festplatte zu überschreiben, wenn die Festplatte voll ist. Wenn Sie z.B. die Option „7 Tage“ wählen, werden nur die Aufzeichnungen der letzten 7 Tage auf der Festplatte gespeichert. Um zu verhindern, dass alte Aufnahmen überschrieben werden, wählen Sie **AUS**. Wenn Sie diese Funktion deaktiviert haben, überprüfen Sie bitte regelmäßig den Festplattenstatus, um sicherzustellen, dass die Festplatte nicht voll ist. Die Aufzeichnung wird gestoppt, wenn die Festplatte voll ist.

Aufzeichnen auf ESATA: Dieses Menü wird nur angezeigt, wenn Ihr DVR über einen e-SATA-Port auf der Rückseite verfügt. Es ermöglicht die Aufzeichnung von Videos auf einer externen e-SATA-Festplatte, um die Festplattenkapazität zu erhöhen. Wenn die e-SATA-Aufzeichnungsfunktion aktiviert ist, wird die e-SATA-Backup-Funktion deaktiviert.

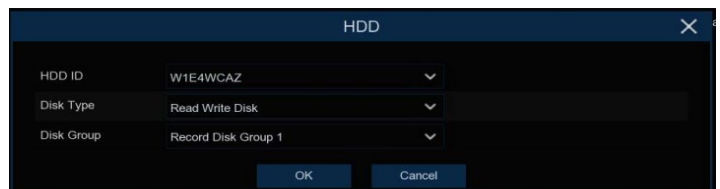
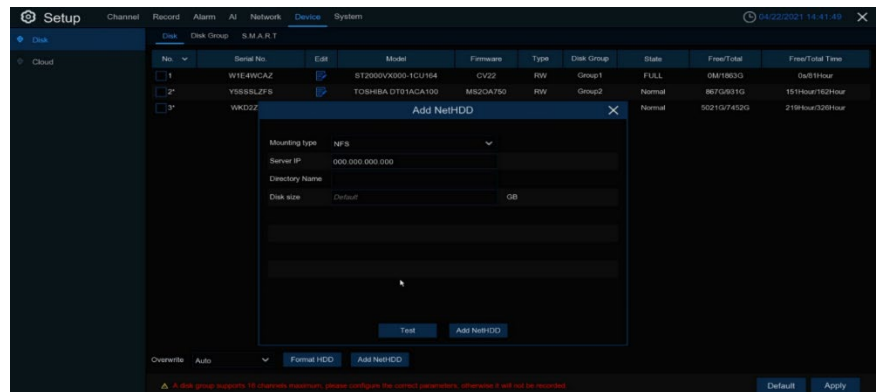
Wenn Ihr DVR-Gerät die Installation mehrerer Festplatten unterstützt, erscheint das Bearbeitungssymbol  in Ihrem System, auf das Sie klicken können, um die Festplatte wie nachfolgend beschrieben zu bearbeiten:

Festplattentyp: Freigegeben, schreibgeschützt und redundant.

Der Schreib-Lese-Modus (Freigegeben) ist der normale Status für eine Festplatte zum Speichern von Aufnahmen oder zum Suchen von Aufnahmen für die Wiedergabe.

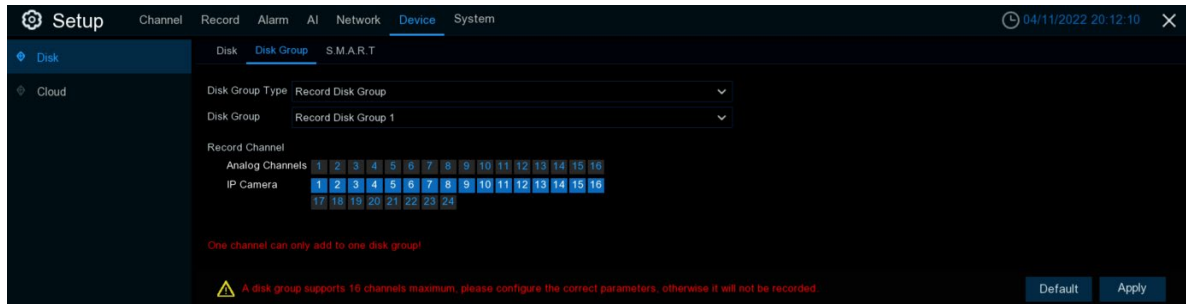
Um zu verhindern, dass wichtige Videodaten während der zyklischen Aufzeichnung überschrieben werden, kann die Festplatte in den **schreibgeschützten** Modus versetzt werden. Neue Aufnahmen können nicht auf dieser schreibgeschützten Festplatte gespeichert werden. Sie können trotzdem Aufzeichnungen von dieser schreibgeschützten Festplatte zur Wiedergabe suchen.

Eine **redundante** Festplatte kann zur automatischen Sicherung des Videomaterials der aufzeichnenden (schreibgeschützten) Festplatte verwendet werden. Wenn eine redundante Festplatte eingerichtet ist, kann das System so eingestellt werden, dass die Kameras im Falle eines Festplattenausfalls parallel auf der Aufzeichnungsfestplatte und der redundanten Festplatte aufgezeichnet werden.



5.6.1.1 Festplattengruppe

Wenn Ihr DVR die Installation mehrerer Festplatten unterstützt, können Sie die Festplatten in verschiedene Gruppen einteilen. Festplattengruppen ermöglichen es Ihnen, Aufzeichnungen auf mehrere Festplatten zu verteilen. Sie können zum Beispiel die Kanäle 1~4 auf einer Festplatte und 5~8 auf einer zweiten Festplatte aufzeichnen. Dies kann den Verschleiß der Festplatten verringern und die Lebensdauer der Festplatten verlängern.



1. Wählen Sie in der Dropdown-Liste neben **"Festplattengruppentyp"** den Typ der zu konfigurierenden Gruppe aus.
2. Verwenden Sie das Dropdown-Menü neben **„Festplattengruppe“**, um eine bestimmte Gruppe innerhalb des gewählten Gruppentyps auszuwählen.
3. Klicken Sie auf die nummerierten Felder, die Kanäle darstellen, um Kanäle auf Festplatten in der ausgewählten Gruppe aufzuzeichnen.
4. Klicken Sie zum Speichern auf **Anwenden**.

5.6.1.2 S.M.A.R.T

Mit dieser Funktion können Sie technische Informationen über die in Ihrem DVR installierte Festplatte anzeigen. Sie können auch einen Test durchführen (es stehen drei Arten zur Verfügung), um mögliche Laufwerksfehler zu untersuchen und zu erkennen.

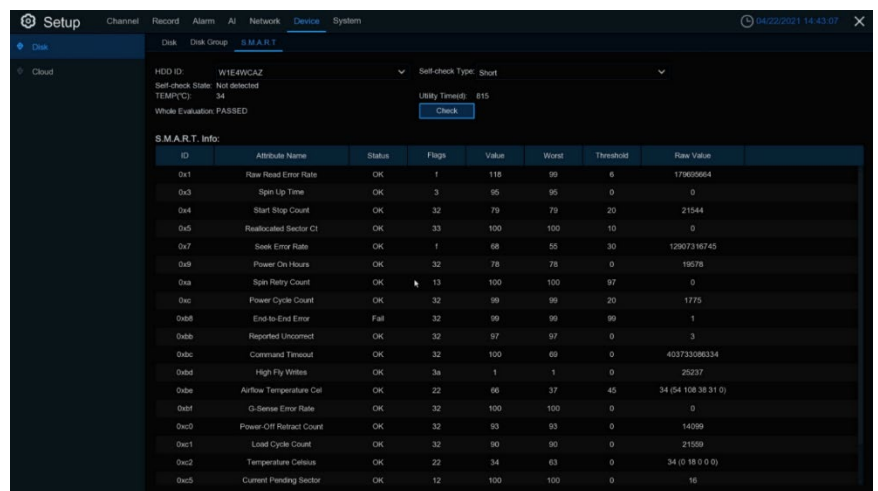
Selbstprüfungs-Typ: Es sind drei Typen verfügbar:

Kurz: Bei diesem Test werden die wichtigsten Komponenten der Festplatte wie Lese-/Schreibköpfe, Elektronik und interner Speicher überprüft.

Lang: Dies ist ein längerer Test, der die oben genannten Punkte überprüft und eine Oberflächenprüfung durchführt, um problematische Bereiche (falls vorhanden) aufzudecken und die Verlagerung fehlerhafter Sektoren zu erzwingen.

Transport: Dies ist ein sehr schneller Test, mit dem überprüft wird, ob die mechanischen Teile der Festplatte funktionieren.

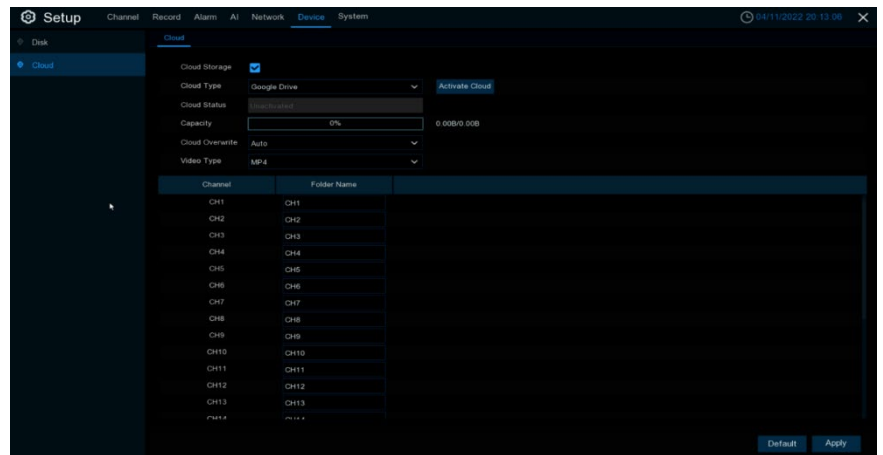
Hinweis: Während der Durchführung des Tests arbeitet Ihr DVR-Gerät normal weiter. Wenn Sie einen S.M.A.R.T.-Fehler auf der Festplatte feststellen, können Sie die Festplatte weiter verwenden, es besteht jedoch die Gefahr, dass aufgezeichnete Daten verloren gehen. Es wird empfohlen, die Festplatte durch eine neue zu ersetzen.



5.6.2 Cloud

Ihr DVR hat die Möglichkeit, Schnappschüsse über Dropbox in die Cloud hochzuladen. Dropbox ist ein kostenloser Dienst, mit dem Sie Schnappschüsse einfach speichern und weitergeben können und sie immer zur Hand haben, wenn Sie sie brauchen.

Bevor Sie die Cloud-Funktion aktivieren, empfehlen wir Ihnen, ein Dropbox-Konto mit derselben E-Mail-Adresse und demselben Passwort einzurichten, die Sie für Ihren DVR verwenden. Gehen Sie auf www.dropbox.com, geben Sie Ihren Namen, Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Passwort ein, stimmen Sie den Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu und klicken Sie auf die Schaltfläche "Registrieren".



Cloud-Speicher Markieren Sie diese Option, um die Funktion zu aktivieren.

Cloud-Typ Die Auswahl des Cloud-Typs, Dropbox und Google Drive ist optional.

Cloud-Status: Zur Anzeige des Cloud-Aktivierungsstatus

Kapazität: Zur Anzeige des verbleibenden Speicherplatzes des Cloud-Speichers.

Cloud überschreiben: Legt die Häufigkeit des Überschreibens des Cloud-Speichers fest.

Videotyp: Legt das Videoformat fest, das in die Cloud hochgeladen werden soll.

Ordnername: Der Name des Ordners, in dem Videos und Bilder auf dem Kanal gespeichert werden

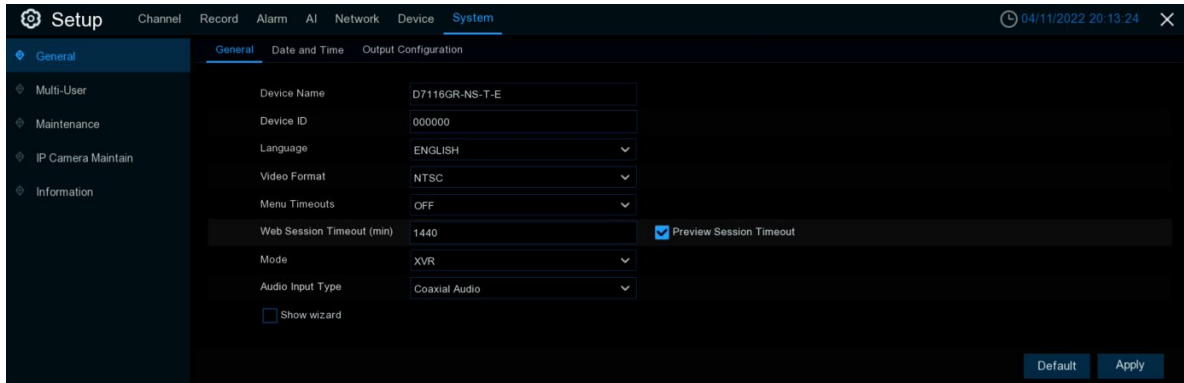
Cloud aktivieren: Anklicken, um die Funktion zu aktivieren. Nach einem kurzen Moment sehen Sie eine Meldung auf dem Bildschirm. Ein Aktivierungslink wurde an Ihre E-Mail gesendet (die E-Mail-Adresse, die Sie für den Empfang von E-Mail-Benachrichtigungen unter 5.5.3.1 E-Mail-Einstellungen festgelegt haben). Prüfen Sie Ihre E-Mail und klicken Sie auf den Link, um die Aktivierung durchzuführen. Sie werden auf die Dropbox-Website weitergeleitet. Klicken Sie auf "Zulassen", um die Aktivierung abzuschließen. Wiederholen Sie diese Schritte, wenn Sie den Cloud-Speicher für die anderen verfügbaren Kameras aktivieren möchten.

5.7 System

Ändern Sie allgemeine Systeminformationen wie Datum, Uhrzeit und Region, bearbeiten Sie Passwörter und Berechtigungen und vieles mehr.

5.7.1 Allgemeines

5.7.1.1 Allgemeine Konfiguration



Gerätename: Geben Sie den Namen des DVR ein. Der Name kann Buchstaben und Zahlen enthalten.

Geräte-ID: Geben Sie die ID des DVR ein. Die Geräte-ID wird zur Identifizierung des DVR-Geräts verwendet und kann nur aus Zahlen bestehen. Beispielsweise sind zwei DVRs am selben Standort installiert, von denen einer eine Geräte-ID von 000000 und der andere eine Geräte-ID von 111111 hat. Wenn Sie einen DVR mit der Fernbedienung bedienen möchten, können beide DVRs Signale von der Steuerung empfangen und gleichzeitig agieren. Wenn Sie nur den DVR mit der ID 111111 steuern möchten, können Sie die Fernbedienung verwenden, um die Geräte-ID 111111 auf der Anmeldeseite für die weitere Bedienung einzugeben.

Sprache: Wählen Sie die Sprache, in der Sie das Systemmenü anzeigen möchten. Es sind mehrere Sprachen verfügbar.

Videoformat: Wählen Sie ein Videoformat, das für Ihre Region geeignet ist.

Menü-Zeitüberschreitung: Klicken Sie auf das Dropdown-Menü und wählen Sie die Zeit aus, zu der das Hauptmenü verlassen werden soll, wenn der DVR im Ruhezustand ist. Sie können diese Funktion auch deaktivieren, indem Sie "Aus" wählen (der Passwortschutz ist dann vorübergehend deaktiviert).

Zeitüberschreitung der Web-Sitzung (min) : Stellen Sie die Zeit ein, nach der Sie sich automatisch vom Web abmelden, wenn Sie sich über die Webseite anmelden, ohne etwas zu tun.

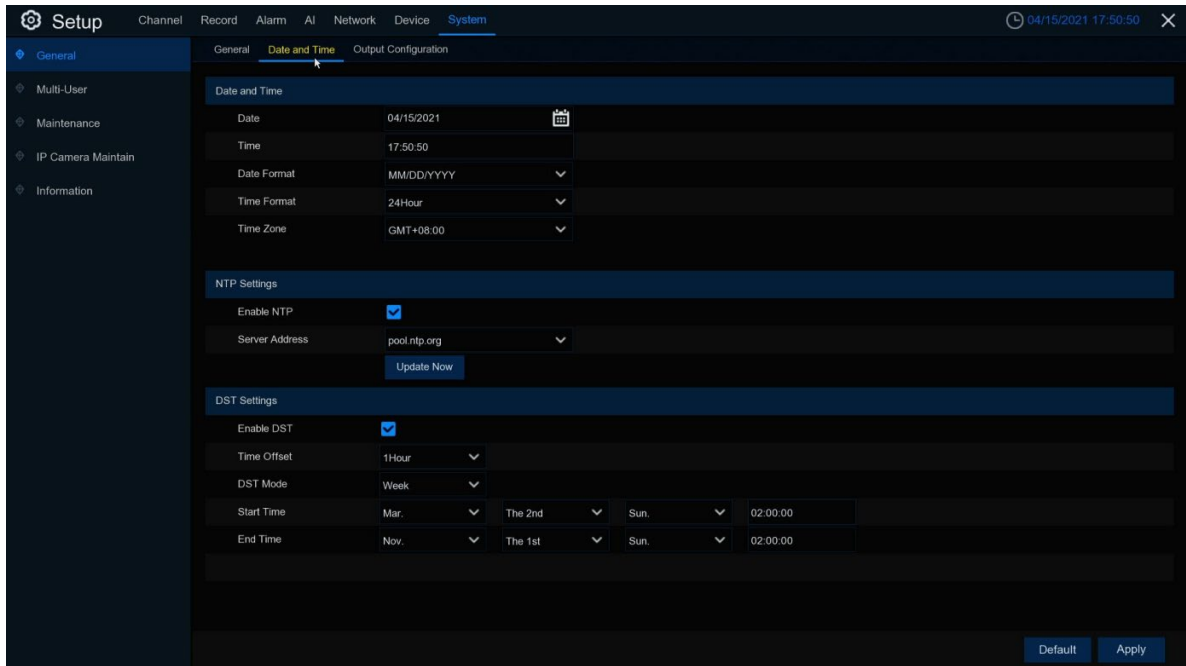
Zeitüberschreitung der Vorschau-/Wiedergabesitzung: Nach der Aktivierung, in der Vorschau oder Wiedergabe, um ein automatisches Abmelden von der Webseite zu vermeiden.

Modus: XVR oder DVR, im XVR-Modus können Sie IP-Kameras zum DVR hinzufügen. Wenn der Modus von xvr auf DVR geändert wird, werden alle hinzugefügten IP-Kameras entfernt.

Audio-Eingangstyp: Wählen Sie die Audio-Eingangsquelle für den analogen Kanal. **Base-Band Audio** wird zur Eingabe der Audioquelle auf der Platine verwendet. Wählen Sie **Koaxiales Audio** unter Verwendung des analogen Audioeingangs als Audioquelle.

Assistenten anzeigen: Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie den Startassistenten bei jedem Öffnen oder Neustart eines DVR anzeigen möchten

5.7.1.2 Datum und Uhrzeit



Datum/Uhrzeit

Datum: Klicken Sie auf den Kalender , um das Datum zu ändern.

Uhrzeit: Klicken Sie auf das Feld „Uhrzeit“, um die Uhrzeit zu ändern.

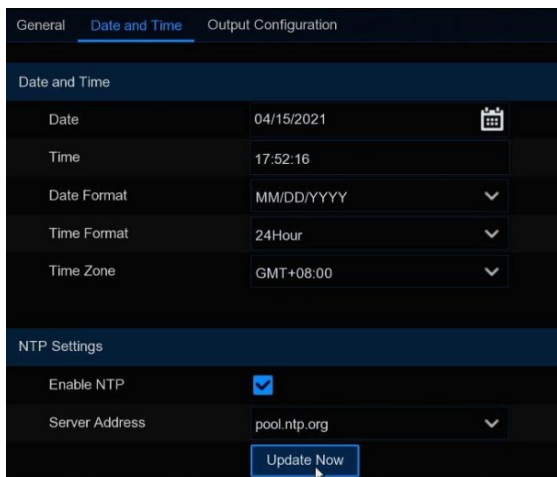
Datumsformat: Wählen Sie das gewünschte Datumsformat.

Uhrzeitformat: Wählen Sie das gewünschte Uhrzeitformat.

Zeitzone: Wählen Sie die Zeitzone aus, die Ihrer Region oder Stadt entspricht.

NTP

Mit der NTP-Funktion (Network Time Protocol) kann Ihr DVR seine Uhr automatisch mit einem Zeitserver synchronisieren. Dadurch ist es möglich, stets eine genaue Zeiteinstellung zu haben (Ihr DVR synchronisiert sich regelmäßig automatisch).



Aktivieren Sie **NTP**, und wählen Sie eine **Serveradresse** aus. Klicken Sie auf „Jetzt aktualisieren“, um Datum und Uhrzeit manuell zu synchronisieren.

Klicken Sie auf **Anwenden**, um die Einstellungen zu speichern.

SOMMERZEIT

Mit der Funktion DST (Daylight Saving Time - Sommerzeit) können Sie die Zeitspanne auswählen, um die die Sommerzeit in Ihrer Zeitzone oder Region vorgestellt wurde.

Date and Time	
Date	04/15/2021
Time	17:53:04
Date Format	MM/DD/YYYY
Time Format	24Hour
Time Zone	GMT+08:00

NTP Settings	
Enable NTP	<input checked="" type="checkbox"/>
Server Address	pool.ntp.org
<input type="button" value="Update Now"/>	


DST Settings	
Enable DST	<input checked="" type="checkbox"/>
Time Offset	1Hour
DST Mode	Week
Start Time	Mar. The 2nd Sun. 02:00:00
End Time	Nov. The 1st Sun. 02:00:00

DST (Sommerzeit) aktivieren: Wenn für Ihre Zeitzone oder Region die Sommerzeit gilt, aktivieren Sie diese Option.

Zeitverschiebung: Wählen Sie die Zeitspanne aus, um die die Sommerzeit in Ihrer Zeitzone vorgestellt wurde. Dies bezieht sich auf die Differenz in Minuten zwischen der koordinierten Weltzeit (UTC) und der Ortszeit.

DST (Sommerzeit) aktivieren: Sie können festlegen, wann die Sommerzeit beginnt und endet:

Woche: Wählen Sie den Monat, einen bestimmten Tag und die Uhrzeit, zu der die Sommerzeit beginnt und endet. Zum Beispiel: 2 Uhr morgens am ersten Sonntag eines bestimmten Monats.

Datum: Wählen Sie das Startdatum (klicken Sie auf das Kalendersymbol ) , das Enddatum und die Uhrzeit, zu der die Sommerzeit beginnt und endet.

Startzeit/Endzeit: Einstellen der Start- und Endzeit für die Sommerzeit.

5.7.1.3 Konfiguration des Ausgangs

In diesem Menü können Sie die Parameter für die Videoausgabe konfigurieren.

Videoausgang: Zur Auswahl der Ausgangsoptionen:

LIVE-OUT wird zur Konfiguration der wichtigsten Ausgangsparameter verwendet.

SPOT-OUT ist eine optionale Option zur Konfiguration der VGA-Spot-Ausgangsparameter.

Setup	Channel	Record	Alarm	AI	Network	Device	System
General	General	Date and Time	Output Configuration				
Multi-User	Video Output	LIVE-OUT					
Maintenance	Seq Mode	Layout1					
IP Camera Maintain	SEQ Dwell Time	5	s				
Information	VGA/HDMI Resolution	4K(3840x2160)	<input checked="" type="checkbox"/>	Automatic recognition			
	Scale And Offset	Setup					
	Cursor Hidden Delay	5s					
	Cursor Acceleration	5					

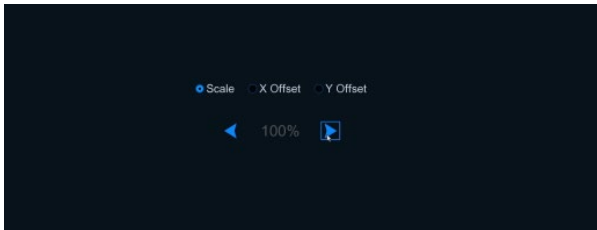
Wählen Sie **LIVE-OUT** aus dem Dropdown-Menü für den Videoausgang.

SEQ-Modus: Wählen Sie aus, wie viele Videokanäle Sie anzeigen möchten, wenn sich Ihr DVR im Sequenz-Modus befindet.

SEQ-Verweilzeit: Geben Sie die maximale Dauer in Sekunden ein, die ein Videokanal im Sequenz-Modus angezeigt werden soll, bevor der nächste Videokanal angezeigt wird (300 Sekunden ist das Maximum).

Ausgangsaufösung: Wählen Sie eine für Ihr Fernsehgerät geeignete Bildschirmauflösung. 1920 x 1080 ist für die meisten Fernsehgeräte geeignet. Wenn Ihr DVR die 4K-Ausgangsaufösung unterstützt, können Sie entweder 2K (2560 x 1440) oder 4K (3840 x 2160) auswählen, um die höhere Auflösung Ihres 4K-Fernsehers zu nutzen.

Skalierung und Verschiebung: Der DVR unterstützt die Anpassung der Größe und Position des Bildschirms an Ihren Monitor oder Fernseher. Klicken Sie zum Einstellen auf die Schaltfläche **Einrichtung**.



Skalierung: Zum Anpassen der Größe des angezeigten Bildschirms durch Skalierung.

X-Verschiebung: Zum Verschieben des angezeigten Bildschirms nach links oder rechts.

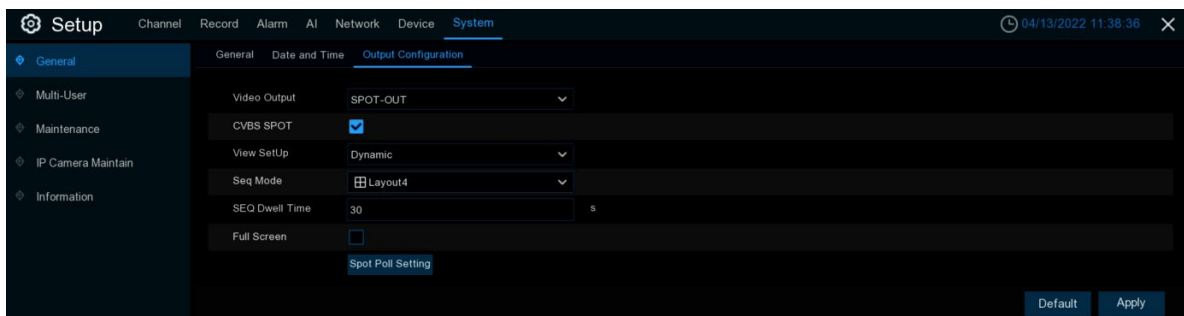
Y-Verschiebung: Zum Verschieben des angezeigten Bildschirms nach oben oder unten.

Klicken Sie einmal auf den Pfeil oder drücken Sie lange auf die linke Maustaste, um die Größe und Position einzustellen, oder drehen Sie das Musrad, um die Einstellung vorzunehmen. Klicken Sie auf die rechte Maustaste, um den Vorgang zu beenden, und klicken Sie auf **Anwenden**, um Ihre Änderungen zu speichern.

Cursor ausgeblendet-Verzögerung: Klicken Sie auf das Dropdown-Menü, um die Zeit auszuwählen, nach der der DVR den Mauszeiger im Ruhezustand ausblenden soll. Sie können diese Funktion auch deaktivieren, indem Sie "AUS" wählen (der Passwortschutz wird dann vorübergehend deaktiviert).

Cursor-Beschleunigung: Zum Einstellen der Geschwindigkeit für die Bewegung des Mauszeigers.

Transparenz: Klicken und halten Sie den Schieberegler links oder rechts, um die Transparenz der Menüleiste und des Hauptmenüs auf dem Bildschirm zu ändern. Passen Sie es entsprechend an.



Wählen Sie den SPOT-OUT-Modus im Dropdown-Menü für den Videoausgang.

CVBS-SPOT: Markieren und aktivieren Sie die CVBS-Schnittstelle zur Ausgabe des Videos.

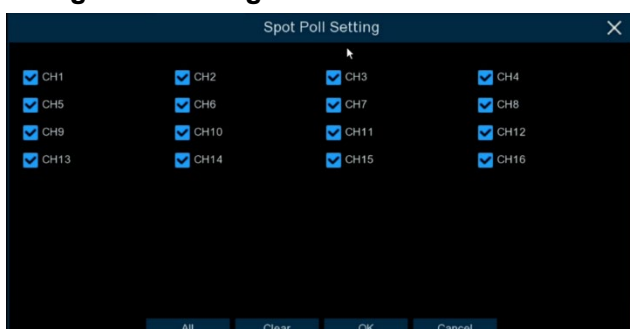
Ansicht einrichten: Wählen Sie den Vorschaumodus für das über die CVBS-Schnittstelle ausgegebene Video, mit zwei dynamischen und statischen Modi.

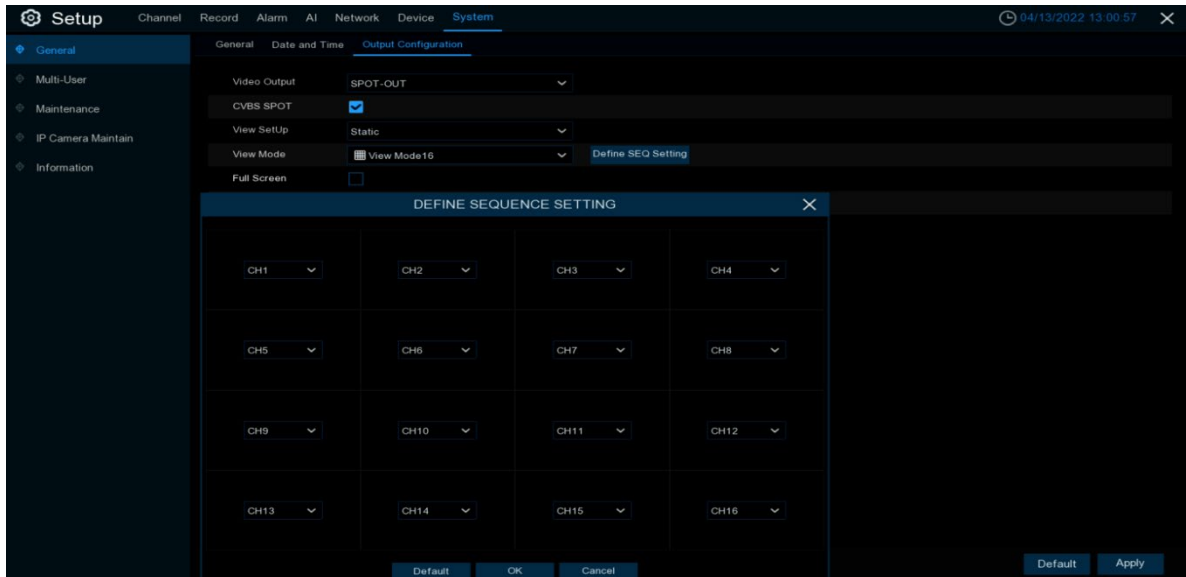
SEQ-Modus: Anzahl der anzuzeigenden Videokanäle bei Auswahl des dynamischen Modus.

SEQ-Verweilzeit: Legen Sie die Zeit für den Rundgang in Sekunden fest.

Vollbild: Der Alarmkanal wird auf dem gesamten Bildschirm angezeigt, wenn der Alarm ausgelöst wurde.

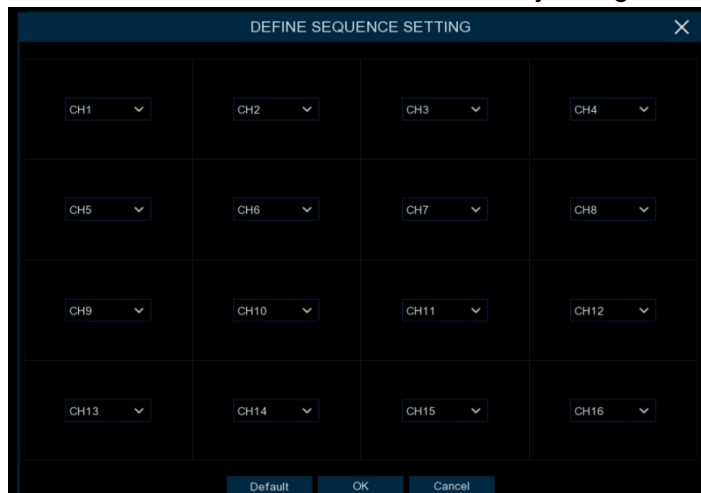
Spot-Abfrage-Einstellung: Wählen Sie den Kanal für die Tour im dynamischen Modus.





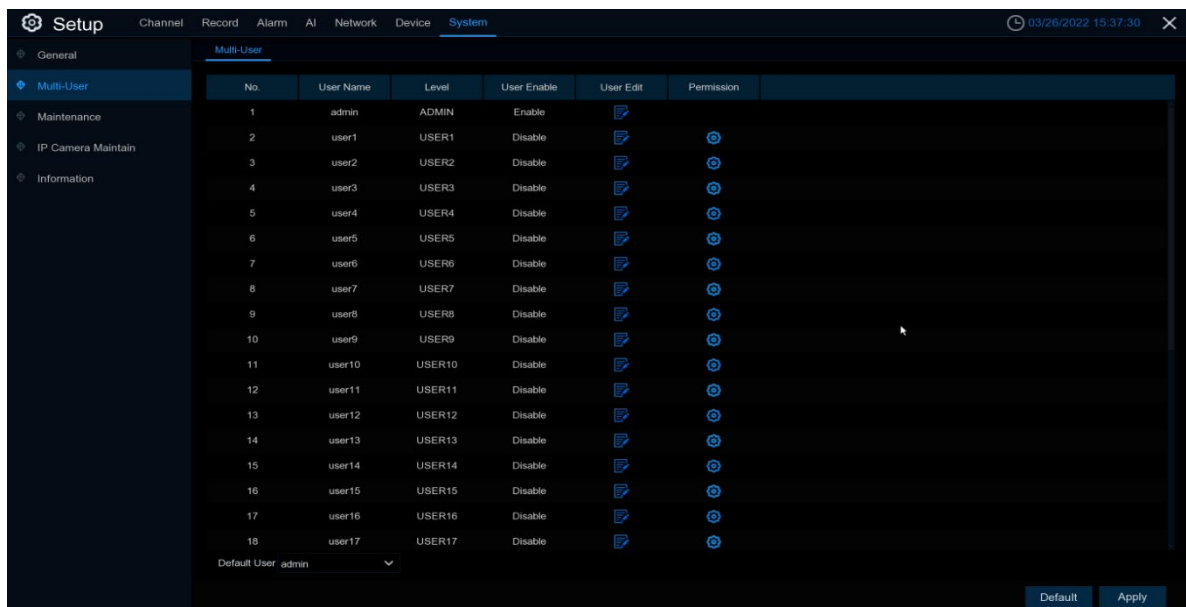
Anzeigemodus: Wählen Sie die Anzahl der geteilten Bildschirme, die im statischen Modus angezeigt werden sollen.

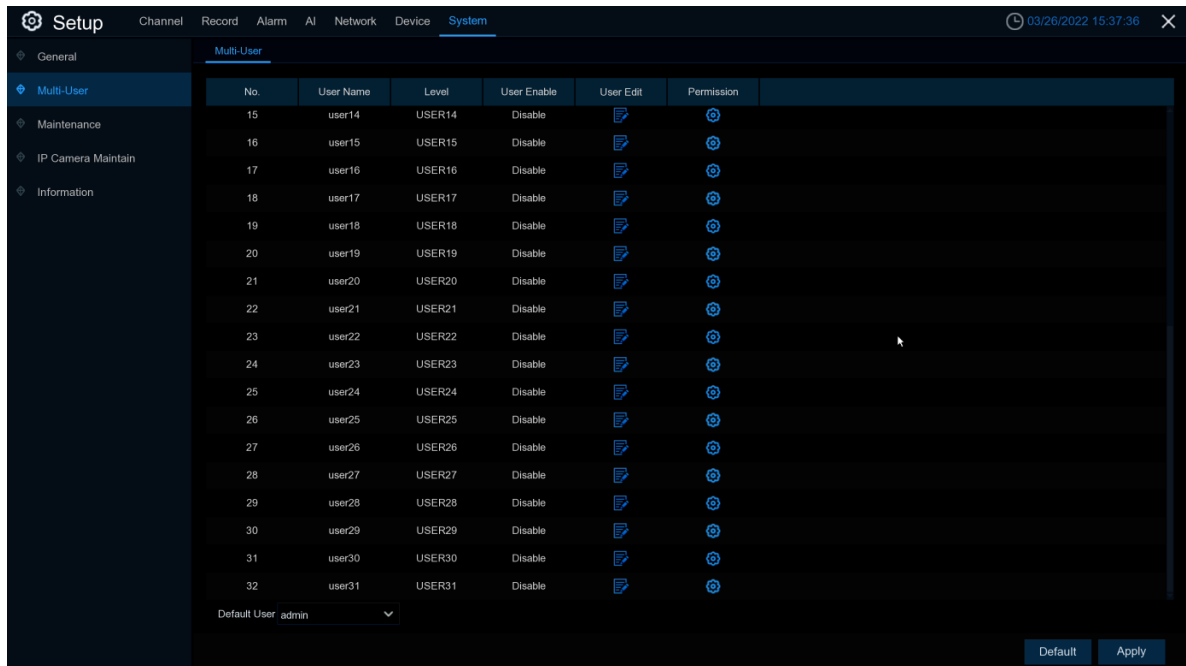
SEQ-Einstellung definieren: Wählen Sie den Kanalbildschirm für jeden geteilten Bildschirm im statischen Modus.



5.7.2 Mehrere Benutzer

In diesem Menü können Sie den Benutzernamen, das Passwort und die Benutzerrechte konfigurieren.





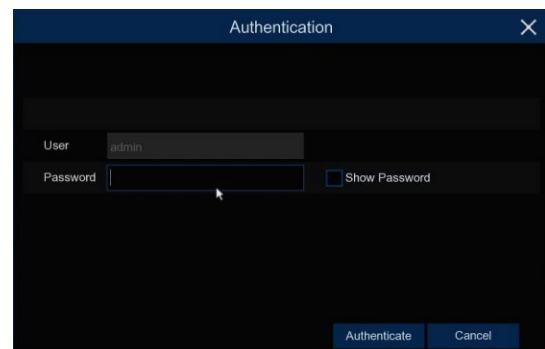
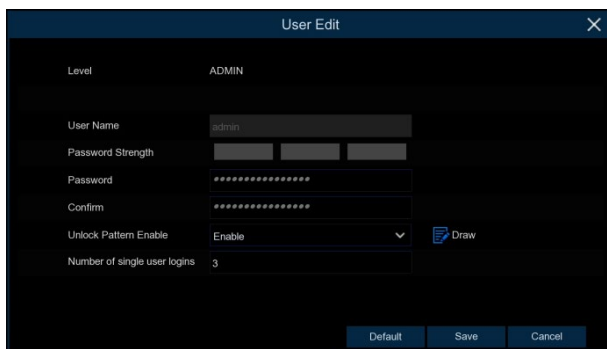
Das System unterstützt die folgenden Kontotypen:

- **ADMIN — Systemadministrator:** Der Administrator hat die volle Kontrolle über das System und kann sowohl Administrator- als auch Benutzerpasswörter ändern und den Passwortschutz aktivieren/deaktivieren.
- **USER — Normaler Benutzer:** Die Nutzer haben nur Zugriff auf Live-Ansicht, Suche, Wiedergabe und andere Funktionen. Sie können mehrere Benutzerkonten mit unterschiedlichen Zugriffsrechten auf das System einrichten.

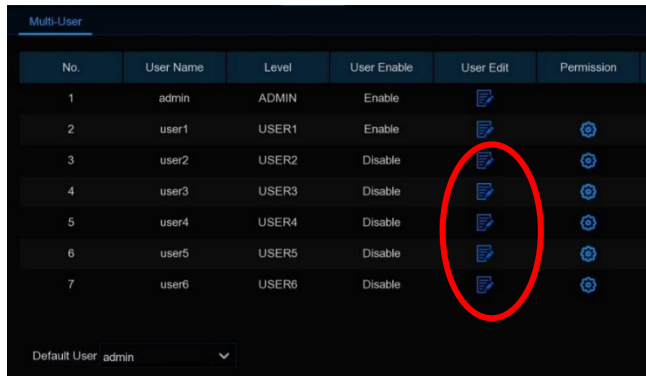
Standardbenutzer: Standardbenutzer, d.h. der Standardbenutzer, der sich nach dem Neustart des DVR anmeldet.

5.7.2.1 Passwort ändern und neue Benutzer hinzufügen

Um das Passwort für das Administrator- oder Benutzerkonto zu ändern, klicken Sie auf das Symbol „Benutzer bearbeiten“ [Edit]. Das Passwort muss aus mindestens 8 Zeichen bestehen und kann eine Mischung aus Zahlen und Buchstaben enthalten. Geben Sie Ihr neues Passwort erneut ein, um es zu bestätigen, und klicken Sie dann auf **Speichern**, um Ihr neues Passwort zu speichern. Sie müssen Ihr altes Passwort eingeben, um sich zu authentifizieren.



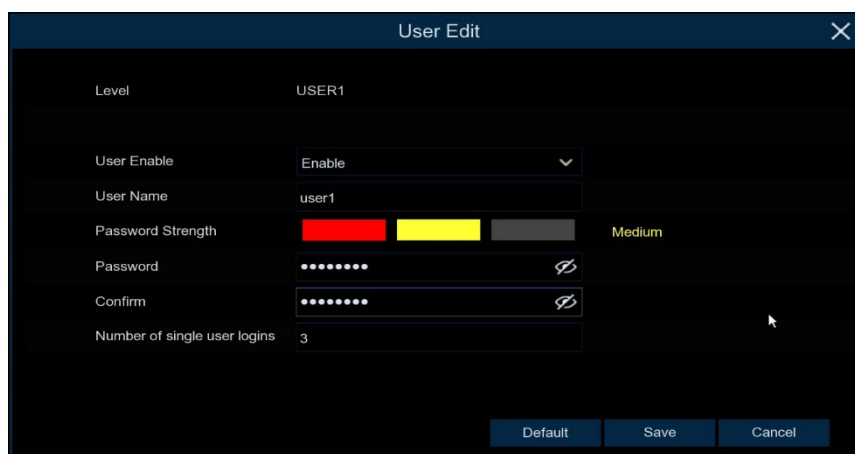
5.7.2.2 Neue Benutzer hinzufügen



No.	User Name	Level	User Enable	User Edit	Permission
1	admin	ADMIN	Enable		
2	user1	USER1	Enable		
3	user2	USER2	Disable		
4	user3	USER3	Disable		
5	user4	USER4	Disable		
6	user5	USER5	Disable		
7	user6	USER6	Disable		

Default User: admin

1. Wählen Sie eines der Benutzerkonten aus, das derzeit deaktiviert ist, und klicken Sie auf das Symbol „Benutzer bearbeiten“



User Edit

Level: USER1

User Enable: Enable

User Name: user1

Password Strength: Medium

Password: [masked]

Confirm: [masked]

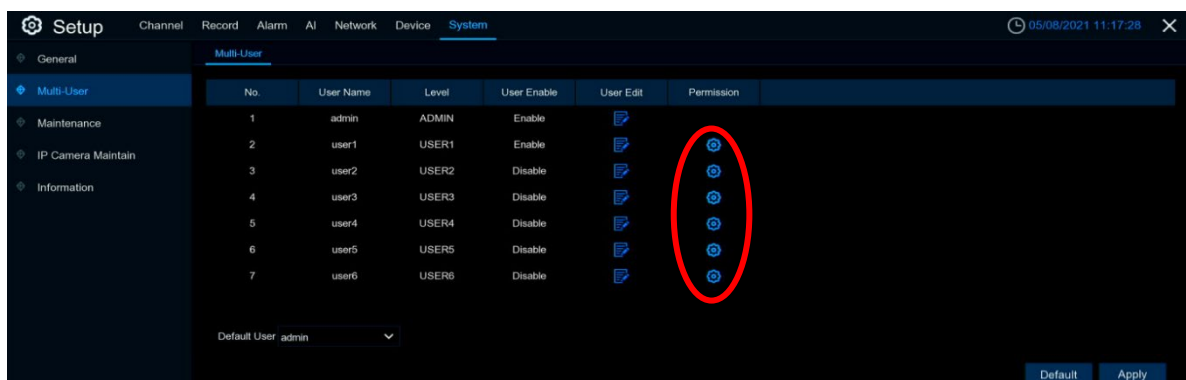
Number of single user logins: 3

Buttons: Default, Save, Cancel

2. Wählen Sie **Aktivieren** aus der Dropdown-Liste neben **Benutzer aktivieren**.
3. Klicken Sie auf das Feld neben **Benutzernamen**, um den Benutzernamen für das Konto zu ändern.
4. Wählen Sie **Aktivieren** aus der Dropdown-Liste neben **Passwort aktivieren**.
5. Klicken Sie auf das Feld neben **Passwort**, um das gewünschte Passwort einzugeben.
6. Klicken Sie auf das Feld neben **Bestätigen**, um das Passwort erneut einzugeben.
7. Klicken Sie auf den Bereich neben Anzahl der **Einzelbenutzer**-Anmeldungen, um die Anzahl der Einzelbenutzer-Anmeldungen festzulegen.
8. Klicken Sie auf **Speichern**. Sie müssen Ihr Admin-Passwort eingeben, um sich zu authentifizieren.

5.7.2.3 Einstellen von Benutzerberechtigungen

Das Administratorkonto ist das einzige Konto, das volle Kontrolle über alle Systemfunktionen hat. Sie können den Zugriff auf bestimmte Menüs und Funktionen für jedes Benutzerkonto aktivieren oder deaktivieren.

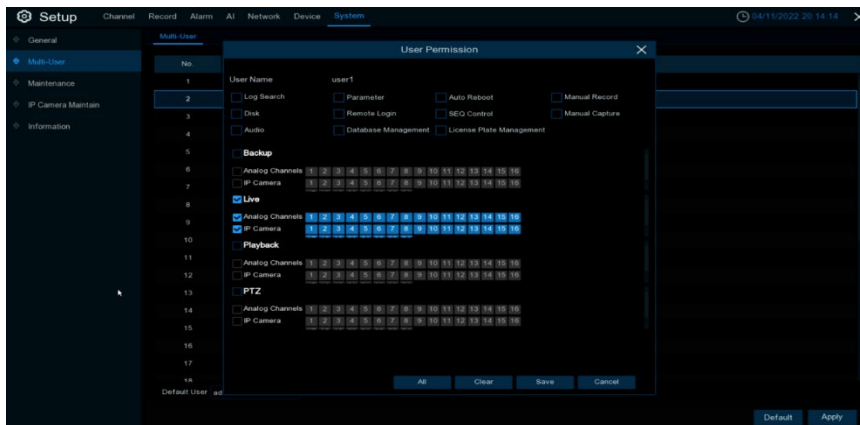


No.	User Name	Level	User Enable	User Edit	Permission
1	admin	ADMIN	Enable		
2	user1	USER1	Enable		
3	user2	USER2	Disable		
4	user3	USER3	Disable		
5	user4	USER4	Disable		
6	user5	USER5	Disable		
7	user6	USER6	Disable		

Default User: admin

Buttons: Default, Apply

1. Klicken Sie auf das Bearbeitungssymbol  unter der Registerkarte „Berechtigung“



2. Legen Sie die Berechtigung des Benutzers fest und markieren Sie das Kästchen, das der Funktion entspricht. Klicken Sie auf **Alle**, um alle Kästchen zu markieren. Klicken Sie auf **Löschen**, um alle Kästchen zu entfernen.

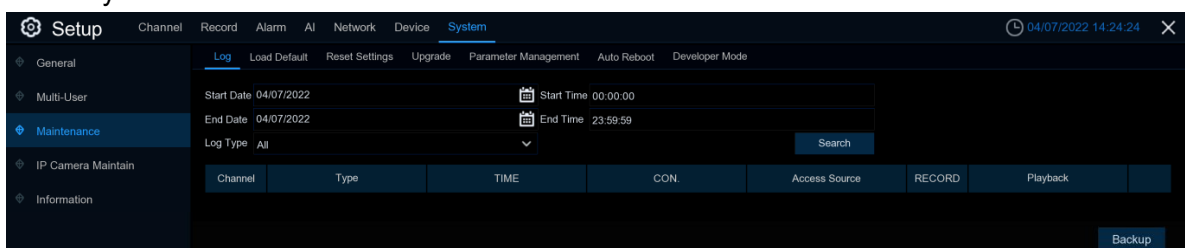
Bei der Einstellung der Benutzerpasswortberechtigung kann der Administrator die allgemeine Benutzerberechtigung nach Bedarf auswählen.

Sie haben die folgenden Berechtigungen zur Auswahl:

- **Protokollsuche:** Sie können alle Protokolle des Systems einsehen;
 - **Parametereinstellung:** Sie können die Parameter für alle Seiten einstellen;
 - **Wartung:** Aktualisierung der Version des Betriebssystems, Wiederherstellung der Werkseinstellungen, Neustart des Geräts, Abschalten des Geräts und andere Maßnahmen zur Wartung des Systems
 - **Manuelle Aufzeichnung:** kann die Videoaufzeichnung manuell starten und stoppen
 - **Festplattenverwaltung:** Kann den Betrieb der Festplatte und der U-Disk verwalten und steuern;
 - **Fernanmeldung:** Sie haben Fernzugriff auf den DVR
 - **Abrufsteuerung:** Eine Live-Vorschau aller Kanäle anzeigen
 - **Manueller Zugriff:** kann den Zugriff manuell starten und die Aufnahme manuell stoppen
 - **Audio:** Steuerung der Audiosteuerung des Kanals und der Gegensprechanlage
 - **Verwaltung der Datenbank:** Sie können die AI-Datenbank bedienen.
 - **Kennzeichenverwaltung:** ob Sie die Kennzeichen-Bibliothek bedienen können
 - **Backup (Sicherung):** Nach dem Aktivierungsfeld vor Backup und der Auswahl des zu sichernden Kanals hat der durchschnittliche Benutzer die Berechtigung, das ausgewählte Kanalvideo zu sichern.
 - **Vorschau:** Nach dem Aktivierungsfeld vor Vorschau und der Auswahl eines Kanals zur Anzeige der Vorschau hat der Durchschnittsnutzer die Berechtigung, die Live-Vorschau des ausgewählten Kanals zu überwachen.
 - **Videowiedergabe:** Nach dem Aktivierungsfeld "" vor der Videowiedergabe und der Auswahl des sichtbaren Kanals hat der durchschnittliche Benutzer die Berechtigung, das Video des ausgewählten Kanals wiederzugeben.
 - **PTZ:** Nach dem Aktivierungsfeld "" vor "PTZ" und der Auswahl eines funktionsfähigen Kanals hat der durchschnittliche Benutzer die Berechtigung, die PTZ zu benutzen.
3. Klicken Sie auf „Speichern“, um Ihre Änderungen zu speichern.

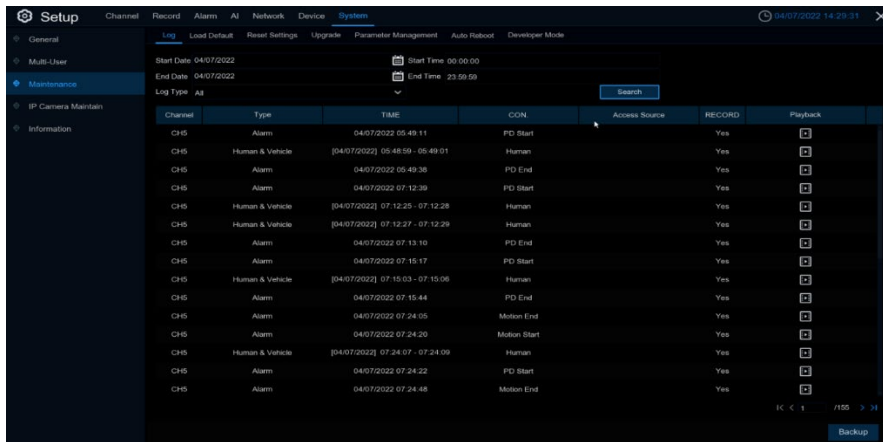
5.7.3 Wartung

In diesem Bereich können Sie das Systemprotokoll durchsuchen und anzeigen, Standardeinstellungen laden, das System aktualisieren, Systemparameter exportieren und importieren und den automatischen Neustart des Systems verwalten.



5.7.3.1 Protokoll

Das *Systemprotokoll* zeigt Ihnen wichtige Systemereignisse an, z.B. Bewegungsalarme und Systemwarnungen. Sie können ganz einfach eine Backup-Datei des *Systemprotokolls* für einen bestimmten Zeitraum auf einem USB-Stick erstellen.



Protokollsuche und Backup:

1. Klicken Sie auf das Feld neben **Startdatum & Startzeit**, um das Startdatum und die Startzeit für Ihre Suche aus dem Bildschirmkalender auszuwählen.
2. Klicken Sie auf das Feld neben **Enddatum & Endzeit**, um das Enddatum und die Endzeit für Ihre Suche aus dem Bildschirmkalender auszuwählen.
3. Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü neben **Protokolltyp** die Art der Ereignisse aus, nach denen Sie suchen möchten, oder wählen Sie **Alle**, um das gesamte Systemprotokoll für den ausgewählten Zeitraum anzuzeigen.

System: Systemeinstellung, Neustart, automatischer Neustart, Upgrade, Zeiteinstellung und NTP-Zeitsteuerung.

Konfiguration: IPC-Vorschaukontrolle, Einstellungen für den Privatbereich, Einstellungen für den Aufzeichnungsmodus, Einstellungen für den Aufzeichnungszeitplan, Einstellungen für den Mastercodefluss, Netzwerkeinstellungen, Einstellungen für den Subcodefluss, E-Mail-Einstellungen, Farbeinstellungen, Einstellungen für die Erkennung von Mobilgeräten, Festplatteneinstellungen, Einstellungen für mehrere Benutzer, NTP-Einstellungen, Bildsteuerung, Einstellungen für den mobilen Code-Stream, RTSP-Einstellungen, IP-Filtereinstellungen, Werkseinstellungen für die Systemwiederherstellung, Audioeinstellungen, Einstellungen für den Video-Abdeckungsalarm, Export- und Importeinstellungen.

Alarm: Start der mobilen Erkennung, Ende der mobilen Erkennung, Start des IO-Alarms, Ende des IO-Alarms, PID, PID, LCD Start, LCD, SOD, SOD, PD & VD, PD & VD, FD, FD, CC, CC, CD, CD, QD, QD, Ton-Alarm und Ton-Alarmende.

Konto: Anmeldung, Abmeldung und Benutzerwechsel.

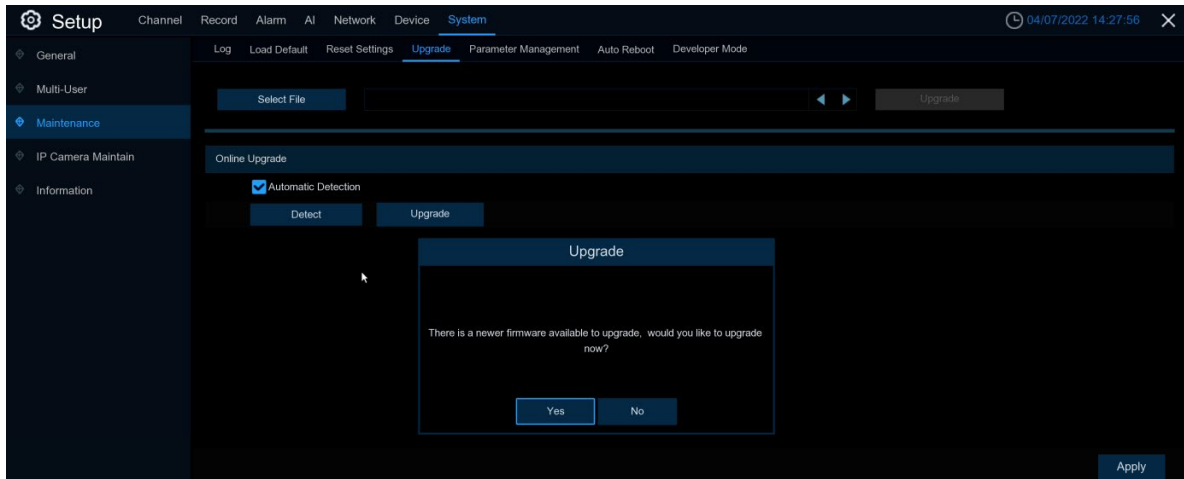
Aufzeichnung: Suche, Wiedergabe und Backup.

Speicher: Festplatte formatieren, voll, und Festplattenfehler.

Netzwerk: Netzwerkausfälle, Netzwerke, Netzwerke, Netzwerkfehler und Änderungen der Netzwerkstruktur.

- Klicken Sie auf **Suchen**.
Durchsuchen Sie die Systemprotokoll-Ereignisse aus Ihrem Suchzeitraum:
Videoereignisse können sofort wiedergegeben werden, indem Sie in die Spalte **Wiedergabe** klicken. Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um zu Ihren Suchergebnissen zurückzukehren.
Verwenden Sie die Schaltflächen **◀ / ▶** in der unteren rechten Ecke des Menüs, um zwischen den Seiten der Systemprotokoll-Ereignisse zu wechseln.
- 4. Klicken Sie auf **Backup**, um ein Backup des Systemprotokolls für Ihren Suchzeitraum zu erstellen. Bitte vergewissern Sie sich, dass Ihr Flashlaufwerk an den USB-Port des DVR angeschlossen ist.
- 5. Das Menü des Backup-Laufwerks wird angezeigt. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem die Backup-Datei gespeichert werden soll, und klicken Sie auf **OK**, um zu beginnen.

5.7.3.4.2 Online-Upgrade



Durch verwenden der Upgrade-Datei-Website und der Online-Upgrade-Schalterparameter können Sie das Backend online über den Netzwerkeserver (HTTP oder FTP) aktualisieren.

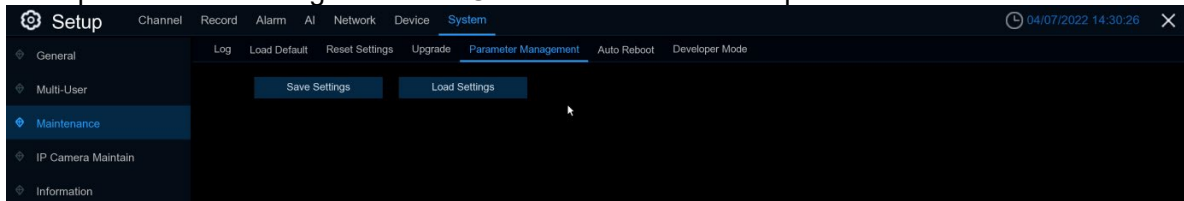
1. Wenn die **automatische Erkennung** geöffnet wird, wird die anfängliche Stromversorgung auf dem Board zuerst beurteilen, ob es sich um eine automatische Wartung und einen Neustart handelt, und wenn es sich um eine automatische Wartung handelt, wird übersprungen, um zu erkennen, ob es ein neues Upgrade-Paket gibt (Beurteilungsmethode: die aktuelle Systemzeit wird als automatische Wartung innerhalb von 30 Minuten nach der automatischen Wartungszeit betrachtet). Wenn es sich nicht um eine automatische Wartung und einen Neustart handelt, wird mit einer Verzögerung von 5 Minuten geprüft, ob es ein neues Upgrade-Paket gibt. Wenn dies der Fall ist, zeigt die Statusleiste "Online-Upgrade" an. Wenn der Nutzer diesen Kanal wählt und auf "Upgrade" klickt, lädt er das Upgrade-Paket herunter.
2. Wenn die **automatische Erkennung** gestartet wird, wird während des Vorgangs ein neues Upgrade-Paket erstellt. Wenn dies der Fall ist, zeigt die Statusleiste der Upgrade-Seite "Online-Upgrade" an. Wenn der Benutzer auf das **Upgrade** klickt, lädt er das Upgrade-Paket herunter. Der Erkennungszeitraum ist eine zufällige Zahl von 18 bis 23 Stunden nach dem Neustartzeitpunkt (einschließlich automatischer Wartung). Nach der zufälligen Erfassung während des Vorgangs ändert sich der Zeitraum nicht mehr, bis das System nicht mehr läuft (da der Upgrade-Zyklus 18 bis 23 Stunden beträgt, werden beim ersten Erkennungszyklus des Upgrades 5 Stunden von dem Zufallswert von 18 bis 23 Stunden abgezogen, um eine übermäßige Bandbreite beim Herunterladen des Upgrade-Pakets zu vermeiden, und der nachfolgende Zeitraum).
3. Während des Betriebs des Systems können die Benutzer auf die Upgrade-Seite klicken, um zu prüfen, ob ein neues Upgrade-Paket verfügbar ist. Nach dem Anklicken erscheint ein Pop-up-Fenster, das Sie zum Scannen auffordert. Nach dem Suchlauf werden die Ergebnisse in der Upgrade-Statusleiste angezeigt. Wenn ein neues Upgrade-Paket erkannt wird und der Benutzer auf das Upgrade klickt, lädt er das Upgrade-Paket herunter. Hinweis: Die manuelle Suche hat keinen Einfluss auf die periodische Suche
4. Wenn die **automatische Erkennung** von offen zu geschlossen wechselt, wird die periodische Erkennung gestoppt; von geschlossen zu offen wird die periodische Erkennung für eine zufällige Anzahl von 18 bis 23 Stunden nach diesem Zeitpunkt geöffnet. Und eine Verzögerung von 1 Minute, um zu prüfen, ob es ein neues Upgrade-Paket gibt (die 1-Minuten-Verzögerung soll verhindern, dass die Benutzer hin und her schalten

Hinweis: Wenn der Benutzer während des Verzögerungsprozesses wieder ausschaltet, wird die Zeitmessung beendet, und es wird nicht mehr nach einem neuen Upgrade-Paket gesucht. Nach erneutem Öffnen, wird der Vorgang wiederholt)

Hinweis: Das Neutral-Programm unterstützt derzeit keine FTP-Online-Upgrades.

5.7.3.5 Verwaltung der Parameter

Sie können die von Ihnen konfigurierten Hauptmenüeinstellungen auf einen USB-Stick *exportieren* oder eine exportierte Einstellungsdatei vom USB-Stick in den DVR importieren.

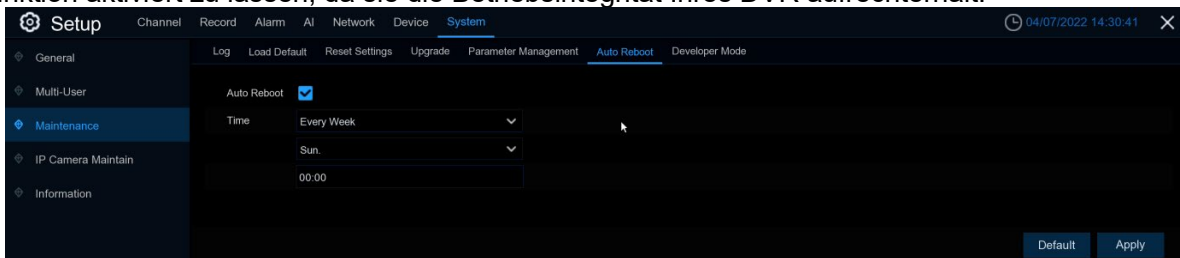


Einstellungen speichern: Klicken Sie, um die aktuellen Systemeinstellungen des DVR auf dem USB-Gerät zu speichern. Zur Authentifizierung müssen Sie das Admin-Passwort eingeben.

Einstellungen laden: Sobald Sie einen Export der Systemeinstellungen erstellt haben, können Sie die Einstellungen in einen anderen DVR importieren. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Einstellungen laden**, um zu der Systemeinstellungsdatei zu navigieren, die Sie von Ihrem USB-Stick importieren möchten. Zur Authentifizierung müssen Sie das Admin-Passwort eingeben.

5.7.3.6 Automatischer Neustart

Mit diesem Menü kann das System den DVR regelmäßig automatisch neu starten. Es wird empfohlen, diese Funktion aktiviert zu lassen, da sie die Betriebsintegrität Ihres DVR aufrechterhält.

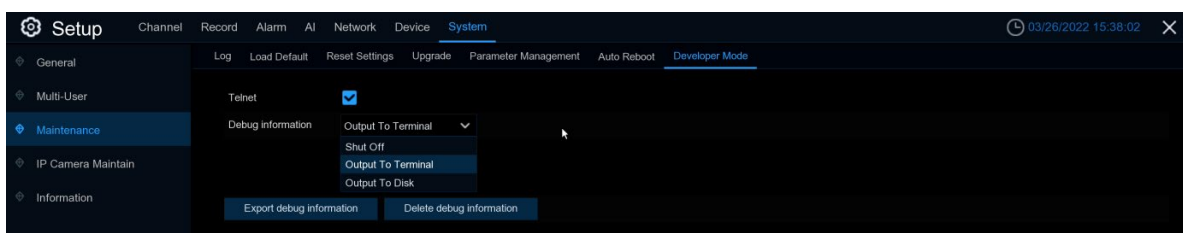


Automatischer Neustart: Markieren, um zu aktivieren.

Uhrzeit: Sie können den DVR so einstellen, dass er pro Tag, Woche oder Monat neu startet.

5.7.3.7 Entwickler-Modus

Wird nur von einigen Geräten unterstützt. Mit diesem Menü kann das Protokoll des seriellen Ports auf dem USB-Stick gespeichert werden.



Telnet: Aktivieren Sie diese Option, um das Gerät über Telnet anzumelden.

Debug-Informationen: Sie können den Speicherort für die Protokolle des seriellen Ports auswählen

Ausschalten: Protokolle der seriellen Schnittstelle nicht speichern

Ausgang zum Anschluss: Gibt Protokolle des seriellen Ports an den seriellen Port aus

Ausgang zur Festplatte: Speichert Protokolle des seriellen Ports auf Festplatten

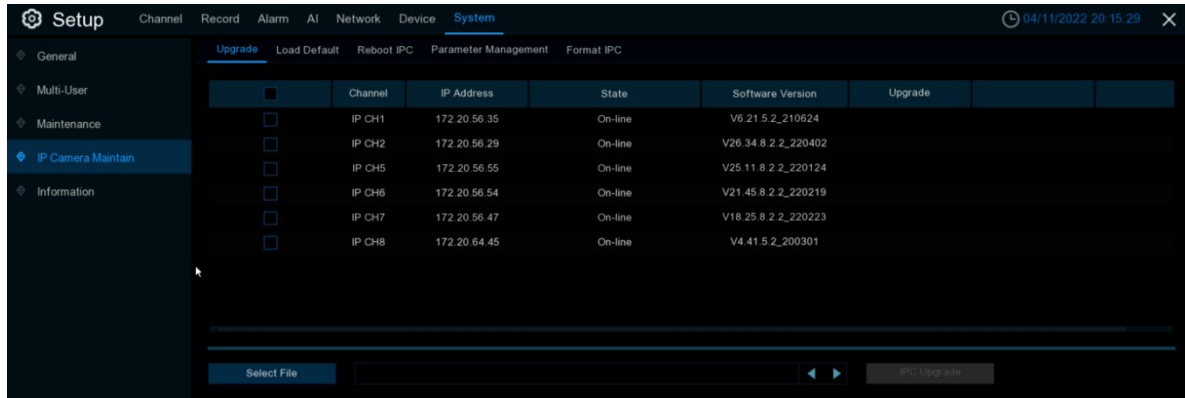
Exportiert Debug-Informationen: Exportiert Protokolle des seriellen Ports auf einen USB-Stick.

Debug-Informationen löschen: Löscht gesammelte Protokolle des seriellen Ports.

5.7.4 Wartung der IP-Kamera

In diesem Menü können Sie die Firmware der IP-Kamera aktualisieren und die Standardeinstellungen der IP-Kamera wiederherstellen.

5.7.4.1 IP-Kamera upgraden



1. Wählen Sie eine der IP-Kameras aus, deren Firmware Sie aktualisieren möchten
2. Klicken Sie auf **Datei auswählen**, wählen Sie die Aktualisierungsdatei von Ihrem USB-Stick aus und klicken Sie dann auf **OK**.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche „IPC Upgrade“, um das Upgrade zu starten. Zur Authentifizierung müssen Sie das Admin-Passwort eingeben. Bitte schalten Sie den DVR und die IP-Kamera während des Upgrades NICHT aus und entfernen Sie den USB-Stick NICHT.

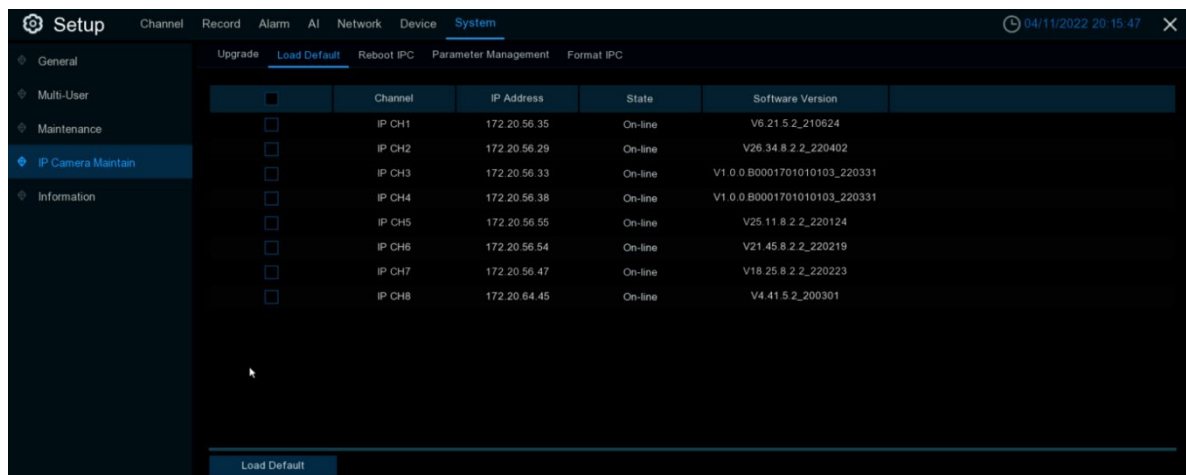
Automatisches Upgrade: Einige IPC unterstützen das Upgrade mit Hilfe des Upgrade-Pakets in FTP. Sie müssen nur FTP im IE-Menü von IPC öffnen. Laden Sie dann das Upgrade-Paket hoch, um IPC FTP auf dem DVR zu upgraden. Wählen Sie **Aktivieren/Deaktivieren**, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Automatische Erkennung: Automatische Erkennung von Upgrades. Prüfen Sie, ob das neueste Upgrade-Paket auf dem FTP-Server vorhanden ist (5.7.3.4.2 Update online) Wenn ja, werden Sie gefragt, ob Sie ein Upgrade durchführen möchten.

Erkennen: Manuell nach dem neuesten Upgrade-Paket suchen.

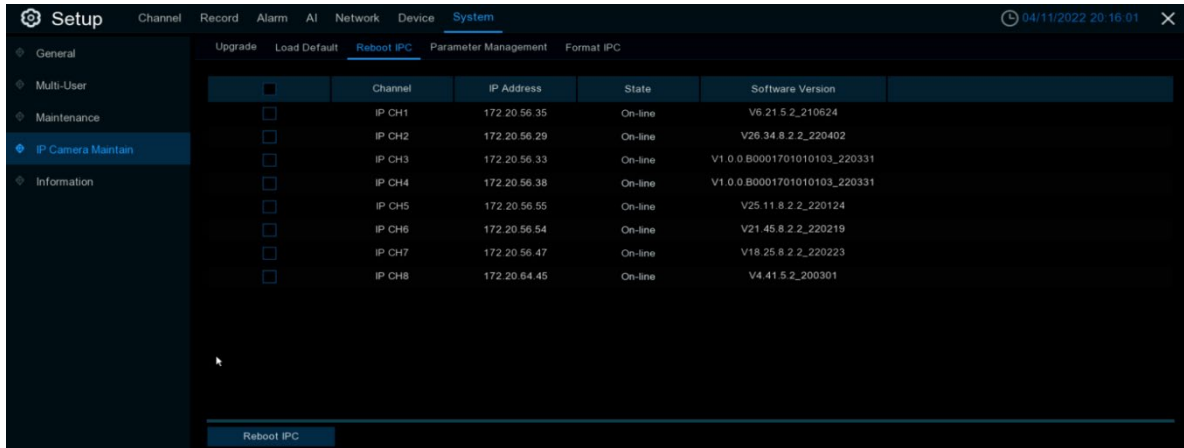
Upgrade: Wenn das neueste Upgrade-Paket gefunden wird, klicken Sie auf „Upgrade“.

5.7.4.2 Standardeinstellungen für IP-Kamera laden



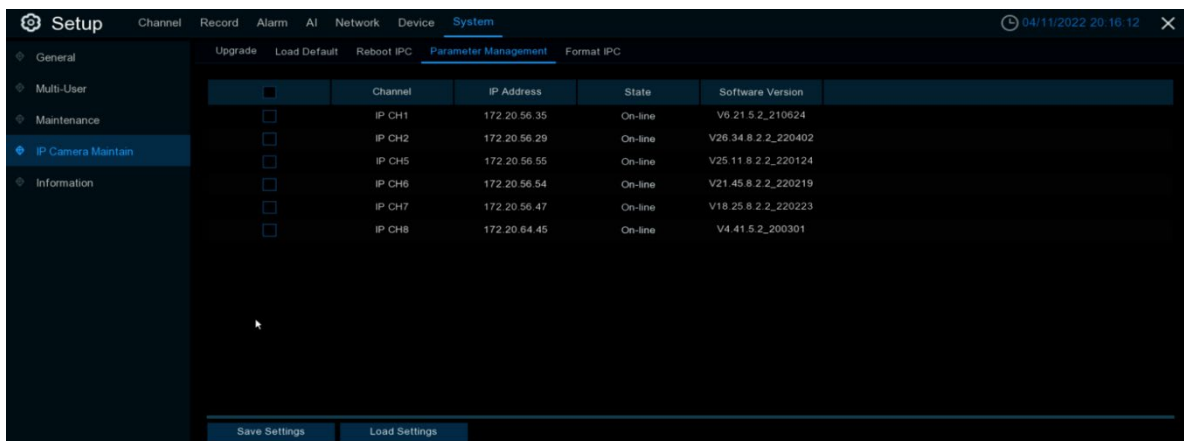
1. Wählen Sie die IP-Kameras aus, die Sie wiederherstellen möchten.
2. Klicken Sie auf **Standard laden**, um die Einstellungen wiederherzustellen. Zur Authentifizierung müssen Sie das Admin-Passwort eingeben.

5.7.4.3 IPC neu starten



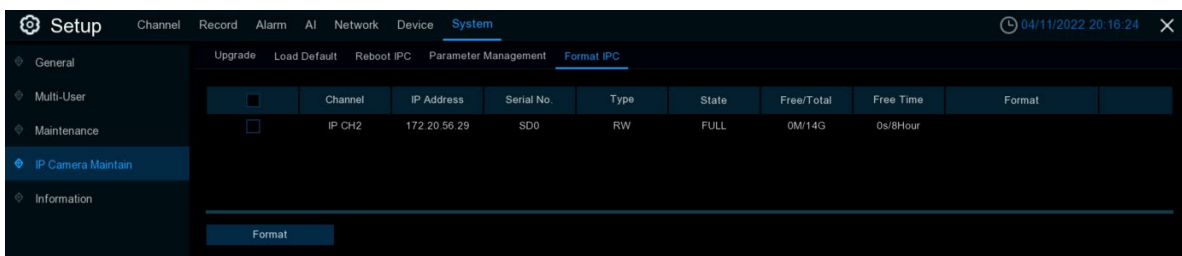
In diesem Menü können Sie IPC neu starten. Markieren Sie „IPC“ und klicken Sie auf **IPC neu starten**.

5.7.4.4 IPC-Parameter verwalten



Exportieren Sie Parameter, markieren Sie IPC, klicken Sie auf **Einstellungen speichern**, und der Pfad zum USB-Stick wird angezeigt. Nachdem Sie den Pfad ausgewählt haben, klicken Sie auf „OK“, um den IPC auf einen USB-Stick zu exportieren; markieren Sie „IPC“ und klicken Sie auf **Einstellungen laden**, um die Parameterdateien vom USB-Stick in den IPC zu importieren.

5.7.4.5 IPC formatieren



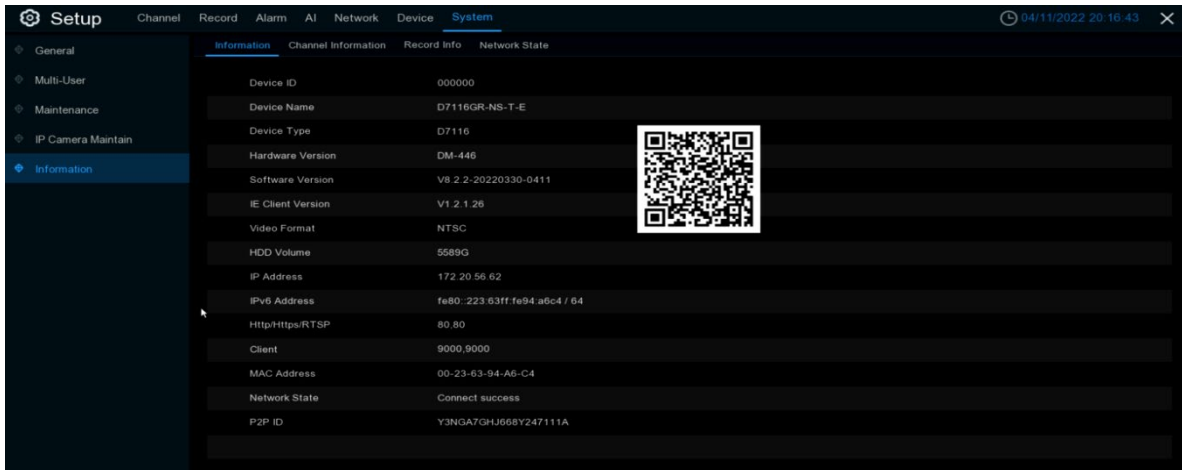
Die SD-Karte des mit dem API-Protokoll verbundenen IPCs kann erkannt werden. Klicken Sie nach der Auswahl auf **Formatieren**, um die SD-Karte des ausgewählten IPC zu formatieren.

5.7.5 Systeminformationen

In diesem Menü können Sie die Systeminformationen, Kanalinformationen, Aufzeichnungsinformationen und den Netzwerkstatus anzeigen.

5.7.5.1 Informationen

Anzeigen von Systeminformationen wie Geräte-ID, Gerätemodellname, IP-Adresse, MAC-Adresse, Firmware-Version und mehr.



Wenn Ihr DVR die P2P-Funktion unterstützt, finden Sie die P2P-ID und den P2P-QR-Code auf der Informationsseite. Sie können diesen QR-Code mit einer mobilen App scannen, um auf den DVR aus der Ferne zuzugreifen.

5.7.5.2 Kanalinformationen

Channel	Alias	State	Mainstream	Substream	Mobliestream	Motion Detector
CH1	cover123-CH1	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH2	CH2@%#%#%\$%3da1s435as35ds1	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH3	CH3sdafa1sfrk@**%o2112	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH4	CH4adsnqaj75545	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH5	CH5adsajdkndhasd1322	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH6	CH6	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH7	CH7	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH8	CH8	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH9	CH9	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH10	CH10	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH11	CH11	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH12	CH12	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH13	CH13	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH14	CH14	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH15	CH15	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
CH16	CH16	Enable	3840x2160, 10Fps, 6Mbps	704x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support
IP CH1	IP CH1	On-line	2592x1944, 14Fps, 5Mbps	640x 480, 15Fps, 4Mbps	Nonsupport	Support
IP CH2	IP CH2	On-line	3840x2160, 16Fps, 4Mbps	1280x 720, 20Fps, 4Mbps	640x 480, 20Fps, 1.5Mbps	Support
IP CH3	IP CH3	On-line	2560x1440, 25Fps, 2Mbps	640x 480, 10Fps, 512Kbps	Nonsupport	Support

Anzeigen von Kanalinformationen für jede angeschlossene Kamera an, z.B. Alias, Mainstream- und Substream-Aufzeichnungsspezifikationen, Bewegungserkennungstatus und Privatbereich.

5.7.5.3 Aufzeichnungsinformationen

Channel	Record State	Record Switch	Stream Type	Resolution	FPS	Bitrate
CH1	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH2	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH3	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH4	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH5	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH6	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH7	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH8	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH9	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH10	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH11	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH12	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH13	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH14	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH15	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
CH16	ON	Enable	DualStream	3840x2160 704x480	10Fps 10Fps	6Mbps 512Kbps
IP CH1	ON	Enable	DualStream	2592x1944 640x480	14Fps 15Fps	5Mbps 4Mbps
IP CH2	ON	Enable	DualStream	3840x2160 1280x720	16Fps 20Fps	4Mbps 4Mbps
IP CH3	ON	Enable	DualStream	2560x1440 640x480	25Fps 10Fps	2Mbps 512Kbps
IP CH4	ON	Enable	DualStream	2560x1440 640x480	25Fps 10Fps	2Mbps 512Kbps

Anzeigen von *Aufzeichnungsinformationen* für jede angeschlossene Kamera, z. B. Bitrate, Streamtyp, Aufzeichnungsaufösung und Bildrate (FPS).

5.7.5.4 Netzwerkstatus

Attribute	Value
WAN	
IP Address	172.20.56.62
Subnet Mask	255.255.255.0
Gateway	172.20.56.1
MAC Address	00-23-63-94-A6-C4
IPv6 Address	fe80::223:63ff:fe94:a6c4/64
IPv6 Gateway	fe80::/64
DHCP	Enable
DNS1	172.18.1.222
DNS2	8.8.8.8
PPPoE	Disable
Port	
Http/Https/RTSP	80,80,Inactive,Disable
Client	9000,9000,Inactive,Disable
Total Band Width	128Mbps
Used Band Width	55.5Mbps

Anzeigen von *Netzwerkinformationen*.

Gesamte Bandbreite: Zeigt die gesamte Eingangsbandbreite des DVR für IP-Kameras an.

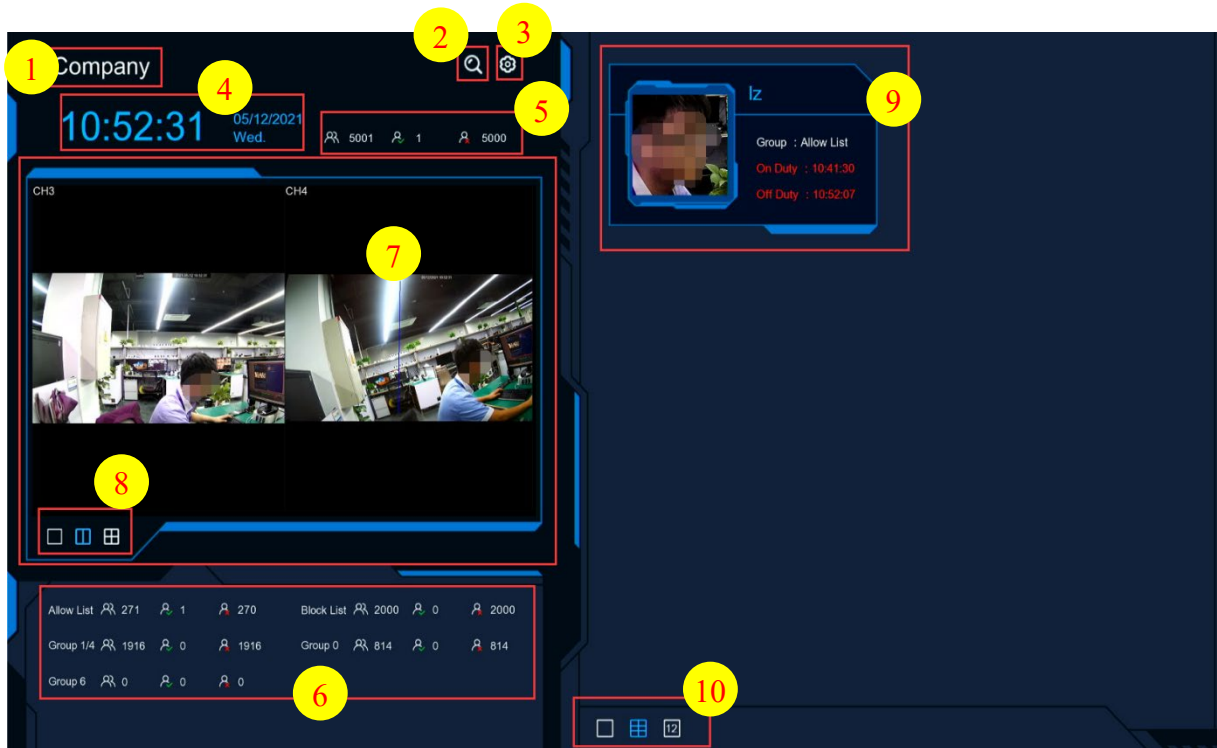
Verwendete Bandbreite: Zeigt die verwendete Bandbreite der IP-Kameras an.


Kapitel 6: AI-Szenario-basierte Anwendung

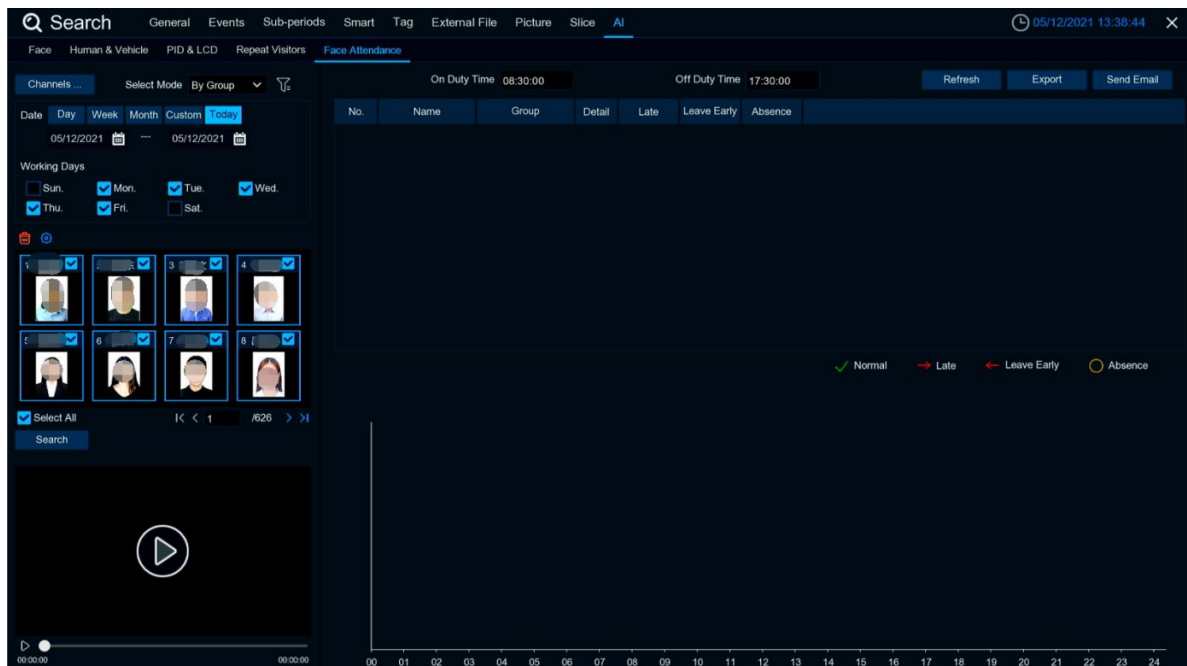
AI-Szenen-Anwendung, gibt Ihnen eine echte Ansicht der Anwesenheit des Gesichts, intuitiver und praktischer, um die reale Situation zu sehen

6.1 Gesichts-Anwesenheit

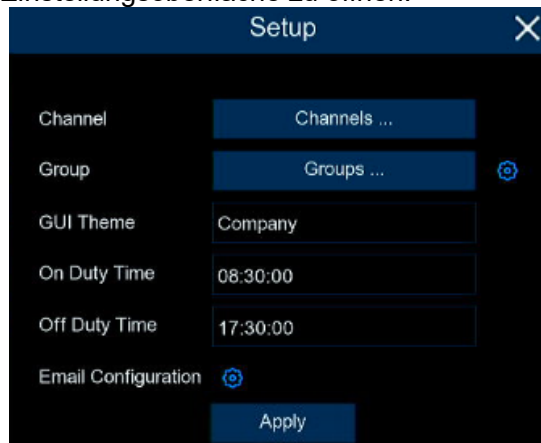
Gesichts-Anwesenheits-Szenen als Vollbildanzeige, kann die Gesichts-Anwesenheit in Echtzeit aufzeichnen, Echtzeit-Ansicht der Anwesenheits-Ergebnisse




1. Oberflächen-Thema der Gesichts-Anwesenheit
2. Klicken Sie auf , um zur Oberfläche für die Wiedergabe der Gesichts-Anwesenheits-Suche zu gelangen, und wählen Sie die Standard-Gesichtsbilder in der Gesichtsgruppe aus.

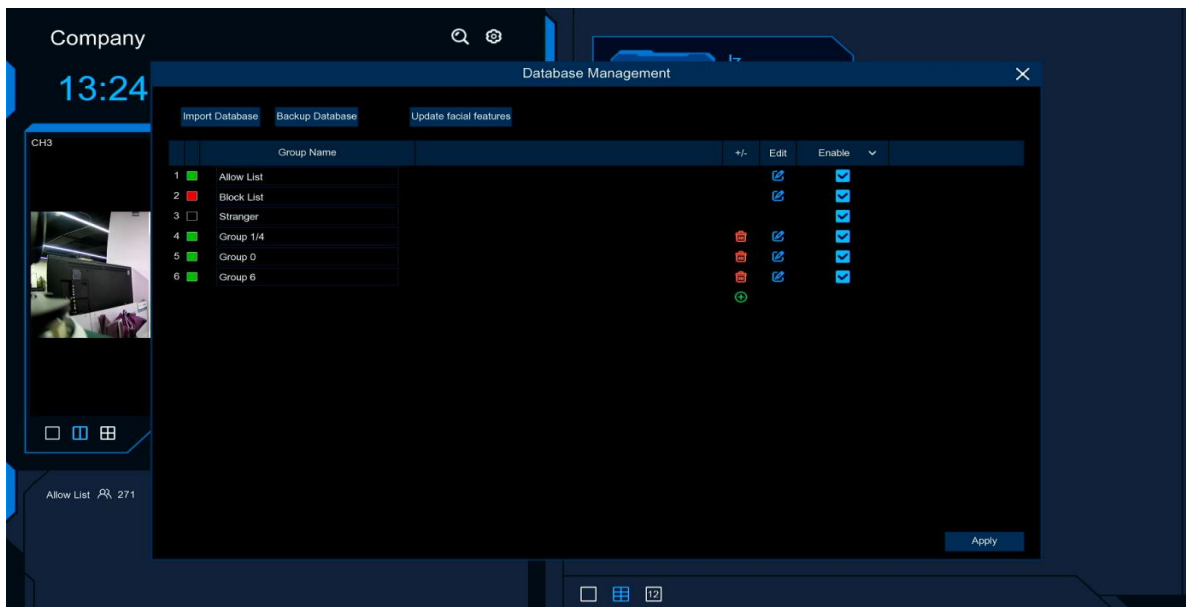


3. Klicken Sie auf  , um die Einstellungsoberfläche zu öffnen.



Kanäle: Kanalauswahl, Sie können den Anwesenheitskanal auswählen


Gruppen: Wählen Sie die Gesichter dieser Gesichtsbibliothek für die Anwesenheit aus und klicken Sie auf der rechten Seite, um die Oberfläche für die Einstellungen der AI-Datenbankverwaltung aufzurufen. 

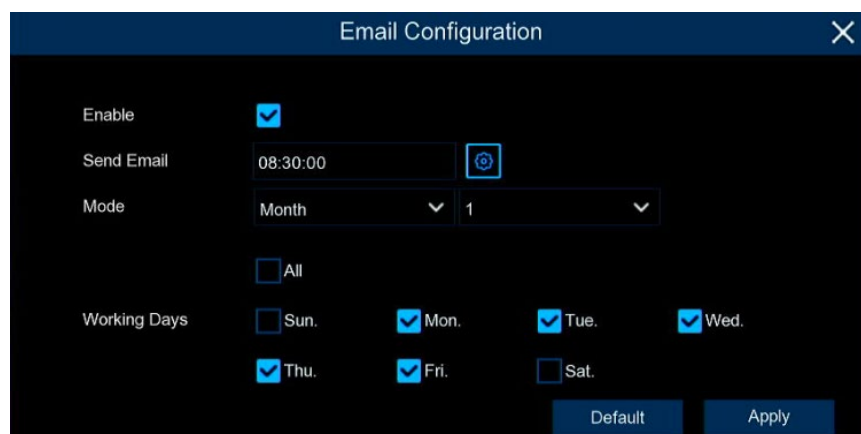


GUI-Thema: Grafik der Haupt-Benutzeroberfläche

Betriebszeit: Einrichten der Betriebszeiten


Ruhezeit: Einrichten der Schließzeit

E-Mail-Konfiguration: Konfiguration des Versands von Ergebnissen der Gesichts-Anwesenheit per E-Mail, klicken Sie auf  , um die Konfiguration des Versands von Ergebnissen der Gesichts-Anwesenheit per E-Mail zu versenden



Aktivieren: Öffnen Sie die E-Mail zum Versenden der Ergebnisse der Gesichts-Anwesenheit (das Ergebnis der Anwesenheit ist eine Formulardatei)

E-Mail senden: Stellen Sie den Zeitpunkt für den Versand der E-Mail mit den Ergebnissen der Gesichts-

Anwesenheit ein, klicken Sie auf  das Pop-up-Fenster für die System-E-Mail-Einstellungen auf der rechten Seite der Sendezeit, um die System-E-Mail zu konfigurieren. Die spezifische Konfiguration kann unter 5.5.3.1 E-Mail-Konfiguration eingesehen werden

Modus: Der Modus für das Senden der Gesichts-Anwesenheitsergebnisse, einschließlich Tag, Woche und Monat

Tag: Senden Sie es einmal am Tag, senden Sie es an die Gesichts-Anwesenheitsergebnisse von gestern

Woche: Senden Sie einmal pro Woche, Sie können die Weiterleitungszeit pro Woche auswählen, wöchentlich Gesichts-Anwesenheitsergebnisse für die E-Mail, wie zum Beispiel:

Wenn eine E-Mail am Montag versendet wird, wurde der Anwesenheitsbericht am letzten Montag und am letzten Sonntag versendet.

Wenn eine E-Mail am Dienstag gesendet wird, ist der Anwesenheitsbericht von letztem Dienstag bis Montag.

Monat: Senden Sie es einmal im Monat. Sie können die E-Mail einen Monat später versenden, wie z.B.: Wenn eine E-Mail am 10. eines jeden Monats gesendet wird, wird der Anwesenheitsbericht vom 10. des letzten Monats bis zum 9. des laufenden Monats gesendet.


Das heißt, wenn die E-Mail am 10. Mai verschickt wird, ist der gesendete Anwesenheitsbericht derjenige vom 10. April bis zum 9. Mai.


Arbeitstage: Wählen Sie einen Arbeitstag, markieren Sie Alle, wenn jeder ein Arbeitstag ist

Anwenden: Klicken Sie auf „Anwenden“, um die Einstellungen zu speichern

Standardeinstellung: Senden Sie die Anwesenheits-Mail-Einstellungen, um die Standardeinstellungen wiederherzustellen


1. Zeigt das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit an
2. Aktuelle Gesamtzahl der anwesenden Personen

 Gesamtzahl der erforderlich Anwesenden

 Anzahl der Anwesenden




 Keine Anwesenden

3. Der Anwesenheitsstatus jeder Gesichtsgruppe

4. Kanaldiagramm,  kann in den Kanälen innerhalb des Diagrammkanals ausgewählt werden

5. Wählen Sie die Anzahl der Diagrammfenster mit einem , zwei , vier  Fenstern

6. Echtzeit Gesichts-Anwesenheits-Push, Anzeige des Gesichts-Anwesenheitsbildes, des Namens, des Gruppennamens, der Anwesenheitszeit am Arbeitsplatz und der Anwesenheitszeit außerhalb des Arbeitsplatzes

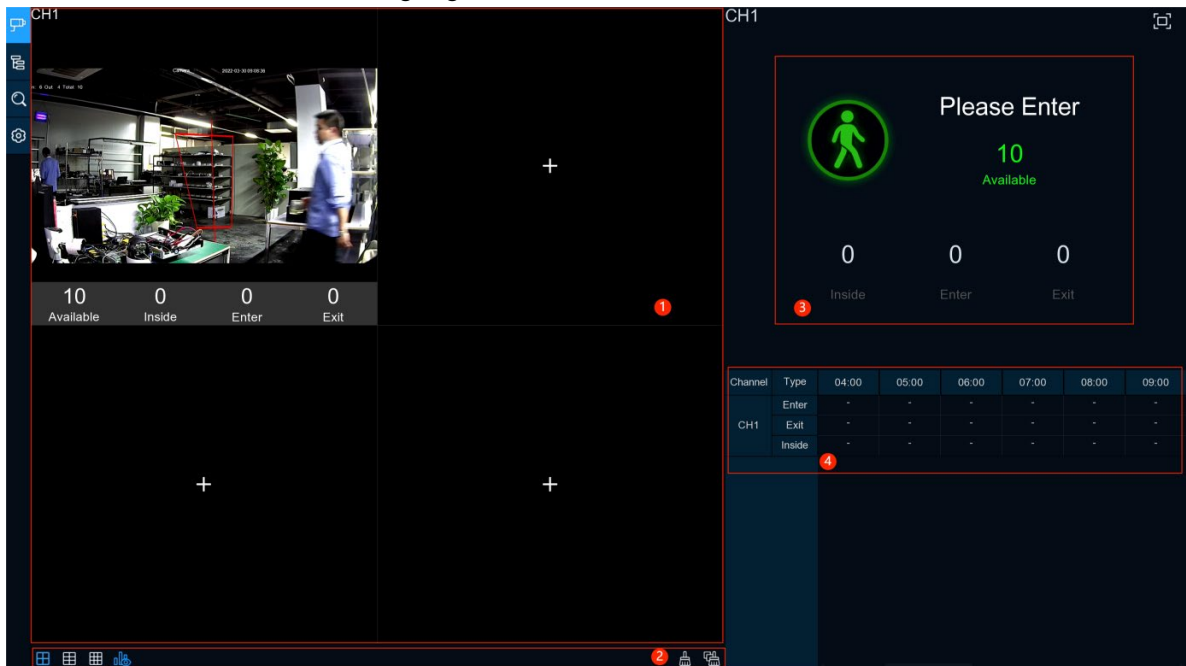
7. Die Schnittstelle zeigt auch die maximale Anzahl von Gesichts-Anwesenheits-Pushs an, mit 1 , 6  und 12 


6.2 CC Szenario

Hierbei handelt es sich um eine AI-Anwendung, die auf Durchgangszählungs-Funktionen basiert und die Kontrolle der Anwesenheit von Kunden/Besuchern/Fahrzeugen an öffentlichen Orten wie Restaurants, Parks, Zoos, Theatern, Museen und Parkplätzen unterstützt.

6.2.1 Kanal

Zählen und Anzeigen der Ergebnisse in Echtzeit über eine einzige Kamera. Hauptsächlich verwendet für kleine Orte mit einzelnen Ein- und Ausgängen.



1. Kanalzeichnung und statistische Echtzeit-Linienüberquerungsdaten, der zeichnende Kanal kann in den Kanälen in den Einstellungen ausgewählt werden 










Verfügbar: Anzahl der noch erlaubten Anwesenheit

Innen: Aktuell vorhandene Menge im Kontrollbereich

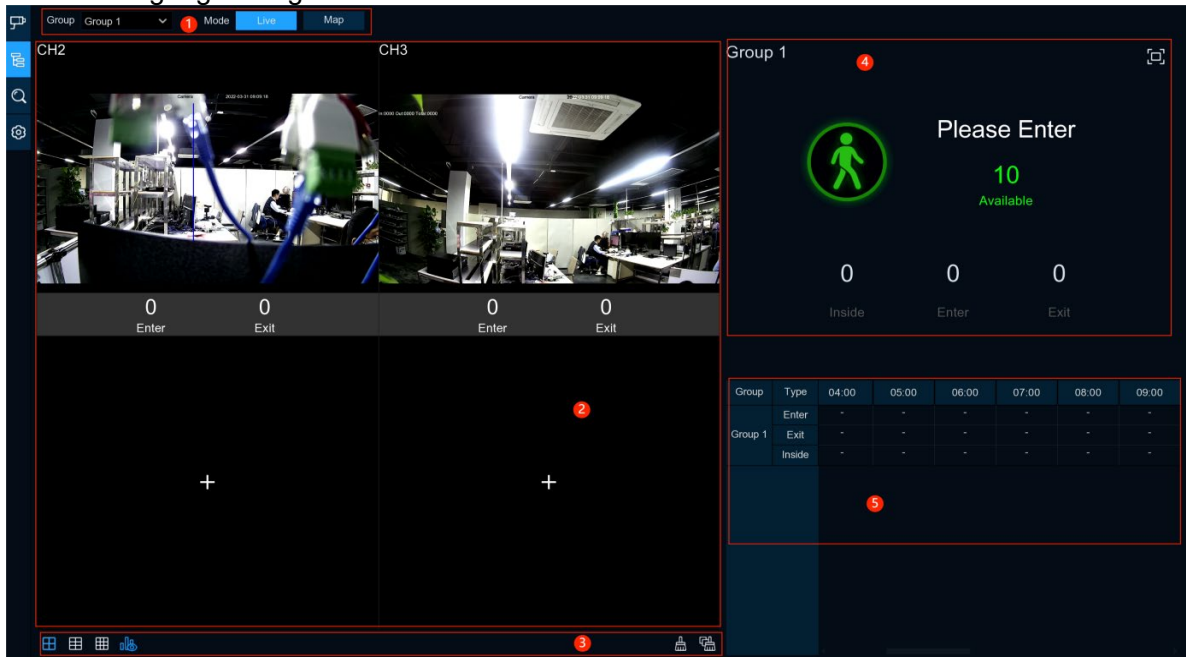
Eintritt: Nummer der erfassten Eintritte

Verlassen: Anzahl der erfassten Austritte

2. Wählen Sie die Anzahl der Zeichenfenster mit 4 Fenstern  , 6  , 9  ; Klicken Sie auf  , um die Statistiken unter dem Kanal anzuzeigen/auszublenden; klicken Sie auf  , um die aktuell ausgewählte Kanalstatistik zu löschen, und klicken Sie auf  , um alle Kanalstatistiken zu löschen.
3. Zähldaten-Informationen in Echtzeit, klicken Sie auf  , um die Gesamtstatistik in Vollbild anzuzeigen.
4. Daten und Austrittsinformationen für jeden Kanal und jeden Zeitraum.

6.2.2 Gruppen

Statistiken und Anzeige von Echtzeit-Ergebnissen nach Gruppen. Es wird hauptsächlich an großen Orten mit Mehrkanal-Eingängen eingesetzt und von Mehrkanal-Kameras überwacht.













1. Gruppe kann die anzuzeigenden Gruppeninformationen auswählen, Live zeigt den Kanalvorschaubildschirm und Statistikinformationen an, und Karte zeigt die Karteninformationen an;
2. Statistische Daten der Kanalzeichnung und Echtzeit-Linienüberquerung, Sie können jeden Kanal der Gruppenzeichnung in der Gruppe in den Einstellungen auswählen 



Eintritt: Nummer der erfassten Eintritte

Verlassen: Anzahl der erfassten Austritte

2. Wählen Sie die Anzahl der Zeichenfenster mit 4 Fenstern  , 6  , 9  ; Klicken Sie auf  , um die Statistiken unter dem Kanal anzuzeigen/auszublenden; klicken Sie auf  , um die aktuell ausgewählte Kanalstatistik zu löschen, und klicken Sie auf  , um alle Kanalstatistiken zu löschen.
3. Zähldaten-Informationen in Echtzeit, klicken Sie auf  , um die Gesamtstatistik in Vollbild anzuzeigen.
Verfügbar: Anzahl der noch erlaubten Anwesenheit
Innen: Aktuell vorhandene Menge im Kontrollbereich
4. Dateneingangs- und -ausgangsinformationen jeder Gruppe und jedes Zeitraums. (Diagramm 2)
5. Konfiguration der Karteninformationen, klicken Sie auf  , um ein Kartenbild hinzuzufügen, klicken Sie auf  , um die Position des IPC-Diagramms auf der Karte festzulegen, und klicken Sie auf  , um die Karteninformationen und die Linienüberquerungs-Statistiken der aktuellen Gruppe als Vollbild anzuzeigen

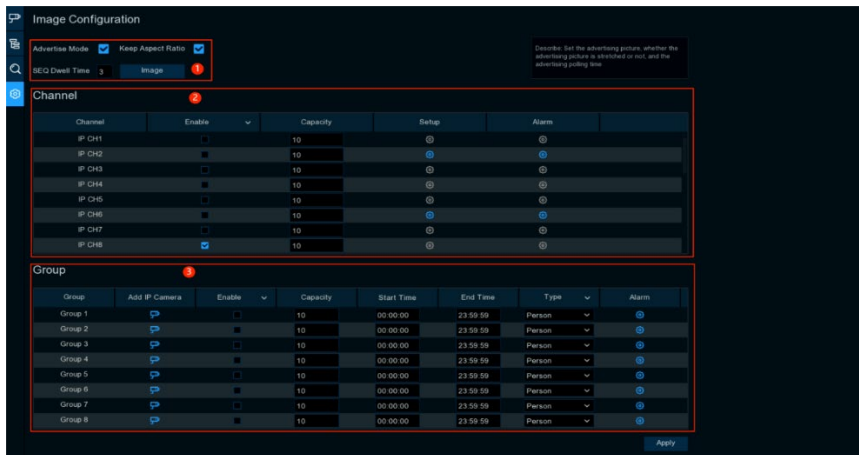
6.2.3 Suche



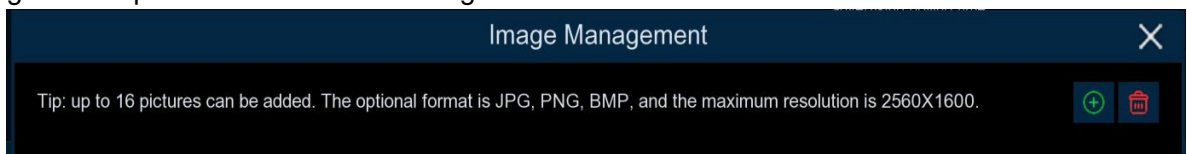
Sie können separat nach Kanälen und Gruppen suchen. Wählen Sie den Kanal oder die Gruppe, nach der Sie suchen möchten, legen Sie die Suchdauer nach Tag, Woche, Monat oder Jahr fest und wählen Sie die Art des Ziels, nach dem Sie suchen möchten. Klicken Sie auf das Suchsymbol, und die Ergebnisse werden auf der rechten Seite des Fensters angezeigt.



6.2.4 Einstellungen





Einstellungen der Konfiguration

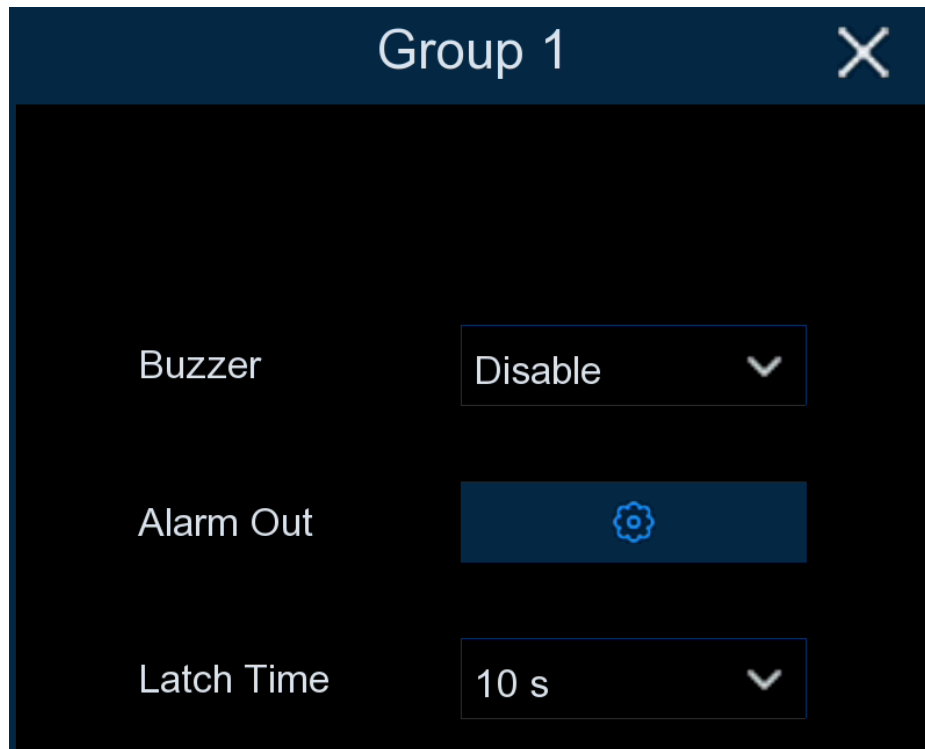


1. Markieren Sie die Option **Anzeigenmodus**, um ihn zu öffnen; stellen Sie die SEQ-Verweildauer in Sekunden ein, die bestimmt, wie lange jedes Bild auf dem Bildschirm bleibt, standardmäßig 3 Sekunden. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild**, um Anzeigenbilder von einem USB-Speicher zu laden, der maximal 16 jpg-, png- und bmp-Bilder mit einer Auflösung von nicht mehr als 2560x1600 unterstützt.



Klicken Sie nacheinander auf Neues Bild  hinzufügen und auf Bild hinzufügen löschen . Markieren Sie das Kästchen **Seitenverhältnis beibehalten**, wenn Sie ein Bild mit dem ursprünglichen Seitenverhältnis anzeigen möchten; deaktivieren Sie das Kästchen, wenn das Bild gestreckt und bildschirmfüllend angezeigt werden soll. Kehren Sie zum Modus "Kanalansicht" oder "Gruppenansicht" zurück und klicken Sie auf die Schaltfläche "Vollbild" in der oberen rechten Ecke, um Ihr Anzeigenbild und die Echtzeit-Zählraten für den ausgewählten Kanal oder die Gruppe anzuzeigen.



2. Das Feld **Aktivieren festlegen** wählt aus, welche Kanäle auf der Kanalseite angezeigt werden sollen. Dann werden die Symbole "Einrichten" und "Alarm"  blau, wenn die Kamera im Kanal die AI-Funktionalität unterstützt; wenn die Kamera die AI-Funktionalität nicht unterstützt, wird das Symbol hingegen grau angezeigt . Legen Sie die **Kapazität** für jeden Kanal fest, d.h. die Höchstgrenze für die Anwesenheit. Klicken Sie auf  die Bedingung für die Konfigurationserkennung, klicken Sie auf **Alarm** , um die Alarmaktion aufzurufen, wenn die Zahl 0 ist.



Summer: Stellen Sie die Dauer des Summers in Sekunden ein, wenn die verfügbare Zahl 0 ist.

Alarmausgang: Wenn Ihr DVR eine Verbindung zu einem externen Alarmgerät unterstützt, können Sie den Alarmton einstellen.


Verriegelungszeit: Konfigurieren Sie die externe Alarmzeit, wenn die verfügbare Zahl 0 ist.


3. Klicken Sie auf  um den Kanal zu der Gruppe hinzuzufügen. Es können bis zu acht Gruppen festgelegt werden, aber jedem Kanal kann nur eine Gruppe hinzugefügt werden. Wenn ein Kanal im Modus Kanalansicht aktiviert ist, kann er keiner Gruppe hinzugefügt werden. Markieren Sie das Feld **Aktivieren**, um die Gruppe zu aktivieren. Sie können die Anzahl der **Kapazitäten** pro Gruppe, die **Startzeit**, die **Endzeit** und die **Erkennungstypen** (Person, Fahrzeug und Bewegung) festlegen. Klicken Sie auf  die Konfiguration von Alarm, um die Alarmaktion aufzurufen, wenn die Zahl 0 ist.

6.3 Nicht-menschliche Maschinen-Statistiken

Gesicht, menschliche Form, Kraftfahrzeug, nicht-Kfz-Erkennung Szenen-Oberfläche Vollbild-Anzeige, kann die Erkennungs-Ergebnisse in Echtzeit zu sehen.

1. Oberflächenthema der maschinellen und nicht-menschlichen Statistik

2. Klicken Sie auf , um die Suchoberfläche für die Wiedergabe von humanoiden Modellen zu öffnen.

3. Klicken Sie auf , um die Einstellungsoberfläche zu öffnen.

GUI-Thema: Das


Oberflächenthema

Statistiken: Statistische Zeit, Sie können 1 Tag, 2 Tage, 3 Tage, 4 Tage, 5 Tage, 6 Tage, 7 Tage, Woche, Monat und Jahr wählen.

Kanäle: Kanalauswahl, Sie können den statistischen Kanal auswählen

5. Anzeige des aktuellen Datums und der Uhrzeit

6. Kanaldiagramm, Sie können den

Diagrammkanal in  wählen

7. Wählen Sie die Anzahl der

Zeichenfenster mit 1 , 2  und 4  Fenstern

8. Schalter für die Echtzeit-Push-Anzeige, und klicken Sie auf das Symbol, um die entsprechenden Erkennungsergebnisse für Echtzeit-Push ein- oder auszublenden

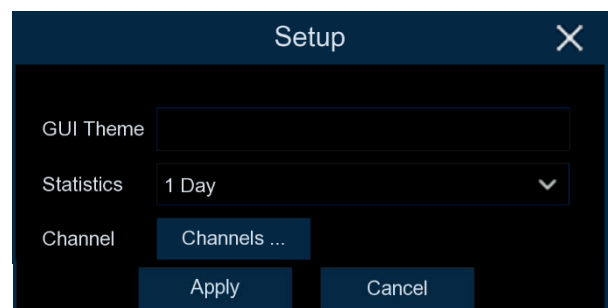
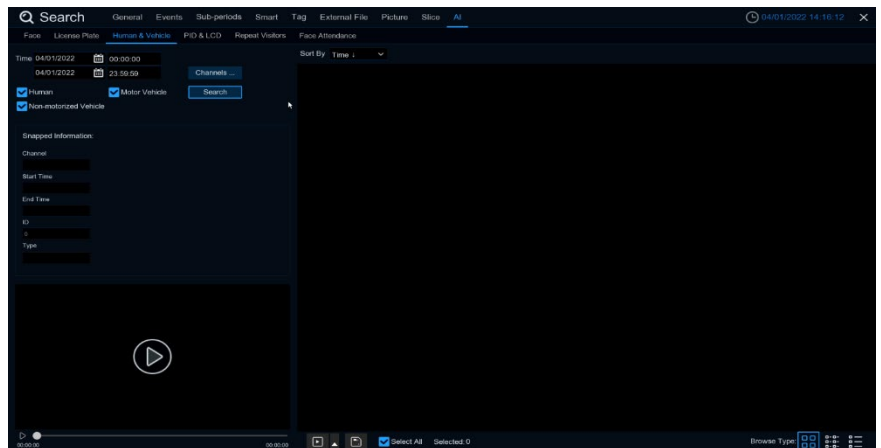
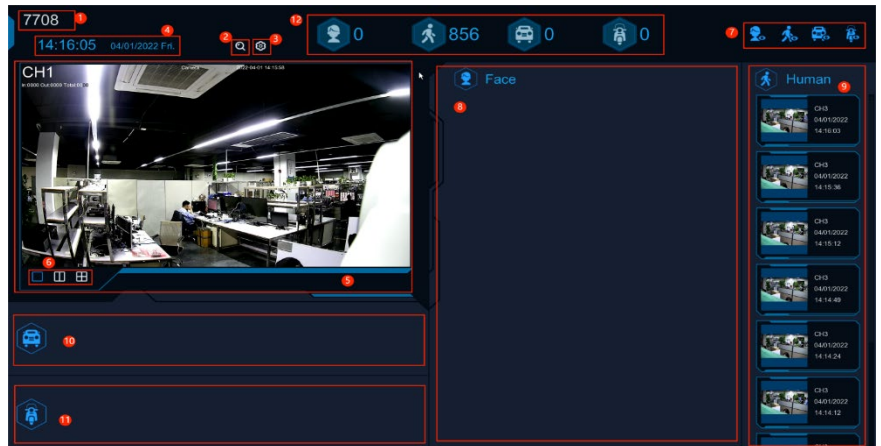
9. Echtzeit-Push der Gesichtserkennung mit Anzeige des erkannten Gesichtsbildes, des Namens und des Namens der eingehenden Gruppe.

10. Echtzeit-Push der Humanoiden-Erkennung mit Anzeige der Bilder der erkannten Humanoiden, der Erkennungskanäle und der Erkennungszeit

11. Echtzeit-Push der Kfz-Typ-Erkennung und Anzeige der erkannten Kfz-Bilder, Erkennungskanäle und Erkennungszeit

12. Echtzeit-Push von nicht-motorisierten Fahrzeugtests, Anzeige der erkannten nicht-motorisierte Fahrzeug-Bilder, Erkennungskanäle und Erkennungszeit


13. Statistiken über die Anzahl der erfassten menschlichen Gesichter, menschlichen Formen, Fahrzeugmodelle und nicht-motorisierten Fahrzeuge.



Kapitel 7: Suche, Wiedergabe & Backup

Mit der Suchfunktion können Sie nach zuvor aufgezeichneten Videos sowie nach Schnappschüssen, die auf der Festplatte Ihres DVR gespeichert sind, suchen und diese wiedergeben. Sie haben die Wahl zwischen der Wiedergabe von Videos, die Ihrem Aufzeichnungszeitplan entsprechen, manuellen Aufnahmen oder nur Bewegungsereignissen. Mit der Backup-Funktion können Sie wichtige Ereignisse (sowohl Videos als auch Schnappschüsse) auf einem USB-Stick speichern.

7.1 Verwendung der Suchfunktion


Klicken Sie im Startmenü auf die Schaltfläche  **Suchen**, um den Suchbereich zu öffnen.




1. **Suchoptionen:** Das System bietet verschiedene Such- und Wiedergabemethoden: Allgemein, Veranstaltungen, Unterzeiträume, Intelligent & Bilder
2. **Datum suchen:** Suche nach einem Datum zur Wiedergabe.
3. **Suchtyp:** Das System bietet verschiedene Suchtypen, um Ihre Suche einzugrenzen.
4. **Kanalauswahl:** zur Auswahl der Kanäle, die Sie suchen und wiedergeben möchten.
5. **Wiedergabesteuerung für Videos:** zur Steuerung der Videowiedergabe.




 Vergrößern der Videowiedergabe auf Vollbild

 Rücklauf, x2, x4, x8 und x16


 Langsames Abspielen, 1/2, 1/4 und 1/8, 1/16 Geschwindigkeit


 Wiedergabe


 Pause


 Bild für Bild abspielen. Klicken Sie einmal, um ein Bild des Videos abzuspielen

 Stopp



 Schneller Vorlauf, x2, x4, x8 und x16


 Digitaler Zoom: Klicken Sie zum Vergrößern auf ein Kamerabild, und ziehen Sie es während der Wiedergabe, um den ausgewählten Bereich zu vergrößern. Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um zur normalen Wiedergabe zurückzukehren.

 Videoclip. Schnelles Speichern eines Videoausschnitts auf einem USB-Stick. Siehe weitere Einzelheiten unter 7.1.1.1 Videoclip-Backup


 Videoclip speichern.

 Lautstärkeregler: Bewegen Sie den Schieberegler, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu verringern.

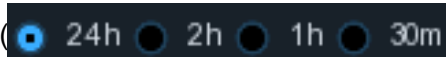
 Schnappschüsse: zum Erfassen eines Schnappschusses auf Ihrem USB-Stick. Wenn die Videowiedergabe in der geteilten Bildschirmansicht erfolgt, bewegen Sie den Mauszeiger auf den Kanal, den Sie aufnehmen möchten, und klicken Sie dann auf das Symbol , um den Schnappschuss zu speichern.

 Standard-Lesezeichen hinzufügen

 Benutzerdefinierte Lesezeichen hinzufügen

 Einzelne Maschine zum Umschalten zwischen original skaliertem Bildschirm und ausfüllendem Bildschirm.

6. **Zeitleiste:** Kontinuierliche Aufzeichnungen werden mit farbigen Balken dargestellt, um die verschiedenen Arten von Aufzeichnungen zu repräsentieren (Legende in der unteren rechten Ecke der Anzeige).

Verwenden Sie die Zeitrahmenoptionen () , um einen kleineren oder größeren Zeitraum anzuzeigen.

Verschiedene Aufzeichnungsarten werden in unterschiedlichen Farben dargestellt:



Kontinuierliche Aufzeichnung in **grüner** Farbe;

Bewegungsaufzeichnung in **gelber** Farbe;

I/O-Aufzeichnung in **roter** Farbe;

Bewegungs- und I/O-Aufzeichnung in **oranger** Farbe;

Intelligente Aufzeichnung in **blauer** Farbe;







PIR-Aufzeichnung in **violetter** Farbe;

7. **Wiedergabestatus:** Zeigt den Wiedergabestatus des Videos an.

7.1.1 Suchen & Abspielen von Videos im Allgemeinen


Dieses Menü bietet die Möglichkeit, Aufzeichnungen für ein ausgewähltes Datum zu suchen und wiederzugeben






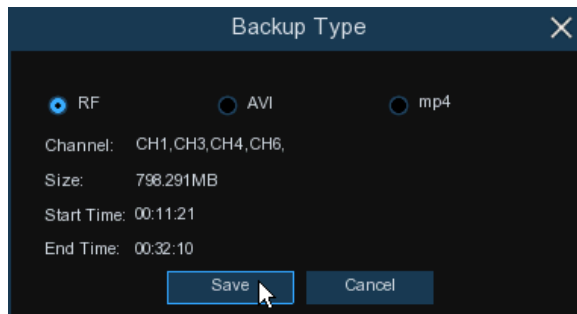
1. Wählen Sie ein Datumssymbol , um im Kalender nach Videoaufnahmen zu suchen.
2. Wählen Sie einen Suchtyp.
3. Markieren Sie die Kanäle, die Sie suchen möchten, oder markieren Sie alle **Kanäle**, um in allen verbundenen Kanälen zu suchen.
4. Das Suchergebnis wird auf der Zeitachse von 00:00 bis 24:00 Uhr angezeigt.
5. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Wiedergabe zu starten.
6. Steuern Sie die Wiedergabe mit den Tasten der **Videowiedergabesteuerung**.
7. Verwenden Sie die Zeitrahmenoptionen () , um einen kleineren oder größeren Zeitraum anzuzeigen.
8. Wenn Sie während der Wiedergabe schnell einen Abschnitt des Videos auf einem USB-Stick speichern möchten, verwenden Sie die Backup-Funktion für  **Videoclips**.
9. Beschriftung hinzufügen, klicken Sie auf  Benutzerdefinierte Beschriftung hinzufügen, klicken Sie auf  Standardbeschriftung hinzufügen, Sie können eine Markierung in der aktuellen Zeit des aktuellen Kanals vornehmen. Nachdem die Beschriftung hinzugefügt wurde, können Sie die Beschriftung über die Oberfläche für die Beschriftungswiedergabe wiedergeben.

7.1.1.1 Videoclip-Backup

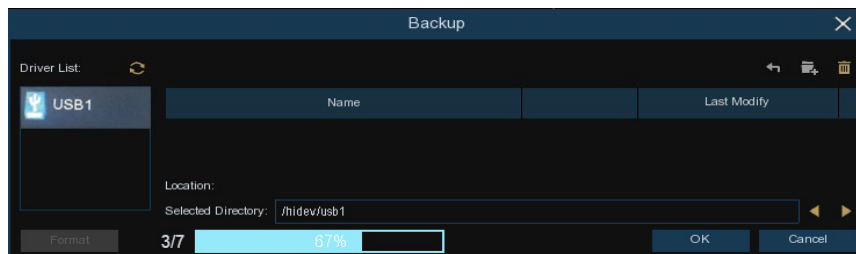


1. Schließen Sie Ihren USB-Stick an den DVR an.
2. Starten Sie die Wiedergabe einer Videoaufzeichnung.
3. Klicken Sie auf das Symbol .
4. Markieren Sie den Kanal/die Kanäle, von dem/denen Sie ein Videoclip-Backup erstellen möchten.
5. Bewegen Sie den Mauszeiger auf die Zeitachse, an der Sie den Videoclip beginnen möchten.
6. Halten Sie die linke Maustaste gedrückt und ziehen Sie den Cursor an die Stelle der Zeitachse, an der Sie den Videoclip beenden möchten.

- Das Symbol  wurde zu einem  Symbol geändert, klicken Sie auf , um den Videoclip zu speichern.
- Wählen Sie einen Dateityp für Ihre Backup-Dateien aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Speichern**, um die Videoclips zu speichern. Vergewissern Sie sich, dass Ihr USB-Laufwerk genügend Speicherplatz für die Videoclips bietet.

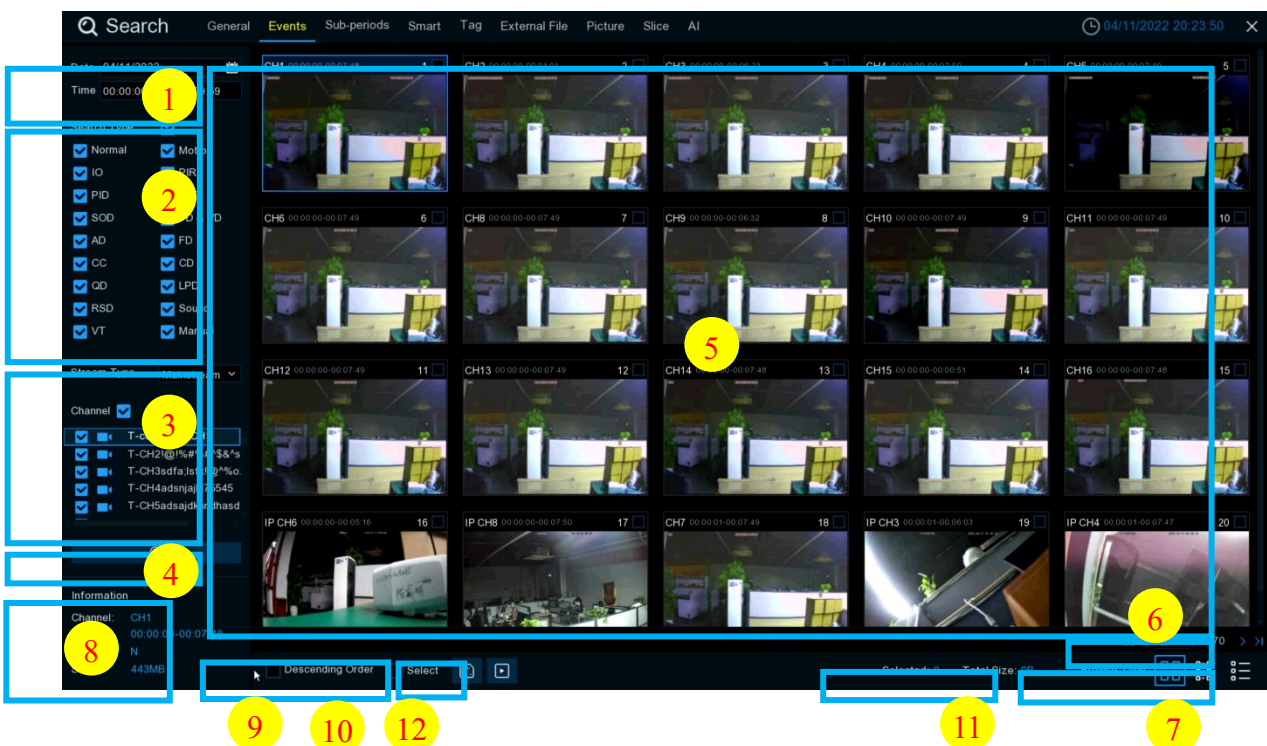


- Das Menü des Backup-Laufwerks wird angezeigt. Gehen Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Backup-Dateien speichern möchten.
- Klick Sie auf **OK**, um zu starten. Der Fortschrittsbalken am unteren Rand des Fensters zeigt Ihnen den Fortschritt des Backups an.





7.1.2 Ereignissuche, Wiedergabe & Backup

Mit der Ereignissuche können Sie eine Liste von Videoaufzeichnungen anzeigen, in der der Kanal, die Start- und Endzeit sowie der Aufzeichnungstyp übersichtlich zusammengefasst sind. Sie können Ereignisse auch schnell auf einem USB-Stick sichern.



Ereignisse suchen, abspielen und sichern:

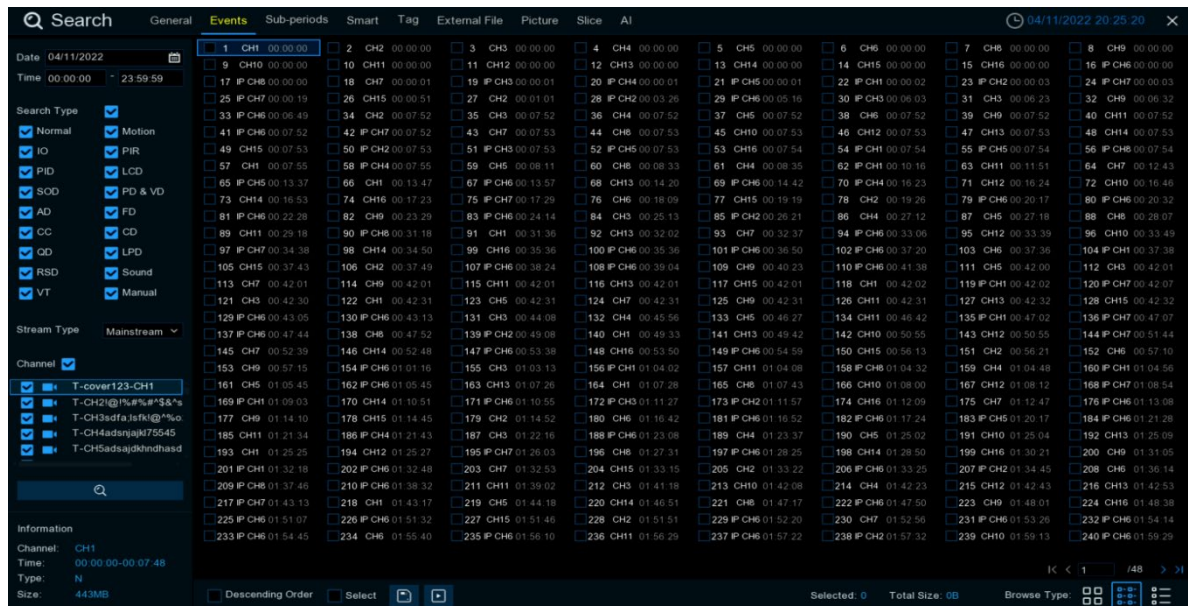
1. Wählen Sie das Datum und die Uhrzeit, nach denen Sie suchen möchten.
2. Markieren Sie die Aufzeichnungstypen, die Sie durchsuchen möchten, oder markieren Sie **Suchtyp**, um alle auszuwählen.
3. Wählen Sie die Kanäle aus, die Sie suchen möchten, oder markieren Sie **Kanal**, um alle Kanäle auszuwählen.
4. Klicken Sie auf das Symbol , um die Suche zu starten.
5. Ereignisse, die Ihren Suchkriterien entsprechen, werden in einer Liste angezeigt. Sie können mit der linken Maustaste auf eines der Ereignisse doppelklicken, um das Video sofort abzuspielen.
6. Klicken Sie auf die Symbole  in der rechten unteren Ecke des Menüs, um zwischen den Ereignissen zu blättern, oder geben Sie die Seite ein, die Sie durchsuchen möchten.
7. Sie können die Ansicht der Liste ändern, indem Sie auf die unten stehenden Symbole klicken, die in der rechten unteren Ecke des Bildschirms angezeigt werden:



Miniaturbildansicht. Sie können die Schnapschüsse der Ereignisse ansehen.



Listenansicht. Die Ereignisse werden als Liste angezeigt.



The screenshot shows a search results interface with a grid of video thumbnails. On the left, there are search filters for 'Search Type' (Normal, IO, PID, SOD, AD, CC, QD, RSD, VT) and 'Stream Type' (Mainstream). The main area displays a grid of thumbnails, each with a date and time stamp. At the bottom, there are navigation controls including a search bar, a list of selected items, and a 'Browse Type' dropdown menu.






Detailsansicht. Sie können die Einzelheiten der Ereignisse ansehen.



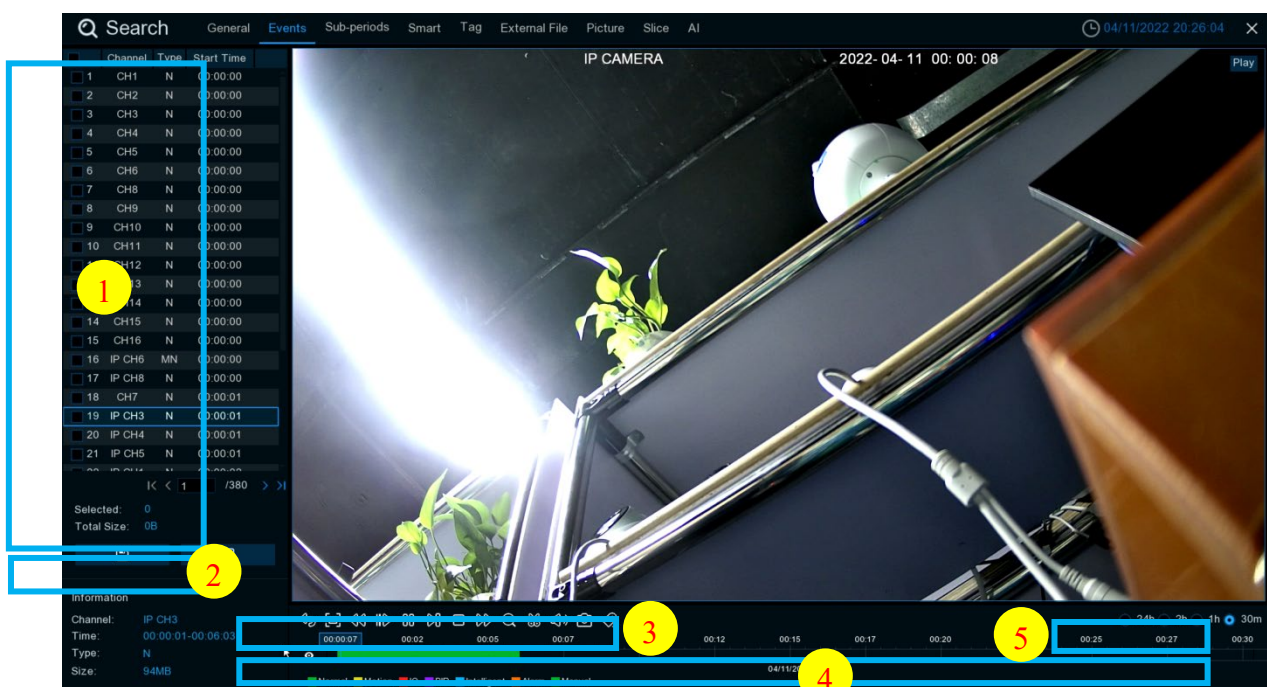
The screenshot shows a search results interface in details view. It displays a table of search results with the following columns: Channel, Type, Date, Start Time, End Time, Size, Playback, and Lock. The table contains 30 rows of data. On the left, there are search filters for 'Search Type' and 'Stream Type'. At the bottom, there are navigation controls including a search bar, a list of selected items, and a 'Browse Type' dropdown menu.







Channel	Type	Date	Start Time	End Time	Size	Playback	Lock
CH1	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:48	443MB		
CH2	N	04/11/2022	00:00:00	00:01:01	57MB		
CH3	N	04/11/2022	00:00:00	00:06:23	342MB		
CH4	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:50	425MB		
CH5	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:49	415MB		
CH6	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:49	409MB		
CH8	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:49	406MB		
CH9	N	04/11/2022	00:00:00	00:06:32	392MB		
CH10	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:49	466MB		
CH11	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:49	455MB		
CH12	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:49	459MB		
CH13	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:49	450MB		
CH14	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:48	442MB		
CH15	N	04/11/2022	00:00:00	00:00:51	47MB		
CH16	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:48	438MB		
IP CH6	MN	04/11/2022	00:00:00	00:05:16	235MB		
IP CH8	N	04/11/2022	00:00:00	00:07:50	240MB		
CH7	N	04/11/2022	00:00:01	00:07:49	399MB		
IP CH3	N	04/11/2022	00:00:01	00:06:03	94MB		
IP CH4	N	04/11/2022	00:00:01	00:07:47	121MB		
IP CH5	N	04/11/2022	00:00:01	00:07:51	120MB		
IP CH1	N	04/11/2022	00:00:02	00:07:50	290MB		
IP CH2	N	04/11/2022	00:00:03	00:03:26	152MB		
IP CH7	N	04/11/2022	00:00:03	00:00:19	17MB		
IP CH7	N	04/11/2022	00:00:19	00:07:48	445MB		
CH15	N	04/11/2022	00:00:51	00:07:48	384MB		
CH2	N	04/11/2022	00:01:01	00:07:49	376MB		
IP CH2	N	04/11/2022	00:03:26	00:07:50	196MB		
IP CH6	MN	04/11/2022	00:05:16	00:06:50	70MB		
IP CH3	N	04/11/2022	00:06:03	00:07:47	27MB		

Im Modus „Detailansicht“ können Sie die Videoereignisse sperren, damit sie nicht auf der Festplatte überschrieben werden. Klicken Sie auf das Symbol , um die Ereignisse zu sperren, oder klicken Sie auf , um sie zu entsperren.

1. Wenn Sie mit der linken Maustaste auf eines der Ereignisse klicken, zeigt das System die Ereignisinformationen in der linken unteren Ecke des Bildschirms an.
2. Aktivieren Sie das Kästchen neben der Nummer des Ereignisses, um Dateien auszuwählen, oder aktivieren Sie das Kästchen neben **Auswählen**, um alle Ereignisse auf der Seite auszuwählen.
3. Die Anzahl der ausgewählten Dateien und die Gesamtgröße werden rechts unten auf dem Bildschirm angezeigt.
4. Nachdem Sie eine Datei ausgewählt haben, können Sie auf das Symbol klicken , um das Video auf einem USB-Stick zu speichern. Oder klicken Sie auf das Symbol  im Fenster der Ereigniswiedergabesteuerung, um das Video abzuspielen.

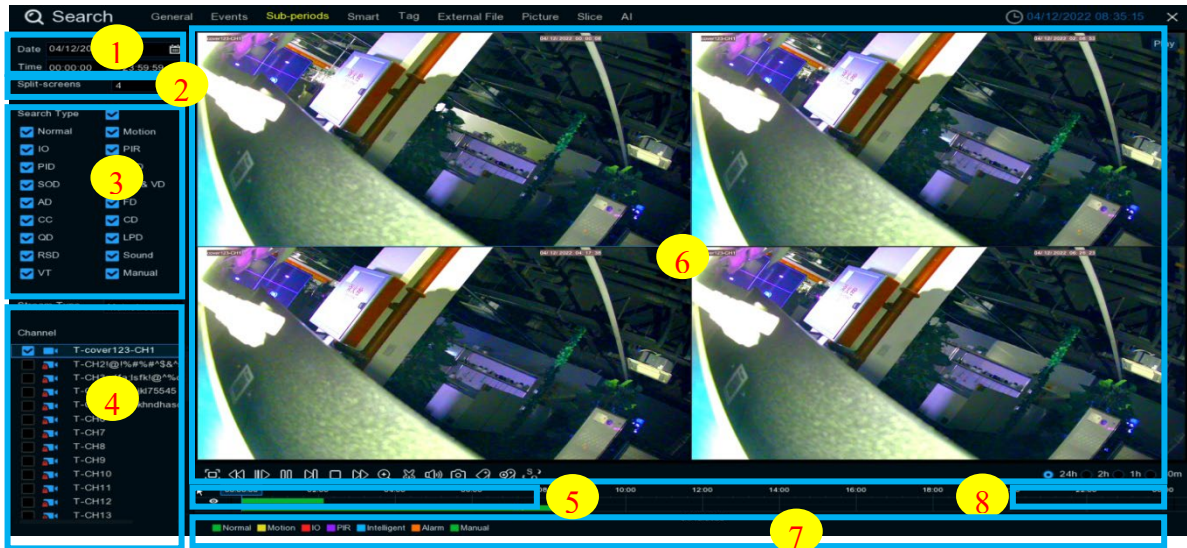
7.1.2.1 Ereigniswiedergabesteuerung












1. Ereignisliste, hier können Sie die Ereignisse auswählen.
2. Klicken Sie auf das Symbol , um die ausgewählten Ereignisvideos auf einem USB-Stick zu speichern. Klicken Sie auf das Symbol , um das Video abzuspielen.
3. Steuern Sie die Wiedergabe über das Symbol auf der Videowiedergabesteuerung. Sie können auf das Symbol klicken oder mit der rechten Maustaste klicken, um die Wiedergabe zu beenden und zum Ereignissuchfenster zurückzukehren. Beschriftung hinzufügen, klicken Sie auf  Benutzerdefinierte Beschriftung hinzufügen, klicken Sie auf  Standardbeschriftung hinzufügen, Sie können eine Markierung in der aktuellen Zeit des aktuellen Kanals vornehmen. Nachdem die Beschriftung hinzugefügt wurde, können Sie die Beschriftung über die Oberfläche für die Beschriftungswiedergabe wiedergeben.
4. Klicken Sie auf , um zwischen der originalen Bildschirmgröße und der gestreckten Bildschirmgröße zu wechseln.
5. Das Ereignis, das Sie gerade abspielen, wird in der Zeitleiste angezeigt.
6. Verwenden Sie die Zeitrahmenoptionen () , um einen kleineren oder größeren Zeitraum anzuzeigen.

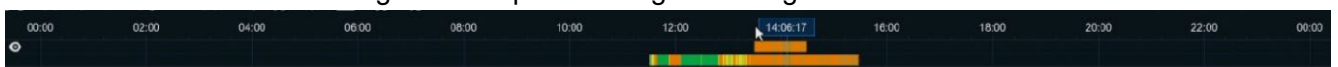
7.1.3 Wiedergabe von Unterzeiträumen

Die Wiedergabe von Unterzeiträumen ermöglicht die gleichzeitige Wiedergabe mehrerer normaler Aufzeichnungen und Bewegungsereignisse von einem einzigen Kanal. Bei normalen und Ereignisaufzeichnungen wird das Video je nach gewähltem Teilbildmodus gleichmäßig aufgeteilt. Wenn das Video z.B. eine Stunde lang ist und Sie Bildschirmteilung x 4 ausgewählt haben, wird jeder geteilte Bildschirm 15 Minuten lang abgespielt.



Zum Suchen und Abspielen von Videos in Unterzeiträumen:

- Klicken Sie auf  das Datum und die Uhrzeit, die Sie suchen möchten.
- Wählen Sie das Datum und die Uhrzeit, nach denen Sie suchen möchten.
- Wählen Sie die geteilten Bildschirme, in denen die Videos wiedergegeben werden sollen.
- Markieren Sie die Aufzeichnungstypen, die Sie durchsuchen möchten, oder markieren Sie **Suchtyp**, um alle auszuwählen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche "Wiedergabe" , um die Wiedergabe zu starten. Steuern Sie die Wiedergabe mit den Tasten der **Videowiedergabesteuerung**. Beschriftung hinzufügen, klicken Sie auf  Benutzerdefinierte Beschriftung hinzufügen, klicken Sie auf  Standardbeschriftung hinzufügen, Sie können eine Markierung in der aktuellen Zeit des aktuellen Kanals vornehmen. Nachdem die Beschriftung hinzugefügt wurde, können Sie die Beschriftung über die Oberfläche für die Beschriftungswiedergabe wiedergeben.
- Klicken Sie auf , um zwischen der originalen Bildschirmgröße und der gestreckten Bildschirmgröße zu wechseln.
- Das Video wird auf einem geteilten Bildschirm wiedergegeben.
- Klicken Sie mit der linken Maustaste auf einen bestimmten geteilten Bildschirm, und der Zeitraum des geteilten Bildschirms wird auf der Zeitachse angezeigt. Der Farbbalken am oberen Rand der Zeitleiste zeigt den Bereich des geteilten Bildschirms des Videos an, auf das Sie geklickt haben. Der Farbbalken am unteren Ende der Zeitleiste zeigt die Zeitspanne des gesamten gesuchten Videos an.
- Verwenden Sie die Zeitrahmenoptionen ( 24h  2h  1h  30m), um einen kleineren oder größeren Zeitraum anzuzeigen.



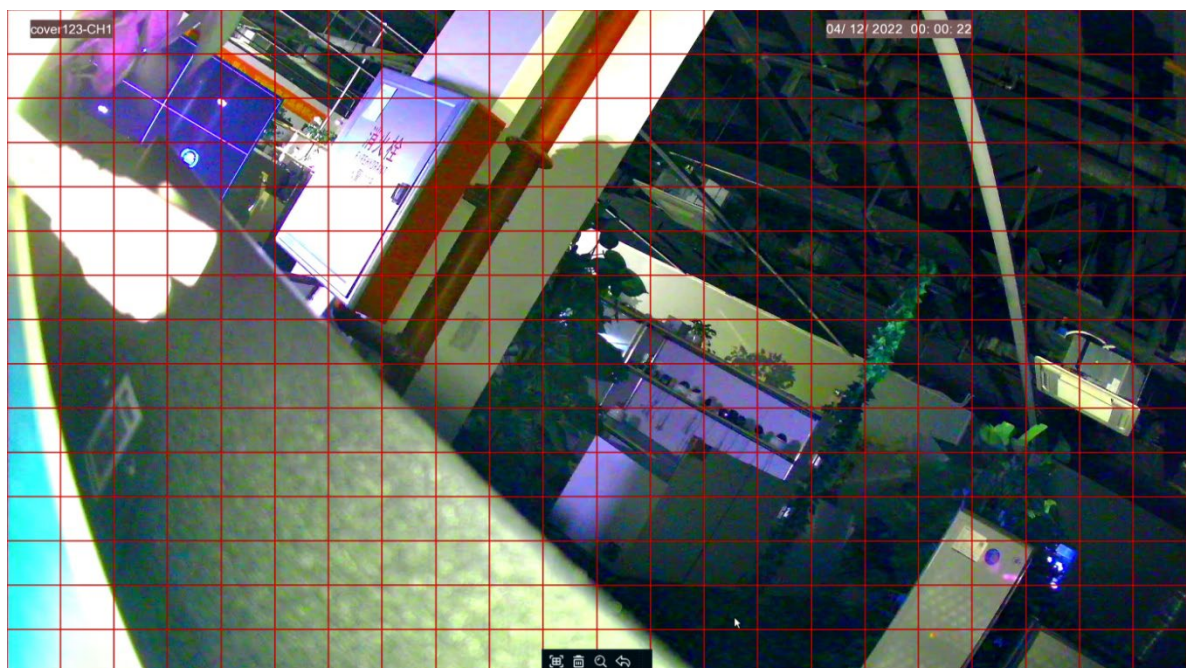
7.1.4 Intelligent



Mit dieser Funktion wird festgestellt, ob die Bewegung durch einen sich bewegenden Menschen ausgelöst wird. Wenn dies der Fall ist, wird sie in der unteren Wiedergabe-Zeitleiste blau angezeigt. Klicken Sie auf





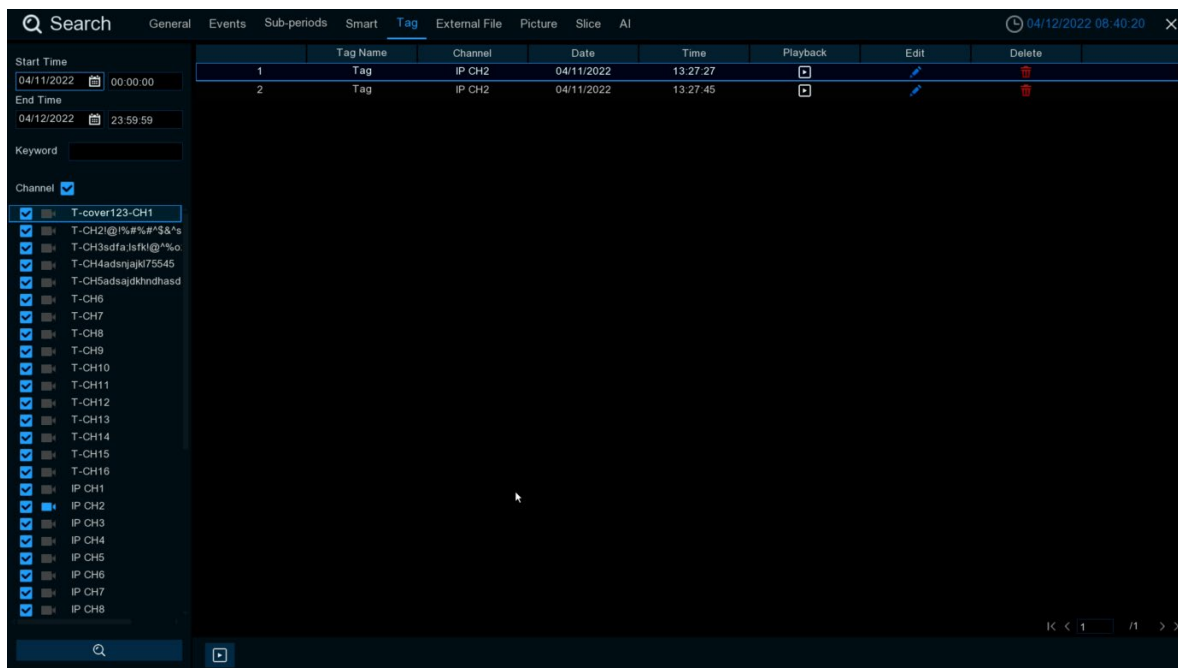
, um den Bildschirm zur Einstellung des INTELLIGENT-Bereichs aufzurufen.



Das rote Gitter ist der ausgewählte Bereich. Wenn jemand in dem Bereich die Bewegung auslöst, wird er durchsucht und mit einer blauen Zeitleiste markiert.

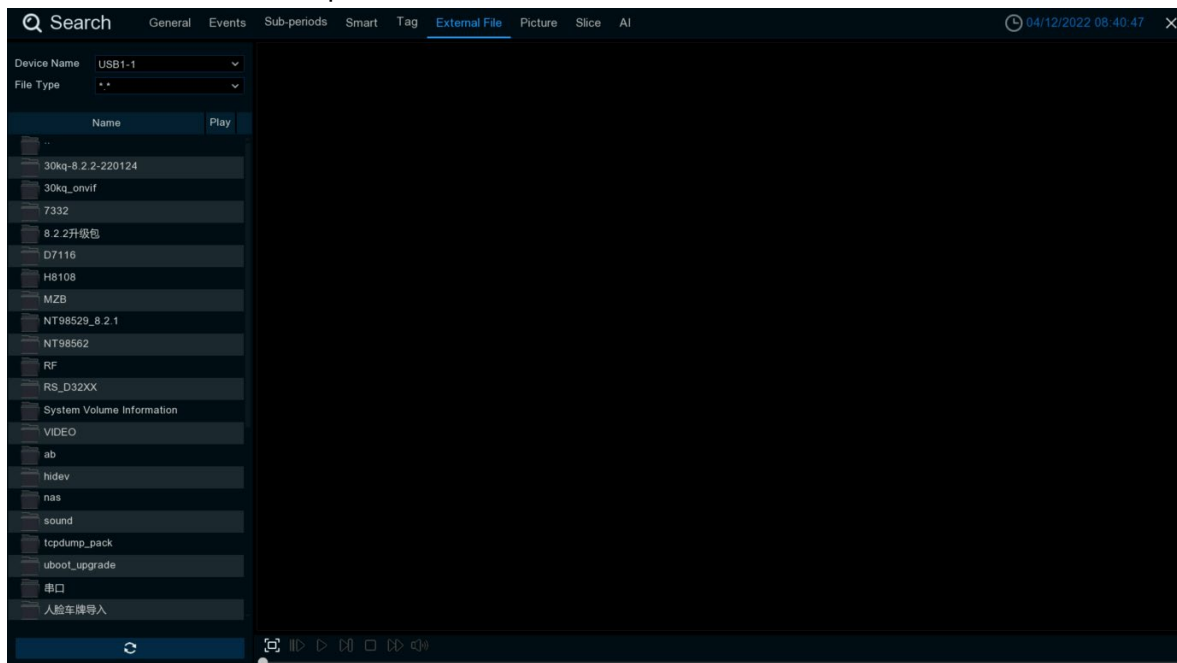
7.1.5 Tag

Hier können Sie alle von Ihnen hinzugefügten Tags anzeigen und diese bearbeiten, wiedergeben oder löschen. Wählen Sie die Zeit und den Kanal aus und klicken Sie , um die Suche abzuschließen. Klicken Sie darauf , um zu der durch die Beschriftung markierten Position für die Wiedergabe zu springen.



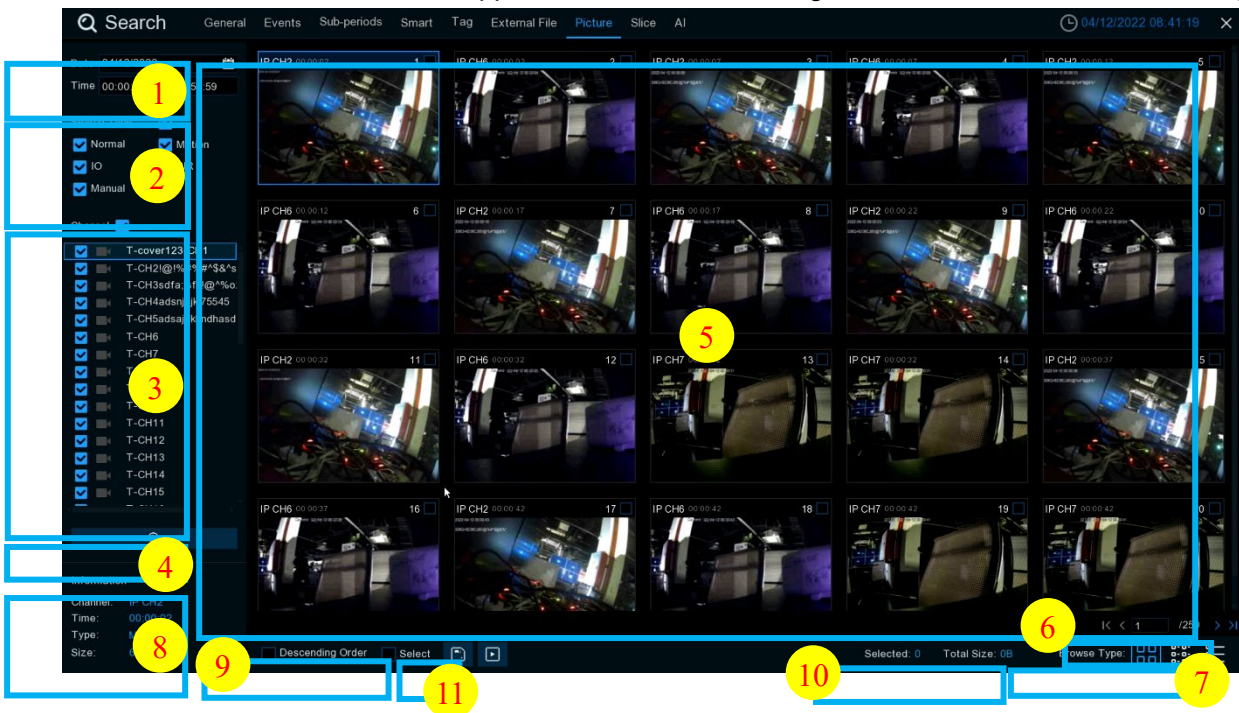
7.1.6 Externe Datei

Hier können Sie Videos von dem externen USB-Laufwerk abspielen. Wählen Sie die Datei auf der linken Seite, um sie automatisch abzuspielen.






7.1.7 Bildsuche und -ansicht

Mit dieser Funktion können Sie Schnappschüsse suchen, wiedergeben und auf einen USB-Stick kopieren.



Bilder suchen, wiedergeben und sichern:

1. Wählen Sie das Symbol , das Sie suchen möchten.
2. Markieren Sie die Bildaufnahmetypen, die Sie suchen möchten, oder markieren Sie **Suchtyp**, um alle auszuwählen.
3. Wählen Sie die Kanäle aus, die Sie suchen möchten, oder markieren Sie **Kanal**, um alle Kanäle auszuwählen.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Suche zu starten.
5. Bilder, die Ihren Suchkriterien entsprechen, werden in einer Liste angezeigt. Sie können auf eines der Bilder doppelklicken, um eine größere Ansicht zu erhalten.
6. Klicken Sie auf die Symbole  in der unteren rechten Ecke des Menüs, um zwischen den Bildseiten zu blättern, oder geben Sie die gewünschte Seite ein, die Sie durchsuchen möchten.
7. Sie können die Ansicht der Liste ändern, indem Sie auf die unten stehenden Symbole klicken, die in der rechten unteren Ecke des Bildschirms angezeigt werden:



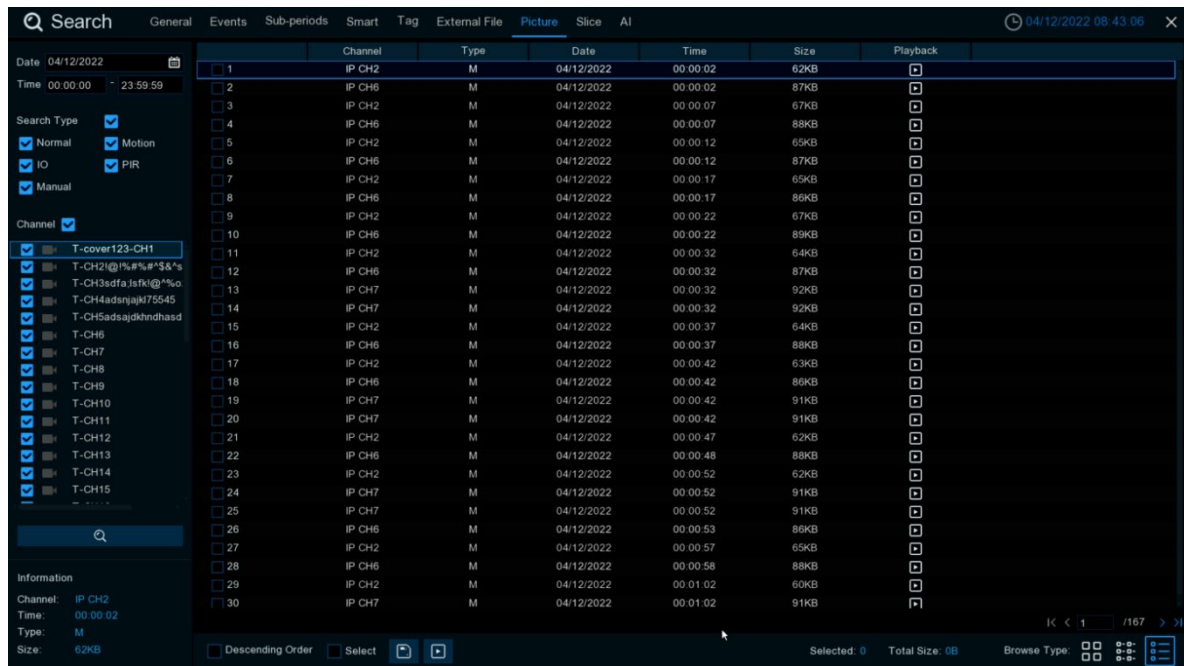
Miniaturbildansicht. Sie können die Schnappschüsse der Ereignisse ansehen.





Listenansicht: Die Ereignisse werden als Liste angezeigt.

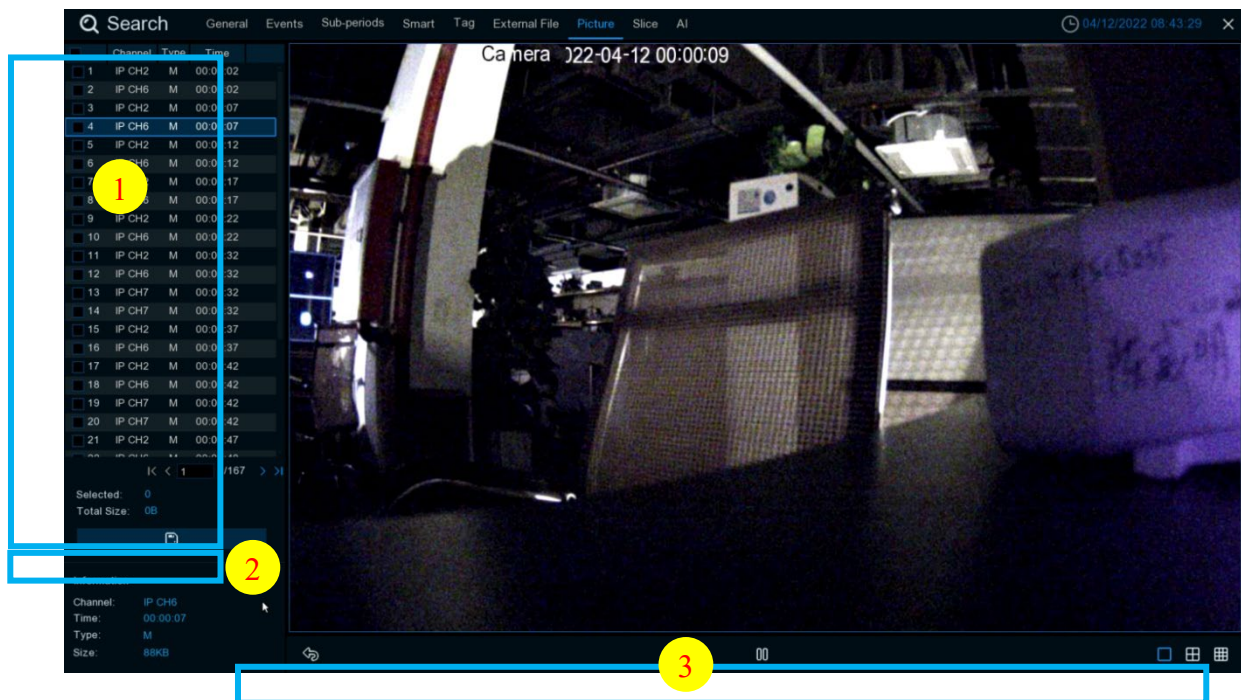




Detailansicht: Sie können die Einzelheiten der Ereignisse ansehen.











8. Wenn Sie mit der linken Maustaste auf eines der Bilder klicken, zeigt das System die Bildinformationen in der linken unteren Ecke des Bildschirms an.
9. Aktivieren Sie das Kästchen neben der Nummer des Ereignisses, um Dateien auszuwählen, oder aktivieren Sie das Kästchen neben **Auswählen**, um alle Bilder auf der Seite auszuwählen.
10. Die Anzahl der ausgewählten Dateien und die Gesamtgröße werden rechts unten auf dem Bildschirm angezeigt.
11. Nachdem Sie eine Datei ausgewählt haben, können Sie auf die Schaltfläche  klicken, um die Bilder auf einem USB-Stick zu speichern. Oder klicken Sie auf die Schaltfläche , um das Steuerungsfenster für die Bildvorschau aufzurufen.

7.1.7.1 Bildvorschau-Steuerung

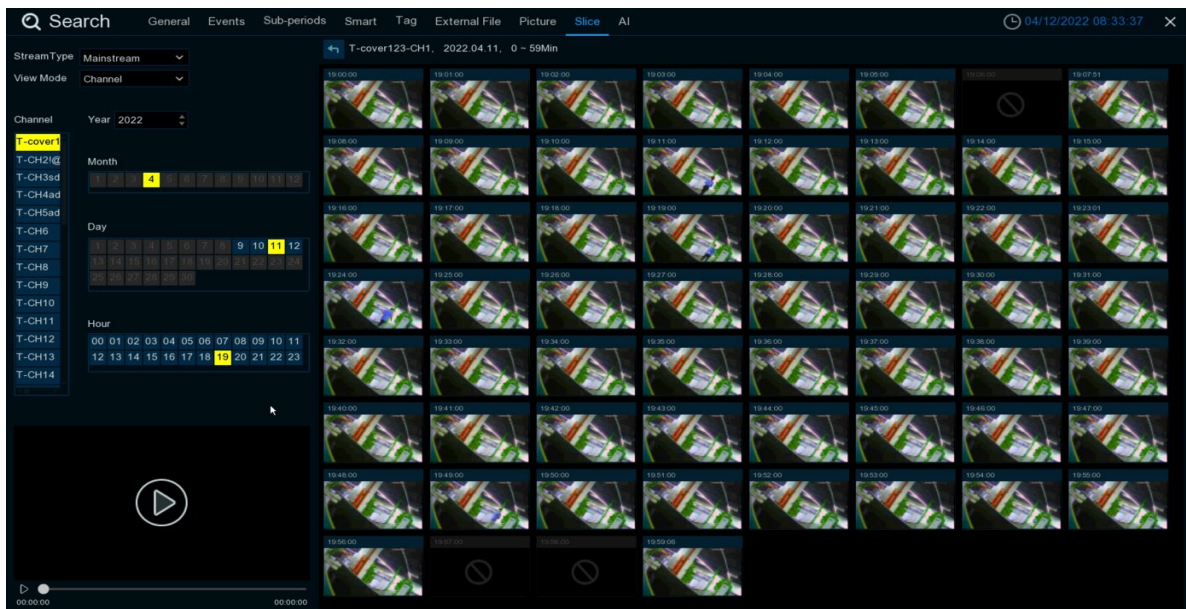



1. Bilderliste, Sie können hier die Bilder auswählen.
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die ausgewählten Bilder auf einem USB-Stick zu speichern. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Bilder in einer Diashow anzuzeigen.

- Drücken Sie die Schaltfläche , um das Vorschaufenster zu verlassen und zum Bildsuchfenster zurückzukehren.
 Drücken Sie die Schaltfläche , um die Diashow anzuhalten, drücken Sie die Schaltfläche , um sie fortzusetzen.
 Drücken Sie die Schaltfläche , um den vorherigen Schnappschuss oder die vorherige Gruppe von Schnappschüssen anzuzeigen, drücken Sie die Schaltfläche , um den nächsten Schnappschuss oder die nächste Gruppe von Schnappschüssen anzuzeigen.
 Klicken Sie auf die Schaltfläche , um jeweils einen einzelnen Schnappschuss anzuzeigen, klicken Sie auf die Schaltfläche , um vier Schnappschüsse gleichzeitig anzuzeigen, drücken Sie auf die Schaltfläche , um neun Schnappschüsse gleichzeitig anzuzeigen.

7.1.8 Geteilte Wiedergabe

Die Videowiedergabe ermöglicht es Ihnen, 60 Minuten Videoclips innerhalb einer Stunde an einem bestimmten Tag, einem bestimmten Monat, einem bestimmten Jahr zu sehen, mit einer Minute für jeden Clip.

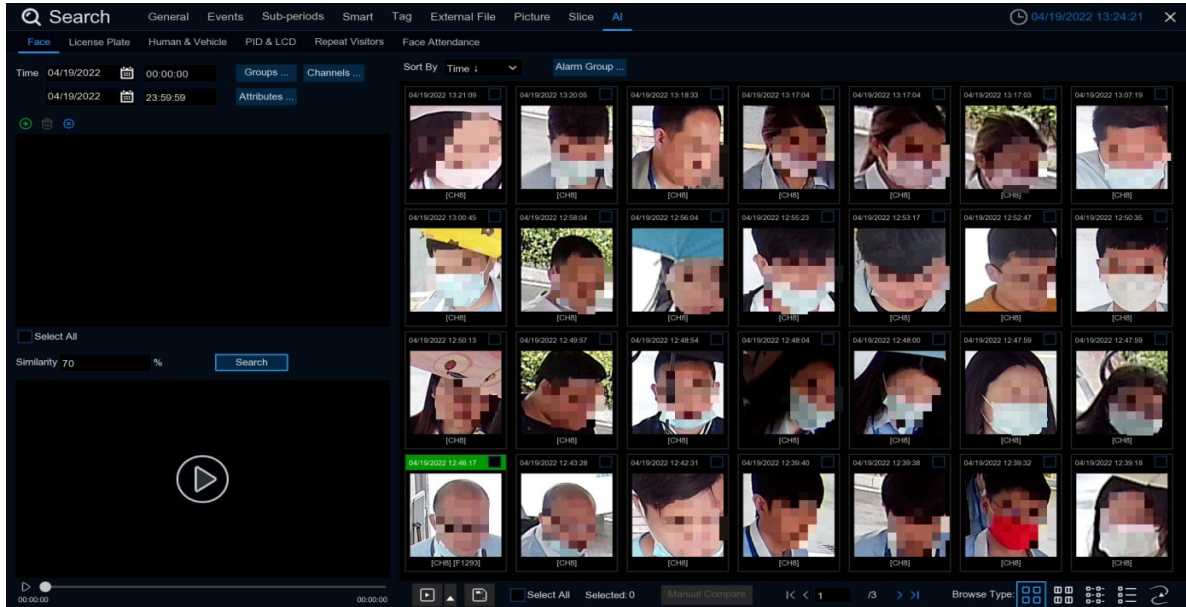






Wählen Sie den Code-Stream, den gewünschten Kanal, den Monat, den Tag und die Stunde in der Reihenfolge aus. Auf der rechten Seite werden 60 Videos innerhalb der aktuellen Stunde angezeigt. Jedes Video dauert eine Minute. Klicken Sie für eine einfache Wiedergabe in der unteren Ecke. Klicken Sie auf , um die normale Wiedergabe zu starten. **Anzeigemodus:** Wenn **Kanal** ausgewählt ist, kann nur die vorherige Auswahl zuerst ausgewählt werden; wenn **Zeit** ausgewählt ist, kann nur die vorherige Auswahl zuerst ausgewählt werden.

7.1.9 AI

7.1.9.1 Gesicht


Nachdem Sie das Datum, die Uhrzeit, den Kanal und die Gesichtsgruppe ausgewählt haben, klicken Sie auf "Suchen", um die Gesichtsinformationen der Gruppe in diesem Zeitraum zu suchen.

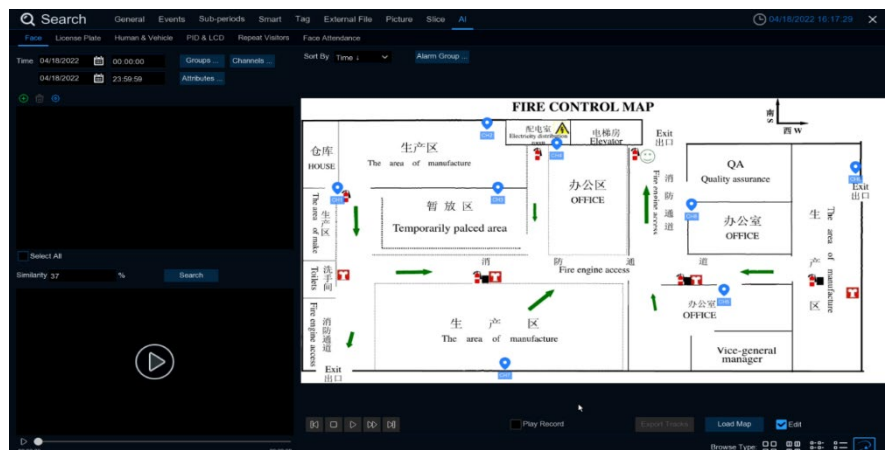


1. Klicken Sie auf  Anpassen, um das Suchgesicht hinzuzufügen. Oder wählen Sie **Gruppen**, um die Gesichtsbilder der gesamten Gruppe der Gesichtsbibliothek für die Vergleichssuche auszuwählen.
2. Klicken Sie auf **Kanäle**, um den Kanal für die Suche auszuwählen
3. Klicken Sie auf **Merkmale**, um die Bedingungen für die Gesichtsmerkmale für die Suche festzulegen. Sie können Geschlecht, Alter, Maske, Brille und Gesichtsausdruck auswählen.
4. Wählen Sie **Alarmgruppen**, um die Gesichtsgruppe auszuwählen, bei der der Gesichtskontrast aufgetreten ist.
5. Wählen Sie das Bild im Suchbereich aus , um es zu löschen, und klicken Sie auf , um die Einstellungsoberfläche der AI-Gesichtsbibliothek aufzurufen.
6. Wählen Sie in den Suchergebnissen mit der rechten Maustaste **Importieren nach**, um dieses Bild in die Gruppierung der Gesichtsbibliothek zu importieren.
7. Wählen Sie **Detailinformationen** in den Suchergebnissen, um die Details des Gesichts anzuzeigen
8. Klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Wiedergabe**, um den Zeitpunkt der Gesichtserkennung für die Wiedergabe einzugeben.
9. Klicken Sie auf , um die verschiedenen Anzeigemethoden anzuzeigen.

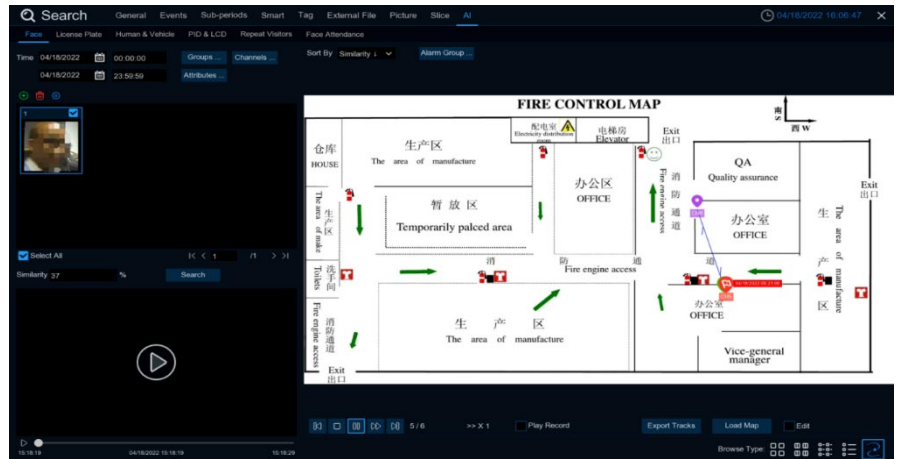
7.1.9.1.1 Gesicht-Verfolgungskarte

Klicken Sie auf die untere rechte

Ecke , um das Menü der elektronischen Verfolgungskarte aufzurufen.



Klicken Sie auf „Karte laden“, um die U-Disk aufzurufen, und wählen Sie „Karte hinzufügen“. Markieren Sie **Bearbeiten**, um das IPC-Symbol an die gewünschte Stelle zu ziehen, deaktivieren Sie es und verlassen Sie den Bearbeitungsmodus. Klicken Sie dann auf **+**, wählen Sie das Gesicht aus der lokalen Gesichtsbibliothek oder der U-Disk, klicken Sie auf „Suchen“ (nur eine Gesichtssuche wird unterstützt), Sie können den IPC suchen, der das Gesicht erkannt hat, es wird eine Farbmarkierung auf der Karte angezeigt.



Wenn Sie mit der linken Maustaste auf ein IPC-Symbol klicken und die Wiedergabe starten, wird in der unteren rechten Ecke eine einfache Wiedergabe angezeigt. Wenn mehr als ein IPC das Gesicht erkennt, beurteilt die Punktwiedergabe automatisch die Bewegung der Person und fügt einen Pfeil ein.

7.1.9.2 Kennzeichenerkennung

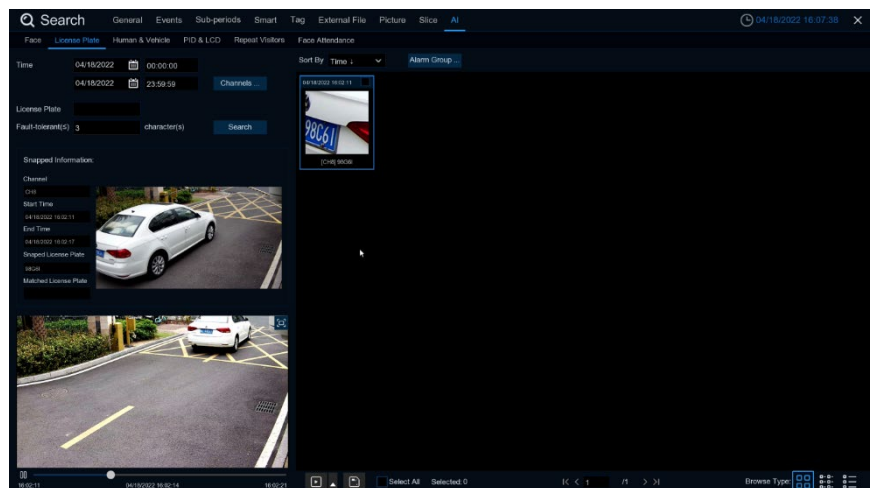
Wenn der Alarm ausgelöst und das Video aufgezeichnet wurde, können Sie die Videodetails in dieser Oberfläche anzeigen oder exportieren.

Uhrzeit: Legen Sie den Zeitraum für die Abfrage des Kennzeichen-Erkennungsereignisses fest. Die Datumseinstellung erfolgt durch

Klicken auf

Kennzeichen: Überprüfung und Abfrage nach den Kennzeicheninformationen.

Fehlertoleranz: Fehlertoleranzrate, wenn auf drei Zeichen eingestellt, die weiße Liste ist B594SB, und auch ausgelöst, wenn ein B 734KB den Überwachungsbereich passiert.



Das heißt, das erkannte Kennzeichen hat 0~3 Zeichen und die Datenbank-Kennzeichen-Nummer ist anders und wird identifiziert.

Erfasste Informationen: Einzelheiten zu den Alarmereignissen, mit den folgenden fünf Punkten:

Kanal: Videoaufnahmechannel in dem Ereignis.

Startzeit: Startzeit, zu dem das Ereignis ausgelöst wurde.

Endzeit: Endzeit, zu dem das Ereignis ausgelöst wurde.

Erfasstes Kennzeichen: Das von der Kamera ermittelte Kennzeichen wird durch die Aufnahme des Kennzeichenfotos erfasst.

Übereinstimmendes Kennzeichen: Kennzeichen aus der Datenbank.


Sortiert nach: Die Ereignisvideos sind nach Zeit sortiert.


Kanäle: Von jedem Kanal ausgelöste Kennzeichenerfassungs-Ereignisse.

Suche: Abfrage gemäß den gewählten Einstellungen.


Alarmgruppe: Wählen Sie die verschiedenen Gruppen in der Datenbank zum Vergleich aus und suchen Sie nach den Anzeigeergebnissen.

Mit dieser Funktion klicken Sie auf das Dreieckssymbol in der unteren rechten Ecke des Ereignisvideos, um die folgende Verzögerung auszuwählen: 5s, 10s, 20s, 30s, 1min, 2min, 5min, 10min, Benutzerdefinierte Wiedergabe. Wenn Sie 30s wählen, wird das Video um jeweils 30 Sekunden verlängert.

 Kann Video auf U-Disk sichern, unterstützt Videoformat RF, AVI, MP4 drei.

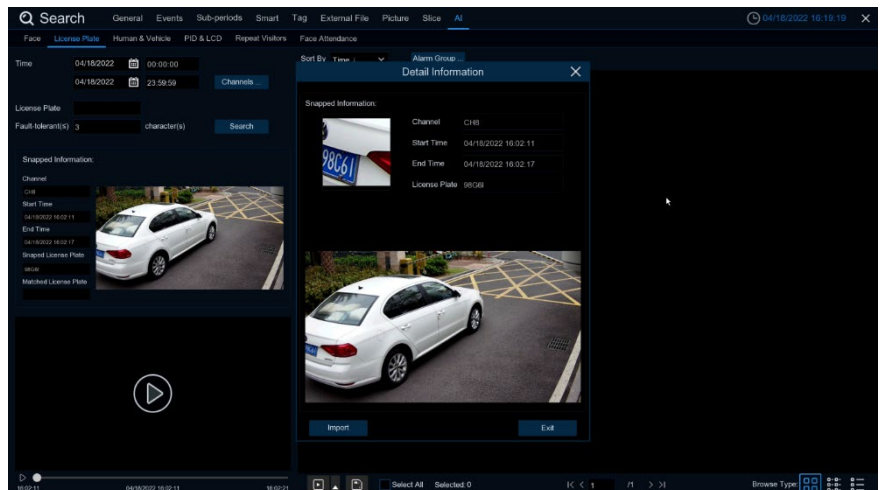
 Alle Videos sind ausgewählt und entsprechend die Anzahl der ausgewählten Videos.

 Klicken Sie, um die Seite umzublättern.

Klicken Sie auf , um eine andere Art der Darstellung zu wählen.

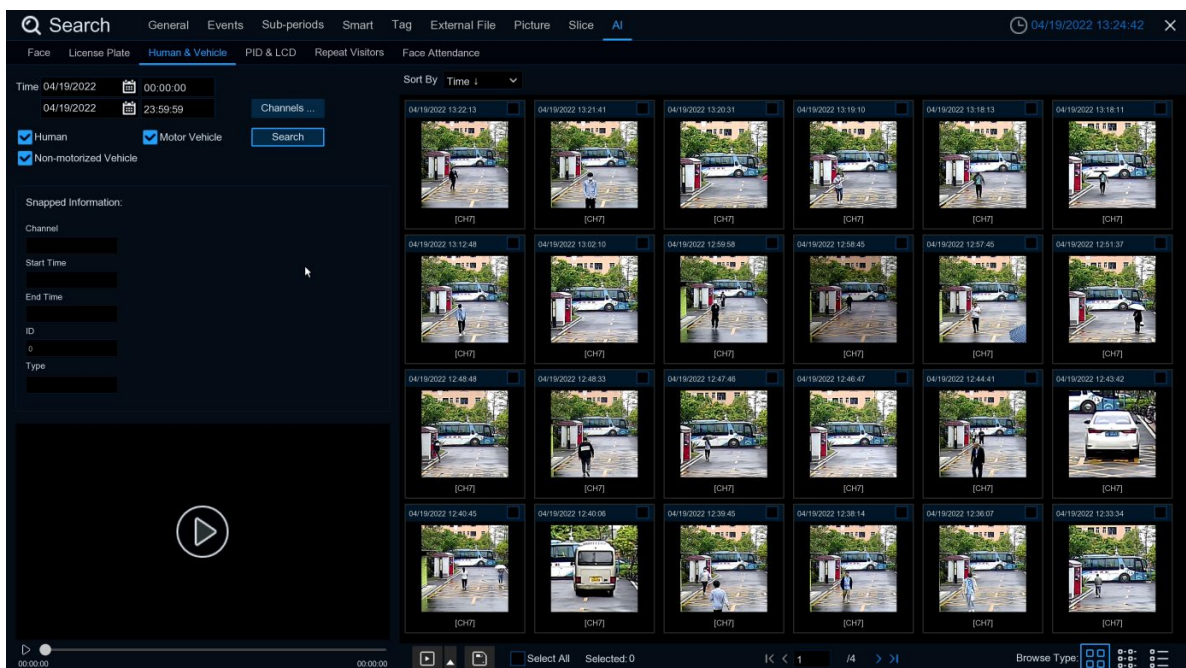
Wählen Sie ein Ereignis aus, auf das Sie mit der rechten Maustaste klicken, um zwei Funktionen zu nutzen: **Detailinformationen:** Sehen Sie sich die Details des Ereignisses an.

Benutzerdefinierte Wiedergabe: Klicken Sie auf Wiedergabeeinstellungen, um festzulegen, wie lange das Ereignis früher abgespielt und wie lange es verzögert wird. Das maximale Zeitlimit beträgt 10 Minuten. Doppelklicken Sie auf das Ereignis oder ziehen Sie es in die linke untere Ecke, um das Ereignisvideo abzuspielen.



7.1.9.3 Fußgänger und Fahrzeuge

Nachdem Sie das Datum, die Uhrzeit, den Kanal und Fußgänger- und Fahrzeuglinientyp ausgewählt haben, klicken Sie auf "Suchen", und Sie können nach den Informationen über die Linie des Gruppenbesitzers und die Fahrzeuglinie in diesem Zeitraum suchen.



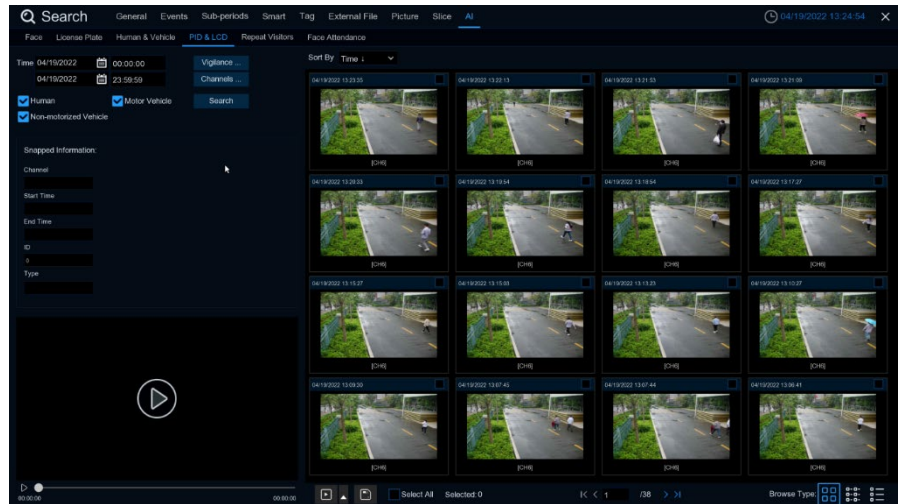
Mit einem Linksklick auf der linken Seite erhalten Sie grundlegende Informationen, mit einem Rechtsklick können Sie die Wiedergabe anpassen und Details anzeigen. Klicken Sie auf die untere linke Ecke, um die einfache Wiedergabe zu starten, doppelklicken Sie zum Vergrößern und rufen Sie den normalen Wiedergabemodus auf.

7.1.9.4 PID & LCD

Nach der Auswahl von Datum, Uhrzeit, Kanal und Alarmtyp sowie Personen- und Fahrzeugtyp klicken Sie auf "Suchen", um nach den Alarminformationen für die PID und LCD zu suchen, die von allen Personen und Fahrzeugen während dieses Zeitraums ausgelöst wurden.

Mit einem Linksklick auf der linken Seite erhalten Sie

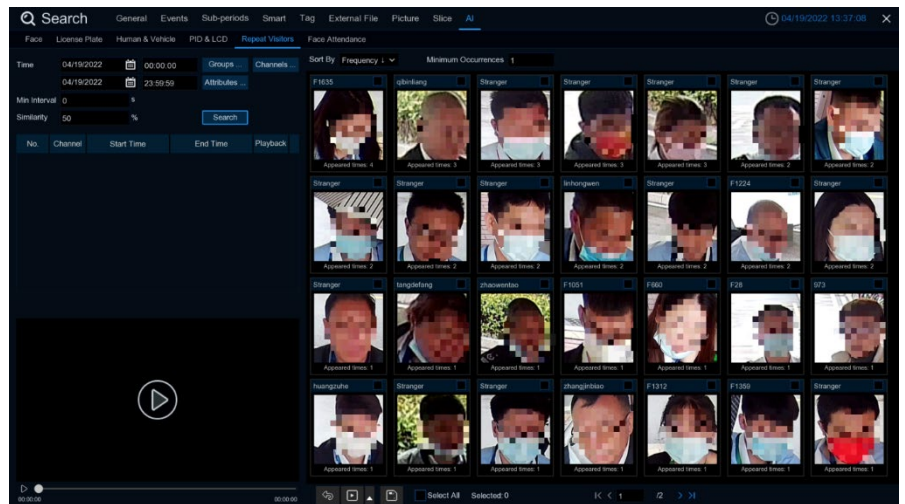
grundlegende Informationen, mit einem Rechtsklick können Sie die Wiedergabe anpassen und Details anzeigen. Klicken Sie auf die untere linke Ecke, um die einfache Wiedergabe zu starten, doppelklicken Sie zum Vergrößern und rufen Sie den normalen Wiedergabemodus auf.





7.1.9.5 Wiederkehrende Besucher

Hier können Sie suchen und zählen, wie oft das gleiche Gesicht auftaucht.

1. Wählen Sie das Datum und die Uhrzeit, nach denen Sie suchen möchten.
2. Wählen Sie die Gruppe der Gesichtsbibliothek, die Sie vergleichen möchten, und suchen Sie standardmäßig nach Gruppen.
3. Wählen Sie den Kanal aus, nach dem Sie suchen möchten.
4. Wählen Sie die entsprechenden **Gesichtsmerkmale** in der Merkmal-Oberfläche aus.
5. Geben Sie die Mindestanzahl von Sekunden ein, die das Intervall trennt.



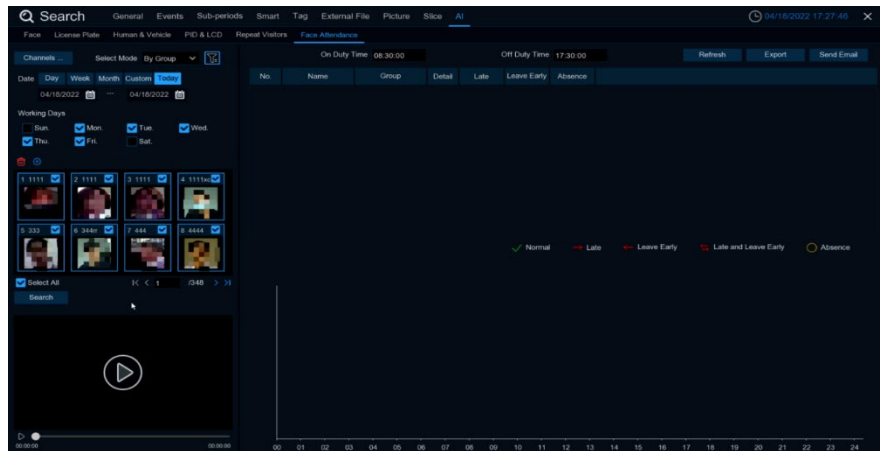
6. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf die Suchergebnisse, dann wird auf der linken Seite eine detaillierte Wiedergabe und Information angezeigt. Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um die Gesichtsbibliothek zu importieren oder die Bildinformationen der Gesichtsbibliothek zu bearbeiten und die Details anzuzeigen.
7. Geben Sie eine Mindestanzahl von Gesichtsauftritten bei den minimalen Vorkommnissen für die Filterung ein
8. Klicken Sie auf **Sortieren nach**, um zu sortieren, mit einem Anstieg oder Abfall der Zeit oder Menge
9. Überprüfen Sie die Suchergebnisse oder klicken Sie auf „Alle“, um die vollständigen Suchergebnisse

auszuwählen, klicken Sie auf , um die Wiedergabe anzupassen oder klicken Sie auf , um Bilder und Videos auf dem USB-Stick zu sichern.

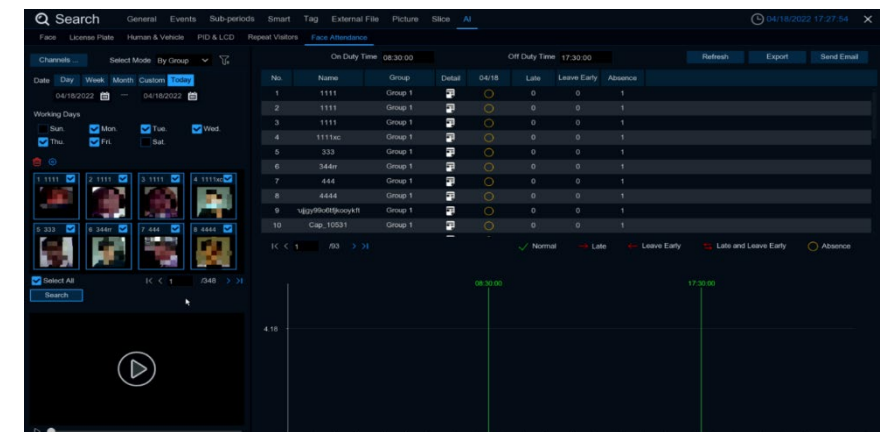
7.1.9.6 Gesichts-Anwesenheit


Mit dem Anwesenheitssystem können Sie überprüfen, ob jemand zur angegebenen Zeit erscheint. Und automatisch feststellen, ob sie zu spät kommen oder früher gehen.

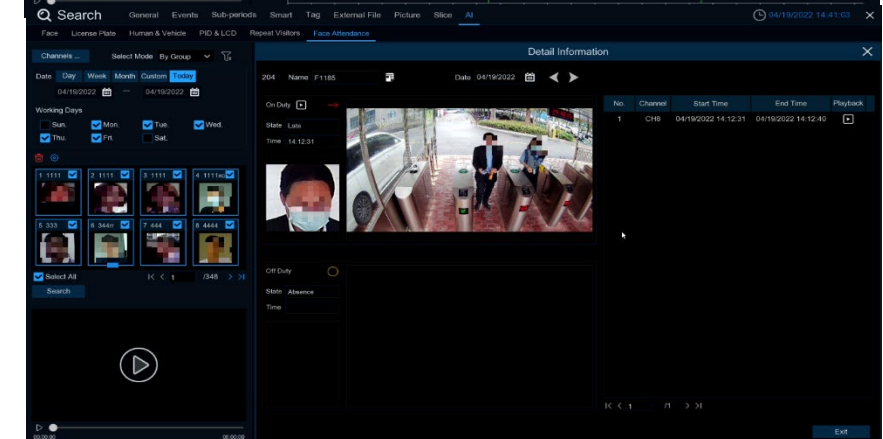
1. **Kanäle:** Wählen Sie den Kanal für die Gesichts-Anwesenheit
2. **Modus auswählen:** Wählen Sie das Bild des Anwesenheitsgesichts, mit den beiden Modi „Nach Gruppe“ und „Nach Person“
Nach Gruppe: Wählen Sie ein Gesichtsbild über die Gesichtsgruppe aus, d.h., fügen Sie alle gemischten Gesichtsbilder hinzu.
Nach Person: Wählen Sie die Gesichtskarte aus und klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Nach Person, um die Oberfläche der Gesichtskarte der Gesichtsbibliothek zu öffnen.




3. **Datum:** Wählen Sie das Suchdatum aus, die Standardeinstellung ist der Tag und die Uhrzeit des Systems, es gibt fünf Auswahlmodi: Tag, Woche, Monat, Benutzerdefiniert und Heute.



4. **Arbeitstage:** Wählen Sie die Arbeitstage
5. **Betriebszeit:** Einrichten der Betriebszeiten
6. **Ruhezeit:** Einrichten der Schließzeit
7. Klicken Sie auf die Suche. Sie können nach den Ergebnissen suchen. Klicken Sie auf ein Ergebnis, und alle Erkennungsberichte werden unten angezeigt. Klicken Sie auf , um die Detailoberfläche zu öffnen.



Details zur Anwesenheit, einschließlich des ersten und des letzten Auftritts.

Klicken Sie  für eine einfache Wiedergabe in der unteren linken Ecke.

Klicken Sie auf **Exportieren**, um die Datei mit den gesuchten Anwesenheitsinformationen auf der U-Disk zu speichern.

Klicken Sie auf **E-Mail senden**, um die Datei mit den gesuchten Anwesenheitsinformationen an die Mailbox zu senden.

Kapitel 8: Fernzugriff über Web-Client

Verwenden Sie den Web-Client, um jederzeit über einen PC auf Ihren DVR zuzugreifen. Bevor Sie auf den Web-Client zugreifen können, müssen Sie sicherstellen, dass die Interneteinstellungen des DVR richtig konfiguriert sind

8.1 Grundlegende Anforderungen an die Systemumgebung

Die Mindestanforderungen an die Hardware und das Betriebssystem, die für die Ausführung des Web-Client erforderlich sind, sind im Folgenden aufgeführt.

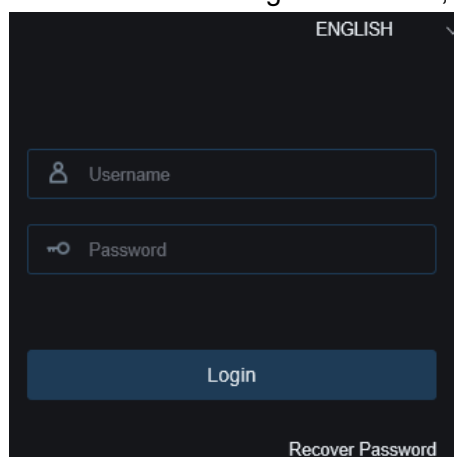
Element	Minimum	Empfohlen
CPU	Intel® Core™ i5 CPU	Intel® Core™ i5 CPU oder besser
RAM	4GB oder mehr	8GB oder mehr
Festplatte	500GB oder mehr	1000GB oder mehr
Grafik-RAM	2GB oder mehr	4GB oder mehr
Bildschirmauflösung	1280*1024	1920*1080
Betriebssystem	Windows 7 oder höher Mac OS X® 10.9 oder höher	
DirectX	DirectX 11	
Direct3D	Grafikbeschleuniger	
Ethernet-Adapter	10/100/1000M Ethernet-Adapter	
IE	Microsoft Internet Explorer Ver. 11,10	
Mozilla Firefox	Version V52 oder höher	
Google Chrome	Version V57 oder höher	
Mac Safari	Version 12.1 oder höher	
Edge Chrome	V79 oder höher (mit Chromium Core)	

8.2 Download und Installation von Web-Plugins

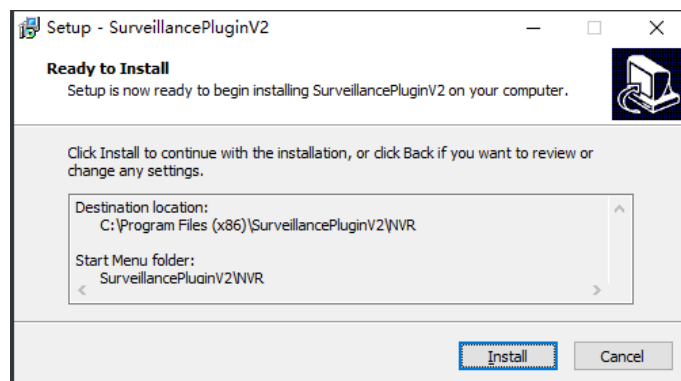
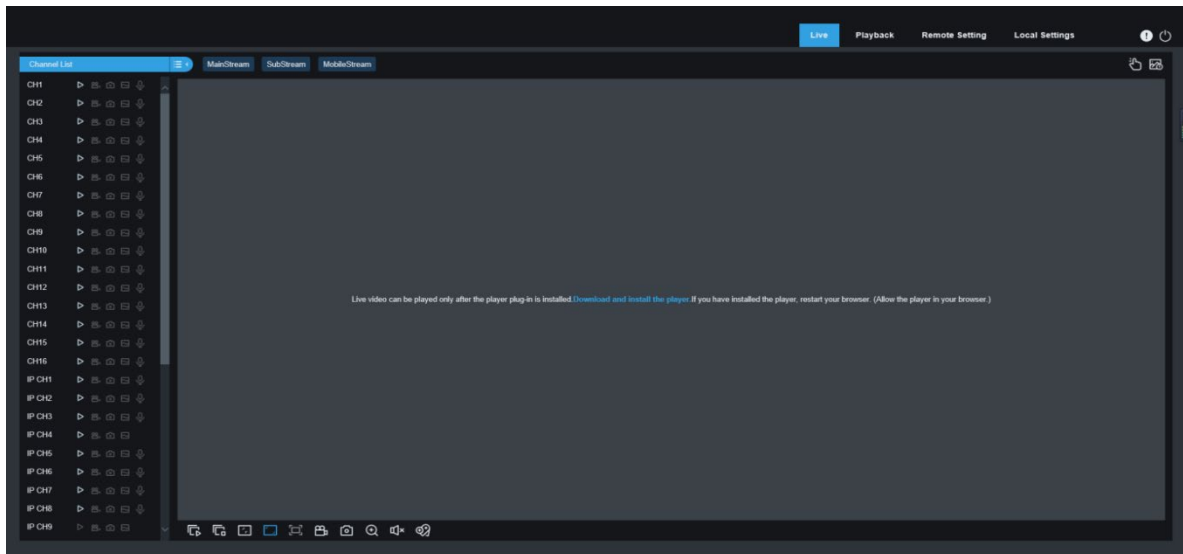
Um auf den Web-Client zuzugreifen, gehen Sie wie folgt vor:

Für IE-Chrome:

1. Starten Sie den Explorer auf Ihrem PC und geben Sie die IP-Adresse des DVR oder den DDNS-Domainnamen (Host Name), den Sie auf dem DVR eingestellt haben, in das Feld URL ein.



2. Wenn Sie den Web-Client zum ersten Mal ausführen, muss das System das Web-Client-Plugin installieren. Klicken Sie auf **Download**, um das Plugin herunterzuladen und auf Ihrem Computer zu installieren.



2. Nach der Installation des Plug-ins aktualisieren Sie die Seite und klicken Sie im Pop-up-Fenster unten auf der Seite auf „Zulassen“, um das Bild normal zu verwenden.

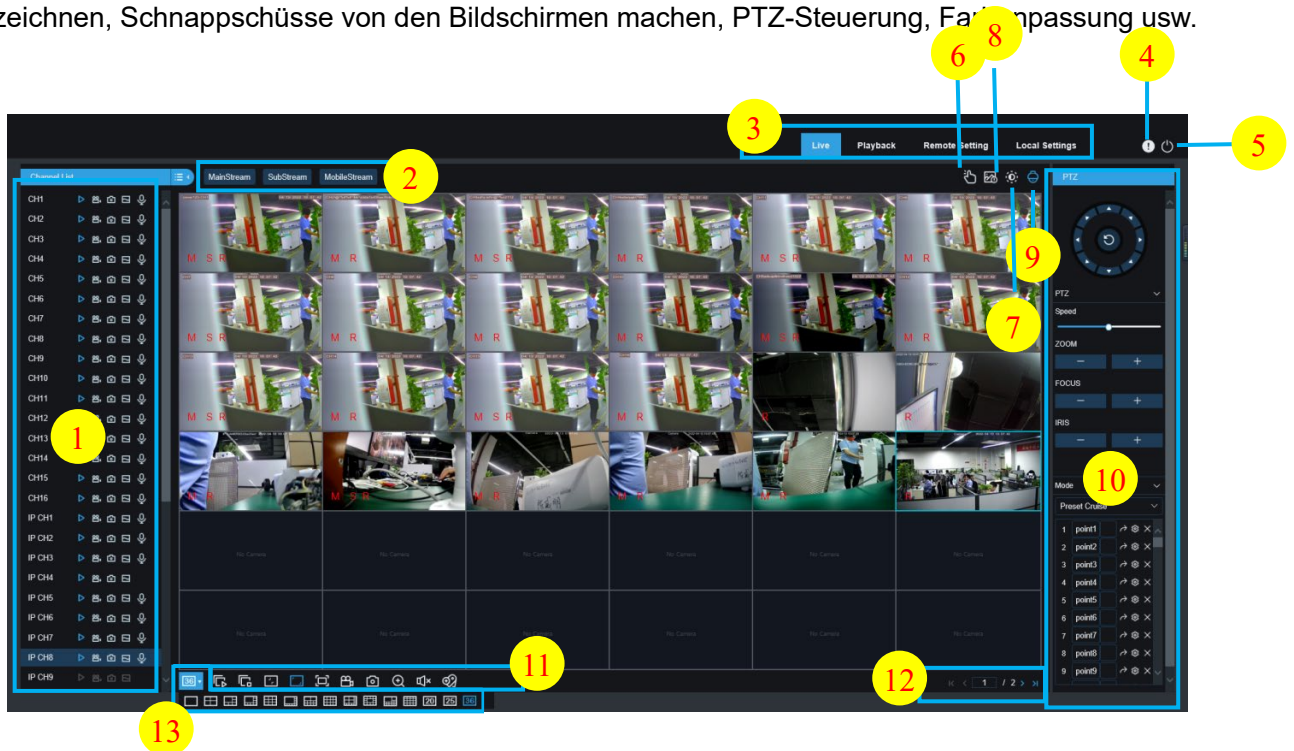
Hinweis: Wenn Sie Safari/Google/Firefox/Microsoft Edge verwenden, müssen Sie das Plug-in nicht herunterladen und können sich direkt beim DVR anmelden.










8.3 Web-Client-Manager

Der Web-Client unterstützt die vollständige Steuerung des DVR mit einem Administratorkonto. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort schützen, um eine illegale Anmeldung zu verhindern.

8.3.1 Live-Oberfläche

Dies ist der erste Bildschirm, der sich öffnet, nachdem Sie sich beim Web-Client angemeldet haben. Hier können Sie die Live-Vorschau öffnen oder schließen, Videos manuell auf einen lokalen Computer aufzeichnen, Schnappschüsse von den Bildschirmen machen, PTZ-Steuerung, Farbanpassung usw.



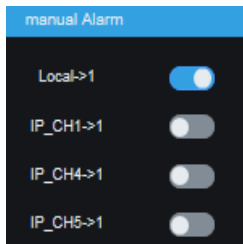
- 1. Kanalliste:** Öffnen Sie die Kanalliste für die Schnellkamera-Funktion
Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Kanalliste anzuzeigen.
Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Kanalliste auszublenden.
  Ein-/Ausschalten des Live-Video-Streams. Die Schaltfläche ist blau, wenn der Live-Video-Stream eingeschaltet ist.
  Schaltflächen für die manuelle Aufnahme. Anklicken, um die manuelle Aufnahme von Live-Stream-Videos zu starten. Erneut klicken, um die Aufnahme zu beenden. Manuelle Aufzeichnungen werden auf Ihrem Computer gespeichert. Während der Aufnahme ist die Schaltfläche blau.
 Schaltfläche "Manueller Schnappschuss". Anklicken, um einen Schnappschuss der aktuellen Live-Anzeige auf Ihrem Computer zu speichern.
  Schaltfläche „Bitrate“. Stellen Sie die Kamera so ein, dass sie Mainstream-, Substream- oder Mobile-Stream-Videoeinstellungen verwendet. Der mobile Stream ist nur für IP-Kanäle verfügbar.
- 2. Optionen für Live-Video-Streams:**
 - Mainstream:** Sehen Sie alle Live-Videos mit hochwertigen Mainstream-Videoeinstellungen.
 - Substream:** Sehen Sie sich alle Live-Videos mit Substream-Videoeinstellungen mittlerer Qualität an.
 - Mobiler Stream:** Sehen Sie alle Live-Videos mit den Einstellungen für mobile Streams in geringerer Qualität an, um Bandbreite zu sparen. Nur für IP-Kanäle verfügbar.
- 3. Hauptmenüs:**
 - Live:** Live-Videos von Kameras anzeigen.
 - Wiedergabe:** Sehen Sie sich aufgezeichnete Videos an, die auf der Festplatte des DVR gespeichert sind.
 - Ferneinstellung:** Zugriff auf die Funktionen des DVR-Einstellungsmenüs.

Lokale Einstellungen: Legen Sie die Download-Speicherorte für Aufzeichnungen und Schnappschüsse über den Web-Client fest, und wählen Sie den Dateityp für Videodateien.

4. **Informationen:** Bewegen Sie den Mauszeiger drüber, um Systemdetails zu sehen.



5. **BEENDEN**

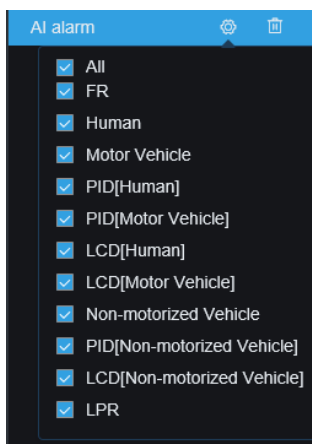
6. **Manueller Alarm:** Manuelles Ein- oder Ausschalten des Alarmausgangs



7. **Farbsteuerung.** Anklicken , um die Farbsteuerung ein- oder auszublenden.

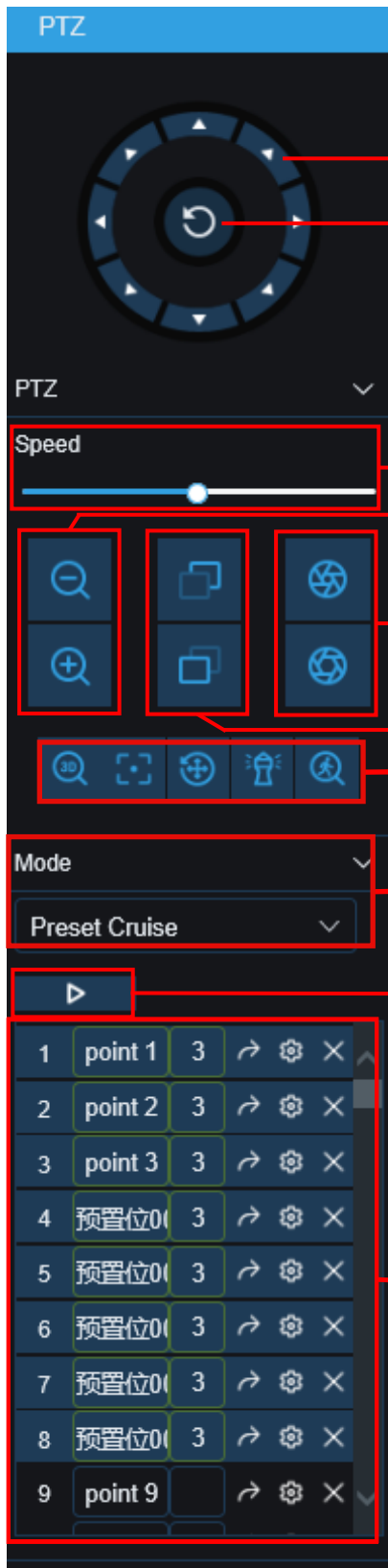


8. **AI-Alarm:** Zum Auslösen eines AI-Alarm-Ereignisses klicken Sie auf  , um den AI-Push-Typ zu markieren, der ausgelöst werden soll, klicken Sie auf  , um die aktuelle Push-Liste zu löschen.



9. **PTZ-Steuerung:** Anklicken , um die PTZ-Steuerungen für die Verwendung von PTZ-Kameras ein- oder auszublenden.**PTZ-Steuerung**

10. PTZ-Steuerung



Richtungspfeile: Anklicken, um die PTZ-Kamera zu bewegen

Automatische Zeilenabtastung.

PTZ-Geschwindigkeit: Anklicken, um die Bewegungsgeschwindigkeit der PTZ-Kamera einzustellen.

Zoom: Klicken Sie auf -/+, um die Ansicht zu vergrößern oder zu verkleinern.

Fokus: Klicken Sie auf -/+, um den Fokus einzustellen.

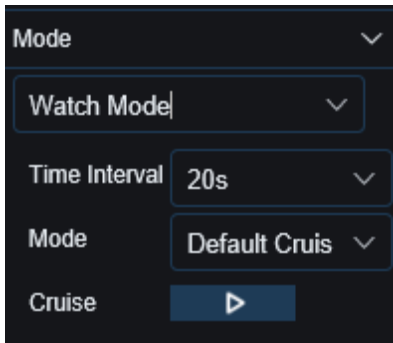
Blende: Klicken Sie auf -/+, um

Das erste Symbol steht für 3D-PTZ, das zweite für Autofokus, das dritte für Zurücksetzen der voreingestellten Position, das vierte für den Überwachungsmodus und das fünfte für den manuellen Verfolgungsmodus. Für weitere Einzelheiten, siehe 5.1.4.1 PTZ-Steuerung

Es gibt sechs Modi: PTZ, VOREINGESTELLT, Zeilenabtastung, Überwachungsmodus, Tour und Bereichsabtastung. Für weitere Einzelheiten, siehe 5.1.4.1 PTZ-Steuerung

Rundfahrt: PTZ-Rundfahrt starten/stoppen


Voreingestellte Position: Voreingestellte Position hinzufügen, entfernen oder aufrufen.

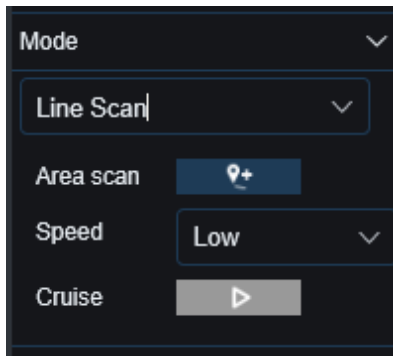


Beobachtungsmodus-Seite:

Zeitintervall: Wartezeit der Beobachtungsposition. Es handelt sich um das Intervall zwischen dem Anhalten und der Wiederaufnahme des Betriebs der Beobachtungsposition.

Modus: Auswählen des Beobachtungsmodus, kann den Standard, die voreingestellte Position, die Zeilenabtastung, die Rundfahrtverfolgung, die Bereichsabtastung wählen;

Klicken Sie auf , um die Rundfahrt zu starten.

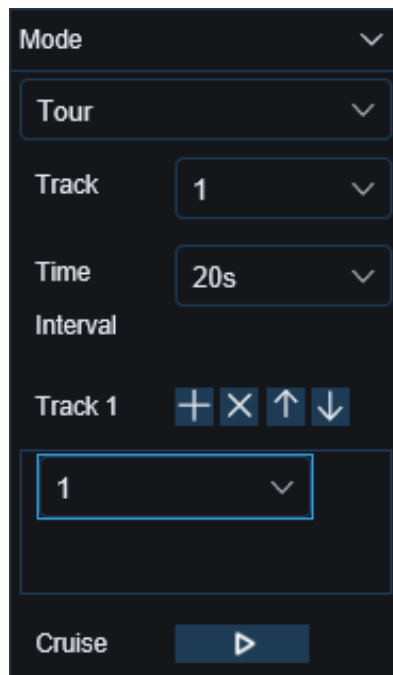


Zeilenabtastungs-Seite:

Bereichsabtastung: Klicken Sie auf , „Startposition der Aufzeichnung“, drehen Sie die Kugelmaschine, klicken Sie auf , „Endposition der Aufzeichnung“;

Geschwindigkeit: Wählen Sie eine lineare Geschwindigkeit für die Rundfahrt.




Klicken Sie auf , um die lineare Rundfahrt zu starten. In diesem Modus

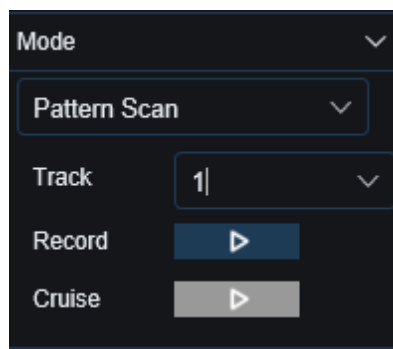


Tour-Seite:



Zeitintervall: gibt die Verweildauer für jede voreingestellte Position an


Klicken Sie auf  Voreingestellte Position hinzufügen, klicken Sie auf 

Voreingestellte Position löschen, klicken Sie auf  Voreingestellte Position nach oben/unten  verschieben, klicken Sie auf  Rundfahrt starten.




Bereichsabtastungs-Seite:

Aufzeichnen: Klicken Sie auf , um die Aufzeichnung der Fahrtroute zu starten, klicken Sie auf , um die Aufzeichnung zu beenden.

Rundfahrt: Klicken Sie auf , um eine Rundfahrt unter Verwendung der zuvor aufgezeichneten Route und Aktion zu starten.


1. Schaltflächen für die Steuerung der Live-Ansicht:





 Anzeigemodus zum Kanalfenster umschalten


 Öffnen Sie die Vorschau für alle Kanäle


 Schließen Sie die Vorschau aller Kanäle

 Originalverhältnis: Anzeige des Live-Videos entsprechend dem Originalverhältnis


 Strecken: Live-Video so anzeigen, dass der gesamte Bereich jedes Kanals auf den Bildschirm passt
Vergrößern des Web-Clients auf den vollen Bildschirm


 Manuelle Aufzeichnung: Klicken Sie auf Manuelle Aufzeichnung für alle Anzeigekanäle starten. Klicken Sie erneut, um die Aufzeichnung zu beenden. Die manuelle Videoaufzeichnung wird auf Ihrem Computer gespeichert


 Manuelles Schnappen: Anklicken, um das Bild aller aktuellen Anzeigekanäle auf Ihrem Computer zu speichern.


 Elektronischer Zoom: Klicken Sie auf ein aktives Bild und ziehen Sie dann mit der Maus über einen Bereich des aktiven Bildes, um es zu vergrößern. Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um zur normalen Anzeige zurückzukehren.

 Lautstärkeregelung: durch Einstellen der Lautstärke.  Stumm-Modus

 Symbol der Gegensprechanlage: Anklicken, um den Client und die DVR-Gegensprechanlage zu öffnen, und klicken, um die DVR-Gegensprechanlage wieder zu schließen (Hinweis: Diese Funktion setzt voraus, dass der DVR die Gegensprechfunktion unterstützt)

 Weißlichtsteuerung, Weißlichtabschreckung (erfordert angeschlossene IPC-Unterstützung).

 Alarmsteuerung, manuell zu öffnende Alarmwarnung (erforderlich für angeschlossene IPC-Unterstützung).

 Klicken Sie auf Benutzerdefinierte Beschriftung hinzufügen. Finden Sie Tags in der Wiedergabe (7.1.5 TAGS)

2. **Navigation:** Zeigt die aktuell angezeigte Kanalseitennummer an. Verwenden Sie die Richtungstasten, um zwischen den Seiten zu wechseln.

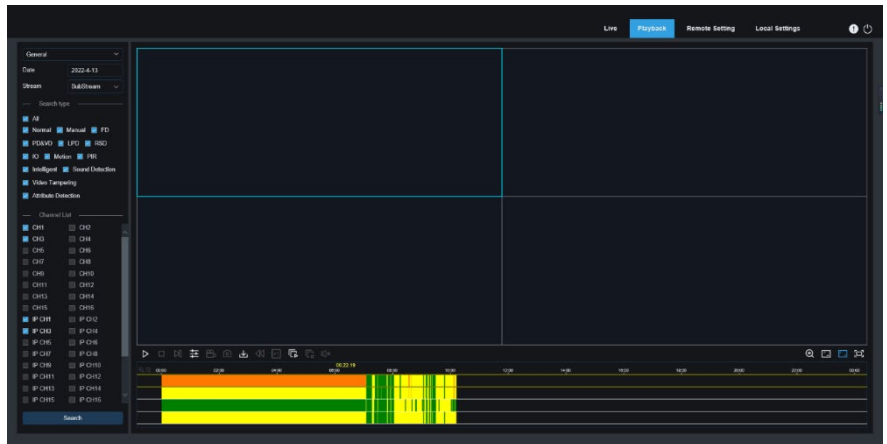
3. **Seitenansicht:** Anklicken, um auszuwählen, wie viele Kanäle gleichzeitig auf dem Bildschirm angezeigt werden sollen.

8.3.2 Wiedergabe

Sie können die auf der Festplatte des DVR gespeicherten Videos durchsuchen und wiedergeben sowie die Videos auf Ihren Computer herunterladen.

Videos suchen:

1. Klicken Sie in der oberen rechten Ecke des Fensters auf "Wiedergabe".
2. Wählen Sie einen Tag im Kalender aus, an dem Sie nach Aufnahmen suchen möchten. Tage mit Aufzeichnungen erscheinen mit einer roten Unterstreichung.
3. Wählen Sie den Aufzeichnungstyp, nach dem Sie suchen möchten, aus der Dropdown-Liste neben „Typ“ aus, oder wählen Sie „Alle“, um nach allen Aufzeichnungen zu suchen.
4. So wählen Sie den Videostream aus, den Sie suchen und wiedergeben möchten. Wenn Sie Substream-Aufzeichnungen abspielen möchten, stellen Sie bitte sicher, dass Sie den DVR unter „5.2.2.1 Aufzeichnung“ für die Aufzeichnung mit Dualstream eingestellt haben.
5. Wählen Sie unter Kanäle den Kanal aus, von dem Sie das Video wiedergeben möchten. (Bis zu vier Kanäle können gleichzeitig durchsucht und wiedergegeben werden)
6. Klicken Sie auf **Suche**, um das Video zu suchen
7. Aufzeichnungen, die Ihrer Suche entsprechen, werden in der Zeitleiste angezeigt. Klicken Sie auf den Abschnitt des Videos, an dem Sie die Wiedergabe starten möchten, und klicken Sie auf die ► Schaltfläche „Abspielen“.



8.3.2.1 Wiedergabesteuerungs-Schaltflächen



Abspielen der einzelnen

Aufzeichnungen



Pause



Stoppen der Wiedergabe der einzelnen Aufnahmen



Bildweitchaltung: Bild für Bild durch die Wiedergabe bewegen. Nur verfügbar, wenn die Option **Synchrone Wiedergabe** nicht aktiviert ist.



Video-Synchronisation:

Klicken Sie hier, um den ausgewählten Kanal gleichzeitig zu synchronisieren



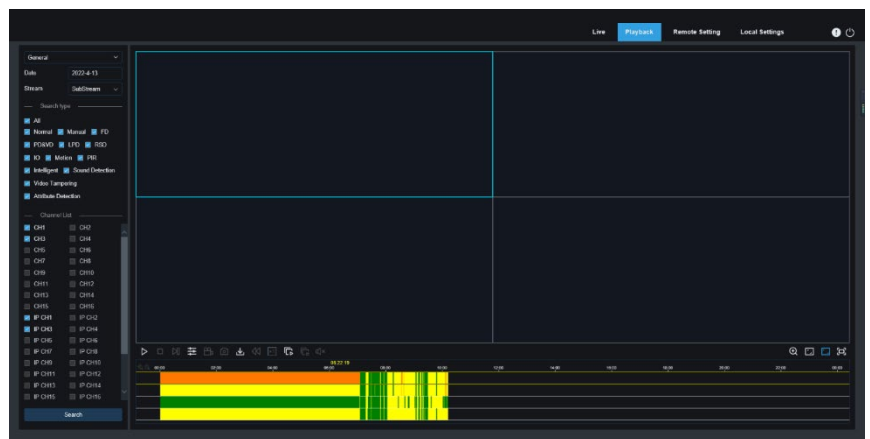
Klicken Sie auf einen der Kanäle, die gerade abgespielt werden, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche „Aufzeichnen“, um das aktuelle Video auf Ihrem Computer aufzunehmen. Erneut klicken, um die Aufnahme zu beenden.



Klicken Sie auf einen der Kanäle, die gerade abgespielt werden, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche "Aufnahme", um einen Schnappschuss zu machen und auf Ihrem Computer zu speichern.



Öffnet das Download-Menü, über das Sie mehrere Videoaufzeichnungen auf einmal herunterladen können.



Wählen Sie die Dateien aus, die Sie herunterladen möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Download starten**. Der Download-Status wird dann angezeigt. Drücken Sie die Schaltfläche **Download anhalten**, um den Vorgang zu beenden.



Wiedergabegeschwindigkeit.

Anklicken, um die Wiedergabegeschwindigkeit zu wählen.



Alle Kanäle abspielen:

Anklicken, um alle Kanäle abzuspielen, die Sie ausgewählt haben. Nur verfügbar, wenn die Option **Synchrone Wiedergabe** nicht aktiviert ist.



Alle Kanäle anhalten: Anklicken, um das Abspielen aller Kanäle zu beenden. Nur verfügbar, wenn die Option **Synchrone Wiedergabe** nicht aktiviert ist.



Digitaler Zoom: Klicken Sie auf ein abspielendes Video und ziehen Sie dann mit der Maus über einen Bereich des Videos, um es zu vergrößern. Klicken Sie mit der rechten Maustaste, um zur normalen Anzeige zurückzukehren.



Originalverhältnis: Zeigt das abspielende Video in den Originalproportionen an



Strecken: Das wiedergegebene Video wird so gestreckt, dass der gesamte Bereich für jeden Kanal auf dem Bildschirm angezeigt wird.



So vergrößern Sie den Web-Client auf Vollbild.

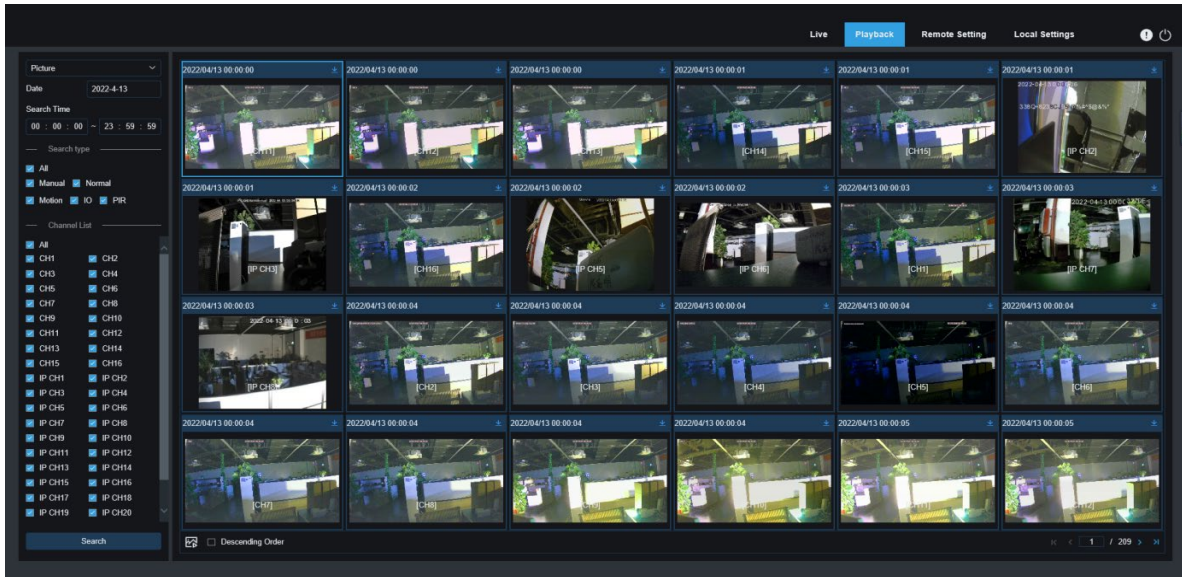
	<input type="checkbox"/>	Start Time	End Time	Status	File Size
1	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 00:00:00	2021-02-20 00:06:01	Not Downloaded	180.91M
2	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 00:06:01	2021-02-20 00:14:28	Not Downloaded	253.81M
3	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 00:14:28	2021-02-20 00:22:58	Not Downloaded	253.99M
4	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 00:22:58	2021-02-20 00:31:24	Not Downloaded	253.73M
5	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 00:31:24	2021-02-20 00:39:49	Not Downloaded	253.62M
6	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 00:39:49	2021-02-20 00:48:19	Not Downloaded	253.86M
7	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 00:48:19	2021-02-20 00:56:49	Not Downloaded	253.90M
8	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 00:56:49	2021-02-20 01:05:18	Not Downloaded	253.83M
9	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 01:05:18	2021-02-20 01:13:44	Not Downloaded	253.55M
10	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 01:13:44	2021-02-20 01:22:10	Not Downloaded	253.46M
11	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 01:22:10	2021-02-20 01:30:36	Not Downloaded	253.67M
12	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 01:30:36	2021-02-20 01:39:06	Not Downloaded	253.98M
13	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 01:39:06	2021-02-20 01:47:35	Not Downloaded	253.62M
14	<input type="checkbox"/>	2021-02-20 01:47:35	2021-02-20 01:56:01	Not Downloaded	253.58M

14 Row / Page < 1 / 14Page >


Start Download Stop Download

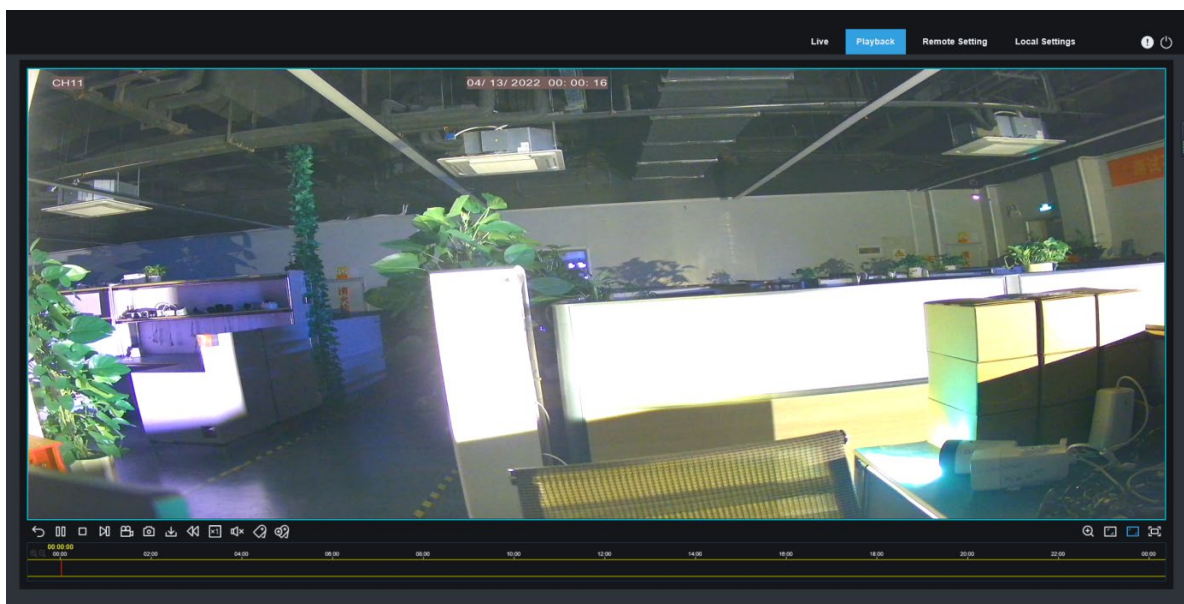
8.3.2.2 Bildwiedergabe

Nachdem Sie das aufgenommene Bild in 5.2.3.1 Aufnahme eingestellt haben, können Sie hier das aufgenommene Bild suchen. Es können maximal 5000 Bilder auf einmal durchsucht werden. Sie können das Zeitintervall für die Suche nach Bedarf ändern. .



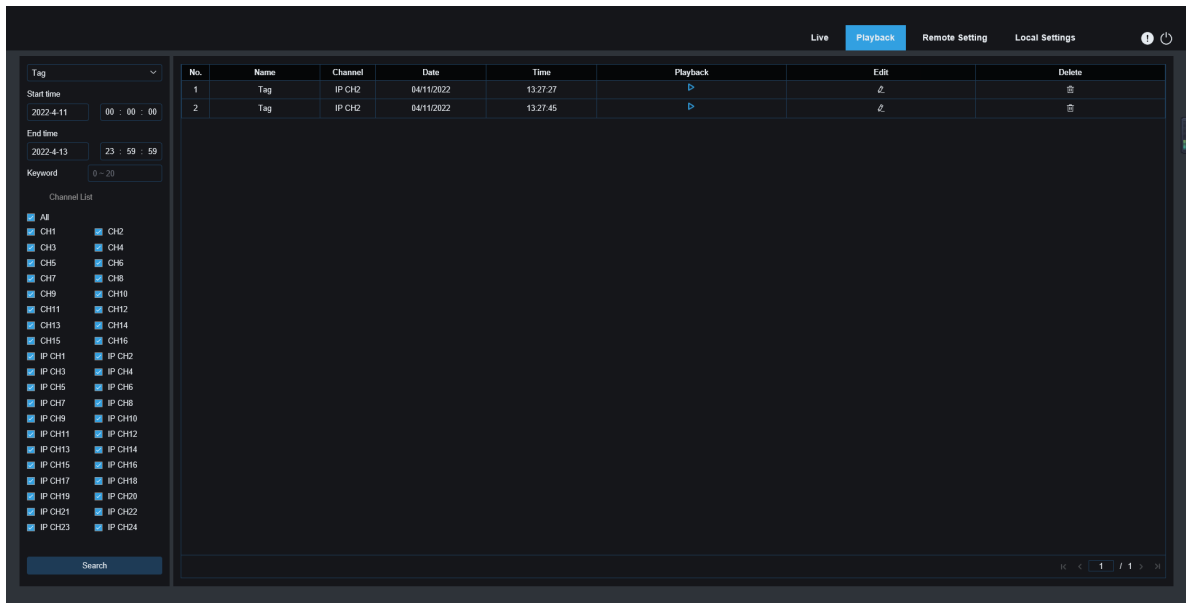
Schnappschuss suchen:

1. Klicken Sie in der oberen rechten Ecke des Fensters auf "Wiedergabe".
2. Wählen Sie ein Bild aus dem Dropdown-Menü in der oberen linken Ecke.
3. Wählen Sie einen Tag zum Suchen im Kalender aus. Das Datum mit dem Schnappschuss ist rot unterstrichen.
4. Wählen Sie den zu durchsuchenden Bildtyp aus der Liste im Menü "Suchtyp" aus, oder wählen Sie "Alle", um alle Typen zu durchsuchen.
5. Markieren Sie den Kanal, in dem Sie nach Videos suchen.
6. Klicken Sie auf „Suchen“
7. Die Bilder, die Ihren Suchkriterien entsprechen, werden auf der rechten Seite angezeigt.
8. Sie können auf ein beliebiges Bild doppelklicken, um die Oberfläche für die Wiedergabe kleiner Fragmente aufzurufen, und auf  klicken, um zur vorherigen Oberfläche zurückzukehren



8.3.2.3 Tag-Wiedergabe

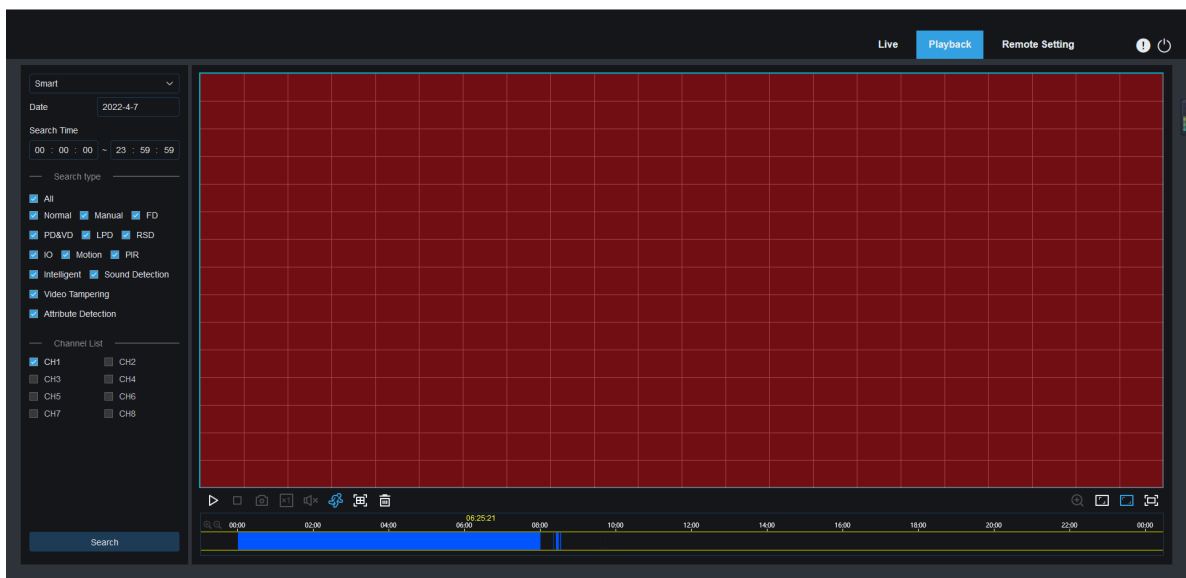
In diesem Menü können Sie alle hinzugefügten Tags anzeigen






Einzelheiten siehe 7.1.5 Tag

8.3.2.4 Intelligente Wiedergabe

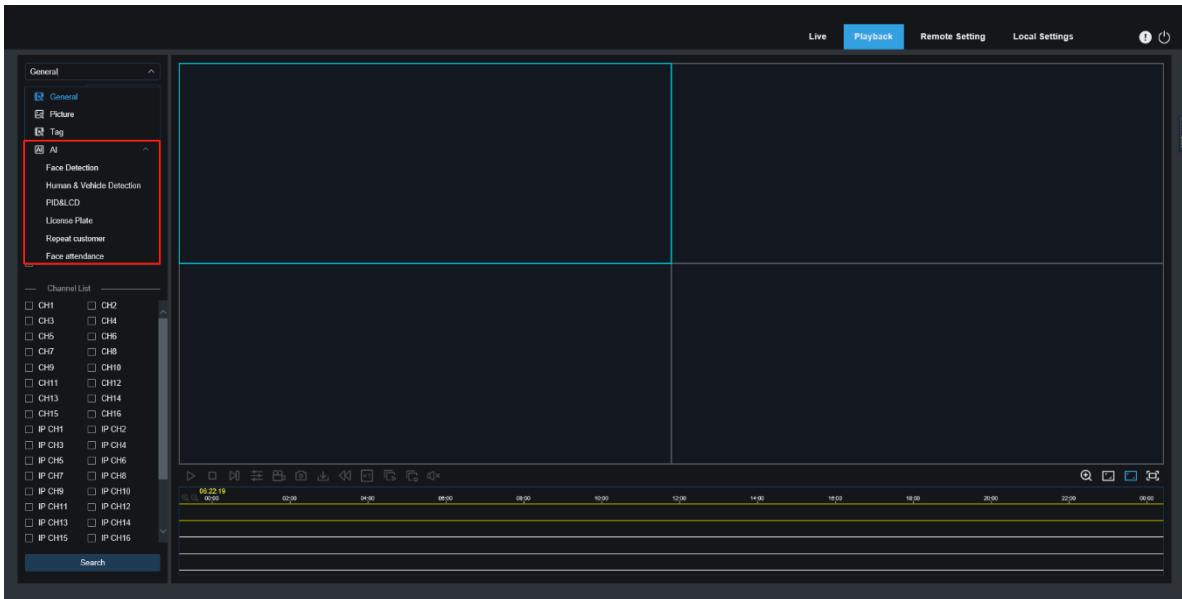
Nach der Einstellung der mobilen Erkennung in 5.1.6 Bewegungserkennung wird der Alarm für die mobile Erkennung mit der menschlichen Form ausgelöst, um das intelligente Wiedergabevideo im Plug-freien Browser (Apple Safari / Google Browser / Firefox Browser / Microsoft Edge Browser) zu suchen.



Klicken Sie auf  den Bereich für die intelligenten Anzeigeeinstellungen, klicken Sie auf , um alle Bereiche auszuwählen, klicken Sie auf , um alle ausgewählten Bereiche zu löschen.

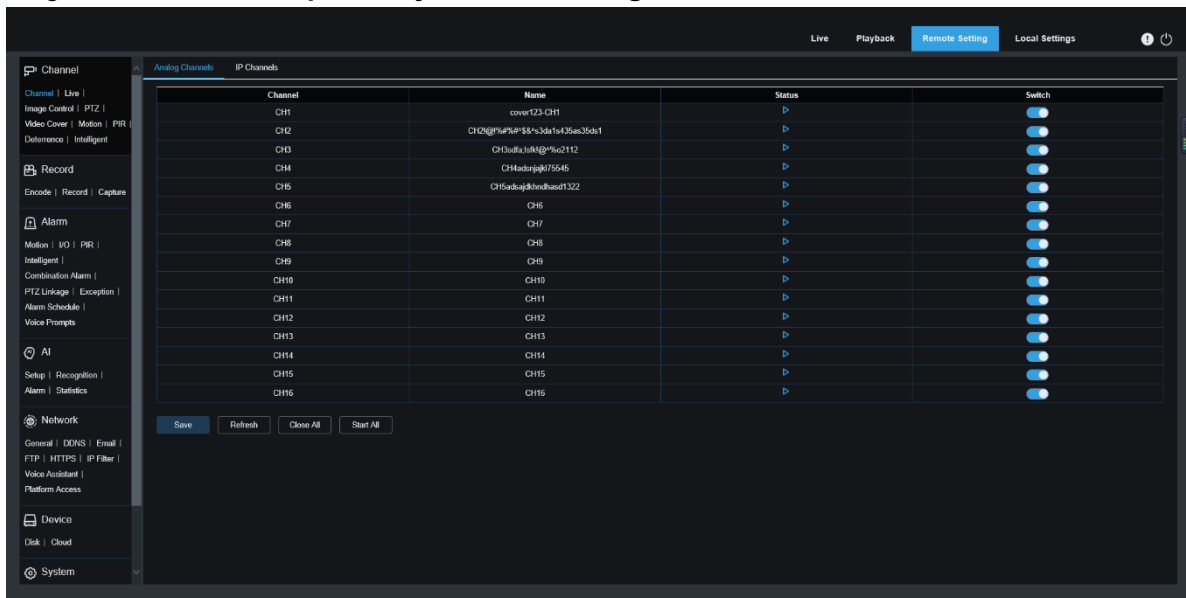
8.3.2.5 AI-Wiedergabe

Nachdem der AI-Alarm in 5.4 AI eingestellt wurde, können Sie hier nach AI-Alarmereignissen suchen, einschließlich Gesichtserkennung, Kennzeichenerkennung, Fußgänger- und Fahrzeugerkennung, PID & LCD, wiederholter Gast und Gesichtsanwesenheit



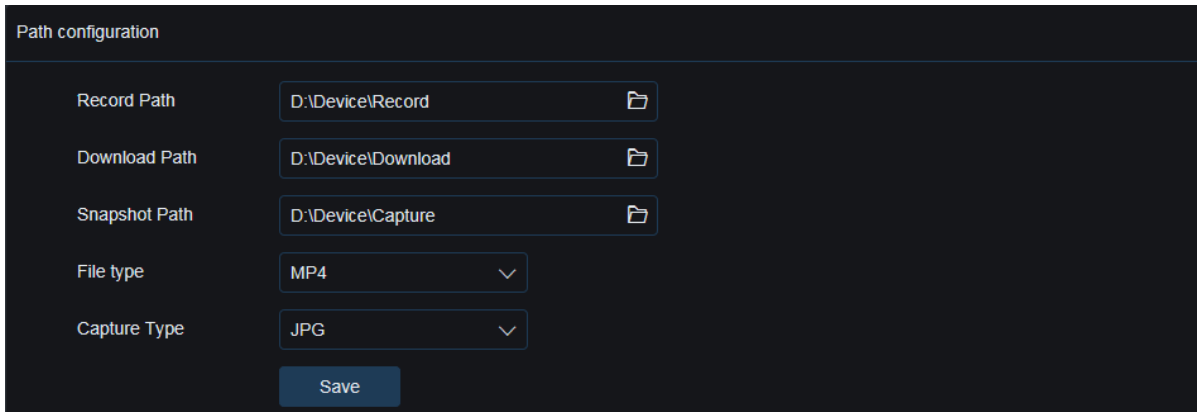
8.3.3 Ferneinstellung

Hier können Sie die Einstellungen des DVR aus der Ferne konfigurieren. Weitere Einzelheiten zu den DVR-Einstellungen finden Sie in **"Kapitel 5 Systemeinstellung des DVR"**.



8.3.4 Lokale Einstellungen


Legen Sie die Download-Speicherorte für Aufzeichnungen und Schnapsschüsse über den Web-Client fest, und wählen Sie den Dateityp für Videodateien.





The screenshot shows a 'Path configuration' window with a dark background. It contains five rows of settings:

- Record Path:** A text input field containing 'D:\Device\Record' and a folder selection icon.
- Download Path:** A text input field containing 'D:\Device\Download' and a folder selection icon.
- Snapshot Path:** A text input field containing 'D:\Device\Capture' and a folder selection icon.
- File type:** A dropdown menu with 'MP4' selected and a downward arrow.
- Capture Type:** A dropdown menu with 'JPG' selected and a downward arrow.

At the bottom center of the form is a blue 'Save' button.

Aufzeichnungspfad: Klicken Sie auf  , um den Ordner zu suchen und auszuwählen, in dem Sie die manuellen Videoaufzeichnungen auf Ihrem Computer speichern möchten.

Download-Pfad: Klicken Sie auf  , um den Ordner zu suchen und auszuwählen, in dem Sie die heruntergeladenen Videoaufnahmen auf Ihrem Computer speichern möchten.

Schnapsschuss-Pfad: Klicken Sie auf  , um den Ordner zu suchen und auszuwählen, in dem Sie die manuell aufgenommenen Schnapsschüsse auf Ihrem Computer speichern möchten.

Dateityp: Wählen Sie Ihren bevorzugten Dateityp für manuelle Aufzeichnungen.

Aufnahmetyp: Wählen Sie Ihren bevorzugten Dateityp für manuelle Aufnahmen.

Speichern: Anklicken, um die Änderungen zu speichern.

Kapitel 9: Anzeigen von gesicherten Videos auf PC/Mac

Dieser Abschnitt hilft Ihnen, die Backup-Dateien mit dem leistungsstarken Videoplayer abzuspielen, der auf der CD enthalten ist.

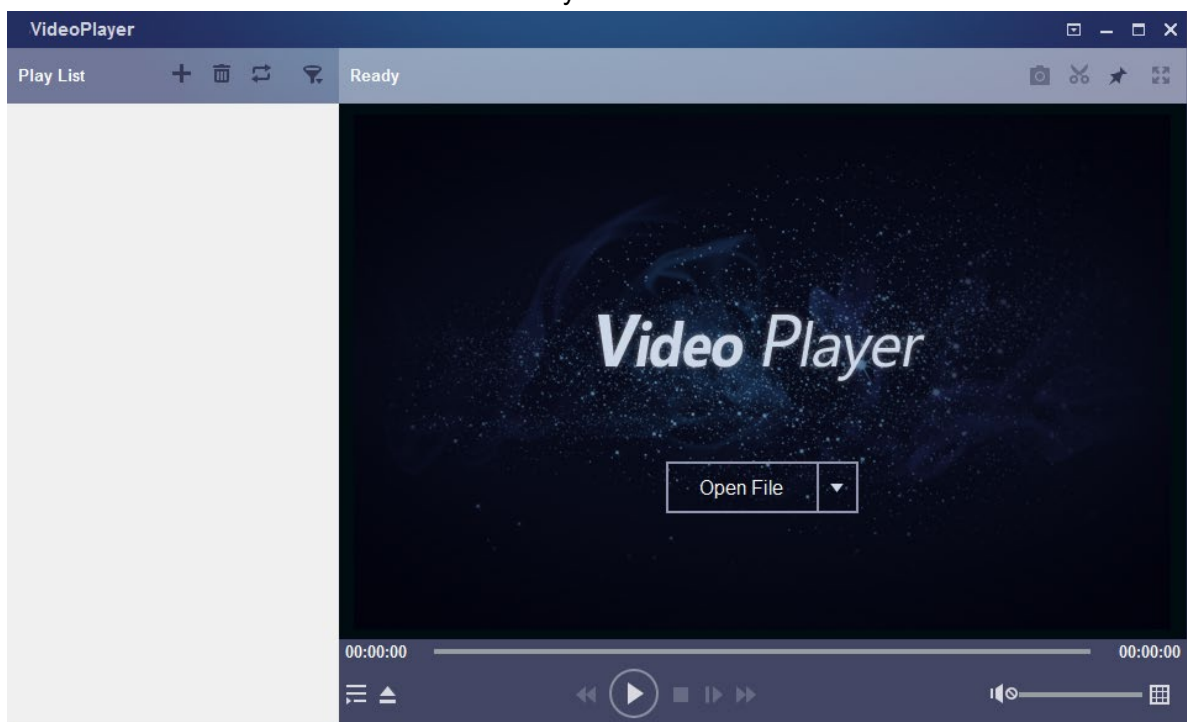
Für Mac-Benutzer: Installieren Sie bitte die Anwendung "VideoPlayer_x.x.xx_xxxx_xx_x.dmg", zum Beispiel: VideoPlayer_1.0.15_2017_01_6.dmg.

Für PC-Benutzer: Installieren Sie bitte die Anwendung "VideoPlayer_x.x.xx_xxxx_xx_x.exe", zum Beispiel: VideoPlayer_1.0.15_2017_01_06.exe.

Minimale Systemanforderungen

- Intel Pentium 4 oder höher
- Microsoft Windows XP / Vista / 7 / 8 / 10
- 256MB RAM
- 16MB Videospeicher

1. Installieren Sie die auf der CD enthaltene Video Player-Software und führen Sie sie aus.



2. Kopieren Sie die Backup-Dateien auf Ihrem Computer.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datei öffnen** oder auf die Schaltfläche **+** in der Wiedergabeliste, um einzelne oder mehrere Videodateien zu laden. Es unterstützt das Hinzufügen und Abspielen von ".rfl", ".avi", ".mp4", ".264" und ".265" Dateien. Klicken Sie auf die Schaltfläche **📁**, um einen Ordner mit gesicherten Videos zu laden.

Video Player-Steuerung



1. Wiedergabeliste

Dateien hinzufügen

Dateien entfernen

Zum auswählen eines Wiedergabemodus: eine einzelne Datei abspielen und anhalten; alle aufgelisteten Dateien der Reihe nach abspielen; eine Datei wiederholen; alle Dateien wiederholen.

Nach Dateinamen filtern

2. Wiedergabeliste anzeigen/verbergen

Anklicken, um Dateien zu laden oder einen Ordner zu öffnen.

3. Wiedergabe-Steuerung

Wiedergabe

Pause

Stopp

Bild für Bild abspielen. Klicken Sie einmal, um ein Bild des Videos abzuspielen

Langsames Abspielen, 1/2, 1/4 und 1/8, 1/16 Geschwindigkeit

Schneller Vorlauf, x2, x4, x8 und x16

4. Lautstärkeregelung

Wiedergabe auf mehreren Bildschirmen. Ermöglicht die gleichzeitige Wiedergabe mehrerer Videos. Wenn Sie Mehrfachbildschirm wählen, können Sie das Video in der Wiedergabeliste auf den Wiedergabebildschirm ziehen.

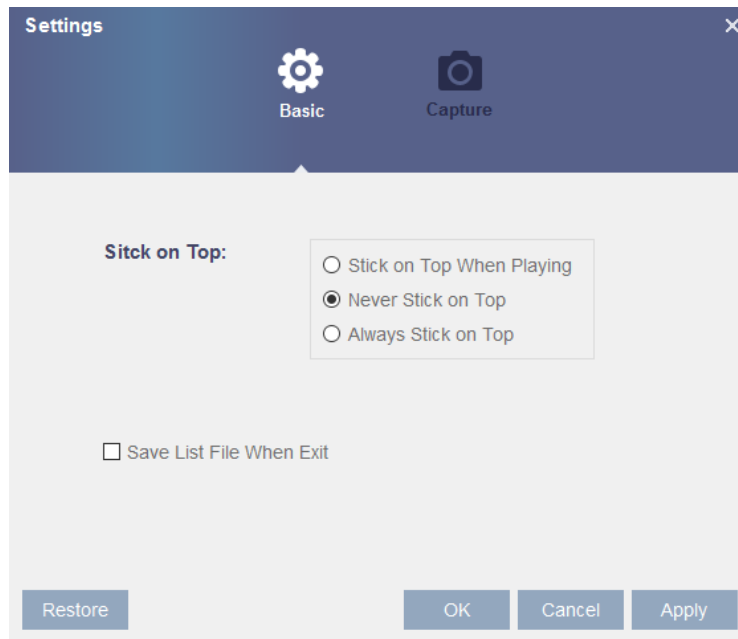
5. Schnappschuss aufnehmen

Zum Speichern eines Videoclips auf Ihrem Computer. Drücken Sie einmal, um den Videoclip zu starten, drücken Sie erneut, um ihn zu beenden.

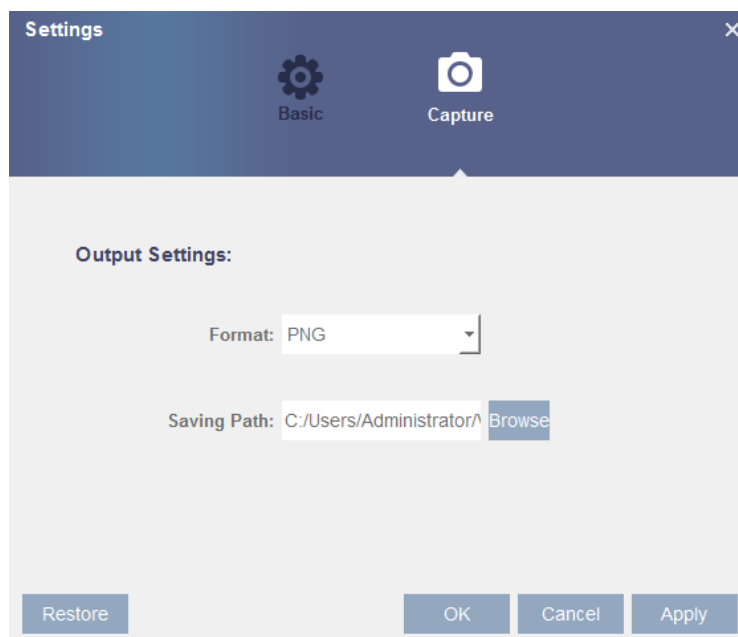
Behalten Sie den Videoplayer im Vordergrund

Vergrößern des Videobildschirms auf Vollbild

6. In **erweiterte Einstellungen** können Sie die OSD-Sprache des Videoplayers auswählen und die Einstellungen des Videoplayers konfigurieren.



Grundeinstellungen: On-Top-Modus einstellen

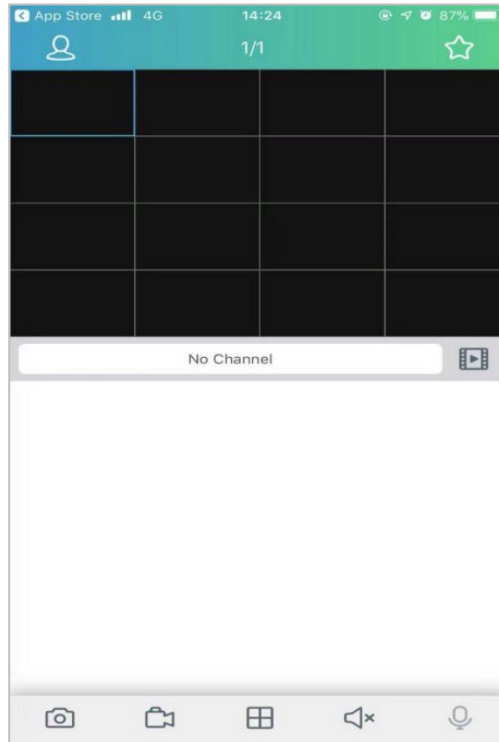


Aufnahmeinstellungen: Legen Sie das Format und den Pfad zum Speichern von Schnappschüssen fest.

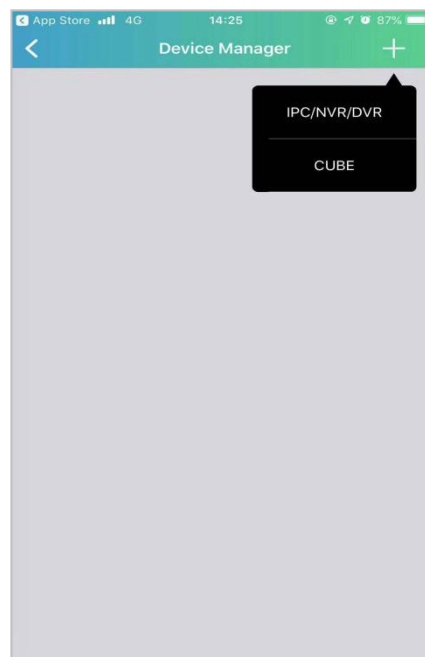
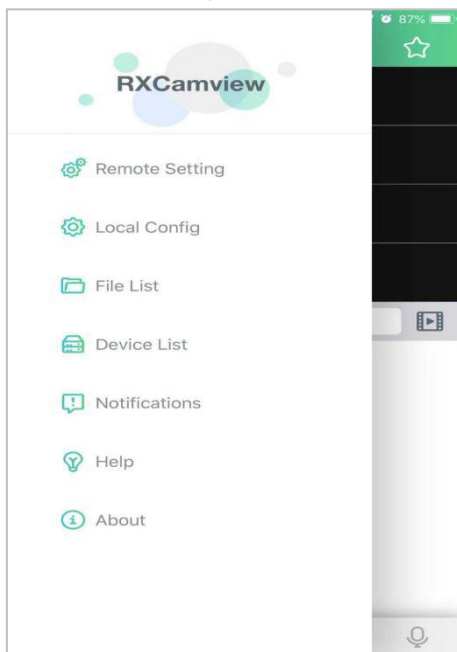
Kapitel 10: Fernzugriff über mobile Geräte

Der DVR unterstützt den Fernzugriff über mobile Geräte mit den Betriebssystemen Android und iOS.

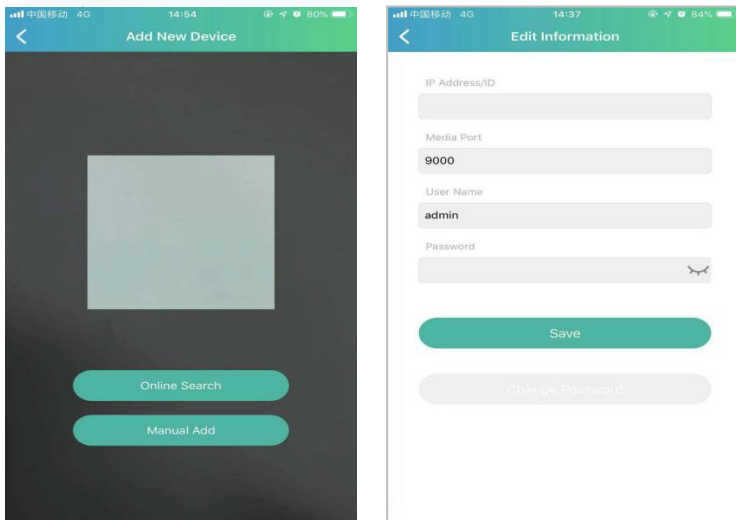
1. Suchen Sie RXCamView im Google Play Store für Android-Geräte oder im App Store für iOS-Geräte und installieren Sie es.
2. Wenn Sie die App starten, wird der Live-Ansicht-Bildschirm angezeigt.



3. Tippen Sie auf das Symbol , um das Hauptmenü zu öffnen.

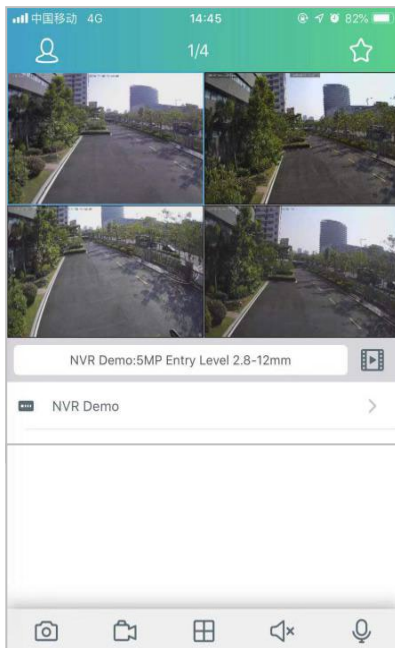


4. Wählen Sie Manuelles Hinzufügen und geben Sie die DVR-Informationen ein, um ein neues Gerät hinzuzufügen.



1. Den QR-Code scannen: Scannen Sie den QR-Code, um Geräte hinzuzufügen.
2. Online-Suche: Im selben LAN wie das Gerät suchen und hinzufügen.
3. Manuell Hinzufügen:
IP-Adresse /ID: Geben Sie die IP-Adresse oder die P2P-ID ein.
4. Medien-Port: Geben Sie den Medien-Port in den DVR-Netzwerkeinstellungen ein.
Benutzername/Passwort: Geben Sie den Benutzernamen und das Passwort des DVR ein.

5. Nachdem Sie alle Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf „Speichern“. Wenn das Gerät gut verbunden ist, wechselt die App zur Echtzeitanzeige.



-  1-Kanal-Anzeige
-  4-Kanal-Anzeige
-  6-Kanal-Anzeige
-  8-Kanal-Anzeige
-  9-Kanal-Anzeige
-  16-Kanal-Anzeige

HINWEIS: Die Anwendung zeigt bis zu 16 Kanäle auf einer Bildschirmoberfläche an, und Sie können durch Wischen über den Bildschirm zum nächsten Bildschirm wechseln, um die anderen 16 Kanäle anzuzeigen,



Aufnehmen: das Bild des ausgewählten Kanals aufnehmen und in der APP-Datei speichern



Video: Aufzeichnen des ausgewählten Kanalbildschirms, Speichern in der APP-Dateiliste,

Herunterladen des aufgezeichneten Videos in der Dateiliste auf das Mobiltelefon



Audio: Schalten Sie die Ton ein oder aus



Gegensprechanlage: Zwei-Wege-Gegensprechanlage (wenn Ihr DVR dies unterstützt)



PTZ-Steuerung (wenn Ihr IPC dies unterstützt)



Schließen Sie den Kanal: Halten Sie das Videobild gedrückt, dieses Symbol erscheint über dem

Fenster, ziehen Sie das Video auf dieses Symbol und schließen Sie die Videovorschau.

Kapitel 11: Anhang

11.1 FAQ-Fragen

1. Was soll ich tun, wenn die Festplatte nicht erkannt wird?
A: Wenn das System die Festplatte nicht erkennt, prüfen Sie, ob das Daten- und das Netzkabel richtig angeschlossen sind, ob die Schnittstelle auf der Hauptplatine fehlerhaft ist oder ob die Festplatte in der Spezifikation unterstützt wird.
2. Nachdem Sie das Systempasswort geändert haben, haben Sie es versehentlich vergessen und können das System nicht mehr aufrufen?
A: Wenn der Administrator das Passwort vergisst, wenden Sie sich bitte an unseren Techniker. Es wird empfohlen, dass die Benutzer ein leicht zu merkendes und relativ sicheres Passwort festlegen (wenn Sie Sicherheitsanforderungen haben, versuchen Sie bitte, kein einfaches Passwort wie 000000 festzulegen).
3. Warum haben der DVR und die Kamera eine normale Stromversorgung, aber kein Videosignal oder ungewöhnliche Bilder und Ausgänge auf der Monitorseite?
A: Bitte prüfen Sie, ob das Netzkabel des DVR gut angeschlossen ist, ob das Netzkabel zu alt ist oder ob die Auswahl des N-Systems / P-Systems konsistent ist.
4. Welche Auswirkungen kann die Wärmeableitung bei D V R-Betrieb haben?
A: Der Betrieb des DVR erzeugt eine bestimmte Menge an Wärme. Bitte stellen Sie den DVR an einem sicheren und gut belüfteten Ort auf, um zu vermeiden, dass der DVR die Stabilität und die Lebensdauer des Systems über längere Zeit beeinträchtigt.
5. Warum funktioniert die Fernbedienung des DVR nicht, während der Überwachungsbildschirm normal angezeigt wird und die Bedienfeldtasten verwendet werden können?
A: Wenn das IR-Signal an der Vorderseite des Gehäuses ausgerichtet ist, die Fernbedienung aber trotzdem nicht funktioniert, überprüfen Sie bitte, ob die Batterie in der Fernbedienung normal und ausreichend ist. Wenn es sich nicht um das oben genannte Problem handelt, ist die Fernbedienung defekt.
6. Wenn ich die Festplatte meines PCs in den DVR einbaue, kann ich sie dann verwenden?
A: Wenn es sich um eine Festplatte handelt, die Ihr System unterstützt, ist es wichtig zu wissen, dass die Daten auf der Festplatte verloren gehen, sobald der DVR läuft.
7. Können Sie es zusammen mit dem Video wiedergeben?
A: Ja, das integrierte System unterstützt die Aufzeichnung während der Wiedergabe von Videos.
8. Können Sie einige Videoaufzeichnungen auf der Festplatte des DVR löschen?
A: In Anbetracht der Sicherheit der Datei, können Sie nicht nur einen Teil des Videos löschen, Sie müssen wirklich alle Video-Aufzeichnungen löschen. Sie können aber wählen, die Festplatte zu formatieren.
9. Warum können Sie den DVR-Client nicht aufrufen?
A: Prüfen Sie, ob die Konfiguration des Netzwerkverbindungsmodus korrekt ist, ob der RJ-45-Schnittstellenkontakt in Ordnung ist, und prüfen Sie dann, wenn der Schalter für das Netzwerk-Anmeldepasswort geöffnet wird, ob Ihr Konto und Ihr Passwort korrekt sind.

10. Warum können bei der Wiedergabe des Videos keine aufgezeichneten Informationen gefunden werden?
A: Prüfen Sie, ob das Datenkabel der Festplatte richtig angeschlossen ist und ob die Systemzeit fehlerhaft eingestellt ist. Wenn das obige Phänomen immer noch auftritt, prüfen Sie mehrmals, ob die Festplatte beschädigt ist.
11. Warum kann der DVR den Cloud-Head nicht steuern?
A: Bitte überprüfen Sie das:
- Front-PTZ-Fehler.
 - Der Cloud Head Decoder ist nicht richtig eingerichtet, angeschlossen und installiert.
 - Falsche PTZ-Einstellungen des DVR.
 - Das Protokoll des Cradle Head Decoders stimmt nicht mit dem Protokoll des DVR überein.
 - Die Adresse des Cradle Head Decoders stimmt nicht mit der Adresse des DVR überein.
 - Wenn mehrere Decoder angeschlossen sind, sollte die AB-Leitung des PTZ-Decoders einen Widerstand von 120 aufweisen, um eine Reflexionsunterdrückung und Impedanzanpassung zu erreichen. Andernfalls wird die Cloud Head-Steuerung instabil sein.
12. Warum funktioniert die dynamische Erkennung nicht?
A: Prüfen Sie, ob die mobile Erkennungszeit und der mobile Erkennungsbereich richtig eingestellt sind, und prüfen Sie, ob die Empfindlichkeit zu niedrig eingestellt ist.
13. Warum funktioniert der Alarm nicht?
A: Prüfen Sie, ob die Alarmeinrichtung und der Alarmanschluss korrekt sind und ob das Alarmeingangssignal korrekt ist.
14. Warum klingeln die Summer ständig?
A: Überprüfen Sie die entsprechende Einstellung des Alarms, ob die mobile Erkennung eingeschaltet ist und erkannt wird, ob der I / O-Alarm normalerweise geschlossen ist, und überprüfen Sie die entsprechende Alarmeinrichtung der Festplatte.
15. Warum wird das System immer noch aufgezeichnet, wenn ich manchmal die "STOP"-Taste drücke oder im Kontextmenü auf "Aufzeichnung anhalten" klicke?
A: Drücken Sie "STOP" oder klicken Sie auf "Video anhalten"; manuelles Video anhalten kann den Videostatus für einige Zeit auf kein Video ändern, um den Videomodus auf Timing oder manuelles Video zu stoppen, und dann das Video auf die oben genannte Weise anhalten. Oder um die Aufnahme zu stoppen, können Sie den Kanalstatus in den Aufnahmeeinstellungen auf "Schließen" setzen.

11.2 Wartung und Pflege

1. Um den DVR auszuschalten, fahren Sie bitte zuerst das System herunter und schalten Sie dann den Strom aus. Schalten Sie das Gerät nicht direkt aus, da sonst Daten auf der Festplatte verloren gehen oder beschädigt werden.
2. Bitte halten Sie den DVR von Wärmequellen oder heißen Orten fern.
3. Reinigen Sie das Innere regelmäßig von Staub. Achten Sie auf eine gute Belüftung des DVR, um eine gute Wärmeableitung zu gewährleisten.
4. Bitte schließen Sie keine Audio- und Videokabel oder Kabel, die mit Anschlüssen wie RS-232 oder RS-485 verbunden sind, an, wenn diese unter Spannung stehen. Andernfalls werden die Ports beschädigt.
5. Überprüfen Sie das Festplattenkabel und das Datenkabel regelmäßig, um festzustellen, ob sie gealtert sind.
6. Verhindern Sie, dass die Audio- und Videosignale des DVR von anderen elektronischen Geräten gestört werden und dass die Festplatte durch statische Elektrizität und induzierte Spannung beschädigt wird. Wenn das Netzkabel häufig eingesteckt wird, sollten Sie die Verbindungsleitung regelmäßig austauschen, da sonst das Eingangssignal instabil werden kann.
7. Dies ist eine Klasse von Produkten. Das kann zu Funkstörungen im Alltag führen. In dieser Situation muss der Benutzer Maßnahmen ergreifen.

11.3 Zubehör (nur zur Information)



Fernbedienung



Netzteil



Garantiekarte



USB-Maus



CD



eneo® is a registered trademark of
Videor E. Hartig GmbH
Exclusive distribution through specialised
trade channels only.

Videor E. Hartig GmbH
Carl-Zeiss-Straße 8
63322 Rödermark / Germany
Tel. +49 (0) 6074 / 888-0
Fax +49 (0) 6074 / 888-100
www.videor.com
www.eneo-security.com

Technical changes reserved

© Copyright by Videor E. Hartig GmbH
Version 05/2023